

REGIONALE LEHRKRÄFTEFORTBILDUNG

FORTBILDUNGSPROGRAMM

schulartübergreifend
für alle
allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

Schuljahr 2013/14



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die schulartübergreifenden Fortbildungsangebote aus unserem Fortbildungsprogramm 2013/14. Auch in diesem Schuljahr können wir Ihnen vielfältige Angebote bieten, die Sie bei Ihren Bemühungen, Unterricht und Schule weiterzuentwickeln, unterstützen sollen. Die Zusammenführung der Angebote in einem Schuljahresprogramm soll es den Schulen ermöglichen, in ihren Kollegien eine gezielte Fortbildungsplanung vorzunehmen und die Teilnahme an Fortbildungen inhaltlich und organisatorisch auf die Erfordernisse der Schule anzupassen.

Der Aufbau des Fortbildungsprogramms ist am Orientierungsrahmen zur Schulqualität ausgerichtet und soll Ihnen die Orientierung Ihrer schulischen Fortbildungsplanung an den Qualitätsentwicklungsprozessen Ihrer Schule erleichtern.

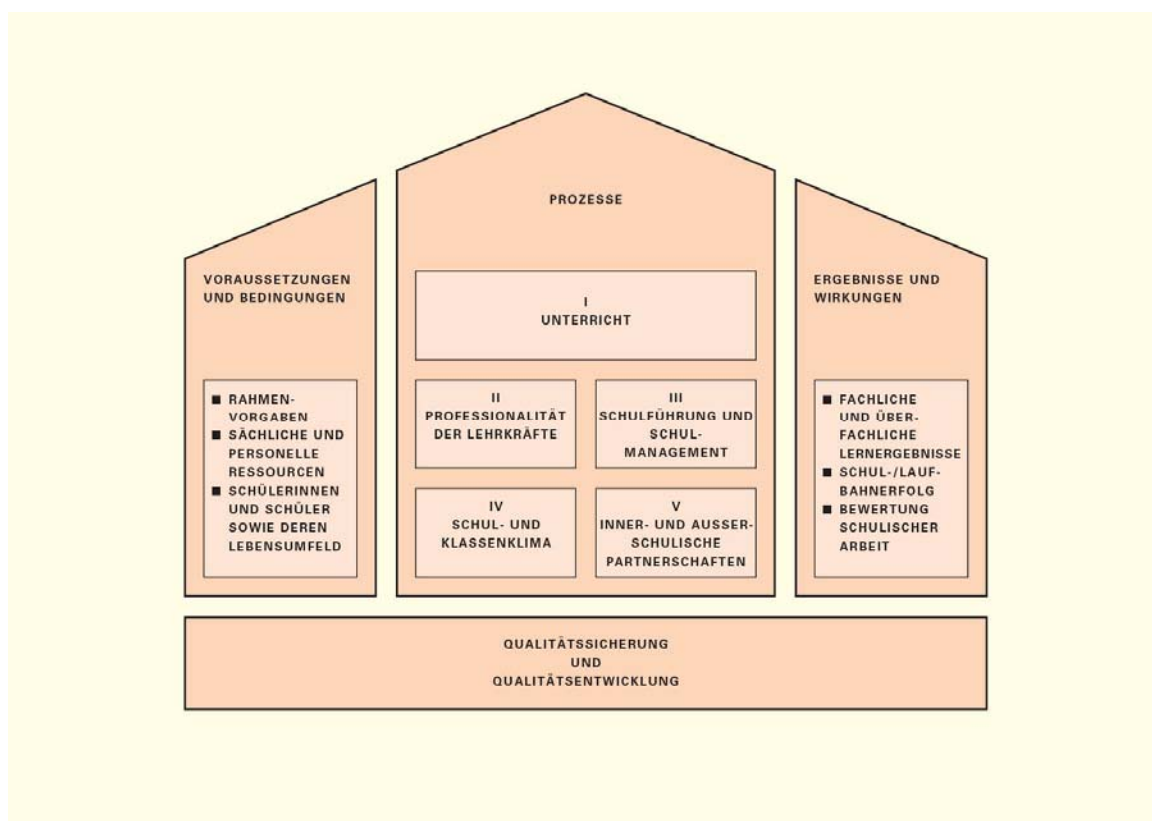


Abb.: Orientierungsrahmen zur Schulqualität für allgemeinbildende Schulen in Baden-Württemberg

Das schulartübergreifende Lehrkräftefortbildungsangebot des Regierungspräsidiums Karlsruhe ergänzt die regionalen Fortbildungsangebote der Staatlichen Schulämter sowie die zentralen Fortbildungsmaßnahmen der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen.

Damit Sie zielgerichtet zu Fortbildungsangeboten Ihres Interesses gelangen können, haben Sie die Möglichkeit, in diesem pdf-Dokument über eine Stichwortsuche zu re-

suchen („STRG“ + „F“ ⇒ Suchbegriff eingeben) oder über die verlinkten Themen im Inhaltsverzeichnis direkt die entsprechenden Fortbildungen aufzurufen.

Alternativ finden Sie die Angebote zu den einzelnen Themen auch auf der [Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe](#).

Über Aktualisierungen sowie Ausschreibungskonkretisierungen, soweit sie zum Redaktionsschluss im Einzelfall noch nicht benannt werden konnten (z.B. Veranstaltungsort), informieren Sie sich bitte in LFB-Online. Hierzu rufen Sie die Fortbildungsausschreibung mit der entsprechenden Lehrgangsnummer in LFB-Online auf.

Neue Fortbildungen, die noch nicht im Fortbildungsprogramm 2013/14 veröffentlicht wurden, entnehmen Sie bitte dem regelmäßig erscheinenden Newsletter, der allen Schulen per Mail zugesendet wird. Zugriff auf den Newsletter haben Sie auch über die Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe.

Auf den nachfolgenden Seiten erhalten Sie noch wichtige organisatorische Hinweise.

Ganz herzlich möchten wir an dieser Stelle allen Fortbildnerinnen und Fortbildnern danken, die durch ihren Einsatz und das Einbringen ihrer Expertise die Regionale Lehrkräftefortbildung des Regierungspräsidiums in besonderer Weise unterstützen.

Darüber hinaus bedanken wir uns für die Unterstützung von Schulen, die die Fortbildungstätigkeit u. a. durch das Überlassen von Räumlichkeiten ermöglichen sowie dem Bezirkspersonalrat für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit bei der Entwicklung des Fortbildungsprogramms.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir, dass Sie durch den Besuch der Fortbildungsveranstaltungen wichtige Impulse und bedarfsgerechte Unterstützung in ihrer täglichen Arbeit als Lehrkraft erhalten.

Karlsruhe, August 2013

Freundliche Grüße
gez. Michael Flick

Regierungspräsidium Karlsruhe
Referat 77
Qualitätssicherung und -entwicklung, Schulpsychologische Dienste

Anmeldung zu Fortbildungen

Die Anmeldung zu den amtlichen Fortbildungen des Regierungspräsidiums erfolgt grundsätzlich über LFB-Online. Hinweise zum Anmeldeprocedere finden Sie in der Anleitung auf den Folgeseiten.

Die Information über die Zulassung können Sie ebenfalls in LFB-Online nach dem Meldeschluss einsehen.

Bei Verhinderung einer zugelassenen Lehrkraft ist umgehend das Regierungspräsidium zu informieren, damit der Platz an eine/n andere/n Bewerber/in vergeben werden kann.

Auswahlverfahren bei Überbelegung von Kursen

Übersteigen die Anmeldungen die maximale Teilnehmerzahl, so wählt das Regierungspräsidium nach folgenden Kriterien aus:

- Zugehörigkeit zur Zielgruppe
- anteilmäßige Berücksichtigung der Schularten
- anteilmäßige Berücksichtigung der weiblichen und männlichen Beschäftigten
- Berücksichtigung der Schwerbehinderteneigenschaft
- Zulassung einer Lehrkraft pro Schule (sofern nicht für Teams ausgeschrieben wurde)
- regionale Zugehörigkeit (sofern die gleiche Fortbildung an verschiedenen Orten angeboten wird)

Reisekostenabrechnung

Das Regierungspräsidium Karlsruhe gewährt den zugelassenen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildungsveranstaltungen Fahrtkostenersatz nach § 5 LRKG bzw. § 6 Abs. 3 LRKG sowie Tagegeld nach den geltenden Bestimmungen.

Kontakt für Rückfragen und Anregungen zum schulartübergreifenden Fortbildungsprogramm des Regierungspräsidiums Karlsruhe

- **Steuerung/Koordinierung**

Michael Flick

Tel. 0721/926-4460

✉ michael.flick@rpk.bwl.de

- **Organisatorische Fragen**

LFB-Betreuungsteam des Referats 77

Tel. 0721/926-4230

✉ lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de

Alphabetisches Verzeichnis der verantwortlichen Ansprechpartner/innen

Michael Becker	✉ michael.becker@rpk.bwl.de
Katharina Beckmann	✉ katharina.beckmann@rpk.bwl.de
Manfred Berberich	✉ manfred.berberich@rpk.bwl.de
Annegret Brehm	✉ schulentwicklung@rpk.bwl.de
Elke Dörflinger	✉ praevention_abt07@rpk.bwl.de
Udo Ebert	✉ udo.ebert@rpk.bwl.de
Michael Flick	✉ michael.flick@rpk.bwl.de
Cornelia Frech-Becker	✉ cornelia.frech-becker@rpk.bwl.de
Viola-Anna Gutruf	✉ viola.gutruf@online.de
Dr. Roland Hagen	✉ moodle@drhagen.de
Dr. Petra Hasselbach	✉ schulentwicklung@rpk.bwl.de
Dr. Rainer Hennl	✉ RainerDr.Hennl@rpk.bwl.de
Johannes Kühn	✉ johannes.kuehn@rpk.bwl.de
Dr. Judith Leinweber	✉ judith.leinweber@rpk.bwl.de
Carmen Mattheis	✉ carmen.mattheis@rpk.bwl.de
Reinhard Meier	✉ reinhard.meier@rpk.bwl.de
Dr. Jessica Phillipp	✉ jessica.phillipp@rpk.bwl.de
Otmar Refior	✉ otmar.refior@rpk.bwl.de
Manfred Reuter	✉ manfred.reuter@rpk.bwl.de
Reiner Senger	✉ reiner.senger@rpk.bwl.de
Dieter Strecker	✉ dieter.strecker@rpk.bwl.de
Andreas Spörl	✉ andreas.spoerl@rpk.bwl.de
Nikolaus Winter	✉ nikolaus.winter@rpk.bwl.de

Hilfestellungen zur Anmeldung mit LFB-Online und Abrechnung in Drive-BW

Anmeldung zur Regionalen Fortbildung mit LFB-Online

Für den Besuch einer amtlichen Lehrerfortbildung ist die Anmeldung nur noch über das Programm "**LFB-ONLINE für Lehrkräfte in Baden-Württemberg**" möglich. Ihre Zugangsdaten (Benutzernamen und Passwort) erhalten Sie von Ihrer Schulleitung. Der Zugang erfolgt im Internet über den folgenden Link: <http://lfb.kultus-bw.de>. Eine Handreichung zur Benutzung des Programmes finden Sie dort unter "Hilfe" nach dem Einloggen.

Der **schnellste Weg** zur erfolgreichen Anmeldung geht über die **Lehrgangsnummer**:

	<input type="text" value="Suche"/> <input type="text" value="Lehrgangsnummer"/>	Lehrgangsnummer nur buchbare Veranstaltungen <input type="text" value="750"/> Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/> <input type="button" value="Suche starten"/>	<i>Geben Sie hier die Lehrgangsnummer der Veranstaltung ein, für die Sie sich anmelden wollen. Im Zweifelsfall, nur die ersten 3 Ziffern.</i>																																												
<i>Ergebnis mit der Nummer 71101735</i>	<table border="1"><tr><td colspan="2">Suche</td><td colspan="2">LFB > Suche > Lehrgangsnummer</td></tr><tr><td>Lehrgangsnummer</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Katalog</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Listen</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Lehrgangskorb</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Kataloge</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>ORGANISATION</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>HILFE</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td>Plane</td><td>Nr</td><td>Veranstaltung</td></tr><tr><td></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td>71101735</td><td>Schwierige Schüler - schwierige Klassen</td></tr><tr><td></td><td>Startseite</td><td></td><td></td></tr></table>			Suche		LFB > Suche > Lehrgangsnummer		Lehrgangsnummer				Katalog				Listen				Lehrgangskorb				Kataloge				ORGANISATION				HILFE					Plane	Nr	Veranstaltung		<input checked="" type="checkbox"/>	71101735	Schwierige Schüler - schwierige Klassen		Startseite		
Suche		LFB > Suche > Lehrgangsnummer																																													
Lehrgangsnummer																																															
Katalog																																															
Listen																																															
Lehrgangskorb																																															
Kataloge																																															
ORGANISATION																																															
HILFE																																															
	Plane	Nr	Veranstaltung																																												
	<input checked="" type="checkbox"/>	71101735	Schwierige Schüler - schwierige Klassen																																												
	Startseite																																														

- Durch Anklicken des Themas werden die Details zur Veranstaltung in einem Extrafenster angezeigt.
- Durch einen Klick auf das **grüne Plus-Zeichen** im Suchergebnis wird der Meldebogen angezeigt
- Im „aufgehenden Meldebogen“ werden die grünen Pflichtfelder ausgefüllt. Zum Abschluss wird der Meldebogen mit „**übernehmen**“ bestätigt
- Sie öffnen nun den Menübefehl „Lehrgangskorb“; es liegt jetzt die gewünschte Veranstaltung im Lehrgangskorb vor!
- Mit Klick auf den Button „**melden**“ wird der Fortbildungsantrag an die Schulleitung gemeldet
- Ihren **Bescheid über die Zulassung** können Sie ebenfalls in LFB-Online nach dem Meldeschluss einsehen.

Abrechnung der Reisekosten nach Besuch einer Fortbildung

In der Regel erhalten Sie eine Nachricht, dass es was Neues in Ihrem Kundenportal gibt. Rufen Sie die folgende Webseite auf: <http://www.lbv.bwl.de/Kundenportal>

- Geben Sie in Ihrem persönlichen Zugang zum LBV Ihre „*Personalnummer*“ und Ihr „*Passwort*“ ein.
- Es öffnet die Seite „Willkommen im Kundenportal“.
- Klicken Sie links im Menü „Service“ auf **Dienstreisemanagement**. Es öffnet sich **Drive-BW: „Reisekosten“**
- Klicken Sie auf Reisekosten abrechnen. Jetzt müsste dort eine genehmigter Antrag zur Fortbildung vorliegen; Markieren Sie diesen!

▼ Services Übersicht
<input type="checkbox"/> Aktualisieren
<input type="checkbox"/> Auswählen

- Rechts auf „Auswählen“ klicken
- Sie müssen nach Bedarf noch in den Registern einige Eintragungen vornehmen: wie z.B. Angaben bei Kfz-Benutzung, Buchung Hotel/pension usw.
- Jetzt unter dem Begriff: Services: **Speichern** (rechts oben). anklicken und Sie anschließend auf **Beantragen**.
- Sollte im Antrag irgend eine **wichtige Angabe fehlen**, wird Ihnen oberhalb des Antrages in **Rot** das Fehlen der entsprechenden Angabe angezeigt. Tragen Sie die fehlende Angabe nach und wiederholen Sie den Vorgang der Beantragung.

Wichtig:

Belege für Stichproben **1 Jahr lang** aufheben, [Belege sind nur auf Anforderung dem LBV zu übersenden](#). Bei Veranstaltungen mit mehreren verschiedenen Terminen (einer Lehrgangsreihe) erhalten Sie eine Abrechnung zu jedem Termin separat. Sollten Sie an einem Termin nicht teilgenommen haben, können Sie dies explizit in Drive-BW ankreuzen.

QB I	Qualitätsbereich Unterricht	1
	Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung	1
	- Erlebnisorientiertes Lernen	1
	- Inklusive Bildungsangebote	2
	- Leistungs- und Lernstandsrückmeldungen	3
	- Lernen gestalten	4
	- Lernen mit digitalen Medien	5
	- Lernförderliches Unterrichtsklima	65
	- Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf	68
	Fächerübergreifende Themen	85
	Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich	88
	- Verbraucherbildung	88
	Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich	92
	- Materie-Natur-Technik (MNT)	92
	- Mathematik	93
	- Naturwissenschaft und Technik (NwT)	96
	Musisch-künstlerischer Bereich/Sport	97
	- Bildende Kunst	97
	- Musik	126
	- Sport	128
	Sprachlich-literarischer Bereich	148
	- Deutsch	148
	- Englisch	150
QB II	Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte	151
	Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben	151
	- Bereich Beratung	151
	- Bereich digitale Medien	152
	- Bereich Lehrkräfteausbildung	186
	- Bereich Sicherheit	187
	Umgang mit beruflichen Anforderungen	191
	- Beratungs- und Kommunikationskompetenz	191
	- Coaching, Supervision, Fallbesprechungsgruppen	200
	- Lehrerinnen- und Lehrgesundheit	204
QB III	Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement	209
	Berufsbegleitende Angebote	209
	- Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe	209
QB IV	Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima	218
	Prävention	218
	Umgang mit Krisen in der Schule	292
QB V	Qualitätsbereich inner- und außerschulische Partnerschaften	296
	Kooperationen	296
	- Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen	297
QB Q	Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung	323
	Kollegiale Zusammenarbeit	323
	Qualitätsentwicklung und Evaluation	324

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Erlebnisorientiertes Lernen**

Thema	Abenteuer Schule - Schule ermöglicht Abenteuer Umsetzung der Erfahrungen im Unterricht
--------------	---

Zielgruppe Lehrkräfte aller Schularten

Ziel Erwerb von Teamkompetenz durch erlebnispädagogische Übungen.
Vermittlung von praxisorientierten Kennenlernübungen, Vertrauensübungen, Kooperations- und Kommunikationsübungen.

Termin **27.03.2014 bis 09.04.2014** **09:00 - 17:00 Uhr**

Termininformation Der genaue Ort wird zeitnah bekannt gegeben.

Termine:
27.03.2014 9-17 Uhr und
09.04.2014 9-17 Uhr

LG-Nr **86827674** Ausschreibung

Meldeschluss 17.03.2014

Leitung Fachoberlehrer Manuel Siaud, Karlsbad

Ansprechpartner/in Michael Flick

Programm Die Teilnehmer sollen den Einsatz geeigneter Reflexionsmethoden kennenlernen. Es wird der Aufbau von Niedrigseillandschaften mit Hilfe von Slacklines-Systemen vermittelt.
Es wird eine kleine Knotenkunde mit praktischer Anwendung vermittelt.
Die Teilnehmer werden praxisorientiert erlebnispädagogische Übungen für das Klassenzimmer, Sporthalle, Schulhof und Wald kennenlernen.
Sie sollen sich in der Gruppe kreativ erleben und neue Ressourcen entdecken.
Im zweiten Teil werden die Teilnehmer Seillandschaften mit Slacklines-Systemen aufbauen, begehen und die Sicherheitsaspekte kennenlernen.

Hinweis zur Teilnahme FOL Manuel Siaud
manuelsiaud@web.de

Bitte denken Sie an witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk!

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung

Inklusive Bildungsangebote

Thema	Das kranke Kind in der allgemeinen Schule - Kindeswohlgefährdung, Medikamentengabe durch Lehrkräfte	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Termin	08.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Treffpunkt 8:45 Uhr Haupteingang Universitätsmedizin kostenpflichtige Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage	
LG-Nr	86829168	Ausschreibung
Ort	Patientenhaus in der Universitätsmedizin, Haus 43, Raum Weitblick, 6. OG Theodor-Kutzer-Ufer 1-3 68167 Mannheim	
Meldeschluss	24.09.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Inhalte: Kindeswohlgefährdung Verabreichung von Medikamenten bei chronischen Krankheiten in Schule durch Lehrkräfte	
Kooperation mit	Schule für Kranke I Mannheim	
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt über LFB-Online unter der Lehrgangsnummer 86829168. Ihre Zulassung können Sie online im Lehrgangskorb ansehen. Dienstunfallschutz und Fahrtkostenerstattung gemäß den Bestimmungen des Landesreisekostengesetzes werden gewährt. Achtung: Sehr eingeschränkte Parkmöglichkeiten in der Umgebung der Universitätsmedizin Mannheim. Nutzung des Parkhauses wird empfohlen. Tagessatz: 5 Euro.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Leistungs- und Lernstandsrückmeldungen**

Thema	Auf dem Weg zu mehr Selbstverantwortung - Schüler/innen beurteilen sich gegenseitig	
Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer Sek I + II sowie Berufsbildende Schulen	
Ziel	Systematischer Überblick über Feedback-Methoden, Chancen und Grenzen des Peer-Feedback. Die Teilnehmer/innen erweitern sowohl ihr Methodenrepertoire für den Unterricht als auch für die alltägliche Arbeit in der Schule.	
Termin	07.02.2014 bis 14.03.2014	10:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	07. Februar 2014 von 10:00-17:00 Uhr 14. März 2014 von 10:00-17:00 Uhr	
LG-Nr	88128609	Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Zeppelinstraße 3 69120 Heidelberg	
Meldeschluss	22.01.2014	
Leitung	M.Ed. Maren-Kristina Wilke, Heidelberg	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Feedback wird häufig verstanden als Rückmeldung, welche Lehrpersonen ihren Schüler/innen geben. Allerdings ist das nur die eine Seite der Medaille, die gleichwohl wichtig ist, aber den Mehrwert von Feedback nicht gänzlich ausschöpft. Peer-Feedback, oder die gegenseitige Beurteilung von Schüler(inne)n untereinander, ist ein entscheidendes Element in der neuen Unterrichtskultur.</p> <p>Im ersten Workshop geht es daher zunächst darum, welche grundsätzliche Bedeutung Feedback für die Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler hat. Dazu gehört auch Wissen darüber, was überhaupt (ein gutes) Feedback ist. Häufig wird vergessen, dass Feedback keine Bewertung der Leistung ist, sondern eine wertfreie Rückmeldung. In diesem Zusammenhang ist es dann auch wichtig zu diskutieren, welchen Mehrwert der Einbezug der Schülerinnen und Schüler bei der Beurteilung von Leistungen haben kann. Das und wie dieser Einbezug auch als entlastendes und unterstützendes Element bei der Leistungsbewertung durch Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen ist, wird dabei besonders fokussiert.</p> <p>Für die Implementation und Gestaltung des Peer-Feedbacks, sind allerdings auch besondere Voraussetzungen zu beachten. Welche sind das und wie kann diese Implementation im Unterricht gut gelingen? Auch die veränderte Rolle, die die Lehrenden dann einnehmen wird thematisiert und diskutiert und auch welche zusätzlichen Gestaltungsmöglichkeit sich daraus für Lehrende entwickeln.</p> <p>Am zweiten Workshoptag stehen die gemachten Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, seit dem letzten Workshop, im Vordergrund. Konnten sie das Instrument nutzen? Was fiel ihnen leicht, was war schwer? Welche Unterstützung brauchen sie noch?</p> <p>Beide Workshops bieten auch Raum, um weitere Fragen der Teilnehmer/innen gemeinsam zu diskutieren und zu reflektieren.</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Maren-Kristina Wilke (M.Ed.), wilke@ph-heidelberg.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen gestalten**

Thema	Mit mehr Leichtigkeit in den Unterricht - Methodisches Know-how für Lehrerinnen und Lehrer
--------------	---

Ziel	Chancen und Grenzen methodischen Arbeitens im Unterricht reflektieren, schüleraktivierende Methoden ausprobieren und im Hinblick auf ihr Realisierungspotential bewerten. Die Teilnehmer bearbeiten eigene Praxisfälle mit der Methode der "Kollegialen Beratung".
Termin	08.11.2013 bis 13.12.2013 10:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	08. November 2013 von 10:00-17:00 Uhr und 13. Dezember 2013 von 10:00-17:00 Uhr
LG-Nr	88128599 Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Zeppelinstraße 3 69120 Heidelberg
Meldeschluss	18.10.2013
Leitung	M.Ed. Maren-Kristina Wilke, Heidelberg
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	<p>Die Fortbildung umfasst zwei aufeinander aufbauende Workshoptage, bei denen es primär darum geht verschiedene Methoden kennenzulernen, auszuprobieren und deren Chancen und Grenzen für den eigenen Unterricht zu reflektieren. Ausgangspunkt beider Workshops bilden die Erfahrungen der Teilnehmer/innen in ihren Schulen.</p> <p>In Workshop I wird es sowohl um einen Erfahrungsaustausch über bereits genutzte Methoden und deren erlebte Chancen und Grenzen gehen, als auch darum, zu überlegen, was für einen Mehrwert Methoden im Unterricht haben. Dies beiden Elemente werden kontinuierlich durch vielfältige Impulse zum Grundlagenwissen der Lernforschung (bspw. das Sandwich-Prinzip), weiteren anregenden und lernwirksamen Methoden für den Unterricht und deren Reflexion angereichert.</p> <p>Im zweiten Workshop stellt sich, neben weiteren Impulsen, vor allem die Frage, was von den Impulsen aus dem vorangegangenen Workshop im Unterricht realisiert werden konnte, was gut gelungen ist und was vielleicht auch noch schwer gefallen ist. Davon ausgehend werden weitere Ideen entwickelt, damit die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer mit mehr Leichtigkeit und Know-how ihren Unterricht gestalten können.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Maren-Kristina Wilke (M.Ed.), wilke@ph-heidelberg.de

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Was ist neu in Moodle 2.x?**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Kolleginnen und Kollegen, die grundlegende Kenntnisse als Trainer/in in Moodle besitzen und sich gezielt auf die Umstellung zu Moodle 2.X vorbereiten möchten.	
Ziel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kolleginnen und Kollegen, welche die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule bereits einsetzen, lernen in einer regionalen eintägigen oder einer schulinternen Fortbildung die neue Version Moodle 2.X kennen. 2. In einem lokal installierten Moodle wird der Umgang mit den wichtigsten neuen Funktionen und Modulen trainiert, so dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Lage sind, bisherige Kurse aus Moodle 1.9.X in Moodle 2.X weiter zu nutzen. 3. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über das Moodle-Updateverfahren von BelWü informiert und führen die Migration einzelner Moodlekurse aus Moodle 1.9.X nach Moodle 2.X durch. 	
Termin	23.09.2013	9:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	23.09.2013	
LG-Nr	85924854	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	13.09.2013	
Leitung	Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Moodle-Startseite und Benutzerprofil - Die neue Dateiverwaltung über interne und externe Repositories - Änderungen in der Kursverwaltung - Einschreibung, Navigationsblock - Arbeitsmaterialien und Aktivitätsmodule - Kurssicherung (Anonymisierung) - Empfehlungen zum Vorgehen beim Upgrade - Hinweise zum Urheberrecht und Datenschutz 	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Teilnahmevoraussetzungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Grundkenntnisse in Moodle durch eine Fortbildung (Die Lernplattform Moodle, Grundkurs bzw. Moodle - Basiskurs für Schulen, schulintern). 2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule ein und arbeiten als Trainer/innen in eigenen Kursräumen. Die Fortbildungsreihe ist auf einen Tag angelegt und wird von einem Fortbildnertandem geleitet. <p>Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Jahrestagung der Multimediaberater der Regionalen Arbeitskreise Neue Medien (RAM) HD, RNK, NOK, MA
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Heidelberg - Mannheim - Neckar-Odenwald-Kreis - Rhein-Neckar-Kreis	
Ziel	Jährliche Veranstaltung für alle Multimediaberater/-innen und an Neuen Medien interessierte KollegInnen	
Termin	26.09.2013	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	ganztägige Veranstaltung	
LG-Nr	85925234	regionale Veranstaltung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg	
Meldeschluss	12.09.2013	
Leitung	Realschullehrer Roland Belzner, Hockenheim Rektor Karlfried Schicht, Schönbrunn	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	9:00 Begrüßung 9:10 Neuer Bildungsplan; Einbindung des Mediencurriculums am Beispiel des Faches Deutsch (LS Stuttgart SSR Herr Schwarz) 10:40 Inklusion und Neue Medien (MKS MR Herr Asmussen und Vertreter der sonderpädagogischen Medienberatungszentren) 11:40 Digitale Schulbuch (Hr. Albrecht, MZ HD) 12:40 Vorstellen Workshops 13:00 Mittagspause 14:00 Workshops 15:45 Feedback, Teilnahmebescheinigungen 16:00 Ende	
Kooperation mit	Kreismedienzentren Heidelberg, Mannheim, Neckar-Odenwaldkreis	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften! Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Neuenheimer Feld mittlerweile bewirtschaftet werden. Mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln können Sie vom Bahnhof (die Haltestelle befindet sich am Nordausgang des Bahnhofs) mit den Linien 21 und 24 Richtung Handschuhsheim bis zur Haltestelle Technologiepark fahren und dann zur Neuen PH laufen (500 m). Oder mit dem Bus 32 bis Neue PH.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Urheberrecht und Datenschutz in der Schule**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmer/innen erhalten Informationen über datenschutzrechtliche Regelungen (Verwaltungsvorschrift "Datenschutz an öffentlichen Schulen") im Hinblick auf den Einsatz von Lernplattformen im Unterricht, die Homepage der Schule sowie Hinweise für den Gebrauch privater Datenverarbeitungsgeräte durch Lehrkräfte zur Verarbeitung personenbezogener Daten (incl. Verschlüsselung von USB-Sticks)	
Termin	30.09.2013	9:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926931	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	19.09.2013	
Referierende	Oberstudienrat Oliver Bläß, Ladenburg Oberstudienrätin Simone Müller, Schriesheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Die Kolleginnen und Kollegen sollen ausgehend von schulischen Fallbeispielen die wichtigsten Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes und zugehöriger vertraglicher Regelungen im Hinblick auf die Erstellung und Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien in analoger (Fotokopie) und digitaler Form kennen lernen. Dazu gehören auch die neusten Bestimmungen zur Nutzung von DVDs, Videos, CDs, MP3-Dateien, und Podcasts u.a auch bei der Aufführung von Theaterstücken. Ein weiterer Schwerpunkt gilt den rechtlichen Aspekten bei der Nutzung von Online-Plattformen in der Schule.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Medienwelten unserer Schüler	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen werden umfassend und aktuell über die Mediennutzung der Schülerinnen und Schüler informiert. Es werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen sowie Anregungen für die Umsetzung in Schule und Unterricht aufgezeigt.	
Termin	30.09.2013	9:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926957	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	16.09.2013	
Referierende	Rektor Thomas Boxberger, Kraichtal Lehrer Rainer Nitsche, Helmstadt-Bargen	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Das Internet ist heute so selbstverständlich wie der Stromanschluss und die jetzige Schülergeneration kann sich eine Welt ohne digitale Vernetzung nicht mehr vorstellen. Mit der massenhaften Nutzung von netzbasierten Anwendungen ergibt sich aber eine ganze Reihe von Fragestellungen, die den Rahmen des "nur Technischen" bei weitem übersteigt. Dazu gehören Probleme des Datenschutzes, Fragen der Privatsphäre und des verantwortungsbewussten Umgangs mit den Möglichkeiten des "Mitmachnetzes". Dies alles ist nicht nur Privatsache des einzelnen. Die Nutzung sozialer Netzwerke wie Facebook z.B. hat Konsequenzen, die direkt in die Schule hineinwirken. Schwerpunkte der Fortbildung sind insbesondere: Virtualität - Realität, Soziale Netzwerke und Umgang mit privaten Daten auch im Themenbereich Handy und Smartphone. Behandelt werden Chancen und Risiken, um damit entsprechende Voraussetzungen und Hilfen für aktives Handeln in Schule und Unterricht zu geben.</p> <p>Hinweis: Die schulinterne Fortbildung/SCHILF zu diesem Themenbereich ermöglicht dem Kollegium, im Rahmen der jeweiligen Schul- und Unterrichtssituation eigene Schwerpunkte zu wählen. Bei Interesse an einer schulinternen Fortbildung wenden Sie sich bitte an manfred.berberich@rpk.bwl.de</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte einen USB-Stick (mind. 1 GB frei) mitbringen.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Multimediaberater/innen-Ausbildung NORD 6-tägige Veranstaltungsreihe
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Kolleginnen und Kollegen sollen die Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien im Unterricht kennen lernen und an Kollegen weitervermitteln: <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Multimediaberaters - Das Internet und seine vielfältigen Anwendungen und Nutzungsmöglichkeiten - Die Lernplattform "moodle" kennenlernen und einsetzen - Mindmapping - Bilder nachbearbeiten - Gesprochenen Text aufzeichnen und schneiden - Einfache Videosequenzen aufzeichnen und schneiden - Präsentations- und Autorenprogramme - Tools und Tipps - Lerntheckenmaterial - Urheberrecht und Datenschutz
Termin	07.10.2013 bis 03.02.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 07.10.2013 14.10.2013 21.10.2013 04.11.2013 27.01.2014 03.02.2014
LG-Nr	85925248 regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim
Meldeschluss	16.09.2013
Leitung	Oberstudienrat Oliver Bläß, Ladenburg Lehrerin Martina von Zimmermann, Mühlhausen
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildungen vermitteln die Möglichkeiten der neuen Medien unter Einsatz des PC im Unterricht. Deshalb wird von den Teilnehmer/innen erwartet, dass sie die notwendigen Grundlagenkenntnisse im Umgang mit dem PC beherrschen (Windows Explorer, Grundkenntnisse im Umgang mit einem Browser, Grundlagen in einem Textverarbeitungsprogramm und erste Erfahrungen mit einem Präsentationsprogramm). Die Teilnehmer/innen sollten in der Folge die Möglichkeit haben, mit ihrem Kollegium in einem funktionierenden netzbasierten Computerraum oder in einem Unterrichtszimmer mit Medienecke zu arbeiten. Zu den Fortbildungen sollen die Teilnehmer ein Speichermedium mitbringen - Memory Stick, externe Festplatte o.ä.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Multimediaberater/innen-Ausbildung SÜD 6-Tägige Veranstaltungsreihe	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kolleginnen und Kollegen sollen die Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien im Unterricht kennen lernen und an Kollegen weitervermitteln: <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Multimediaberaters - Das Internet und seine vielfältigen Anwendungen und Nutzungsmöglichkeiten - Die Lernplattform "moodle" kennenlernen und einsetzen - Mindmapping - Bilder nachbearbeiten - Gesprochenen Text aufzeichnen und schneiden - Einfache Videosequenzen aufzeichnen und schneiden - Präsentations- und Autorenprogramme - Tools und Tipps - Lerntheckenmaterial - Urheberrecht und Datenschutz 	
Termin	10.10.2013 bis 21.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 10.10.2013 15.10.2013 24.10.2013 08.11.2013 13.11.2013 21.11.2013 Achtung! Diese Reihe findet an unterschiedlichen Wochentagen statt!	
LG-Nr	85925242	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	19.09.2013	
Leitung	Lehrerin i.A. Brigitte Beyrich, Stutensee Realschullehrer Dominik Knebel, Östringen	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildungen vermitteln die Möglichkeiten der neuen Medien unter Einsatz des PC im Unterricht. Deshalb wird von den Teilnehmer/innen erwartet, dass sie die notwendigen Grundlagenkenntnisse im Umgang mit dem PC beherrschen (Windows Explorer, Grundkenntnisse im Umgang mit einem Browser, Grundlagen in einem Textverarbeitungsprogramm und erste Erfahrungen mit einem Präsentationsprogramm). Die Teilnehmer/innen sollten in der Folge die Möglichkeit haben, mit ihrem Kollegium in einem funktionierenden netzbasierten Computerraum oder in einem Unterrichtszimmer mit Medienecke zu arbeiten. Zu den Fortbildungen sollen die Teilnehmer ein Speichermedium mitbringen - Memory Stick, externe Festplatte o.ä.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Gestaltung digitaler Textprodukte und Präsentationen	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Jede Lehrkraft erstellt regelmäßig Arbeitsblätter, Texte und Präsentationen am Computer. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen und Prinzipien der Gestaltung solcher digitalen Texte und Präsentationen mit dem Ziel besserer Verständlichkeit und leichterem Zugang zu den Inhalten. Darüber hinaus wird der arbeitssparende Einsatz von Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen vermittelt.	
Termin	10.10.2013	9:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85926966	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	26.09.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Prinzipien des Layouts, die planvolle Gestaltung eines Dokuments. Einsatz von Schriften und Schriftformaten (Typografie). Ökonomisches Arbeiten: Einsatz von Zeichenvorlagen, Absatzvorlagen, Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen in Texten und Präsentationen Einbindung von Bildern, Sounds und Videos in Präsentationen Überzeugend präsentieren: Sprache und Haltung des Vortragenden Software die zum Einsatz kommen kann: Microsoft Office, Libre/Open Office, Irfanview	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Starke Seiten - Mit Grundschülern ins Internet
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Neckar-Odenwald
Ziel	Internet für Grundschüler
Termin	10.10.2013 14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926120 regionale Veranstaltung
Ort	Helene-Weber- Schule Berufl. Schule für Ernährung, Erzieh., Gesundheit und Soziales Buchen St.-Rochus-Str. 12 74722 Buchen (Odenwald)
Meldeschluss	19.09.2013
Leitung	Realschullehrerin Franziska Hahn, Buchen (Odenwald)
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Programm	Ich möchte Sie einladen, verschiedene Internet-Seiten, die von Grundschülern genutzt werden können, zu erkunden und Ihnen Arbeitsmaterial vorstellen, die das Thema Internet in der Grundschule aufgreifen.
Kooperation mit	KMZ Buchen und Mosbach

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung
Lernen mit digitalen Medien

Thema	Tipps und Tricks für die Administration von Moodle	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten. Angesprochen sind Moodle-Administratorinnen/Administratoren, die bereits eine Moodle-Instanz an ihrer Schule besitzen. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Fortbildung nicht um einen Installationskurs handelt.	
Ziel	In dieser Fortbildung werden die Moodle-Administratorinnen und -Administratoren bei der Durchführung ihrer Arbeit mit verschiedenen Tipps und Tricks zur Lernplattform unterstützt.	
Termin	14.10.2013	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	14.10.2013	
LG-Nr	85924847	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	04.10.2013	
Leitung	Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim Studiendirektorin Ulrike Montgomery, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Inhalte: - Gestaltung der Startseite - Rollen und Rechte - Datenschutz - Sicherheitseinstellungen - Filtereinstellungen - Anlegen von Benutzern, Nutzerverwaltung (CSV-Datei, Bulkuplod) - Anlegen von Kursen und Kursstrukturen - Gruppen in Moodle - Verschiedenes, Teilnehmerwünsche	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Gestaltung digitaler Textprodukte und Präsentationen**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Jede Lehrkraft erstellt regelmäßig Arbeitsblätter, Texte und Präsentationen am Computer. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen und Prinzipien der Gestaltung solcher digitalen Texte und Präsentationen mit dem Ziel besserer Verständlichkeit und leichterem Zugang zu den Inhalten. Darüber hinaus wird der arbeitssparende Einsatz von Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen vermittelt.	
Termin	17.10.2013	9:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85926971	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	03.10.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Prinzipien des Layouts, die planvolle Gestaltung eines Dokuments. Einsatz von Schriften und Schriftformaten (Typografie). Ökonomisches Arbeiten: Einsatz von Zeichenvorlagen, Absatzvorlagen, Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen in Texten und Präsentationen Einbindung von Bildern, Sounds und Videos in Präsentationen Überzeugend präsentieren: Sprache und Haltung des Vortragenden Software die zum Einsatz kommen kann: Microsoft Office, Libre/Open Office, Irfanview	

Thema RAM - Der Medienstammtisch - Die Veranstaltung ohne Thema

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Termin	17.10.2013	14.30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926109	regionale Veranstaltung
Ort	Kreismedienzentrum Mosbach Scheffelstr. 3 74821 Mosbach	
Meldeschluss	03.10.2013	
Leitung	Lehrer Thomas Hoehling, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Podcasts im Unterricht - SÜD -**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Sie werden in einem eintägigen Lehrgang (an einem regionalen Standort) zum Thema Podcasts praxisorientiert fortgebildet. Sie werden Podcasts hören, suchen und abonnieren. Sie selbst erstellen eine Audiodatei, publizieren die Datei im Internet und beschäftigen sich mit den Möglichkeiten des Unterrichtseinsatzes. Digitale Ton- Videoaufzeichnungen eröffnen im Unterricht vielfältige didaktische Nutzungsmöglichkeiten, die hier auf einfache Weise realisiert werden.
Termin	18.10.2013 09:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85925415 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	04.10.2013
Leitung	Studiendirektor Axel Braun, Karlsruhe Studiendirektorin Eva-Maria Frech, Pforzheim
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Hinweis zur Teilnahme	Das sollten Sie mitbringen: - Sie haben Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und können im Internet surfen. - Sie haben Interesse an Multimedia und haben Lust den PC vielfältig zu nutzen. - Sie probieren gerne Neues aus und lassen sich nicht von unbekanntem Programmen abschrecken. - Sie bringen ein Speichermedium (MP3-Player, Datenstick oder externe Festplatte) mit. - Sie können Ihre Email von überall aus im Internet abrufen (Sie haben einen browserbasierten Webmailaccount und Ihre Zugangsdaten dabei).

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Einfache Erstellung und Auswertung von Online-Fragebögen mit den Moodle-Modulen "Feedback" und "Befragung"
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten.
Ziel	Erstellung und Auswertung von Online-Fragebögen mit Moodle.
Termin	21.10.2013 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	21.10.2013
LG-Nr	85924850 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	07.10.2013
Leitung	Lehrerin Mirjam Bartberger, Karlsbad Oberstudienrätin Margarita Fischer, Mühlacker
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Inhalte der Fortbildung - Vorstellung der Aktivitäten Feedback und Befragung - Nutzung dieser obengenannten Aktivitäten - Import und Export von Fragen - Nutzung von Vorlagen - Möglichkeiten der Anonymisierung - Erstellung eines Online-Fragebogens mit Auswertungsmöglichkeiten
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung
Lernen mit digitalen Medien

Thema	RAM - Bist du alleine? - Sexuelle Übergriffe in der Schule	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Neckar-Odenwald	
Ziel	Gewaltprävention	
Termin	23.10.2013	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926117	regionale Veranstaltung
Ort	Helene-Weber- Schule Berufl. Schule für Ernährung, Erzieh., Gesundheit und Soziales Buchen St.-Rochus-Str. 12 74722 Buchen (Odenwald)	
Meldeschluss	19.09.2013	
Leitung	Realschullehrerin Franziska Hahn, Buchen (Odenwald)	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	<p>Jugendliche können in Schule und Freizeit zu Opfern oder Tätern von sexuellen Übergriffen werden. Auch zu Hause kommen Jugendliche vor dem Computer in Situationen, die sie hilf- und sprachlos machen können. Welche Sensoren und Handlungsoptionen haben Pädagogen für Situationen sexueller Aggression ausgebildet?</p> <p>In Zusammenarbeit mit dem Caritasverband NOK bietet das Kreismedienzentrum Buchen einen Nachmittag an, der über das Thema informieren und Angebote und Unterrichtsmaterial für Lehrkräfte vorstellen will.</p>	
Kooperation mit	KMZ Buchen und Mosbach	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Das iPad im Unterricht	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Neckar-Odenwald	
Ziel	Einführung in die Handhabung und den Unterrichtseinsatz des iPads.	
Termin	24.10.2013	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926122	regionale Veranstaltung
Ort	Kreismedienzentrum Buchen Henry-Dunant-Str. 4 74722 Buchen	
Meldeschluss	03.10.2013	
Leitung	Lehrer Wolfgang Schnetz, Walldürn	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	<p>Mit dem iPad hat Apple die mobile und flexible Nutzung von Computern sehr viel leichter gemacht. Es ist ein ideales Werkzeug für multimedialen Unterricht, da es viele Funktionen, für die man bisher unterschiedliche Geräte benötigte, in sich vereint und trotzdem sehr einfach und intuitiv zu bedienen ist.</p> <p>In diesem Kurs können Sie das iPad testen und viele Apps ausprobieren, die im Unterricht einsetzbar sind.</p> <p>Wenn Sie iPads für Ihren Unterricht benötigen, können Sie diese im Medienzentrum ausleihen.</p>	
Kooperation mit	KMZ Buchen und Mosbach	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Einführung in die Lernplattform Moodle (2-tägig)**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
	Zielgruppen sind Multimediaberaterinnen und Multimediaberater oder interessierte Kolleginnen und Kollegen aller Schularten, die Freude am Ausprobieren neuer Unterrichtsmethoden haben. Vorausgesetzt werden grundlegende PC-Kenntnisse sowie Kenntnisse im Umgang mit dem Internet.
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes von Moodle im Unterricht bekommen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Moodle didaktisch begründet im Unterricht zu verwenden und andere Kolleginnen und Kollegen in die Arbeit mit Moodle einzuführen. Die Fortbildungsreihe ist auf zwei Tage angelegt.
Termin	04.11.2013 bis 11.11.2013 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	2 Präsenztage: 04.11.2013, 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr 11.11.2013, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
LG-Nr	85924843 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	24.10.2013
Leitung	Studiendirektorin Sonja Gerber, Bruchsal Studienrätin Margarete Grundmann, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes von Moodle im Unterricht bekommen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Moodle didaktisch begründet im Unterricht zu verwenden und andere Kolleginnen und Kollegen in die Arbeit mit Moodle einzuführen.
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Comics erstellen mit der COMIC-Druckerei	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Termin	05.11.2013	14:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928221	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	22.10.2013	
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	Die ComicDruckerei ist ein Programm zur einfachen Erstellung von Bildfolgen mit vordefinierten Figuren, Sprechblasen und Hintergründen. Die Bedienung ist einfach und der Clou ist der Export als HTML-Seiten.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Multimediaberater/innen-Ausbildung NORD 6-tägige Veranstaltungsreihe
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kolleginnen und Kollegen sollen die Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien im Unterricht kennen lernen und an Kollegen weitervermitteln: <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Multimediaberaters - Das Internet und seine vielfältigen Anwendungen und Nutzungsmöglichkeiten - Die Lernplattform "moodle" kennenlernen und einsetzen - Mindmapping - Bilder nachbearbeiten - Gesprochenen Text aufzeichnen und schneiden - Einfache Videosequenzen aufzeichnen und schneiden - Präsentations- und Autorenprogramme - Tools und Tipps - Lerntheckenmaterial - Urheberrecht und Datenschutz 	
Termin	11.11.2013 bis 24.03.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 11.11.2013 18.11.2013 10.02.2014 24.02.2014 10.03.2014 24.03.2014	
LG-Nr	85925249	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim	
Meldeschluss	21.10.2013	
Leitung	Oberstudienrat Oliver Bläß, Ladenburg Lehrerin Martina von Zimmermann, Mühlhausen	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildungen vermitteln die Möglichkeiten der neuen Medien unter Einsatz des PC im Unterricht. Deshalb wird von den Teilnehmer/innen erwartet, dass sie die notwendigen Grundlagenkenntnisse im Umgang mit dem PC beherrschen (Windows Explorer, Grundkenntnisse im Umgang mit einem Browser, Grundlagen in einem Textverarbeitungsprogramm und erste Erfahrungen mit einem Präsentationsprogramm). Die Teilnehmer/innen sollten in der Folge die Möglichkeit haben, mit ihrem Kollegium in einem funktionierenden netzbasierten Computerraum oder in einem Unterrichtszimmer mit Medienecke zu arbeiten. Zu den Fortbildungen sollen die Teilnehmer ein Speichermedium mitbringen - Memory Stick, externe Festplatte o.ä.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema RAM - Erstellen einer Schulhomepage mit JOOMLA - Teil 4**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Neckar-Odenwald	
Ziel	Einführung in JOOMLA	
Termin	12.11.2013	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926124	regionale Veranstaltung
Ort	Kreismedienzentrum Buchen Henry-Dunant-Str. 4 74722 Buchen	
Meldeschluss	22.10.2013	
Leitung	Lehrer Wolfgang Schnetz, Walldürn	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	Joomla ist ein Content-Management-System, mit dem man dynamische Webseiten auf Datenbankbasis erstellen und pflegen kann. Auf Wunsch der Teilnehmer wurde der dreiteilige Kurs um einen vierten Teil erweitert. Der vierte Teil zeigt Ihnen, wie man mit Joomla-Werkzeugen und externen Programmen, wie FTP-Clients und Editoren, Änderungen am Quelltext und in Konfigurationsdateien vornehmen kann, um das Aussehen einer Webseite zu bestimmen. Für die Teilnahme sind Kenntnisse im Umgang mit Joomla erforderlich.	
Kooperation mit	KMZ Buchen und Mosbach	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Gestaltung digitaler Textprodukte und Präsentationen**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Jede Lehrkraft erstellt regelmäßig Arbeitsblätter, Texte und Präsentationen am Computer. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen und Prinzipien der Gestaltung solcher digitalen Texte und Präsentationen mit dem Ziel besserer Verständlichkeit und leichterem Zugang zu den Inhalten. Darüber hinaus wird der arbeitssparende Einsatz von Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen vermittelt.	
Termin	14.11.2013	9:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85926972	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	31.10.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Prinzipien des Layouts, die planvolle Gestaltung eines Dokuments. Einsatz von Schriften und Schriftformaten (Typografie). Ökonomisches Arbeiten: Einsatz von Zeichenvorlagen, Absatzvorlagen, Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen in Texten und Präsentationen Einbindung von Bildern, Sounds und Videos in Präsentationen Überzeugend präsentieren: Sprache und Haltung des Vortragenden Software die zum Einsatz kommen kann: Microsoft Office, Libre/Open Office, Irfanview	

Thema RAM - Wir singen Weihnachtslieder...-...und machen eine CD daraus!

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Termin	14.11.2013	14.30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926130	regionale Veranstaltung
Ort	Kreismedienzentrum Buchen Henry-Dunant-Str. 4 74722 Buchen	
Meldeschluss	31.10.2013	
Leitung	Lehrer Thomas Hoehling, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Urheberrecht und Datenschutz in der Schule**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmer/innen erhalten Informationen über datenschutzrechtliche Regelungen (Verwaltungsvorschrift "Datenschutz an öffentlichen Schulen") im Hinblick auf den Einsatz von Lernplattformen im Unterricht, die Homepage der Schule sowie Hinweise für den Gebrauch privater Datenverarbeitungsgeräte durch Lehrkräfte zur Verarbeitung personenbezogener Daten (incl. Verschlüsselung von USB-Sticks)	
Termin	18.11.2013	9:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926953	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	07.11.2013	
Referierende	Oberstudienrat Roland Juckenath, Heidelberg Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim Realschullehrerin Anne Schürrie, Ettlingen	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Die Kolleginnen und Kollegen sollen ausgehend von schulischen Fallbeispielen die wichtigsten Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes und zugehöriger vertraglicher Regelungen im Hinblick auf die Erstellung und Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien in analoger (Fotokopie) und digitaler Form kennen lernen. Dazu gehören auch die neusten Bestimmungen zur Nutzung von DVDs, Videos, CDs, MP3-Dateien, und Podcasts u.a auch bei der Aufführung von Theaterstücken. Ein weiterer Schwerpunkt gilt den rechtlichen Aspekten bei der Nutzung von Online-Plattformen in der Schule.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Was ist neu in Moodle 2.x?**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Kolleginnen und Kollegen, die grundlegende Kenntnisse als Trainer/in in Moodle besitzen und sich gezielt auf die Umstellung zu Moodle 2.X vorbereiten möchten.	
Ziel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kolleginnen und Kollegen, welche die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule bereits einsetzen, lernen in einer regionalen eintägigen oder einer schulinternen Fortbildung die neue Version Moodle 2.X kennen. 2. In einem lokal installierten Moodle wird der Umgang mit den wichtigsten neuen Funktionen und Modulen trainiert, so dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Lage sind, bisherige Kurse aus Moodle 1.9.X in Moodle 2.X weiter zu nutzen. 3. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über das Moodle-Updateverfahren von BelWü informiert und führen die Migration einzelner Moodlekurse aus Moodle 1.9.X nach Moodle 2.X durch. 	
Termin	18.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	18.11.2013	
LG-Nr	85926293	Ausschreibung
Ort	Waldschule Werkreal- und Realschule Walkürenstr. 7 68305 Mannheim	
Meldeschluss	08.11.2013	
Leitung	Lehrerin Mirjam Bartberger, Karlsbad Realschullehrer Saban Peker, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Moodle-Startseite und Benutzerprofil - Die neue Dateiverwaltung über interne und externe Repositories - Änderungen in der Kursverwaltung - Einschreibung, Navigationsblock - Arbeitsmaterialien und Aktivitätsmodule - Kurssicherung (Anonymisierung) - Empfehlungen zum Vorgehen beim Upgrade - Hinweise zum Urheberrecht und Datenschutz 	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Teilnahmevoraussetzungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Grundkenntnisse in Moodle durch eine Fortbildung (Die Lernplattform Moodle, Grundkurs bzw. Moodle - Basiskurs für Schulen, schulintern). 2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule ein und arbeiten als Trainer/innen in eigenen Kursräumen. Die Fortbildungsreihe ist auf einen Tag angelegt und wird von einem Fortbildnertandem geleitet. <p>Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Interaktive Lernmaterialien erstellen mit HotPotatoes	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Lernmaterial erstellen ohne Programmierkenntnisse	
Termin	19.11.2013	14:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928218	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Schoch-Grundschule Obere Breitstr. 7 75203 Königsbach-Stein	
Meldeschluss	05.11.2013	
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	Mit Hot Potatoes holen sich Lehrer und Lehrende eine Entwicklungsumgebung für interaktive Unterrichtsmaterialien auf den Rechner. Die kostenlose Software ist in sechs Module gegliedert und gibt dem Nutzer einen Werkzeugkasten rund um HTML-basierte Übungssequenzen an die Hand.	
Kooperation mit	Regionaler Arbeitskreis Multimedia	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie, wenn möglich, Themen, Texte, Fragen oder Zuordnungsaufgaben aus ihrem Unterrichtsalltag für die Umsetzung am PC mit.	

Thema	RAM - Präsentieren mit dem iPad	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Neckar-Odenwald	
Ziel	Präsentieren mit dem iPad.	
Termin	21.11.2013	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926125	regionale Veranstaltung
Ort	Kreismedienzentrum Buchen Henry-Dunant-Str. 4 74722 Buchen	
Meldeschluss	31.10.2013	
Leitung	Lehrer Wolfgang Schnetz, Walldürn	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	Mit seinen großartigen multimedialen Fähigkeiten ist das iPad das ideale Gerät für das Präsentieren von Unterrichtsinhalten. Welche Apps es für das Recherchieren, das Erstellen und Präsentieren von Inhalten gibt und wie man sie einsetzt, können Sie in diesem Kurs erfahren.	
Kooperation mit	KMZ Buchen und Mosbach	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Podcasts im Unterricht - SÜD -	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Sie werden in einem eintägigen Lehrgang (an einem regionalen Standort) zum Thema Podcasts praxisorientiert fortgebildet. Sie werden Podcasts hören, suchen und abonnieren. Sie selbst erstellen eine Audiodatei, publizieren die Datei im Internet und beschäftigen sich mit den Möglichkeiten des Unterrichtseinsatzes. Digitale Ton- Videoaufzeichnungen eröffnen im Unterricht vielfältige didaktische Nutzungsmöglichkeiten, die hier auf einfache Weise realisiert werden.	
Termin	22.11.2013	09:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85925416	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	08.11.2013	
Leitung	Studiendirektor Axel Braun, Karlsruhe Studiendirektorin Eva-Maria Frech, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Hinweis zur Teilnahme	Das sollten Sie mitbringen: - Sie haben Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und können im Internet surfen. - Sie haben Interesse an Multimedia und haben Lust den PC vielfältig zu nutzen. - Sie probieren gerne Neues aus und lassen sich nicht von unbekanntem Programmen abschrecken. - Sie bringen ein Speichermedium (MP3-Player, Datenstick oder externe Festplatte) mit. - Sie können Ihre Email von überall aus im Internet abrufen (Sie haben einen browserbasierten Webmailaccount und Ihre Zugangsdaten dabei).	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Medienwelten unserer Schüler	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen werden umfassend und aktuell über die Mediennutzung der Schülerinnen und Schüler informiert. Es werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen sowie Anregungen für die Umsetzung in Schule und Unterricht aufgezeigt.	
Termin	25.11.2013	9:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926961	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	11.11.2013	
Referierende	Oberstudienrat Oliver Bläß, Ladenburg Oberstudienrätin Simone Müller, Schriesheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Das Internet ist heute so selbstverständlich wie der Stromanschluss und die jetzige Schülergeneration kann sich eine Welt ohne digitale Vernetzung nicht mehr vorstellen. Mit der massenhaften Nutzung von netzbasierten Anwendungen ergibt sich aber eine ganze Reihe von Fragestellungen, die den Rahmen des "nur Technischen" bei weitem übersteigt. Dazu gehören Probleme des Datenschutzes, Fragen der Privatsphäre und des verantwortungsbewussten Umgangs mit den Möglichkeiten des "Mitmachnetzes". Dies alles ist nicht nur Privatsache des einzelnen. Die Nutzung sozialer Netzwerke wie Facebook z.B. hat Konsequenzen, die direkt in die Schule hineinwirken. Schwerpunkte der Fortbildung sind insbesondere: Virtualität - Realität, Soziale Netzwerke und Umgang mit privaten Daten auch im Themenbereich Handy und Smartphone. Behandelt werden Chancen und Risiken, um damit entsprechende Voraussetzungen und Hilfen für aktives Handeln in Schule und Unterricht zu geben.</p> <p>Hinweis: Die schulinterne Fortbildung/SCHILF zu diesem Themenbereich ermöglicht dem Kollegium, im Rahmen der jeweiligen Schul- und Unterrichtssituation eigene Schwerpunkte zu wählen. Bei Interesse an einer schulinternen Fortbildung wenden Sie sich bitte an manfred.berberich@rpk.bwl.de</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte einen USB-Stick (mind. 1 GB frei) mitbringen.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Moodle in der internen Schulorganisation**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Schulorganisation abbilden und vereinfachen unter Zuhilfenahme der Lernplattform Moodle Über die Plattform Moodle können Aufgaben der Schulorganisation abgebildet und auch erledigt werden - z.B. können Protokolle zentral hinterlegt und Einladungen leicht verschickt werden. Ebenso gestalten sich das Terminmanagement und die Unterstützung von Arbeitsgruppen im Rahmen der Schulentwicklung hierüber einfacher (z.B. Teammanagement, Pflege des Portfolios, Entwicklung des Qualitätshandbuchs etc.). Diese Möglichkeiten werden in der Veranstaltung an Hand von Musterkursen vorgestellt. Diese Musterkurse werden an die Bedingungen der eigenen Schule angepasst und in das eigene Moodle integriert. Am Ende der Veranstaltung kann die Schulleitung dann auf dem eigenen Moodlesystem wesentliche Aufgaben der Schulorganisation abbilden. Die Fortbildung wird regional durchgeführt, ist auf einen Tag angelegt und wird von einem Fortbildnertandem geleitet.	
Termin	25.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	25.11.2013	
LG-Nr	85924849	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	15.11.2013	
Leitung	Oberstudienrätin Margarita Fischer, Mühlacker Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Inhalte der Fortbildung: Vorstellen der Musterkurse Diverse Situationen der Schulorganisation darstellen (Terminverwaltung / Stundenplan / Vertretungsplan / Evaluation / GLK Protokoll) Umsetzen auf dem eigenen Schulmoodle bei Belwue	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Interaktive Lernmaterialien erstellen mit HotPotatoes
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Lernmaterial erstellen ohne Programmierkenntnisse
Termin	26.11.2013 14:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928229 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	12.11.2013
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Programm	Mit Hot Potatoes holen sich Lehrer und Lehrende eine Entwicklungsumgebung für interaktive Unterrichtsmaterialien auf den Rechner. Die kostenlose Software ist in sechs Module gegliedert und gibt dem Nutzer einen Werkzeugkasten rund um HTML-basierte Übungssequenzen an die Hand.
Kooperation mit	Regionaler Arbeitskreis Multimedia
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie, wenn möglich, Themen, Texte, Fragen oder Zuordnungsaufgaben aus ihrem Unterrichtsalltag für die Umsetzung am PC mit.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Gestaltung digitaler Textprodukte und Präsentationen**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Jede Lehrkraft erstellt regelmäßig Arbeitsblätter, Texte und Präsentationen am Computer. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen und Prinzipien der Gestaltung solcher digitalen Texte und Präsentationen mit dem Ziel besserer Verständlichkeit und leichterem Zugang zu den Inhalten. Darüber hinaus wird der arbeitssparende Einsatz von Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen vermittelt.	
Termin	28.11.2013	9:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85926969	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	14.11.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Prinzipien des Layouts, die planvolle Gestaltung eines Dokuments. Einsatz von Schriften und Schriftformaten (Typografie).	
	Ökonomisches Arbeiten: Einsatz von Zeichenvorlagen, Absatzvorlagen, Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen in Texten und Präsentationen Einbindung von Bildern, Sounds und Videos in Präsentationen	
	Überzeugend präsentieren: Sprache und Haltung des Vortragenden Software die zum Einsatz kommen kann:	
	Microsoft Office, Libre/Open Office, Irfanview	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Moodle im Fremdsprachenunterricht
(2-tägig) Moodle in Englisch**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte weiterführenden Schularten, die eine Fremdsprache unterrichten und ihre Kenntnisse in Moodle gezielt vertiefen möchten.	
Ziel	In einer Blended Learning Fortbildung - zwei Präsenztage an Lehrerfortbildungsstandorten im Abstand von ca. drei Wochen (Online Arbeitsphase) - erhalten die Kolleginnen und Kollegen Anregungen zum Einsatz der Lernplattform Moodle im Fremdsprachenunterricht. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Kompetenzen gemäß GeR (s.u.).	
Termin	02.12.2013 bis 13.01.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	2 Präsenztage: 02.12.2013, 9.00 bis 17.00 Uhr 13.01.2014, 13.00 bis 17.00 Uhr	
LG-Nr	85924853	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	22.11.2013	
Leitung	Studienrat Wolfgang Schneider, Bruchsal Lehrerin Martina von Zimmermann, Mühlhausen	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Teilnahmevoraussetzungen: 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben einen "leeren" Moodle Kursraum auf ihrem Schulmoodle oder auf dem Moodle des Landesbildungsservers, in dem sie als Trainer eingetragen sind, das heißt Bearbeitungsrechte in Form der Standardrolle Trainer haben. 2. Sie haben Grundkenntnisse in Moodle, z.B durch eine Fortbildung (Moodle Basiskurs bzw. Moodle Schilf).	
Hinweis zur Teilnahme	- Die Fortbildung findet als "Blended Learning" Veranstaltung statt. Während der "Online" Phase arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Schülerinnen und Schülern in dem erstellten Moodlekurs. - Die Zugangsdaten für den jeweiligen Moodlekurs (Anmeldenamen und Kennwort für die Moodleplattform, URL des Moodlekursraums) müssen zur Fortbildung mitgebracht werden. - Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sich darüber hinaus im Vorfeld der Fortbildung am Moodle des für sie zuständigen Regierungspräsidiums [jeweilige URL wird vom RP eingefügt] anmelden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Moodle im (romanischen) Fremdsprachenunterricht (2-tägig) Moodle in romanischen Sprachen
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte weiterführenden Schularten, die eine Fremdsprache unterrichten und ihre Kenntnisse in Moodle gezielt vertiefen möchten.
Ziel	In einer Blended Learning Fortbildung - zwei Präsenztage an Lehrerfortbildungsstandorten im Abstand von ca. drei Wochen (Online Arbeitsphase) - erhalten die Kolleginnen und Kollegen Anregungen zum Einsatz der Lernplattform Moodle im Fremdsprachenunterricht. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Kompetenzen gemäß GeR (s.u.).
Termin	02.12.2013 bis 09.12.2013 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	2 Präsenztage: 02.12.2013, 09:00 - 17:00 Uhr 09.12.2013, 13:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85924848 regionale Veranstaltung
Ort	Grundschule Mühlhausen-Tairnbach Sternweilerstr. 9 69242 Mühlhausen
Meldeschluss	22.11.2013
Leitung	Oberstudienrätin Friederike Hausmann, Bruchsal Studiendirektorin Ulrike Montgomery, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Teilnahmevoraussetzungen: 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben einen "leeren" Moodle Kursraum auf ihrem Schulmoodle oder auf dem Moodle des Landesbildungsservers, in dem sie als Trainer eingetragen sind, das heißt Bearbeitungsrechte in Form der Standardrolle Trainer haben. 2. Sie haben Grundkenntnisse in Moodle, z.B durch eine Fortbildung (Moodle Basiskurs bzw. Moodle Schilf).
Hinweis zur Teilnahme	- Die Fortbildung findet als "Blended Learning" Veranstaltung statt. Während der "Online" Phase arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Schülerinnen und Schülern in dem erstellten Moodlekurs. - Die Zugangsdaten für den jeweiligen Moodlekurs (Anmeldenamen und Kennwort für die Moodleplattform, URL des Moodlekursraums) müssen zur Fortbildung mitgebracht werden. - Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sich darüber hinaus im Vorfeld der Fortbildung am Moodle des für sie zuständigen Regierungspräsidiums [jeweilige URL wird vom RP eingefügt] anmelden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung

Lernen mit digitalen Medien

Thema **Datenschutz und Urheberrecht für Moodle-Admins**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Moodle-Admins aller Schularten, die bei Belwü administrieren	
Ziel	Die Regelungen der Verwaltungsvorschrift "Datenschutz an öffentlichen Schulen" und urheberrechtliche Bestimmungen, die bei der Arbeit auf einer Lernplattform beachtet werden müssen, stellen an die EDV-Verantwortlichen an Schulen neue Anforderungen. In dieser eintägigen Fortbildung lernen die Moodle-Admins die diesbezüglichen gesetzlichen Regelungen und die entsprechenden technischen Anforderungen kennen, so dass sie diese in ihrer Tätigkeit an der Schule umsetzen können.	
Termin	09.12.2013	9:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	09.12.2013	
	Hinweis: Bitte bringen Sie unbedingt Ihre Adminzugangsdaten mit!	
LG-Nr	85924852	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	29.11.2013	
Leitung	Lehrerin Mirjam Bartberger, Karlsruhe Realschullehrer Saban Peker, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Inhalt: - Logdateien, Löschung von Daten - Löschung von Schüler- bzw. Lehreraccounts - Datensicherung und Aufbewahrung - Datenverschlüsselung mit True Crypt - Passwortsicherheit - Kontrolle mit dem 4 Augen Prinzip - Rollen und Rechte - LDAPS - Verfahrensverzeichnis - Urheberrecht	
Hinweis zur Teilnahme	Teilnahmevoraussetzungen: Sie sind Admin eines Moodle, das bei Belwü gehostet ist. Hinweis: Bitte bringen Sie unbedingt Ihre Adminzugangsdaten mit! Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Gestaltung digitaler Textprodukte und Präsentationen**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Jede Lehrkraft erstellt regelmäßig Arbeitsblätter, Texte und Präsentationen am Computer. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen und Prinzipien der Gestaltung solcher digitalen Texte und Präsentationen mit dem Ziel besserer Verständlichkeit und leichterem Zugang zu den Inhalten. Darüber hinaus wird der arbeitssparende Einsatz von Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen vermittelt.	
Termin	12.12.2013	9:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85926973	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	28.11.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Prinzipien des Layouts, die planvolle Gestaltung eines Dokuments. Einsatz von Schriften und Schriftformaten (Typografie). Ökonomisches Arbeiten: Einsatz von Zeichenvorlagen, Absatzvorlagen, Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen in Texten und Präsentationen Einbindung von Bildern, Sounds und Videos in Präsentationen Überzeugend präsentieren: Sprache und Haltung des Vortragenden Software die zum Einsatz kommen kann: Microsoft Office, Libre/Open Office, Irfanview	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Einmal sein wie Mona Lisa	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Regionaler Arbeitskreis Neckar-Odenwald	
Ziel	Verfremden und Montieren mit Hilfe von Gimp (Bildbearbeitungssoftware).	
Termin	12.12.2013	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926126	regionale Veranstaltung
Ort	Kreismedienzentrum Buchen Henry-Dunant-Str. 4 74722 Buchen	
Meldeschluss	21.10.2013	
Leitung	Lehrer Wolfgang Schnetz, Walldürn	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	Mit Hilfe von eigenen Fotos und Bildern alter Meister erstellen die Teilnehmer mit der kostenlosen Bildbearbeitungssoftware "Gimp"; Bildmontagen. Die Ergebnisse werden mit Filtern und Effekten so bearbeitet, dass sie im Aussehen dem Bild des alten Meisters möglichst nahe kommen. Es wird das Arbeiten mit Ebenen, mit dem Klonwerkzeug, mit Filtern und Effekten vorgestellt und geübt.	
Kooperation mit	KMZ Buchen und Mosbach	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Medienwelten unserer Schüler	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen werden umfassend und aktuell über die Mediennutzung der Schülerinnen und Schüler informiert. Es werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen sowie Anregungen für die Umsetzung in Schule und Unterricht aufgezeigt.	
Termin	16.12.2013	9:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926960	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	02.12.2013	
Referierende	Oberstudienrat Roland Juckenath, Heidelberg Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim Realschullehrerin Anne Schürrie, Ettlingen	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Das Internet ist heute so selbstverständlich wie der Stromanschluss und die jetzige Schülergeneration kann sich eine Welt ohne digitale Vernetzung nicht mehr vorstellen. Mit der massenhaften Nutzung von netzbasierten Anwendungen ergibt sich aber eine ganze Reihe von Fragestellungen, die den Rahmen des "nur Technischen" bei weitem übersteigt. Dazu gehören Probleme des Datenschutzes, Fragen der Privatsphäre und des verantwortungsbewussten Umgangs mit den Möglichkeiten des "Mitmachnetzes". Dies alles ist nicht nur Privatsache des einzelnen. Die Nutzung sozialer Netzwerke wie Facebook z.B. hat Konsequenzen, die direkt in die Schule hineinwirken. Schwerpunkte der Fortbildung sind insbesondere: Virtualität - Realität, Soziale Netzwerke und Umgang mit privaten Daten auch im Themenbereich Handy und Smartphone. Behandelt werden Chancen und Risiken, um damit entsprechende Voraussetzungen und Hilfen für aktives Handeln in Schule und Unterricht zu geben.</p> <p>Hinweis: Die schulinterne Fortbildung/SCHILF zu diesem Themenbereich ermöglicht dem Kollegium, im Rahmen der jeweiligen Schul- und Unterrichtssituation eigene Schwerpunkte zu wählen. Bei Interesse an einer schulinternen Fortbildung wenden Sie sich bitte an manfred.berberich@rpk.bwl.de</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte einen USB-Stick (mind. 1 GB frei) mitbringen.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Urheberrecht und Datenschutz in der Schule**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmer/innen erhalten Informationen über datenschutzrechtliche Regelungen (Verwaltungsvorschrift "Datenschutz an öffentlichen Schulen") im Hinblick auf den Einsatz von Lernplattformen im Unterricht, die Homepage der Schule sowie Hinweise für den Gebrauch privater Datenverarbeitungsgeräte durch Lehrkräfte zur Verarbeitung personenbezogener Daten (incl. Verschlüsselung von USB-Sticks)	
Termin	16.12.2013	9:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926938	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	05.12.2013	
Referierende	Rektor Thomas Boxberger, Kraichtal Lehrer Rainer Nitsche, Helmstadt-Bargen	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Die Kolleginnen und Kollegen sollen ausgehend von schulischen Fallbeispielen die wichtigsten Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes und zugehöriger vertraglicher Regelungen im Hinblick auf die Erstellung und Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien in analoger (Fotokopie) und digitaler Form kennen lernen. Dazu gehören auch die neusten Bestimmungen zur Nutzung von DVDs, Videos, CDs, MP3-Dateien, und Podcasts u.a auch bei der Aufführung von Theaterstücken. Ein weiterer Schwerpunkt gilt den rechtlichen Aspekten bei der Nutzung von Online-Plattformen in der Schule.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Gestaltung digitaler Textprodukte und Präsentationen**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Jede Lehrkraft erstellt regelmäßig Arbeitsblätter, Texte und Präsentationen am Computer. Die Fortbildung vermittelt Grundlagen und Prinzipien der Gestaltung solcher digitalen Texte und Präsentationen mit dem Ziel besserer Verständlichkeit und leichterem Zugang zu den Inhalten. Darüber hinaus wird der arbeitssparende Einsatz von Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen vermittelt.
Termininformation	Termin und Ort nach Vereinbarung
LG-Nr	85930034 Abrufveranstaltung
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Prinzipien des Layouts, die planvolle Gestaltung eines Dokuments. Einsatz von Schriften und Schriftformaten (Typografie). Ökonomisches Arbeiten: Einsatz von Zeichenvorlagen, Absatzvorlagen, Formatvorlagen und Dokumentenvorlagen in Texten und Präsentationen Einbindung von Bildern, Sounds und Videos in Präsentationen Überzeugend präsentieren: Sprache und Haltung des Vortragenden Software die zum Einsatz kommen kann: Microsoft Office, Libre/Open Office, Irfanview
Hinweis zur Teilnahme	Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Moodle Fortbildung für Schulen (SchiLF, 1,5 tägig)**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte der Schule (mind. 12 TN), die für die SchiLF angemeldet wurden bzw. an der LFB teilgenommen haben. Angesprochen sind Schulen, die ein Moodle eingerichtet haben und Unterstützung beim Aufbau und der Gestaltung der Moodlekurse benötigen.
Ziel	Das Kollegium einer Schule erhält Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes der Lernplattform Moodle im Unterricht.
Termininformation	LFB 1,5 tägig
LG-Nr	85924855 Abruferveranstaltung
Leitung	Oberstudienrätin Friederike Hausmann, Bruchsal Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Inhalte: - Was ist eine Lernplattform? - Was kann Moodle? - Beispiele für die Nutzung von Moodle - Erstellen eines eigenen Kursraumes - Arbeiten als Teilnehmer/in und als Trainer/in einem Moodle-Kursraum - Überlegungen zur Didaktik und zum Kursdesign - Themenschwerpunkte*
Hinweis zur Teilnahme	Termin und Ort nach Vereinbarung. Zur Beantragung dieser Abruferveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Installation und Administration der Lernplattform Moodle auf BelWue
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Multimedia-Beraterinnen und Multimedia-Berater oder Kolleginnen und Kollegen mit vergleichbaren Qualifikationen aller Schularten, die für die Installation/Administration von Moodle an der Schule zuständig sind.
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Hilfen für die Installation und Administration von Moodle bei BelWue erhalten. Im Rahmen dieses Kurses wird die Installation von Moodle bei BelWue durchgeführt und eine Grundkonfiguration vorgenommen sowie Hinweise für weitere Anpassungen gegeben.
Termininformation	Der genaue Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	85924856 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Leitung	Studiendirektor Markus Graw, Mannheim Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Moodle im Unterricht**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten, die den Moodle-Basiskurs besucht haben oder eine vergleichbare Qualifikation nachweisen können.
Ziel	Durch die Fortbildung Moodle im Unterricht soll die Kompetenz der Lehrerinnen und Lehrer im Umgang mit der Lernplattform Moodle vertieft und erweitert werden. Schwierigkeiten, die möglicherweise beim ersten Einsatz von Moodle im Unterricht im Anschluss an den Moodle-Basiskurs aufgetreten sind, werden aufgegriffen und Lösungsmöglichkeiten für sie gezeigt.
Termininformation	Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	85924851 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Leitung	Studiendirektorin Sonja Gerber, Bruchsal Studienrätin Margarete Grundmann, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Das Thema Moodle im Unterricht wird dabei von zwei unterschiedlichen Seiten angegangen: 1. Dokumentation des Unterrichts mit Moodle Umsetzung eines Unterrichtsverlaufs in eine Moodlekurs-Struktur. Dabei können Kurse von Teilnehmerinnen und Teilnehmern optimiert oder neue Kurse erstellt werden. 2. Unterrichten mit Moodle z. B. Arbeitsergebnisse von Schülerinnen und Schülern mit dem Modul Datenbank präsentieren und austauschen, Zeitmanagement mit dem Block Kalender
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung

Lernen mit digitalen Medien

Thema	Multimediaberater/innen-Ausbildung SÜD 6-tägige Veranstaltungsreihe	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kolleginnen und Kollegen sollen die Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien im Unterricht kennen lernen und an Kollegen weitervermitteln: <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Multimediaberaters - Das Internet und seine vielfältigen Anwendungen und Nutzungsmöglichkeiten - Die Lernplattform "moodle" kennenlernen und einsetzen - Mindmapping - Bilder nachbearbeiten - Gesprochenen Text aufzeichnen und schneiden - Einfache Videosequenzen aufzeichnen und schneiden - Präsentations- und Autorenprogramme - Tools und Tipps - Lerntheckenmaterial - Urheberrecht und Datenschutz 	
Termin	16.01.2014 bis 20.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine (jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr): 16.01.2014 23.01.2014 30.01.2014 06.02.2014 13.02.2014 20.02.2014	
LG-Nr	85925250	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	12.12.2013	
Leitung	Lehrerin i.A. Brigitte Beyrich, Stutensee Realschullehrer Dominik Knebel, Östringen	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildungen vermitteln die Möglichkeiten der neuen Medien unter Einsatz des PC im Unterricht. Deshalb wird von den Teilnehmer/innen erwartet, dass sie die notwendigen Grundlagenkenntnisse im Umgang mit dem PC beherrschen (Windows Explorer, Grundkenntnisse im Umgang mit einem Browser, Grundlagen in einem Textverarbeitungsprogramm und erste Erfahrungen mit einem Präsentationsprogramm). Die Teilnehmer/innen sollten in der Folge die Möglichkeit haben, mit ihrem Kollegium in einem funktionierenden netzbasierten Computerraum oder in einem Unterrichtszimmer mit Medienecke zu arbeiten. Zu den Fortbildungen sollen die Teilnehmer ein Speichermedium mitbringen - Memory Stick, externe Festplatte o.ä.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Interessante und abwechslungsreiche Arbeitsblätter mit ZARB	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmer lernen einzelne der ZARB Module kennen und können sie für ihre tägliche Arbeit nutzen	
Termin	21.01.2014	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928225	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Schoch-Grundschule Obere Breitstr. 7 75203 Königsbach-Stein	
Meldeschluss	07.01.2014	
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	ZARB steht für Zyburas Arbeitshilfen. Es handelt sich hierbei um eine Sammlung von Makros, die den Lehrer beim Erstellen von Arbeitsblättern und Übungsaufgaben etc. zur Seite steht. Mit ZARB können Sie z.B. leicht Kreuzworträtsel erstellen, Sätze, Wörter oder ganze Texte schütteln, Lückentexte erstellen und noch vieles mehr.	
Kooperation mit	Regionaler Arbeitskreis Multimedia	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie geeignete Materialien mit, aus denen wir dann Lückentexte, Kreuzworträtsel, Multiple Choice u.Ä. erstellen können. (Als Word-Datei)	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Einführung in die Lernplattform Moodle (2-tägig)**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
	Zielgruppen sind Multimediaberaterinnen und Multimediaberater oder interessierte Kolleginnen und Kollegen aller Schularten, die Freude am Ausprobieren neuer Unterrichtsmethoden haben. Vorausgesetzt werden grundlegende PC-Kenntnisse sowie Kenntnisse im Umgang mit dem Internet.
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes von Moodle im Unterricht bekommen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Moodle didaktisch begründet im Unterricht zu verwenden und andere Kolleginnen und Kollegen in die Arbeit mit Moodle einzuführen. Die Fortbildungsreihe ist auf zwei Tage angelegt.
Termin	27.01.2014 bis 03.02.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	2 Präsenztage: 27.01.2014, 09:00 - 17:00 Uhr 03.02.2014, 13:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85927499 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	16.01.2014
Leitung	Oberstudienrätin Margarita Fischer, Mühlacker Realschullehrer Saban Peker, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes von Moodle im Unterricht bekommen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Moodle didaktisch begründet im Unterricht zu verwenden und andere Kolleginnen und Kollegen in die Arbeit mit Moodle einzuführen.
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Interessante und abwechslungsreiche Arbeitsblätter mit ZARB	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmer lernen einzelne der ZARB Module kennen und können sie für ihre tägliche Arbeit nutzen	
Termin	28.01.2014	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928219	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	14.01.2014	
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	ZARB steht für Zyburas Arbeitshilfen. Es handelt sich hierbei um eine Sammlung von Makros, die den Lehrer beim Erstellen von Arbeitsblättern und Übungsaufgaben etc. zur Seite steht. Mit ZARB können Sie z.B. leicht Kreuzworträtsel erstellen, Sätze, Wörter oder ganze Texte schütteln, Lückentexte erstellen und noch vieles mehr.	
Kooperation mit	Regionaler Arbeitskreis Multimedia	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie geeignete Materialien mit, aus denen wir dann Lückentexte, Kreuzworträtsel, Multiple Choice u.Ä. erstellen können. (Als Word-Datei)	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Einfache Erstellung und Auswertung von Online-Fragebögen mit den Moodle-Modulen "Feedback" und "Befragung"
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten.
Ziel	Erstellung und Auswertung von Online-Fragebögen mit Moodle.
Termin	10.02.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	10.02.2014
LG-Nr	85927513 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	30.01.2014
Leitung	Lehrerin Mirjam Bartberger, Karlsbad Oberstudienrätin Friederike Hausmann, Bruchsal
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Inhalte der Fortbildung - Vorstellung der Aktivitäten Feedback und Befragung - Nutzung dieser obengenannten Aktivitäten - Import und Export von Fragen - Nutzung von Vorlagen - Möglichkeiten der Anonymisierung - Erstellung eines Online-Fragebogens mit Auswertungsmöglichkeiten
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Podcasts im Unterricht - SÜD -**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Sie werden in einem eintägigen Lehrgang (an einem regionalen Standort) zum Thema Podcasts praxisorientiert fortgebildet. Sie werden Podcasts hören, suchen und abonnieren. Sie selbst erstellen eine Audiodatei, publizieren die Datei im Internet und beschäftigen sich mit den Möglichkeiten des Unterrichtseinsatzes. Digitale Ton- Videoaufzeichnungen eröffnen im Unterricht vielfältige didaktische Nutzungsmöglichkeiten, die hier auf einfache Weise realisiert werden.
Termin	21.02.2014 09:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85925417 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	07.02.2014
Leitung	Studiendirektor Axel Braun, Karlsruhe Studiendirektorin Eva-Maria Frech, Pforzheim
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Hinweis zur Teilnahme	Das sollten Sie mitbringen: - Sie haben Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und können im Internet surfen. - Sie haben Interesse an Multimedia und haben Lust den PC vielfältig zu nutzen. - Sie probieren gerne Neues aus und lassen sich nicht von unbekanntem Programmen abschrecken. - Sie bringen ein Speichermedium (MP3-Player, Datenstick oder externe Festplatte) mit. - Sie können Ihre Email von überall aus im Internet abrufen (Sie haben einen browserbasierten Webmailaccount und Ihre Zugangsdaten dabei).

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Was ist neu in Moodle 2.x?	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Kolleginnen und Kollegen, welche die grundlegende Kenntnisse als Trainer/in in Moodle besitzen und sich gezielt auf die Umstellung zu Moodle 2.X vorbereiten möchten.	
Ziel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kolleginnen und Kollegen, die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule bereits einsetzen, lernen in einer regionalen eintägigen oder einer schulinternen Fortbildung die neue Version Moodle 2.X kennen. 2. In einem lokal installierten Moodle wird der Umgang mit den wichtigsten neuen Funktionen und Modulen trainiert, so dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Lage sind, bisherige Kurse aus Moodle 1.9.X in Moodle 2.X weiter zu nutzen. 3. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über das Moodle-Updateverfahren von BelWü informiert und führen die Migration einzelner Moodlekurse aus Moodle 1.9.X nach Moodle 2.X durch. 	
Termin	10.03.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	10.03.2014	
LG-Nr	85927523	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	27.02.2014	
Leitung	Studiendirektorin Sonja Gerber, Bruchsal Studienrätin Margarete Grundmann, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Moodle-Startseite und Benutzerprofil - Die neue Dateiverwaltung über interne und externe Repositories - Änderungen in der Kursverwaltung - Einschreibung, Navigationsblock - Arbeitsmaterialien und Aktivitätsmodule - Kurssicherung (Anonymisierung) - Empfehlungen zum Vorgehen beim Upgrade - Hinweise zum Urheberrecht und Datenschutz 	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Teilnahmevoraussetzungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Grundkenntnisse in Moodle durch eine Fortbildung (Die Lernplattform Moodle, Grundkurs bzw. Moodle - Basiskurs für Schulen, schulintern). 2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule ein und arbeiten als Trainer/innen in eigenen Kursräumen. Die Fortbildungsreihe ist auf einen Tag angelegt und wird von einem Fortbildnertandem geleitet. <p>Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Selbst gestaltete Lerninhalte - mit eXe-Learning -
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Die Teilnehmer können eigene Module mit eXe-learning erstellen.
Termin	11.03.2014 14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928217 regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Schoch-Grundschule Obere Breitstr. 7 75203 Königsbach-Stein
Meldeschluss	25.02.2014
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Programm	eXeLearning ist ein Werkzeug mit dem Sie auf Ihrem lokalen PC Lerneinheiten für Einzelnutzer entwickeln und diese anschließend Online auf einer Webseite im Internet oder Intranet zur Verfügung stellen oder in ein Lernmanagementsystem übernehmen.
Kooperation mit	Regionaler Arbeitskreis Multimedia
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie, wenn möglich, Themen, Texte, Fragen oder Zuordnungsaufgaben aus ihrem Unterrichtsalltag für die Umsetzung am PC mit.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Selbst gestaltete Lerninhalte - mit eXe-Learning -	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmer können eigene Module mit eXe-learning erstellen.	
Termin	18.03.2014	14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928226	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	05.03.2014	
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Programm	eXeLearning ist ein Werkzeug mit dem Sie auf Ihrem lokalen PC Lerneinheiten für Einzelnutzer entwickeln und diese anschließend Online auf einer Webseite im Internet oder Intranet zur Verfügung stellen oder in ein Lernmanagementsystem übernehmen.	
Kooperation mit	Regionaler Arbeitskreis Multimedia	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie, wenn möglich, Themen, Texte, Fragen oder Zuordnungsaufgaben aus ihrem Unterrichtsalltag für die Umsetzung am PC mit.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Podcasts im Unterricht - SÜD -	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Sie werden in einem eintägigen Lehrgang (an einem regionalen Standort) zum Thema Podcasts praxisorientiert fortgebildet. Sie werden Podcasts hören, suchen und abonnieren. Sie selbst erstellen eine Audiodatei, publizieren die Datei im Internet und beschäftigen sich mit den Möglichkeiten des Unterrichtseinsatzes. Digitale Ton- Videoaufzeichnungen eröffnen im Unterricht vielfältige didaktische Nutzungsmöglichkeiten, die hier auf einfache Weise realisiert werden.	
Termin	21.03.2014	09:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85925418	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	07.03.2014	
Leitung	Studiendirektor Axel Braun, Karlsruhe Studiendirektorin Eva-Maria Frech, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Hinweis zur Teilnahme	Das sollten Sie mitbringen: - Sie haben Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und können im Internet surfen. - Sie haben Interesse an Multimedia und haben Lust den PC vielfältig zu nutzen. - Sie probieren gerne Neues aus und lassen sich nicht von unbekanntem Programmen abschrecken. - Sie bringen ein Speichermedium (MP3-Player, Datenstick oder externe Festplatte) mit. - Sie können Ihre Email von überall aus im Internet abrufen (Sie haben einen browserbasierten Webmailaccount und Ihre Zugangsdaten dabei).	

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung
Lernen mit digitalen Medien
Thema Tipps und Tricks für die Administration von Moodle

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten Angesprochen sind Moodle-Administratorinnen/Administratoren, die bereits eine Moodle-Instanz an ihrer Schule besitzen. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Fortbildung nicht um einen Installationskurs handelt.	
Ziel	In dieser Fortbildung werden die Moodle-Administratorinnen und -Administratoren bei der Durchführung ihrer Arbeit mit verschiedenen Tipps und Tricks zur Lernplattform unterstützt.	
Termin	24.03.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	24.03.2014	
LG-Nr	85927510	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	13.03.2014	
Leitung	Studiendirektor Markus Graw, Mannheim Studiendirektorin Ulrike Montgomery, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Inhalte: - Gestaltung der Startseite - Rollen und Rechte - Datenschutz - Sicherheitseinstellungen - Filtereinstellungen - Anlegen von Benutzern, Nutzerverwaltung (CSV- Datei, Bulkuplod) - Anlegen von Kursen und Kursstrukturen - Gruppen in Moodle - Verschiedenes, Teilnehmerwünsche	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Installation und Administration der Lernplattform Moodle auf BelWue**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Multimedia-Beraterinnen und Multimedia-Berater oder Kolleginnen und Kollegen mit vergleichbaren Qualifikationen aller Schularten, die für die Installation/Administration von Moodle an der Schule zuständig sind.	
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Hilfen für die Installation und Administration von Moodle bei BelWue erhalten. Im Rahmen dieses Kurses wird die Installation von Moodle bei BelWue durchgeführt und eine Grundkonfiguration vorgenommen. Außerdem werden Hinweise für weitere Anpassungen gegeben.	
Termin	31.03.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	31.03.2014	
LG-Nr	85927506	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	20.03.2014	
Leitung	Studiendirektor Markus Graw, Mannheim Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema RAM - Webquests für den Unterricht**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Frei übersetzt bedeutet WebQuest "abenteuerliche Spurensuche im Internet". In der Literatur werden WebQuests auch als komplexe computergestützte Lehr- / Lernarrangements bezeichnet. WebQuests können über das Internet abgerufen werden oder sie sind lokal auf den Rechnern der LernerInnen als html-Dateien abgelegt. In der Regel sind sie nach einer mehr oder weniger einheitlichen Struktur aufgebaut. Im Rahmen von WebQuests arbeiten SchülerInnen aktiv an der Aneignung von Wissen. WebQuests sind ein didaktisches Modell, um sinnvoll mit PC und Internet zu arbeiten.
Termin	08.04.2014 14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928222 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	25.03.2014
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Michael Becker
Programm	WebQuests stellen eine Möglichkeit dar, im Unterricht lernerzentriert zu arbeiten sowie Computer und Internet sinnvoll einzusetzen. Voraussetzung ist allerdings, dass sich die Lehrenden mit den zugrundeliegenden lerntheoretischen Aspekten zumindest ansatzweise auseinandersetzen. WebQuests können als Bausteine für einen anderen Unterricht angesehen werden.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Einführung in die Lernplattform Moodle (2-tägig)
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams
Lehrkräfte aller Schularten

Zielgruppen sind Multimediaberaterinnen und Multimediaberater oder interessierte Kolleginnen und Kollegen aller Schularten, die Freude am Ausprobieren neuer Unterrichtsmethoden haben. Vorausgesetzt werden grundlegende PC-Kenntnisse sowie Kenntnisse im Umgang mit dem Internet.

Ziel Die Kolleginnen und Kollegen sollen Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes von Moodle im Unterricht bekommen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Moodle didaktisch begründet im Unterricht zu verwenden und andere Kolleginnen und Kollegen in die Arbeit mit Moodle einzuführen. Die Fortbildungsreihe ist auf zwei Tage angelegt .

Termin **28.04.2014 bis 05.05.2014** **09:00 - 17:00 Uhr**

Termininformation 2 Präsenztage
28.04.2014, 09:00 - 17:00 Uhr
05.05.2014, 13:00 - 17:00 Uhr

LG-Nr **85927498** regionale Veranstaltung

Ort **Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg
Moltkestr. 64
76133 Karlsruhe**

Meldeschluss 10.04.2014

Leitung Oberstudienrätin Friederike Hausmann, Bruchsal
Studiendirektorin Ulrike Montgomery, Mannheim

Ansprechpartner/in Dr. Roland Hagen

Programm Die Kolleginnen und Kollegen sollen Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes von Moodle im Unterricht bekommen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, Moodle didaktisch begründet im Unterricht zu verwenden und andere Kolleginnen und Kollegen in die Arbeit mit Moodle einzuführen.

Hinweis zur Teilnahme Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Tipps und Tricks für die Administration von Moodle	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten. Angesprochen sind Moodle-Administratorinnen/Administratoren, die bereits eine Moodle-Instanz an ihrer Schule besitzen. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Fortbildung nicht um einen Installationskurs handelt.	
Ziel	In dieser Fortbildung werden die Moodle-Administratorinnen und -Administratoren bei der Durchführung ihrer Arbeit mit verschiedenen Tipps und Tricks zur Lernplattform unterstützt.	
Termin	05.05.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	05.05.2014	
LG-Nr	85927509 regionale Veranstaltung	
Ort	Waldschule Werkreal- und Realschule Walkürenstr. 7 68305 Mannheim	
Meldeschluss	24.04.2014	
Leitung	Realschullehrer Michael Mercatoris, Mannheim Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Inhalte: - Gestaltung der Startseite - Rollen und Rechte - Datenschutz - Sicherheitseinstellungen - Filtereinstellungen - Anlegen von Benutzern, Nutzerverwaltung (CSV-Datei, Bulkuplod) - Anlegen von Kursen und Kursstrukturen - Gruppen in Moodle - Verschiedenes, Teilnehmerwünsche	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Multimediaberater/innen-Ausbildung NORD 6-tägige Veranstaltungsreihe
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kolleginnen und Kollegen sollen die Einsatzmöglichkeiten der neuen Medien im Unterricht kennen lernen und an Kollegen weitervermitteln: <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben des Multimediaberaters - Das Internet und seine vielfältigen Anwendungen und Nutzungsmöglichkeiten - Die Lernplattform "moodle" kennenlernen und einsetzen - Mindmapping - Bilder nachbearbeiten - Gesprochenen Text aufzeichnen und schneiden - Einfache Videosequenzen aufzeichnen und schneiden - Präsentations- und Autorenprogramme - Tools und Tipps - Lerntheckenmaterial - Urheberrecht und Datenschutz 	
Termin	05.05.2014 bis 21.07.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 05.05.2014 19.05.2014 26.05.2014 30.06.2014 14.07.2014 21.07.2014	
LG-Nr	85925414	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim	
Meldeschluss	01.04.2014	
Leitung	Oberstudienrat Oliver Bläß, Ladenburg Lehrerin Martina von Zimmermann, Mühlhausen	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildungen vermitteln die Möglichkeiten der neuen Medien unter Einsatz des PC im Unterricht. Deshalb wird von den Teilnehmer/innen erwartet, dass sie die notwendigen Grundlagenkenntnisse im Umgang mit dem PC beherrschen (Windows Explorer, Grundkenntnisse im Umgang mit einem Browser, Grundlagen in einem Textverarbeitungsprogramm und erste Erfahrungen mit einem Präsentationsprogramm). Die Teilnehmer/innen sollten in der Folge die Möglichkeit haben, mit ihrem Kollegium in einem funktionierenden netzbasierten Computerraum oder in einem Unterrichtszimmer mit Medienecke zu arbeiten. Zu den Fortbildungen sollen die Teilnehmer ein Speichermedium mitbringen - Memory Stick, externe Festplatte o.ä.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Wer wird Millionär? Erstellen eines Lernspiels am PC
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Termin **13.05.2014** **14:00 - 16:30 Uhr**

LG-Nr **85928227** regionale Veranstaltung

Ort **Johannes-Schoch-Grundschule**
Obere Breitstr. 7
75203 Königsbach-Stein

Meldeschluss 29.04.2014

Leitung Lehrer Michael Becker, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Michael Becker

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Moodle im Fremdsprachenunterricht
(2-tägig) Moodle in Englisch**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte weiterführenden Schularten, die eine Fremdsprache unterrichten und ihre Kenntnisse in Moodle gezielt vertiefen möchten.	
Ziel	In einer Blended Learning Fortbildung - zwei Präsenztage an Lehrerfortbildungsstandorten im Abstand von ca. drei Wochen (Online Arbeitsphase) - erhalten die Kolleginnen und Kollegen Anregungen zum Einsatz der Lernplattform Moodle im Fremdsprachenunterricht. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Kompetenzen gemäß GeR (s.u.).	
Termin	19.05.2014 bis 23.06.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	2 Präsenztage: 19.05.2014, 09:00 - 17:00 Uhr 23.06.2014, 13:00 - 17:00 Uhr	
LG-Nr	85927522	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Leitung	Studienrat Wolfgang Schneider, Bruchsal Lehrerin Martina von Zimmermann, Mühlhausen	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	Teilnahmevoraussetzungen: 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben einen "leeren" Moodle Kursraum auf ihrem Schulmoodle oder auf dem Moodle des Landesbildungsservers, in dem sie als Trainer eingetragen sind, das heißt Bearbeitungsrechte in Form der Standardrolle Trainer haben. 2. Sie haben Grundkenntnisse in Moodle, z.B durch eine Fortbildung (Moodle Basiskurs bzw. Moodle Schilf).	
Hinweis zur Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> - Die Fortbildung findet als "Blended Learning" Veranstaltung statt. Während der "Online" Phase arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Schülerinnen und Schülern in dem erstellten Moodlekurs. - Die Zugangsdaten für den jeweiligen Moodlekurs (Anmeldenamen und Kennwort für die Moodleplattform, URL des Moodlekursraums) müssen zur Fortbildung mitgebracht werden. - Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sich darüber hinaus im Vorfeld der Fortbildung am Moodle des für sie zuständigen Regierungspräsidiums [jeweilige URL wird vom RP eingefügt] anmelden. <p>Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	RAM - Wer wird Millionär? Erstellen eines Lernspiels am PC
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Termin	20.05.2014	14:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928220	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	06.05.2014	
Leitung	Lehrer Michael Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Becker	

Thema	Installation und Administration der Lernplattform Moodle auf BelWue
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Multimedia-Beraterinnen und Multimedia-Berater oder Kolleginnen und Kollegen mit vergleichbaren Qualifikationen aller Schularten, die für die Installation/Administration von Moodle an der Schule zuständig sind.	
Ziel	Die Kolleginnen und Kollegen sollen Hilfen für die Installation und Administration von Moodle bei BelWue erhalten. Im Rahmen dieses Kurses wird die Installation von Moodle bei BelWue durchgeführt und eine Grundkonfiguration vorgenommen. Außerdem werden Hinweise für weitere Anpassungen gegeben.	
Termin	26.05.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	26.05.2014	
LG-Nr	85927505	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	15.05.2014	
Leitung	Mirjam Barthberger Studiendirektor Markus Graw, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Was ist neu in Moodle 2.x?**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Kolleginnen und Kollegen, die grundlegende Kenntnisse als Trainer/in in Moodle besitzen und sich gezielt auf die Umstellung zu Moodle 2.X vorbereiten möchten.	
Ziel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kolleginnen und Kollegen, welche die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule bereits einsetzen, lernen in einer regionalen eintägigen oder einer schulinternen Fortbildung die neue Version Moodle 2.X kennen. 2. In einem lokal installierten Moodle wird der Umgang mit den wichtigsten neuen Funktionen und Modulen trainiert, so dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Lage sind, bisherige Kurse aus Moodle 1.9.X in Moodle 2.X weiter zu nutzen. 3. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über das Moodle-Updateverfahren von BelWü informiert und führen die Migration einzelner Moodlekurse aus Moodle 1.9.X nach Moodle 2.X durch. 	
Termin	23.06.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	23.06.2014	
LG-Nr	85927524	Ausschreibung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim	
Meldeschluss	12.06.2014	
Leitung	Studiendirektor Markus Graw, Mannheim Realschullehrer Saban Peker, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Moodle-Startseite und Benutzerprofil - Die neue Dateiverwaltung über interne und externe Repositories - Änderungen in der Kursverwaltung - Einschreibung, Navigationsblock - Arbeitsmaterialien und Aktivitätsmodule - Kurssicherung (Anonymisierung) - Empfehlungen zum Vorgehen beim Upgrade - Hinweise zum Urheberrecht und Datenschutz 	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Teilnahmevoraussetzungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Grundkenntnisse in Moodle durch eine Fortbildung (Die Lernplattform Moodle, Grundkurs bzw. Moodle - Basiskurs für Schulen, schulintern). 2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen die Lern- und Kommunikationsplattform Moodle in der Schule ein und arbeiten als Trainer/innen in eigenen Kursräumen. Die Fortbildungsreihe ist auf einen Tag angelegt und wird von einem Fortbildnertandem geleitet. <p>Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse an.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien****Thema Moodle Fortbildung für Schulen (SchiLF, 1,5 tägig)**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte der Schule (mind. 12 TN), die für die SchiLF angemeldet wurden bzw. an der LFB teilgenommen haben. Angesprochen sind Schulen, die ein Moodle eingerichtet haben und Unterstützung beim Aufbau und der Gestaltung der Moodlekurse benötigen.
Ziel	Das Kollegium einer Schule erhält Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes der Lernplattform Moodle im Unterricht.
Termininformation	LFB 1,5 tägig
LG-Nr	85927530 Abrufveranstaltung
Leitung	Oberstudienrätin Friederike Hausmann, Bruchsal Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Inhalte: - Was ist eine Lernplattform? - Was kann Moodle? - Beispiele für die Nutzung von Moodle - Erstellen eines eigenen Kursraumes - Arbeiten als Teilnehmer/in und als Trainer/in einem Moodle-Kursraum - Überlegungen zur Didaktik und zum Kursdesign - Themenschwerpunkte*
Hinweis zur Teilnahme	Termin und Ort nach Vereinbarung Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernen mit digitalen Medien**

Thema	Moodle Fortbildung für Schulen (SchiLF, 1,5 tágig)
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte der Schule (mind. 12 TN), die für die SchiLF angemeldet wurden bzw. an der LFB teilgenommen haben. Angesprochen sind Schulen, die ein Moodle eingerichtet haben und Unterstützung beim Aufbau und der Gestaltung der Moodlekurse benötigen.
Ziel	Das Kollegium einer Schule erhält Anregungen und Hilfen für die Planung und Durchführung des Einsatzes der Lernplattform Moodle im Unterricht.
Termininformation	LFB 1,5 tágig
LG-Nr	85928072 Abrufveranstaltung
Leitung	Oberstudienrätin Friederike Hausmann, Bruchsal Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher
Ansprechpartner/in	Dr. Roland Hagen
Programm	Inhalte: - Was ist eine Lernplattform? - Was kann Moodle? - Beispiele für die Nutzung von Moodle - Erstellen eines eigenen Kursraumes - Arbeiten als Teilnehmer/in und als Trainer/in einem Moodle-Kursraum - Überlegungen zur Didaktik und zum Kursdesign - Themenschwerpunkte*
Hinweis zur Teilnahme	Termin und Ort nach Vereinbarung Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernförderliches Unterrichtsklima****Thema Embodiment - Bewegungsanimation als integraler Unterrichtsbestandteil**

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Förderung einer Lernkultur, die die körperlichen Bedürfnisse der Lehrkräfte und der Schüler/innen in den Blick nimmt	
Termin	08.10.2013	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	86826614	Ausschreibung
Ort	Johanna-Wittum-Schule Kaulbachstr. 34 75175 Pforzheim	
Meldeschluss	24.09.2013	
Leitung	Oberstudienrätin Ingrid Miklitz, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Wahrnehmen eigener körperlicher Bedürfnisse Wahrnehmen körperspezifischer Klassenbedürfnisse Chorisches Sprechen Überwindung persönlicher Hemmnisse Hospitalation bei einer Bewegungsanimation Bewegungsanimationen planen und durchführen SchülerInnen zur Bewegungsanimation ermutigen Die Bewegungsanimation an Schüler/innen delegieren	
Hinweis zur Teilnahme	Bitte denken Sie an bequeme Kleidung.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernförderliches Unterrichtsklima**

Thema	Rastatter Modell - Übergang in die 5. Klasse einer weiterführenden Schule
--------------	--

Zielgruppe	Lehrkräfte, die im Schuljahr 2014/2015 eine 5. Klasse unterrichten	
Ziel	Gestaltung der ersten Tage / Woche an der neuen Schule pädagogische und unterrichtliche Begleitung der Klassen 5 - 7 Entwicklung und Pflege einer tragfähigen Klassengemeinschaft Möglichkeiten zur Beobachtung und Bewertung von Schülerverhalten Nachhaltige Förderung von Kommunikation und Kooperation Soziales Lernen als Voraussetzung für effektives Arbeiten Vorstellung eines 1,5tägigen Seminars mit Schülern zum Thema "Umgang miteinander"	
Termin	09.07.2014 bis 11.07.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 09.07.2014, 14:00-17:00 Uhr 10.07.2014, 09:00-17:00 Uhr 11.07.2014, 09:00-17:00 Uhr	
LG-Nr	87926630	Ausschreibung
Ort	Ökumenisches Bildungszentrum Sanctclara B5,19 68159 Mannheim	
Leitung	Oberstudienrätin Birgit Bäuerle, Rastatt Oberstudienrat Martin Kimmig, Rastatt	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Das Rastatter Modell betont die Bedeutung des Neuanfangs beim Wechsel auf eine weiterführende Schule. Zunehmende Heterogenität in allen Schularten erfordert intensives Beobachten und Begleiten. Lehrkräfte gewinnen durch Übungen und viele praktische Beispiele Sicherheit in der Klassenführung. Sie werden in die Lage versetzt eine tragfähige Klassengemeinschaft zu initiieren und zu fördern. Sie werden befähigt gelingende Kommunikation und Kooperation in ihren Klassen umzusetzen. Wie Schülerinnen und Schüler den Neuanfang erleben, hängt entscheidend davon ab, wie die aufnehmende Schule die ersten Wochen gestaltet. Die hier investierte Zeit erleichtert den Lehrkräften die Unterrichtsarbeit und zahlt sich über lange Zeit aus.	
Hinweis zur Teilnahme	Anmeldungen im Tandem / Team erwünscht, aber nicht Voraussetzung Weitere Informationen unter: baeuerle-kimmig-schule@web.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Lernförderliches Unterrichtsklima**

Thema	Rastatter Modell - Übergang in die 5. Klasse einer weiterführenden Schule
--------------	--

Zielgruppe	Lehrkräfte, die im Schuljahr 2014/2015 eine 5. Klasse unterrichten	
Ziel	<p>Gestaltung der ersten Tage / Woche an der neuen Schule pädagogische und unterrichtliche Begleitung der Klassen 5 - 7 Entwicklung und Pflege einer tragfähigen Klassengemeinschaft Möglichkeiten zur Beobachtung und Bewertung von Schülerverhalten Nachhaltige Förderung von Kommunikation und Kooperation Soziales Lernen als Voraussetzung für effektives Arbeiten Vorstellung eines 1,5tägigen Seminars mit Schülern zum Thema "Umgang miteinander"</p>	
Termin	16.07.2014 bis 18.07.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 16.07.2014, 14:00 - 17:00 17.07.2014, 09:00 - 17:00 18.07.2014, 09:00 - 17:00	
LG-Nr	87926631	Ausschreibung
Ort	Bildungshaus St. Bernhard An der Ludwigsfeste 76437 Rastatt	
Leitung	Oberstudienrätin Birgit Bäuerle, Rastatt Oberstudienrat Martin Kimmig, Rastatt	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Das Rastatter Modell betont die Bedeutung des Neuanfangs beim Wechsel auf eine weiterführende Schule. Zunehmende Heterogenität in allen Schularten erfordert intensives Beobachten und Begleiten. Lehrkräfte gewinnen durch Übungen und viele praktische Beispiele Sicherheit in der Klassenführung. Sie werden in die Lage versetzt eine tragfähige Klassengemeinschaft zu initiieren und zu fördern. Sie werden befähigt gelingende Kommunikation und Kooperation in ihren Klassen umzusetzen. Wie Schülerinnen und Schüler den Neuanfang erleben, hängt entscheidend davon ab, wie die aufnehmende Schule die ersten Wochen gestaltet. Die hier investierte Zeit erleichtert den Lehrkräften die Unterrichtsarbeit und zahlt sich über lange Zeit aus.	
Hinweis zur Teilnahme	Anmeldungen im Tandem / Team erwünscht, aber nicht Voraussetzung Weiter Informationen unter: bauerle-kimmig-schule@web.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	"Hilfe, ich habe eine VKL"
--------------	-----------------------------------

Zielgruppe	Lehrkräfte in Vorbereitungsklassen Grund- und Werkrealschulen, RS, BVJ	
Ziel	Module bezüglich des Installierens von Vorbereitungsklassen (wann, warum, wie), Diagnose und Förderung von SuS ohne/mit wenig Deutschkenntnissen, Unterrichtsformen, Praxisbeispiele und Praxismaterialien	
Termin	26.09.2013 bis 24.10.2013	09:00 - 16:30 Uhr
Termininformation	Termine: 26.09.2013 von 09:00-16:30 Uhr 10.10.2013 von 09:00-16:30 Uhr 24.10.2013 von 09:00-16:30 Uhr	
LG-Nr	86827620	Ausschreibung
Ort	Schiller-Grund- und Werkrealschule Kapellenstr. 11 76131 Karlsruhe	
Leitung	Lehrerin Angelika Scherb, Ladenburg Lehrerin Rena Thormann, Karlsruhe	
Referierende	Lehrerin Irmgard Ruin-Koch, Bietigheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Tag 1: Dimensionen der Sprachförderung (Sprachbaum Wendland), Diagnostik Tag 2: Interkulturelle Dimensionen, Förderpläne Tag 3: Spracherwerbsstufen (Erika Diehl), Binnendifferenzierung in Vorbereitungsklassen, Unterrichtsformen und Praxisbeispiele & Materialien	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: RenaThormann@t-online.de angelika.scherb@gmx.de Falls vorhanden, Praxismaterialien zum Austausch mitbringen.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an weiterführenden Schulen - Grundlegende Informationen auf dem Wege zu einem Förderkonzept
--------------	---

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I im Fach Deutsch mit wenigen bzw. keinen Vorkenntnissen im Bereich LRS, die an ihrer Schule ein Förderkonzept in die Wege leiten wollen.
Ziel	Die Veranstaltung bietet einen Überblick im Bereich der Lese-Rechtschreibförderung hinsichtlich rechtlicher Grundlagen, Diagnose und Fördermöglichkeiten.
Termin	08.10.2013 14:30 - 17:30 Uhr
LG-Nr	47627140 Ausschreibung
Ort	Realschule Gernsbach Am Bachgarten 8 76593 Gernsbach
Meldeschluss	16.09.2013
Leitung	Realschullehrer Steffen Dinter, Gernsbach
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber
Programm	Fortbildungsinhalte sind die Verwaltungsvorschrift ("LRS-Erlass"), schulrechtliche Hilfestellungen, Diagnostetests und ein Einblick in die FRESCH-Methodik.
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: steffen.dinter@web.de .

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Lernschwierigkeiten in Mathematik - Für Lehrkräfte geöffnete Veranstaltung
Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer in der Grundschule/ Förderschule, insbesondere ohne Fach Mathematik in der Ausbildung
Ziel	Kennen und Anwenden verschiedener Möglichkeiten der Diagnostik und Förderung bei Lernschwierigkeiten in Mathematik.
Termin	17.10.2013 bis 18.10.2013 12:15 - 17:30 Uhr
Termininformation	Do, 17. Oktober 2013 von 12:15-17:30 Uhr Fr, 18. Oktober 2013 von 10:15-17:30 Uhr
LG-Nr	88128550 Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg
Meldeschluss	03.10.2013
Leitung	PH Heidelberg, Fach Mathematik Prof. Dr. Sabine Kaufmann
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Allgemeines: Begriffe, Definitionen und deren Problematik, Ursachen, Zuständigkeit. Diagnostik: Bereiche, Möglichkeiten. Aspekte einer ganzheitlichen Förderung/ Unterscheidung zur Nachhilfe. Förderung: Arbeitsmittel, Exemplarische Erstellung von Förderplänen, Häufige Probleme > Fördermöglichkeiten.
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Prof. Dr. Sabine Kaufmann, kaufmann@ph-heidelberg.de

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Sprachförderung-Deutsch als Zweitsprache Eine Austauschplattform voll alter Erfahrungen und neuer Erkenntnisse
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer und Lehrerinnen aller Schularten die im Bereich Sprachförderung tätig sind	
Ziel	Austausch von wissenschaftlichen und praktischen Erfahrungen zum Thema Deutsch als Zweitsprache. Kennenlernen verschiedener Formen der Organisation von Sprachfördermaßnahmen und Sprachstandserhebungen. Praktische Beispiele für die Unterrichtsarbeit.	
Termin	07.11.2013 bis 14.01.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 07.11.2013 von 09:00-17:00 Uhr 26.11.2013 von 14:30-17:00 Uhr 14.01.2013 von 14.30-17:00 Uhr	
LG-Nr	86827622	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe	
Leitung	Lehrerin i.A. Gerlind Mietzschke, Mannheim Lehrerin Roswitha Theilmann, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Welche Gelingensfaktoren gibt es in der Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund und wie gestalte ich individuelle Lernprozesse? Wie unterstütze ich die Sprachentwicklung in Deutsch als Zweitsprache? Lässt sich Sach- und Sprachlernen miteinander verbinden? Desweiteren wird es viele Möglichkeiten der Sprachreflexion und Transfer zum eigenen Unterricht auch anhand praktischer Beispiele geben. Besonderheiten und Stolpersteine der deutschen Sprache werden erkannt. Verschiedener Diagnosesysteme werden vorgestellt und Organisationsmöglichkeiten und die Arbeit mit dem Förderplan. Grundlage ist die VwV für Kinder und Jugendliche mit Sprachförderbedarf.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: gerlind@mietzschke.de rositheilmann@web.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an Gymnasien	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Interessierte Fachlehrer Deutsch, die an ihrer Schule die Umsetzung der Verwaltungsvorschrift ermöglichen/befördern und LRS-Förderung einrichten, übernehmen oder weiterentwickeln wollen (auch als Tandem).	
Ziel	Möglichkeiten der Etablierung sinnvoll aufeinander aufbauender Vorgehensschritte zum Erkennen der Schwierigkeiten im Lesen und/oder Rechtschreiben und Ausbau entsprechender Fördermaßnahmen (Regelunterricht und Förderkurse)	
Termin	12.11.2013 bis 13.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine (jeweils von 14.00 - 17.00Uhr): 12.11.2013 13.01.2014 13.02.2014	
LG-Nr	67627815	Ausschreibung
Ort	Kurpfalz-Gymnasium Hirschberger Str. 1 69198 Schriesheim	
Meldeschluss	15.10.2013	
Leitung	Oberstudienrätin Barbara Koschel, Walldorf Oberstudienrätin Gudrun Mehal, Schriesheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber	
Programm	Information über LRS (Grundlagen, Diagnostik), Fragen zur Verwaltungsvorschrift, Einführung in einen strategiegeleiteten Rechtschreibaufbau im Regelunterricht und Förderkurs	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: barbara.koschel@gymnasium-walldorf.de oder mehalag@web.de .	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an weiterführenden Schulen - Grundlegende Informationen auf dem Wege zu einem Förderkonzept
--------------	---

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I im Fach Deutsch mit wenigen bzw. keinen Vorkenntnissen im Bereich LRS, die an ihrer Schule ein Förderkonzept in die Wege leiten wollen.	
Ziel	Die Veranstaltung bietet einen Überblick im Bereich der Lese-Rechtschreibförderung hinsichtlich rechtlicher Grundlagen, Diagnose und Fördermöglichkeiten.	
Termin	12.11.2013	14:30 - 17:30 Uhr
Termininformation	Fortbildungsort: Karl-Friedrich-Str. 17, 76131 Karlsruhe, Gerlinde-Hämmerle-Saal (Raum 323)	
LG-Nr	47626652	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Karl-Friedrich-Str. 17 76131 Karlsruhe	
Meldeschluss	14.10.2013	
Leitung	Realschullehrer Steffen Dinter, Gernsbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber	
Programm	Fortbildungsinhalte sind die Verwaltungsvorschrift ("LRS-Erlass"), schulrechtliche Hilfestellungen, Diagnosetests und ein Einblick in die FRESCH-Methodik.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: steffen.dinter@web.de .	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an Gymnasien	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Interessierte Fachlehrer Deutsch, die an ihrer Schule die LRS-Förderung einrichten, übernehmen oder weiterentwickeln wollen (auch als Tandem).	
Ziel	Möglichkeiten der Etablierung sinnvoll aufeinander aufbauender Vorgehensschritte zum Erkennen der Schwierigkeiten im Lesen und/oder Rechtschreiben und Ausbau entsprechender Fördermaßnahmen (Regelunterricht und Förderkurse).	
Termin	02.12.2013 bis 17.02.2014	13:30 - 16:30 Uhr
Termininformation	Termine (jeweils 13.30 - 16.30 Uhr): 02.12.2013 15.01.2014 17.02.2014	
LG-Nr	67627816	Ausschreibung
Ort	Thomas-Mann-Gymnasium Gymnasiumstr. 20 76297 Stutensee	
Meldeschluss	15.11.2013	
Leitung	Oberstudienrätin Katharina von der Heide, Stutensee Oberstudienrätin Margarethe Schneider, Karlsbad	
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber	
Programm	Information über LRS (Grundlagen, Diagnostik), Fragen zur Verwaltungsvorschrift, Einführung in einen strategiegeleiteten Rechtschreibaufbau im Regelunterricht und Förderkurs	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Rainer.Schneider98@t-online.de oder kheidegraf@gmx.de.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	LRS in Sekundarstufe 1 - Gymnasien
Zielgruppe	Fachschaft Deutsch (u. Fachschaften Fremdsprachen)
Ziel	Aufzeigen der Chancen rechtschreibschwacher Kinder am Gymnasium, Sensibilisierung für sprachliche Defizite, Umsetzung der VwV
LG-Nr	67627817 Abruflveranstaltung
Meldeschluss	15.12.2013
Leitung	Oberstudienrätin Barbara Koschel, Walldorf Oberstudienrätin Gudrun Mehal, Schriesheim
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber
Programm	Umgang mit der Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit Behinderungen und besonderem Förderbedarf" vom 22. Aug. 2008 im Schulalltag: Was müssen wir / Was können wir tun? Infos zum Spracherwerb und zum Aufbau der deutschen Sprache, Fehlerdiagnostik, Korrekturverfahren der Nachschriften mit Strategiezeichen, Möglichkeiten eines strategiegeleiteten RS-Unterrichts, im Fach Deutsch, im Förderkurs LRS, im Fremdsprachenunterricht, Wir bieten viele praktische Übungen an sowie ein komplettes Curriculum für den RS- und Förderunterricht Deutsch in Kl.5/6.
Hinweis zur Teilnahme	Termin und Ort nach Vereinbarung, halbtägig. Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: barbara.koschel@gymnasium-walldorf.de oder mehalag@web.de . Zur Beantragung dieser Abruflveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an Gymnasien
Zielgruppe	Fachschaft Deutsch (und Fachschaften Fremdsprachen), Beratungslehrkräfte in der Ausbildung
Ziel	Aufzeigen der Chancen rechtschreibschwacher Kinder am Gymnasium, Sensibilisierung für sprachliche Defizite, Umsetzung der VwV
LG-Nr	67627818 Abruferveranstaltung
Leitung	Oberstudienrätin Katharina von der Heide, Stutensee Oberstudienrätin Margarethe Schneider, Karlsbad
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber
Programm	Möglich sind folgende Themen: Umgang mit der Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit Behinderungen und besonderem Förderbedarf" vom 22. Aug. 2008 im Schulalltag: Was müssen wir / Was können wir tun? Infos zum Spracherwerb und zum Aufbau der deutschen Sprache, Fehlerdiagnostik, Korrekturverfahren der Nachschriften mit Strategiezeichen, Möglichkeiten eines strategiegeleiteten RS-Unterrichts, im Fach Deutsch, im Förderkurs LRS.
Hinweis zur Teilnahme	Wir bieten viele praktische Übungen an sowie ein komplettes Curriculum für den RS- und Förderunterricht Deutsch in Kl.5/6. Termin und Ort nach Vereinbarung, halbtägig. Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Rainer.Schneider98@t-online.de oder kheidegraf@gmx.de Zur Beantragung dieser Abruferveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftenfortbildung@rpk.bwl.de an.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Lese-Rechtschreib-Schwierigkeit: Grundlagen - Diagnostik - Förderung
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte von GS, FS, HS, WRS, RS und GMS, die sich intensiv in den Bereich LRS einarbeiten, Lehrkräfte von Stützkursen LRS.
Ziel	Diese Fortbildungsreihe soll fit machen für die Arbeit mit Schülern, die besondere Schwierigkeiten beim Lesen und/oder Rechtschreiben haben.
Termin	14.01.2014 bis 01.04.2014 14:30 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine (jeweils von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr): 14.01.2014 11.02.2014 25.02.2014 18.03.2014 01.04.2014
LG-Nr	27628322 Ausschreibung
Ort	Hans-Thoma-Grundschule Markgrafenstr. 42 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	09.12.2014
Leitung	Lehrerin Mechthild Baumsteiger, Karlsruhe Fachoberlehrerin Ingeborg Bergner, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber
Programm	In fünf Bausteinen gehen wir dieses Thema in Theorie und mit vielen Beispielen aus der Praxis an. Schulrelevante Diagnostik (Beobachten, Lese- und RS-Tests), Schwerpunkte der aktuellen Methodik und Förderung (Kieler Leseaufbau, FRESCH, strategiegeleiteter Rechtschreibaufbau ...) werden vorgestellt, die dann im Regelunterricht oder in Stützkursen direkt praktisch umgesetzt werden können.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Diagnose Sprachstand - und was dann?	
Zielgruppe	Lehrkräfte der Primarstufe in Grundschulen, Sonderschulen und Gemeinschaftsschulen	
Ziel	Qualifizierung von Lehrkräften im Bereich Diagnostik und Sprachförderung Vorbereitung für anstehende Aufgaben im Bereich des gemeinsamen Lernens (Förderbereich Sprache)	
Termin	24.02.2014 bis 26.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 24.02.2014, 14:00 - 17:00 Uhr 25.02.2014, 09:00 - 17:00 Uhr 26.02.2014, 09:00 - 17:00 Uhr	
LG-Nr	22026471	Ausschreibung
Ort	Bildungshaus St. Bernhard An der Ludwigsfeste 76437 Rastatt	
Leitung	Sonderschullehrerin Brigitte Heger, Forst Sonderschullehrerin Daniela Ziegler, Forst	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Diagnose von Sprachauffälligkeiten, Förderplan und Förderbereiche, Förderung in den Bereichen der auditiven Wahrnehmung, des Wortschatzes und der Grammatik, Besonderheiten beim Schriftspracherwerb	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: Brigitte Heger: bub@web.de Daniela Ziegler: daniela@ziegler-web.com	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an weiterführenden Schulen - Grundlegende Informationen auf dem Wege zu einem Förderkonzept
--------------	---

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I im Fach Deutsch mit wenigen bzw. keinen Vorkenntnissen im Bereich LRS, die an ihrer Schule ein Förderkonzept in die Wege leiten wollen.
Ziel	Die Veranstaltung bietet einen Überblick im Bereich der Lese-Rechtschreibförderung hinsichtlich rechtlicher Grundlagen, Diagnose und Fördermöglichkeiten.
Termin	18.03.2014 14:30 - 17:30 Uhr
LG-Nr	47627822 Ausschreibung
Ort	Realschule Gernsbach Am Bachgarten 8 76593 Gernsbach
Meldeschluss	17.02.2014
Leitung	Realschullehrer Steffen Dinter, Gernsbach
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber
Programm	Fortbildungsinhalte sind die Verwaltungsvorschrift ("LRS-Erlass"), schulrechtliche Hilfestellungen, Diagnostetests und ein Einblick in die FRESCH-Methodik.
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: steffen.dinter@web.de .

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an weiterführenden Schulen - Grundlegende Informationen auf dem Wege zu einem Förderkonzept
--------------	---

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I im Fach Deutsch mit wenigen bzw. keinen Vorkenntnissen im Bereich LRS, die an ihrer Schule ein Förderkonzept in die Wege leiten wollen.	
Ziel	Die Veranstaltung bietet einen Überblick im Bereich der Lese-Rechtschreibförderung hinsichtlich rechtlicher Grundlagen, Diagnose und Fördermöglichkeiten.	
Termin	08.04.2014	14:30 - 17:30 Uhr
Termininformation	Fortbildungsort: Karl-Friedrich-Str. 17, 76131 Karlsruhe, Gerlinde-Hämmerle-Saal (Raum 323)	
LG-Nr	47627819	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Karl-Friedrich-Str. 17 76131 Karlsruhe	
Meldeschluss	10.03.2014	
Leitung	Realschullehrer Steffen Dinter, Gernsbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber	
Programm	Fortbildungsinhalte sind die Verwaltungsvorschrift ("LRS-Erlass"), schulrechtliche Hilfestellungen, Diagnosetests und ein Einblick in die FRESCH-Methodik.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: steffen.dinter@web.de .	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Lernschwierigkeiten in Mathematik - Für Lehrkräfte geöffnete Veranstaltung	
Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer in der Grundschule/ Förderschule, insbesondere ohne Fach Mathematik in der Ausbildung	
Ziel	Kennen und Anwenden verschiedener Möglichkeiten der Diagnostik und Förderung bei Lernschwierigkeiten in Mathematik.	
Termin	10.04.2014 bis 11.04.2014	12:15 - 17:30 Uhr
Termininformation	Do, 10. April 2014, von 12:15-17:30 Uhr Fr, 11. April 2014, von 10:15-17:30 Uhr	
LG-Nr	88128614 Ausschreibung	
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg	
Meldeschluss	28.03.2014	
Leitung	PH Heidelberg, Fach Mathematik Prof. Dr. Sabine Kaufmann	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Allgemeines: Begriffe, Definitionen und deren Problematik, Ursachen, Zuständigkeit. Diagnostik: Bereiche, Möglichkeiten. Aspekte einer ganzheitlichen Förderung/ Unterscheidung zur Nachhilfe. Förderung: Arbeitsmittel, Exemplarische Erstellung von Förderplänen, Häufige Probleme > Fördermöglichkeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Prof. Dr. Sabine Kaufmann, kaufmann@ph-heidelberg.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Sprachförderung-Deutsch als Zweitsprache und Elternarbeit bei Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Austausch von wissenschaftlichen und praktischen Erfahrungen zum Thema Deutsch als Zweitsprache und der Einfluss der Erstsprache und des kulturellen Hintergrundes auf das Sprachenlernen. Interkulturelle Vielfalt als Chance
Termin	15.05.2014 bis 03.06.2014 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	86827830 Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe
Leitung	Lehrerin i.A. Gerlind Mietzschke, Mannheim Lehrerin Roswitha Theilmann, Pforzheim
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Prof. Havva Engin über den Spracherwerbsprozess in Deutsch als Zweitsprache und den Einfluss der Erstsprache beim Sprachenlernen. Das pädagogische Dreieck: Schüler-Elternhaus-Schule Wir wollen Antworten auf folgende Fragen finden: Welche Rolle spielen die Eltern? Welche Möglichkeiten der Einflussnahme habe ich? Welche Auswirkungen hat es auf die Gesellschaft? Wie kann ich die Eltern mit einbeziehen und welche Möglichkeiten der Organisation gibt es der Schule? Lässt sich Sach-und Sprachlernen miteinander verbinden? Wie gestalte ich meine Unterrichtsarbeit auf dem Hintergrund dieser Erkenntnisse? Interkulturelle Vielfalt als Bereicherung sehen, Eltern als Ressource? Wie gelingt mir das?
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: gerlind@mietzschke.de rositheilmann@web.de

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an weiterführenden Schulen - Grundlegende Informationen auf dem Wege zu einem Förderkonzept
--------------	---

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I im Fach Deutsch mit wenigen bzw. keinen Vorkenntnissen im Bereich LRS, die an ihrer Schule ein Förderkonzept in die Wege leiten wollen.	
Ziel	Die Veranstaltung bietet einen Überblick im Bereich der Lese-Rechtschreibförderung hinsichtlich rechtlicher Grundlagen, Diagnose und Fördermöglichkeiten.	
Termin	03.06.2014	14:30 - 17:30 Uhr
LG-Nr	47627820	Ausschreibung
Ort	Staatliches Schulamt Mannheim D7 3-4 68159 Mannheim	
Meldeschluss	05.05.2014	
Leitung	Realschullehrer Steffen Dinter, Gernsbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber	
Programm	Fortbildungsinhalte sind die Verwaltungsvorschrift ("LRS-Erlass"), schulrechtliche Hilfestellungen, Diagnostiktests und ein Einblick in die FRESCH-Methodik.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: steffen.dinter@web.de .	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gestaltung der Lehr- und Lernprozesse/Lernen im Fokus der Kompetenzorientierung****Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf**

Thema	Umgang mit LRS an weiterführenden Schulen - Grundlegende Informationen auf dem Wege zu einem Förderkonzept
--------------	---

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer der Sek. I im Fach Deutsch mit wenigen bzw. keinen Vorkenntnissen im Bereich LRS, die an ihrer Schule ein Förderkonzept in die Wege leiten wollen.	
Ziel	Die Veranstaltung bietet einen Überblick im Bereich der Lese-Rechtschreibförderung hinsichtlich rechtlicher Grundlagen, Diagnose und Fördermöglichkeiten.	
Termin	15.07.2014	14:30 - 17:30 Uhr
LG-Nr	47627821	Ausschreibung
Ort	Realschule Gernsbach Am Bachgarten 8 76593 Gernsbach	
Meldeschluss	23.06.2014	
Leitung	Realschullehrer Steffen Dinter, Gernsbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Judith Leinweber	
Programm	Fortbildungsinhalte sind die Verwaltungsvorschrift ("LRS-Erlass"), schulrechtliche Hilfestellungen, Diagnostetests und ein Einblick in die FRESCH-Methodik.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: steffen.dinter@web.de .	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Fächerübergreifende Themen****Thema Das iPad als mobiles LehrerInnen-Büro und Unterrichtswerkzeug**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	<p>Sie wollen den Unterricht möglichst zielgerichtet mit digitalen Bildungsmedien ergänzen und Ihr mobiles Büro in allen Klassenräumen, im Lehrerzimmer und zu Hause mit dabei haben? Sie würden gerne auf Ihre Daten zugreifen, und zwar überall? Ergänzend dazu führen wir ein kleines, überschaubares Medienprojekt durch um das iPad als All-In-One-Produktionsgerät für Video- oder Fotoprojekte kennenzulernen.</p> <p>Die Fortbildung zeigt die verschiedenen Apps und das passende Zubehör, um diese Aufgaben zu lösen. Wir lernen die nötigen Apps und anhand von Beispielen den konkreten Nutzen für die Arbeitsorganisation des Lehrers kennen.</p> <p>Um die Fortbildung möglichst zielgerichtet zu gestalten, habe ich ein paar Fragen an Sie. Schicken Sie deshalb bitte nach bestätigter Anmeldung zusätzlich eine E-Mail mit dem Betreff „iPad-ZKM“ an: mail@belzer.de</p> <p>Thorsten Belzer, Medienpädagoge</p>	
Termin	11.10.2013 bis 12.10.2013	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85925883	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	11.09.2013	
Leitung	Medienpädagoge Thorsten Belzer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Fächerübergreifende Themen****Thema "Bitte öffnet den Vorhang" Bühnenbild**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Tandems einer Schule in den Fächern Deutsch/Literatur bzw. Bildende Kunst	
Ziel	<p>Theater ist eine Welt, die der Mensch geschaffen hat. Es ist eine erdachte Welt. Eine Welt durch Kunst: Eine Kunstwelt.</p> <p>Alles was man bei einer Theateraufführung sieht, kann man als Bild auf der Bühne verstehen.</p> <p>Das Ziel eines Bühnenbildes ist, die Idee eines Stückes bildlich auf den Punkt zu bringen, bisher nicht Zusammengehöriges zusammen zu bringen und damit neue Zusammenhänge herzustellen, Dinge sichtbar zu machen, die den Text in einem neuen Licht erscheinen lassen können. Das Bühnenbild steht so, in der Spannung zwischen Bild und Text, zwischen Hören und Sehen.</p> <p>Die Fortbildung vermittelt anhand von praktischen Übungen einen Einblick in die Arbeitsweise eines Bühnenbildners unter der besonderen Rücksichtnahme auf den praktischen Einsatz im Lehrbetrieb.</p> <p>Dabei sollen auch Konzepte für Bühnenbilder z.B. einer Theater AG erarbeitet werden. Hierfür sollten Fotos und ein Grundriss möglicher Aufführungsorte (Aula oder Klassenzimmer) mitgebracht werden. Auf aktuelle Stückvorlagen kann ggf. eingegangen werden.</p>	
Termin	06.02.2014 bis 07.02.2014	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926820	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	06.01.2014	
Referierende	Dipl. Bühnenbildner, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Gestaltung KA Georg Burger, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Fächerübergreifende Themen

Thema	Mit Zeichnungen komponieren Arbeiten mit Upic
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams
Ziel	Upic, das ist eine Software von Iannis Xenakis, bei der Zeichnungen in Töne umgewandelt werden.
Termininformation	Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben
LG-Nr	85926835 Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe
Leitung	Dozent am ZKM, Produzent, Laptopartist, E-Cellist Andreas Köhler, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich****Verbraucherbildung****Thema Verbraucherbildung in der digitalen Welt**

Zielgruppe	Lehrkräfte an Hauptschulen, Werkrealschulen, Realschulen, Förderschulen und Gemeinschaftsschulen	
Ziel	Das Ziel ist es die Lehrkräfte zu befähigen, in Unterrichtsprojekten in allen Fächern und Fächerverbänden Themen der Verbraucherbildung zu integrieren und somit den Schülerinnen und Schülern eine Anleitung zu kritischem Verbraucherverhalten zu geben.	
Termin	28.11.2013	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87927452	Ausschreibung
Ort	Kirnbachschule Niefern Grund- und Werkrealschule Bischwiese 4 75223 Niefern-Öschelbronn	
Meldeschluss	14.11.2013	
Leitung	Lehrerin Christina Bier, Niefern-Öschelbronn Rektor Manfred Reiter, Niefern-Öschelbronn	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Verbraucherbildung in der digitalen Welt ist auch Medienkompetenz. Schwerpunktmäßig geht es um alle Themen, die der Schüler in der digitalen Welt betreffen, z.B. soziale Netzwerke, einkaufen im Netz, Musik, Filme...	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an Herrn Reiter: reiter@kirnbachschule.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich****Verbraucherbildung**

Thema	Teil 1: Konsumieren zwischen Pizza und PC - schulische Verbraucherbildung an Praxisbeispielen
--------------	--

Zielgruppe	Alle Lehrerinnen und Lehrer der Fächer und Fächerverbünde: D, M, WAG, EWG, MUM, ITG, WZG, WAG, GUS	
Ziel	Die Verbraucherbildung soll den lebenslangen, reflektierten und selbstbestimmten Umgang mit der individuellen Konsumentenrolle ermöglichen. Darüber hinaus werden die Lehrkräfte ermutigt, in erprobten Unterrichtsprojekten Themen der Verbraucherbildung zu integrieren und somit den Schüler/innen eine Anleitung zu kritischem Verbraucherverhalten zu geben.	
Termin	13.01.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87927421	Ausschreibung
Ort	Wald-Schule Grund- und Werkrealschule Am Wald 1 69190 Walldorf	
Meldeschluss	16.12.2013	
Leitung	Fachoberlehrer Michael Lang, Walldorf	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Grundeinstellung in der Verbraucherbildung Konkrete Fallbeispiele rund um das Thema Handy Lockangebote und ihre Folgekosten, irreführende Werbung Besprechung verschiedener Filme ("We feed the world" und weitere), Internetfallen. Bittersüße Schokolade: Wer erhält welchen Anteil an einer Tafel Schokolade? Was ist eigentlich "Corporate Social Responsibility (CSR)?" Was man über Ebay oder Facebook wissen sollte. Eigene Erfahrungen, interessante aktuelle Verbraucherthemen, Verbraucherbildungsordner "Konsumieren mit Köpfchen"	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an Herrn Michael Lang: unterwasser2@hotmail.com	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich****Verbraucherbildung**

Thema	Teil 2: Konsumieren zwischen Pizza und PC - schulische Verbraucherbildung an Praxisbeispielen
--------------	--

Zielgruppe	Alle Lehrerinnen und Lehrer der Fächer und Fächerverbünde: D, M, WAG, EWG, MUM, ITG, WZG, WAG, GUS	
Ziel	Die Verbraucherbildung soll den lebenslangen, reflektierten und selbstbestimmten Umgang mit der individuellen Konsumentenrolle ermöglichen. Darüber hinaus werden die Lehrkräfte ermutigt, in erprobten Unterrichtsprojekten Themen der Verbraucherbildung zu integrieren und somit den Schüler/innen eine Anleitung zu kritischem Verbraucherverhalten zu geben.	
Termin	17.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87927441	Ausschreibung
Ort	Wald-Schule Grund- und Werkrealschule Am Wald 1 69190 Walldorf	
Meldeschluss	03.02.2013	
Leitung	Fachoberlehrer Michael Lang, Walldorf	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Grundeinstellung in der Verbraucherbildung Konkrete Fallbeispiele rund um das Thema Handy Lockangebote und ihre Folgekosten, irreführende Werbung Besprechung verschiedener Filme ("We feed the world" und weitere), Internetfallen. Bittersüße Schokolade: Wer erhält welchen Anteil an einer Tafel Schokolade? Was ist eigentlich "Corporate Social Responsibility (CSR)?" Was man über Ebay oder Facebook wissen sollte. Eigene Erfahrungen, interessante aktuelle Verbraucherthemen, Verbraucherbildungsordner "Konsumieren mit Köpfchen"	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an Herrn Michael Lang: unterwasser2@hotmail.com	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich****Verbraucherbildung**

Thema	Ökologischer Fußabdruck	
Zielgruppe	Alle Lehrerinnen und Lehrer der Fächer und Fächerverbünde: D, M, WAG, EWG, MUM, ITG, WZG, WAG, GUS	
Ziel	Der ökologische Fußabdruck, den wir hinterlassen, sollte zu einem selbstkritischen Blick und einem selbstbestimmten Umgang mit der individuellen Konsumentenrolle einladen.	
Termin	31.03.2014	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87927447	Ausschreibung
Ort	Wald-Schule Grund- und Werkrealschule Am Wald 1 69190 Walldorf	
Meldeschluss	17.03.2014	
Leitung	Fachoberlehrer Michael Lang, Walldorf	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Wo kommt unsere Kleidung her? "Hauptsache billig"? Labels Das Unternehmen Monsanto Aktuelle Beispiele Verbraucherbildungsordner "Konsumieren mit Köpfchen"	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an Michael Lang: unterwasser2@hotmail.com	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich****Materie-Natur-Technik (MNT)**

Thema	Schülerexperimente sicher - schnell - problemlos	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrpersonen Sekundarstufe I, alle Schularten	
Ziel	Erwerb experimenteller Fertigkeit sowie Fertigkeit zur Durchführung von Schülerexperimenten	
Termin	16.10.2013	09:00 - 13:00 Uhr
LG-Nr	88128540	Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg	
Meldeschluss	30.09.2013	
Leitung	Klaus Kunze, Heidelberg Prof. Dr. Markus Rehm, Heidelberg	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Immer mehr Lehrkräfte müssen aus Zeitgründen auf das Experimentieren mit Schülerinnen und Schülern verzichten. In der Fortbildung wird vermittelt, wie man Schülerversuche innerhalb einer Unterrichtsstunde sicher, schnell und problemlos durchführen kann. Es wird gezeigt, wie man mit geeigneten Glasgeräten in wenigen Minuten, Apparaturen aufbauen und Experimente gefahrlos durchführen kann. Darüber hinaus wird auf den geeigneten Einsatz geringster Chemikalienmengen eingegangen, so dass die Schülerinnen und Schüler risikolos und zeiteffizient experimentieren können.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Klaus Kunze, kunze@ph-heidelberg.de Prof. Dr. Markus Rehm, rehm@ph-heidelberg.de	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich****Mathematik**

Thema	Mathematisch begabte Kinder der Grundschule - Für Lehrkräfte geöffnete Veranstaltung
--------------	---

Zielgruppe	Grundschullehrkräfte, die Mathematik unterrichten
Ziel	Ziel der Veranstaltung ist, mathematisch begabte Kinder in meiner Klasse zu erkennen und geeignete Aufgaben für einen differenzierenden Unterricht oder für eine Mathe-AG kennen zu lernen und die eigene Lösekompetenz der erarbeiteten Aufgaben zu steigern.
Termin	16.10.2013 10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	88128548 Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg
Meldeschluss	30.09.2013
Leitung	Anne Schneider
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	<p>Aufbauend auf Erkenntnissen aktueller Begabtenforschung soll der Blick auf mathematisch begabte Kinder der Grundschule geschärft und folgende Fragestellungen in den Fokus genommen werden:</p> <p>Wie erkenne ich begabte Kinder innerhalb meiner Lerngruppe? Welche Fördermöglichkeiten eignen sich für welches Kind (Enrichment oder Akzeleration)? Welche Aufgaben zur Förderung kann ich zur inneren Differenzierung aber auch in einer Mathe-AG nutzen? Welchen diagnostischen Wert haben diese Aufgaben?</p> <p>Die Fortbildung soll Mut machen, eine Mathe-AG für begabte Schülerinnen und Schüler an der eigenen Schule einzurichten. Hierzu ist eine Kooperation mit Studierenden, die das gleiche Seminar besuchen, denkbar.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: anne.schneider@ph-heidelberg.de

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich****Mathematik**

Thema	Methodische Vorschläge zum Mathematikunterricht in der Grundschule	
Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen	
Ziel	Basierend auf den Ergebnissen der Hattie-Studie werden Aufgabenformate vorgestellt, die zu den Bildungsstandards passen, die Lernschwierigkeiten und den Lernfortschritt erkennen lassen und die geeignet sind, Freude sowohl am Lernen als auch am Lehren zu wecken.	
Termin	18.02.2014 bis 25.02.2014	15:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	18.02.2014 von 15:00 bis 17:00 Uhr 25.02.2014 von 15:00 bis 17:00 Uhr	
LG-Nr	88128710	Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg	
Meldeschluss	04.02.2014	
Leitung	Schulamtsdirektor a.D. Wolfgang Bentzinger Prof. i.R. Dr. Gerhard Hofsäß	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Die Befunde des neuseeländischen Forschers John Hattie schlagen hohe Wellen. Es gibt offenbar bei uns Reformansätze mit geringer Wirkung. Man sollte zum Kerngeschäft zurückkehren, d.h. zu einem Unterricht, bei dem der Lehrer nicht ein am Rande agierender Lernbegleiter sondern ein aktiver Gestalter ist. Hattie's Analyse der Schülerleistungen verdeutlicht, welche Faktoren für das Lernen besonders wirksam sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Altersgerechtes Unterrichten entsprechend der kognitiven Entwicklung -Fortwährende Überprüfung des Unterrichtserfolgs durch Aufbau einer Feedbackkultur -Fordernde Lernziele, die Denkprozesse auslösen und durchaus auch höhere Ansprüche stellen. <p>Es werden an zwei Nachmittage Aufgabenformate vorgestellt, die zu den Bildungsstandards passen, die Lernschwierigkeiten und den Lernfortschritt erkennen lassen und die geeignet sind, Freude sowohl am Lernen als auch am Lehren zu wecken.</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildung findet in Raum 206 statt.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich****Mathematik**

Thema	Methodische Vorschläge zum Mathematikunterricht in der Haupt- und Realschule	
Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer an Haupt- und Realschulen, Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen	
Ziel	Basierend auf den Ergebnissen der Hattie-Studie werden Aufgabenformate vorgestellt, die zu den Bildungsstandards passen, die Lernschwierigkeiten und den Lernfortschritt erkennen lassen und die geeignet sind, Freude sowohl am Lernen als auch am Lehren zu wecken.	
Termin	20.02.2014 bis 27.02.2014	15:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	20.02.2014 von 15:00 bis 17:00 Uhr 27.02.2014 von 15:00 bis 17:00 Uhr	
LG-Nr	88128711	Ausschreibung
Ort	Pädagogische Hochschule Heidelberg Im Neuenheimer Feld 561 69120 Heidelberg	
Meldeschluss	04.02.2014	
Leitung	Schulamtsdirektor a.D. Wolfgang Bentzinger Prof. i.R. Dr. Gerhard Hofsäß	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Die Befunde des neuseeländischen Forschers John Hattie schlagen hohe Wellen. Es gibt offenbar bei uns Reformansätze mit geringer Wirkung. Man sollte zum Kerngeschäft zurückkehren, d.h. zu einem Unterricht, bei dem der Lehrer nicht ein am Rande agierender Lernbegleiter sondern ein aktiver Gestalter ist. Hattie's Analyse der Schülerleistungen verdeutlicht, welche Faktoren für das Lernen besonders wirksam sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Altersgerechtes Unterrichten entsprechend der kognitiven Entwicklung -Fortwährende Überprüfung des Unterrichtserfolgs durch Aufbau einer Feedbackkultur -Fordernde Lernziele, die Denkprozesse auslösen und durchaus auch höhere Ansprüche stellen. <p>Es werden an zwei Nachmittage Aufgabenformate vorgestellt, die zu den Bildungsstandards passen, die Lernschwierigkeiten und den Lernfortschritt erkennen lassen und die geeignet sind, Freude sowohl am Lernen als auch am Lehren zu wecken.</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildung findet in Raum 206 statt.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich****Naturwissenschaft und Technik (NwT)**

Thema	"Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)" Flowerpower: Energiepflanzen
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten und Altersstufen
Ziel	Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über relevante Pflanzen, die bei der Bereitstellung neuer Energiequellen eine wichtige Bedeutung haben. Kritische Aspekte werden thematisiert.
Termin	17.10.2013 14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Der Botanische Garten liegt gegenüber der alten Kinderklinik in Heidelberg. Treffpunkt: Eingang Gewächshäuser
LG-Nr	88128694 Ausschreibung
Ort	Botanischer Garten Universität Heidelberg Im Neuenheimer Feld 340 69120 Heidelberg
Meldeschluss	30.09.2013
Leitung	Dipl. Biologin Birgit Dörffel-Hemm, Heidelberg
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Energiepflanzen spielen bei der Erschließung neuer Energieträger eine immer größer werdende Bedeutung. Welche Vorzüge aber auch welche Nachteile sind mit der Kultur, Aufarbeitung und Verwendung dieser Energiequellen verbunden? Im Rahmen einer Führung werden wichtige Energiepflanzen wie Raps, Topinambur, Chinaschilf, Ölpalme sowie Pflanzen, die noch in der Erprobungsphase sind wie die Silphie, vorgestellt. Welche Pflanzenteile werden verwendet und welche Energieformen können daraus erzeugt werden? Diese und viele weitere Fragen werden erläutert. In einem praktischen Teil wird dann der Ölgehalt von Rapssaat nachgewiesen sowie eine Bio-Kunststoffolie auf ihre Materialeigenschaften getestet. Es werden aber auch kritische Aspekte beleuchtet. Stellt die Energieerzeugung aus Biomasse eine Gefährdung für die Welternährung dar? Welcher Einfluss ergibt sich auf das Thema Klimawandel? Diese Zusammenhänge machen das Thema "Nachwachsende Rohstoffe" insbesondere Energiepflanzen künftig zu einem zentralen Inhalt der "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE).
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an Frau Birgit Dörffel-Hemm (Dipl. Biol.), GrüneSchuleHeidelberg, Öffentliche Bildungsarbeit im Botanischen Garten der Universität Heidelberg: birgit-doeffel@t-online.de

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Einführung in keramische Techniken**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam	
Ziel	Kleine Übungen zum Aufbauen von Objekten mit Platten-, Pinch- und Wursttechnik. Aushöhlen und Zusammensetzen von vollmodellierten Tonobjekten. Herstellen einer Gipsform zum Ausformen mit Tonplatten. Arbeiten mit Oxiden, Engoben und Glasuren und Brennen. Tipps zur Themenwahl für verschiedene Schulklassen.	
Termin	17.10.2013 bis 18.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85925884	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	17.09.2013	
Leitung	Kassandra Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	

Thema Virtuelle Landschaften und Portraits - Collagieren und Montieren mit der Bildbearbeitungssoftware Photoshop

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam	
Ziel	Die Fortbildung richtet sich an Einsteiger in Sachen Bildbearbeitung. Neben der Einführung in grundlegende Funktionen werden wir uns speziell mit dem Montieren und Collagieren von Landschaften und Portraits beschäftigen. Wir kreieren virtuelle Landschaften und erfinden Personen, die es bislang noch nicht gab. Damit das Auge des Betrachters keinen Verdacht schöpft, gibt es einige Tricks und Kniffe, um das Endergebnis perfekt aussehen zu lassen. Jeder Teilnehmende erhält die Gelegenheit, eine eigene Arbeit zu realisieren. Sowohl Anfänger als auch Interessierte mit Grundkenntnissen sind willkommen.	
Termin	22.10.2013	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85925885	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	22.09.2013	
Leitung	Dipl- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA Gabriele Engelhardt	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema** **Digitale Portraitfotografie****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteam

Ziel Die Fortbildung gliedert sich in drei Teile. Der erste Teil befasst sich mit der Geschichte der Portraitfotografie von den Anfängen bis heute. Dabei wird der Schwerpunkt vor allem auf der zeitgenössischen künstlerischen Portraitfotografie liegen. Der zweite Teil befasst sich hauptsächlich mit der praktischen Anwendung. Wie setzt man eine Person in Szene, welches Licht verwendet man dafür und wie lässt sich mittels Kamera das Portrait technisch perfektionieren? Im dritten Teil werden wir die Portraits mittels Photoshop digital bearbeiten, optimieren und verändern. Am Ende der Fortbildung werden wir uns Beispiele von Portraitfotografien anschauen, die im schulischen Rahmen entstanden sind. Didaktische Überlegungen und Unterrichtsideen sollen dabei diskutiert werden. Bildbearbeitungsanfänger sind in dieser Fortbildung willkommen.

Termin **04.11.2013 bis 05.11.2013** **10:00 - 17:00 Uhr****LG-Nr** **85925886** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Meldeschluss 04.10.2013

Leitung Dipl- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA
Gabriele Engelhardt

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Michelangelo - non finito Torso modellieren in Ton
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Figürliches Modellieren

Termin **14.11.2013 bis 15.11.2013** **09:00 - 16:00 Uhr**

Termininformation 14.11.2013 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr)
15.11.2013 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr)

LG-Nr **85926838** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Meldeschluss 31.10.2013

Leitung Cassandra Becker, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

Programm Figürliches Modellieren bietet die Basis einer langen leidenschaftlichen Auseinandersetzung mit Körperformen und Haltungen. Das richtige "Zusammenfügen" der Formen zu einer Figur beginnt mit dem Sehen und nicht mit dem Wissen. Wie beim Zeichnen, ist beim Modellieren das Beobachten und Schauen das entscheidende Moment.

Mit kleinen Studien in Ton zur Proportion und zur Formensprache des Körpers beginnen wir unseren Weg. Tipps in der handwerklichen Umsetzung der eigenen Idee helfen jedem Teilnehmer einen eigenständigen Torso zu realisieren. Auf den Spuren Michelangelos "unfertiger" Figuren liegt es daran den Körper enden zu lassen, ihm einen Abschluss zu geben.

Wir modellieren direkt und vollplastisch auf ein Gerüst aus Metall, damit die Schwerkraft des Tones unser Projekt nicht behindert. Die Objekte können später ausgehöhlt und gebrannt werden.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Kurzfilmprojekt
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams
Ziel	Realisieren eines Kurzfilmes. Kennenlernen der Grundlagen: Filmsprache, Story Aufbau, Dramaturgie, Kameratechniken, Schnittregeln und Vertonung.
Termin	14.11.2013 bis 15.11.2013 10:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	14.11.2013 (10.00 Uhr bis 17.00 Uhr) 15.11.2013 (10.00 Uhr bis 17.00 Uhr)
LG-Nr	85925887 Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe
Meldeschluss	14.10.2013
Leitung	Dipl- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA Gabriele Engelhardt
Referierende	Cutter, Videoproduzent,digital Videoedition Markus Rose
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf
Programm	Von der Idee zum fertigen Film. In diesem Workshop realisieren wir einen fertigen Kurzfilm, angefangen mit einer Idee, einem Exposé, einem Storyboard und einem Drehbuch. Wir lernen etwas über Filmsprache, Story Aufbau, Dramaturgie, Kameratechniken, Schnittregeln und Vertonung. Was macht einen guten Dialog aus und wie setze ich diesen am besten ins Bild? Welche Fehler sind zu vermeiden und welche Technik brauche ich für die Umsetzung? Mit dem Wissen sind sie in der Lage, auch größere Filmprojekte in Angriff zu nehmen und kreativ und ökonomisch zu gestalten. Wir drehen mit HD-Kameras und schneiden mit Adobe Premiere.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Autobiografisches Arbeiten**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam	
Ziel	Neben einem theoretischen Einblick in zeitgenössisches künstlerisches Schaffen, bekommen die Teilnehmenden eine Einführung in ein Videoschnittprogramm, das die Grundlage für die Arbeit mit dem Medium Video liefert. Jeder Teilnehmende hat die Gelegenheit, eine eigene Videoarbeit zu realisieren.	
Termin	25.11.2013 bis 26.11.2013	10:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	25.11.2013 (10.00 Uhr bis 17.00 Uhr) 26.11.2013 (10.00 Uhr bis 17.00 Uhr)	
LG-Nr	85925888	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	25.10.2013	
Leitung	Dipl.- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA Gabriele Engelhardt	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	<p>Die Auseinandersetzung mit sich selbst ist seit jeher fester Bestandteil künstlerischen Schaffens. Marina Abramovic als eine Vertreterin der zeitgenössischer Kunst hat auf anschauliche Weise ihr Leben zum Gegenstand ihres künstlerischen Schaffens gemacht.</p> <p>Aber auch Louise Bourgeois, Martin Kippenberger, Mona Hatoum und viele andere haben die Auseinandersetzung mit sich selbst zum Thema gemacht. Das eigene Leben wird inszeniert, dokumentiert und die Erinnerungen werden aufbereitet. Die Intensität reicht dabei von narzisstischer Selbstbespiegelung bis hin zur "Umarbeitung" des eigenen Lebens. In einer Zeit, in der die Grenzen zwischen öffentlich und privat, fiktiv und echt immer neu definiert werden, gerät auch das eigene Leben in das Spannungsfeld widerstreitender Impulse. Dabei spielen sogenannte soziale Netzwerke wie zum Beispiel Facebook vor allem für junge Menschen eine große Rolle.</p> <p>Die Fortbildung hebt darauf ab, verschiedene Möglichkeiten und Methoden der Beschäftigung mit sich selbst in den Mittelpunkt zu rücken. Neben einem theoretischen Einblick in zeitgenössisches künstlerisches Schaffen, bekommen die Teilnehmenden eine Einführung in ein Videoschnittprogramm, das die Grundlage für die Arbeit mit dem Medium Video liefert. Jeder Teilnehmende hat die Gelegenheit, eine eigene Videoarbeit zu realisieren. Anhand von Beispielen, die bereits im schulischen Rahmen entstanden sind, sollen weitere Ideen für den Unterricht zusammengetragen werden.</p> <p>Die Fortbildung richtet sich an thematisch Interessierte und dient dem Einstieg in das Medium Video.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Architektur und Design in 3D am Rechner gestalten**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams
Ziel	Die Software SketchUp ist ein sogenanntes "open source Programm", das kostenfrei sowohl für Mac als auch für PC, heruntergeladen werden kann. Das Programm bietet die Möglichkeit, sowohl Objekte als auch Architektur in 3D am Rechner zu gestalten. Es können Gegenstände entworfen werden, die mit unterschiedlichen Oberflächen bestückt werden oder Gebäude, die aus unterschiedlichen Ansichten einen Überblick über die verschiedenen Blickrichtungen ermöglichen. Mit SketchUp können dreidimensionale Skizzen schnell erstellt und verändert werden. Im Gegensatz zu den von Profis genutzten CAD-Programmen ist SketchUp vor allem auch an Einsteiger gerichtet, die einen ersten Einblick in das dreidimensionale Gestalten bekommen wollen.
Termin	02.12.2013 bis 03.12.2013 10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85925889 Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe
Meldeschluss	02.11.2013
Leitung	Dipl- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA Gabriele Engelhardt
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Das eigene Bilderbuch gestalten	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Gestalten eines eigenen Bilderbuchs am Computer.	
Termin	10.12.2013	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85925890	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	10.11.2013	
Leitung	frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	<p>Wer hat als Kind nicht davon geträumt, selbst ein Buch zu gestalten? Mit dem Computer ist das kein Hexenwerk. Die KursteilnehmerInnen lernen, wie man Bilder digital bearbeitet, wie man Texte mit kostenloser Software am Computer gestaltet und wie man beides zu einem Buch zusammenfügt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfache Bild- und Textbearbeitungstechniken - Broschürendruck - Verschiedene Buchformen 	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Photoshop für Fortgeschrittene**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Die Fortbildung richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer, die bereits über Grundkenntnisse in Photoshop verfügen. Davon ausgehend werden wir vertiefte Anwendungen und Spezialfunktionen näher beleuchten, die auch im Unterricht eingesetzt werden können. Die Arbeit mit Masken, Farbkanälen, Automatisierungsfunktionen, erweiterten Auswahlwerkzeugen, Texteffekten, Verläufen und das Kalibrieren von Ausgabegeräten stehen dabei im Mittelpunkt. Aber auch Fragestellungen nach dem optimalen Ausschneiden von Haaren und der Bearbeitung von Portraits werden erläutert.	
Termin	14.01.2014	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926817	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	14.12.2013	
Referierende	Dipl- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA Gabriele Engelhardt	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Youtube unplugged - ein digitales Daumenkino gestalten	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Die KursteilnehmerInnen lernen, wie man aus Videos Bilder extrahiert, sie bearbeitet und mit einer speziellen Daumenkino-Software ausdrückt.	
Termin	21.01.2014	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926818	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	21.12.2013	
Referierende	frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	<p>Viele Kinder kennen das Internet-Videoportal Youtube. Es ist groß in Mode, sich dort lustige Videos anzuschauen. Der Aufforderungscharakter dieser Plattform lässt sich wunderbar nutzen, um in der Schule witzige Daumenkinos zu produzieren. Die KursteilnehmerInnen lernen, wie man aus Videos Bilder extrahiert, sie bearbeitet und mit einer speziellen Daumenkino-Software ausdrückt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Youtube kennenlernen - Bilder aus Videos extrahieren - Bilder bearbeiten - Kostenloses Daumenkinodruckprogramm 	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Drucken ohne Presse****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteam**Ziel** Das Kennenlernen der klassischen Techniken des Hochdrucks steht im Vordergrund. Versuche mit Monotypie, Ab- und Umdrucken werden durchgeführt. Druckstöcke für den Hochdruck werden aus Gummi, Plastilin, Gips und Hartschaumplatten hergestellt, die Unikate und kleine Auflagen ermöglichen.**Termin** **22.01.2014 bis 23.01.2014** **09:00 - 16:00 Uhr****Termininformation** 22.01.2014 (09.00Uhr bis 16.00 Uhr)
23.01.2014 (09.00Uhr bis 16.00 Uhr)**LG-Nr** **85926819** Ausschreibung**Ort** **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**Meldeschluss** 22.12.2013**Referierende** Cassandra Becker, Karlsruhe**Ansprechpartner/in** Viola-Anna Gutruf**Programm** Drucken bietet viel Raum für Experimente und spielerisches Arbeiten. Das Kennenlernen der klassischen Techniken des Hochdrucks steht im Vordergrund. Versuche mit Monotypie, Ab- und Umdrucken werden durchgeführt. Druckstöcke für den Hochdruck werden aus Gummi, Plastilin, Gips und Hartschaumplatten hergestellt, die Unikate und kleine Auflagen ermöglichen.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema SCHULKUNST - Zeichnen 1**

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten des Fachbereichs Kunst	
Ziel	1. Wirklichkeit als Ausgangsbasis: Zeichnen mit Kohle und Bleistiften nach aufgebauten Stillleben und Objekten; Anwendung von Schraffuren und Tonwerten; Grundkenntnisse der Zentralperspektive 2. Prozesshaftes Zeichnen: Linie und Fläche; Bildaufbau; ungewöhnliche Formate; neue Zeichenmaterialien 3. Freies Zeichnen: Freie Illustration, Zuordnung zu Texten	
Termin	05.02.2014 bis 06.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	81726645	Ausschreibung
Ort	Feudenheimschule Gymnasium Neckarstr. 4 68259 Mannheim	
Meldeschluss	17.01.2014	
Leitung	Studiendirektorin Susanne Spoerel, Hemsbach	
Referierende	Künstler Rainer Negrelli, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Die Zeichnung ist eines der ursprünglichsten Mittel, sich ohne Worte einander mitzuteilen und auszutauschen. ¿Zeichnen können¿ ist wie eine Sprache zu beherrschen: Es ist schwierig, aber es gibt viele gute Methoden es sachlich und spielerisch zu erlernen. Dabei ist nicht das überexakte Abbild von Vorlagen das Ziel, sondern die prozesshafte Entwicklung einer Bildidee. Ob es sich um die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit oder den Ausdruck inneren Wollens handelt, spielt dabei keine Rolle. Zeichnen bleibt die ehrlichste Art sich bildnerisch zu äußern.	
Hinweis zur Teilnahme	Die Teilnehmenden werden gebeten, Zeichenmaterialien mitzubringen. Für Papier und weitere zur Verfügung gestellte Materialien wird ein geringer Materialkostenbeitrag erhoben. Inhaltliche Fragen unter: Susanne Spoerel, spoerel.s@gmail.com	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Das eigene Comicheft gestalten	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam	
Ziel	Herstellung eines Comicheftes mit Hilfe digitaler Bildbearbeitung.	
Termin	18.02.2014	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926821	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	18.01.2014	
Leitung	frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	<p>Ein eigenes Comic-Heft herzustellen ist der Traum vieler Kinder. Das Thema lässt sich daher gut nutzen, um den kreativen Umgang mit Bild und Text zu schulen. In dieser Fortbildung haben die TeilnehmerInnen die Gelegenheit die digitale Bildbearbeitung zu erproben. Als Bildmaterial für die Comics können Fotografien oder am Computer entworfene Zeichnungen dienen. Mit Hilfe einer speziellen Software werden die Bilder dann im Stil von Comics mit Texten versehen und zu einem Heft arrangiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildbearbeitung - Comic-Editor - Broschürendruck 	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Abgusstechniken in Gips, Beton, Silikon und Knete**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Experimentieren mit verschiedenen Abgusstechniken, in kleinen und großen Formaten. Ein Relief in Ton modellieren und dieses anschließend in Gips und in Beton abgießen. Den Abdruck einer Schuhsohle abnehmen und in Gips vervielfältigen. Gefundene Gegenstände in Knetmasse und Steckschaum drücken.	
Termin	19.02.2014 bis 20.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	19.02.2014 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr) 20.02.2014 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr)	
LG-Nr	85926822	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	19.01.2014	
Leitung	Kassandra Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	Während dieser Fortbildung sollen Sie ausprobieren, abgießen, veredeln, verwerfen, behalten und vieles mitnehmen. Praktische Tipps zur Anwendung im Schulalltag werden ein wichtiger Teil in diesem Seminar sein.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Faltarchitektur****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteam

Ziel Diese Fortbildung gibt Anregungen für einen spielerischen Einstieg in den komplexen Bereich der Architektur. Zentrale Fragestellungen jedes architektonischen Entwurfs wie Konstruktion, Raum, Form und Funktion, werden anhand einfacher praktischer Kurzübungen erfahrbar gemacht.
So werden zum Beispiel aus Spielkarten Gebäudemodelle gebaut, die ihre eigene statische Struktur entfalten können. Für diese ausklappbaren Modelle wurde der russische Avantgard-Architekt Yuri Avvakumov berühmt.

Termin **28.02.2014** **10:00 - 17:00 Uhr****LG-Nr** **85926823** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Meldeschluss 28.01.2014**Leitung** Dipl. Bühnenbildner, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Gestaltung KA Georg Burger, Karlsruhe**Ansprechpartner/in** Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Schlanke Figuren und Stelen aus Gips inspiriert von Alberto Giacometti Abstraktion und Reduktion
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Die Prinzipien der Reduktion von Körpern an einem eigenen Werk zu üben, ist das Ziel des Kurses. Wir arbeiten mit Draht, Gips, Jute und Hanf und erarbeiten eine leicht auf den Unterricht zu übertragende Technik.
Kleine, skizzenhafte Formate erleichtern das Begreifen und Abstrahieren von Figuren und Körperformen. Der Kurs zeigt wie einfache, stabile Sockel für hohe schlanke Figuren hergestellt werden, wie man Stabilität in filigrane Skulpturen bringt und welche Tricks es beim Verarbeiten des Gipses gibt. Die Spuren der Werkzeuge machen die Lebendigkeit der Figur aus.

Termin 19.03.2014 bis 20.03.2014 09:00 - 16:00 Uhr

LG-Nr 85926824 Ausschreibung

Ort Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Meldeschluss 19.02.2014

Leitung Cassandra Becker, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	"Zu schön um wahr zu sein" Digitale Bildbearbeitung
--------------	--

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Die Teilnehmer lernen die Grundlagen der Bildbearbeitung kennen.

Termin **31.03.2014 bis 01.04.2014** **10:00 - 17:00 Uhr**

Termininformation 31.03.2014 (10.00 Uhr bis 17.00 Uhr)
01.04.2014 (10.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

LG-Nr **85926825** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Meldeschluss 28.02.2014

Leitung frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

Programm Kein Bild, das die Titelseite einer Zeitschrift zierte, ist heute noch unbearbeitet. Gesichter, Menschen werden am Computer optimiert. Und doch prägen diese "künstlichen Wesen" unser Selbstbild. Die Bilder beeinflussen unsere Wünsche, wie wir gerne wären. Die Teilnehmer lernen die Grundlagen der Bildbearbeitung kennen. Sie werden fotografiert und können danach ihre Portraits am Computer verändern und ergänzen. Die Physiognomie des Gesichts kann komplett verändert werden oder es werden Körperteile aus fremden Quellen wie dem Internet in das eigene Bild integriert.

- Basiswissen Bildbearbeitung
- Vor- und Nachteile der Technik
- Internetrecherche
- Copyright

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Großformatiges plastisches Arbeiten mit Gips**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam	
Ziel	Das Entwickeln einer eigenen formalen Idee und das Übertragen in die dritte Dimension.	
Termin	02.04.2014 bis 03.04.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	02.04.2014 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr) 03.04.2014 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr)	
LG-Nr	85926826	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	02.03.2014	
Leitung	Kassandra Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	<p>Es gilt die eigenen Vorlieben und Fähigkeiten zu finden und eine eigenwillige große Plastik zu realisieren. Die eigene plastische Handfertigkeit sollen dabei an einem großen "Stück" erprobt werden. Das Experiment mit Form und Material und der Spaß am großzügigen Arbeiten sollen dabei im Vordergrund stehen.</p> <p>Als Hilfe zur Ideenentwicklung gebe ich einfache Themenanregungen und zeige verschiedene künstlerische Ansätze, je nach Niveau der Gruppe.</p> <p>Unterkonstruktion aus Hühnerdraht, Latten und Zeitungen, Obermaterial Gips. Es wird aufbauend und auftragend gearbeitet. Fremdmaterial und Fundstücke können eingearbeitet werden. Die fertigen Skulpturen werden vor Ort bemalt werden.</p> <p>Zielgruppe: Schüler aller Schularten. Das Programm wird dem Alter und den Vorkenntnissen der Schüler angepasst.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema SCHULKUNST - Zeichnen 2**

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten des Fachbereichs Bildende Kunst	
Ziel	Die Zeichnung ist eines der ursprünglichsten Mittel, sich ohne Worte einander mitzuteilen und auszutauschen. Mit reduzierten Mitteln, einer Fläche als Träger für die Zeichnung, Papier und Stift zum Spurenlegen kann sehr viel Verschiedenartiges erreicht werden. Mittels Punkt und Linie können weiche Flächen entstehen - harte Hell-Dunkel-Kontraste werden erzeugt, Buntstifte erweitern das Spektrum in die eine oder ganz andere Richtung.	
Termin	07.04.2014 bis 08.04.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	81726648	Ausschreibung
Ort	Bergstraßen-Gymnasium Silcherweg 8 69502 Hemsbach	
Meldeschluss	21.03.2014	
Leitung	Studiendirektorin Susanne Spoerel, Hemsbach	
Referierende	Künstlerin Carmen Stahlschmidt, Heilbronn	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Ausgehend von Naturmaterialien, wie Blüten, Fruchtständen, Federn usw. wird auf große Formate (mind. 100x70cm) gezeichnet. Nicht die akribische Wiedergabe ist anzustreben, sondern frei und locker an das Objekt heranzugehen. Fantasie kann und soll sich entwickeln. Ohne eine kontrollierende Instanz darf die Hand alleine zeichnen. Sie findet den Weg. Das Auge entdeckt Neues, nie Dagewesenes.	
Hinweis zur Teilnahme	Die Teilnehmenden werden gebeten Zeichenmaterialien mitzubringen. Für Papier und weitere zur Verfügung gestellte Materialien wird ein geringer Materialkostenbeitrag erhoben. Inhaltliche Fragen unter: spoerel.s@gmail.com	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	"und cut" Videoschnitt
--------------	-----------------------------------

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel "Und cut" - Videoschnitt leicht gemacht.
 In diesem Workshop dreht sich alles um die Grundlagen des Videoschnitts. Nach einer kurzen Einführung ins Schnittprogramm schneiden wir mit Originalmaterial und Schnittbeispielen aus professionellen Spielfilmen. Wir vermitteln Techniken und Dramaturgie des Filmschnitts, das Einfügen von Sound, Titelerstellung, Farbkorrektur, Filter und Effekte.
 Wir schneiden mit Adobe Premiere, alle Techniken lassen sich aber auch mit anderen Schnittprogrammen nachvollziehen.

Termin **09.04.2014** **10:00 - 17:00 Uhr**

LG-Nr **85926827** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Meldeschluss 09.03.2014

Leitung Cutter, Videoproduzent, digital Videoedition Markus Rose

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Trickfilmanimation im Raum****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteam

Ziel Im Mittelpunkt der Fortbildung steht die experimentelle Auseinandersetzung mit dem Medium Trickfilm. Neben technischen Voraussetzungen, wie der Einführung in eine Bildbearbeitungssoftware, eine Trickfilmsoftware und ein Videoschnittprogramm, werden wir vor allem mit räumlichen Begebenheiten, Fotos, Zeichnung und Videofragmenten in Kombination experimentieren. Gefilmte Sequenzen werden mit Zeichnungen überlagert und Objekte werden räumlich animiert. Beispiele aus dem Bereich des Experimentalfilms und der Kunstgeschichte bilden dazu den theoretischen Rahmen. Was recht umfangreich klingt, soll mit einfachen Mitteln umgesetzt werden. Die Teilnehmenden produzieren in Kleingruppen ihre eigenen kleinen Trickfilme. Didaktische Fragestellungen und Ideen kommen dabei zur Sprache. Beispiele aus dem schulischen Kontext geben einen Einblick in mögliche Umsetzungen im Unterricht. Einsteiger und Einsteigerinnen sind willkommen.

Termin **08.05.2014 bis 09.05.2014** **10:00 - 17:00 Uhr****LG-Nr** **85926828** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Meldeschluss 08.04.2014

Leitung Dipl- Medienkünstlerin, Lehrbeauftragte an der Kunsthochschule f.Gestaltung KA
 Gabriele Engelhardt

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Musisch-künstlerischer Bereich/Sport
Bildende Kunst
Thema **Figur und Abstraktion - Figuratives Arbeiten mit Ton**

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten, Fachbereich Bildende Kunst	
Ziel	Figuratives Arbeiten mit Ton, Entwicklung von Abstraktionsprozessen, Erprobung verschiedener Techniken	
Termin	08.05.2014 bis 09.05.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr: 08.05.2013 09.05.2013	
LG-Nr	86827117	Ausschreibung
Ort	Atelier Emmenegger-Kanzler Hubstr. 8a 77833 Ottersweier	
Meldeschluss	04.04.2014	
Leitung	Studiendirektorin Susanne Spoerel, Hemsbach	
Referierende	Produktdesigner Manfred Emmenegger-Kanzler, Ottersweier	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Aus dem Massivmodell wird eine große Tonfigur mittels Innenträgerform (z.B. Maschendraht) gebaut. Dabei werden verschiedene technische Möglichkeiten erprobt: freies Modellieren der weichen Tonmasse ebenso wie bildhauerische Bearbeitung in stabilem, lederharten Zustand. Im weiteren Abstraktionsprozess werden angetrocknete Tonteile auch konstruktiv montiert (Plattentechnik).	
Hinweis zur Teilnahme	StD` Susanne Spoerel spoerel.s@gmail.com Manfred Emmenegger-Kanzler, www.emmenegger-kanzler.de Die Teilnehmenden werden gebeten, Tonwerkzeuge mitzubringen. Für Ton und weitere zur Verfügung gestellten Materialien wird ein Materialkostenbeitrag erhoben.	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Smartphones und Tablets als All-in-one-Geräte für Kunstprojekte nutzen****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteam

Ziel Sie wollen den Unterricht möglichst zielgerichtet mit digitalen Bildungsmedien ergänzen und Ihr mobiles Büro in allen Klassenräumen, im Lehrerzimmer und zu Hause mit dabei haben? Sie würden gerne auf Ihre Daten zugreifen, und zwar überall? Ergänzend dazu führen wir ein kleines, überschaubares Medienprojekt durch um das iPad als All-In-One-Produktionsgerät für Video- oder Fotoprojekte kennenzulernen. Die Fortbildung zeigt die verschiedenen Apps und das passende Zubehör, um diese Aufgaben zu lösen. Wir lernen die nötigen Apps und anhand von Beispielen den konkreten Nutzen für die Arbeitsorganisation des Lehrers kennen. Um die Fortbildung möglichst zielgerichtet zu gestalten, habe ich ein paar Fragen an Sie. Schicken Sie deshalb bitte nach bestätigter Anmeldung zusätzlich eine E-Mail mit dem Betreff „iPad-ZKM“ an: mail@belzer.de
Thorsten Belzer, Medienpädagoge

Termin 12.05.2014 bis 13.05.2014 10:00 - 17:00 Uhr**LG-Nr** 85926829 Ausschreibung

Ort Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Meldeschluss 12.04.2014**Leitung** Medienpädagoge Thorsten Belzer, Karlsruhe**Ansprechpartner/in** Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Skulpturen für den Außenbereich - Plastiken aus Beton**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Der Aufbau eines stabilen Kerns für eine Skulptur, das Mischungsverhältnis des Mörtels, die richtigen Zusatzstoffe und Möglichkeiten für's Oberflächenfinish werden an diesen zwei Tagen ausprobiert.	
Termin	14.05.2014 bis 15.05.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	14.05.2014 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr) 15.05.2014 (09.00 Uhr bis 16.00 Uhr)	
LG-Nr	85926830	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	14.04.2014	
Leitung	Kassandra Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	
Programm	<p>Wer Skulpturen für den Schulhof- oder Garten herstellen möchte, braucht die richtigen Materialien, um die Werke wetter- und witterungsbeständig zu machen.</p> <p>Nach einer kurzen Phase der Ideenfindung geht es direkt an den Aufbau des Gerüsts an Draht und Metall. Es folgt die Verkleidung des Kerns mit einer dünnen Mörtelschicht. Der Beton lässt sich wunderbar leicht formen und "schnitzen". Die Technik eignet sich für Schüler ab 12 Jahren</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema** **Digitales Daumenkino****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteams**Ziel** Erstellen eines Zeichentrickfilms**Termin** **03.06.2014** **10:00 - 17:00 Uhr****LG-Nr** **85926831** Ausschreibung**Ort** **Zentrum für Kunst und Medientechnologie**
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**Meldeschluss** 03.05.2014**Leitung** frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner,
Karlsruhe**Ansprechpartner/in** Viola-Anna Gutruf**Programm** Ein Zeichentrickfilm kann heute mit ganz einfachen Mitteln entstehen. Alles was man braucht, ist eine gute Idee und einen Computer. Das ist Kindern und Jugendlichen jedoch meistens nicht bewusst. Sie sitzen vor dem Fernseher ohne zu ahnen, wie viel Spaß es macht, einen eigenen Zeichentrickfilm herzustellen.

Die TeilnehmerInnen der Fortbildung werden mit Hilfe eines Grafikprogramms Bilder in der Art eines Daumenkinos erstellen. Mit einem zweiten Programm werden sie Klänge aufnehmen und bearbeiten. In einem dritten Schritt werden dann die Bilder und die Klänge zu einem Film "zusammengeklebt". Fertig ist der Zeichentrickfilm!

Alle TeilnehmerInnen können ihre Filme auf CD-Rom mitnehmen

- Trickfilmproduktion
- Einfache, kostenlose Software

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst****Thema Kopf- und Gesichtsfragmente; Modellieren in Ton**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	<p>Skizzenhaft werden Gesichtspartien isoliert und extrem vergrößert. Nase und Mund verschmelzen zu einem Objekt. Ein überdimensioniertes Auge hängt unweit daneben. Es wird in Ton modelliert. Wie weit ragt die Nasenspitze nach vorne? Wie bekommen die Augen einen Blick? Wie kann ich Spott durch den Schwung der Lippen ausdrücken? Spielerisch werden die Ausdrucksmöglichkeiten der Fragmente erarbeitet, ohne dabei ungewollt und unbedarft ins Groteske abzurutschen.</p> <p>An diesen zwei Tagen geht es darum, in einen Prozess einzutauchen, der die Liebe zur dritten Dimension erleben lässt: Das Gesicht als Spiegel der Seele darstellen. Das Drama einer Person im Ausdruck des Gesichtes widerspiegeln. Ganz im Geiste von Rodin und Michelangelo Mittel- und Oberstufe</p>	
Termin	25.06.2014 bis 26.06.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85926832	Ausschreibung
Ort	Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM Lorenzstraße 19 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	25.05.2014	
Leitung	Kassandra Becker, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Viola-Anna Gutruf	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Die Abwesenheit der Dinge Fotogramme - Fotografie ohne Kamera Cyanotypie
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel In dieser Fortbildung wenden wir uns den Ursprüngen der Fotografie zu und befassen uns mit dem Fotogramm. Die Fotogrammtechnik bildet nicht, wie im Foto üblich, das reale Objekt ab, sondern dessen Schatten. Das erfordert von uns eine intensive Beschäftigung mit dem Licht, mit dem Sehen im Allgemeinen. Wir greifen hierbei nicht auf die altbekannte Labortechnik der Schwarzweißfotografie zurück, sondern bedienen uns der Cyanotypie. Die Cyanotypie erlaubt uns die Belichtung des Bildträgers im Sonnenlicht und eine Entwicklung in Leitungswasser. Ein abgedunkelter Raum ist nicht notwendig. Die Technik lässt sich im Klassenzimmer umsetzen und ist somit auch für Schulen anwendbar, die ihre Fotolabore abgeschafft haben.

Alle KursteilnehmerInnen können ihre Fotogramme mitnehmen.

- Erproben verschiedener Fotogrammtechniken
- Erlernen des Edeldruckverfahrens Cyanotypie

Termin **08.07.2014 bis 09.07.2014** **10:00 - 17:00 Uhr**

LG-Nr **85926833** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Meldeschluss 08.06.2014

Leitung frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Dreidimensionales Arbeiten im Kunstunterricht der Sekundarstufe
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Konzepte, Methoden, Aufgaben und Materialien für plastisches Arbeiten im Unterricht der Klassenstufen 5-10
Termininformation	Die Fortbildung wird im Juni/Juli 2014 stattfinden. Der genaue Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	86826698 Ausschreibung
Ort	Markgrafen-Gymnasium Durlach Gymnasiumstr. 1 - 3 76227 Karlsruhe
Leitung	Studiendirektor Daniel Klapheck, Bretten
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	<p>BK-Fachberater Daniel Klapheck stellt langfristige Konzepte für den Umgang mit dreidimensionalem praktischen Arbeiten im Kunstunterricht der Stufen 5-10 vor. Dabei werden didaktische Konzepte für Unter-, Mittel- und angehende Kursstufe vorgestellt, die aufeinander aufbauen und eine langfristige, absichtsvolle Unterrichtsplanung ermöglichen.</p> <p>Die Teilnehmer können mit mehreren der vorgestellten Materialien Eigenversuche machen.</p> <p>Viele Tricks, Methodentipps, Angaben zu Bezugsquellen und notwendigen Werkzeugen, Raumausstattungen etc. runden die Veranstaltung ab.</p> <p>Im Austausch eigener Ideen und Erfahrungen zu Aufgaben und Anwendungen vieler plastischer Materialien im Unterricht erweitert sich der eigene Horizont und man gewinnt neue Impulse für die tägliche Arbeit.</p>
Hinweis zur Teilnahme	StD Daniel Klapheck, BK- Fachberater, danklap@rocketmail.com

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Bildende Kunst**

Thema	Andere Materialien für den Kunstunterricht
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Neue Materialien und Unterrichtsideen für die künstlerische Fachpraxis
Termininformation	Die Fortbildung wird im Mai/Juni 2014 stattfinden. Der genaue Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	86826690 Ausschreibung
Ort	Markgrafen-Gymnasium Durlach Gymnasiumstr. 1 - 3 76227 Karlsruhe
Leitung	Studiendirektor Daniel Klapheck, Bretten
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	<p>Abseits der tradierten Wege tüfteln Kunsterzieher immer wieder neue Unterrichtsideen aus, entstanden oftmals durch ein besonderes Arbeitsmaterial, das plötzlich zur Verfügung stand oder einfach erhalten musste. Sei es durch schiere Geldnot im Kunstetat, durch einen Sperrmüllfund, eine Materialspende, Baustellenabfälle, Zufallsentdeckungen oder Geistesblitze.</p> <p>BK-Fachberater Daniel Klapheck stellt einen Überblick solcher unterrichtserprobter Sonderwege vor.</p> <p>Die Teilnehmer können mit den vorgestellten Materialien Eigenversuche machen. Im Austausch eigener Ideen zu Aufgaben und Anwendungen dieser Materialien im Unterricht erweitert sich der eigene Horizont und man gewinnt neue Impulse für die tägliche Arbeit.</p>
Hinweis zur Teilnahme	StD Daniel Klapheck, BK-Fachberater danklap@rocketmail.com

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Musik****Thema Berufs begleitende Fortbildung für die Leiter/innen von Bläserklassen**

Zielgruppe	Musiklehrer/innen , die in Bläserklassen unterrichten
Ziel	Erfahrungsaustausch Erörterung von Problemen und Besonderheiten in der Bläserklasse Vorstellen und Erprobung von neuen Repertoirestücken
Termin	08.11.2013 09:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	86830031 Ausschreibung
Ort	Musikakademie Kürnbach Leiterstr. 1 75057 Kürnbach
Meldeschluss	22.10.2013
Leitung	Studiendirektor Wolfhard Bickel, Mühlacker
Referierende	Prof. Bernd Schuhmacher
Ansprechpartner/in	Reiner Senger

Thema Berufsbegleitenden Fortbildung für die Leiter/innen von Streicherklassen

Zielgruppe	Lehrer/innen, die eine Streicherklasse leiten
Ziel	Meinungs- und Erfahrungsaustausch; Tipps und Hilfestellung zur inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung von Streicherklassen, zusätzlich: Literaturtipps.
Termin	15.11.2013 09:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	86830032 Ausschreibung
Ort	Humboldt-Gymnasium Wilhelm-Hausenstein-Allee 22 76187 Karlsruhe
Meldeschluss	22.10.2013
Leitung	Studiendirektor Wolfhard Bickel, Mühlacker
Referierende	Dr. Markus Kiefer
Ansprechpartner/in	Reiner Senger

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Musik**

Thema	Composing with Sounds akusmatische Musik
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Composing with Sounds, Einführung in eine neue, vom ZKM mit konzipierte Software zur Komposition von akusmatischer Musik

Termininformation Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben

LG-Nr **85926834** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Leitung Dozent am ZKM, Produzent, Laptopartist, E-Cellist Andreas Köhler, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport**

Thema	OK (ohne Kontakt) Rugby - eine schnelle Sportart für die Schule (für den Südbereich des RPK)
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten aus dem Südbereich des Regierungsbezirks Karlsruhe
Ziel	OK - Rugby ist wegen der konsequenten Vermeidung von Boden- und Körperkontakt ein Mannschaftsspiel par excellence für Jungen und Mädchen. Einzelspieler können das Geschehen nicht so sehr beeinflussen wie in anderen Mannschaftsspielen. Im OK - Rugby ist es möglich, mit wenigen grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten ein rasantes Mannschaftsspiel aufzuziehen, das den Schülern viel Freude bereitet. Diese Vorform des Rugby hat ein einfaches Regelwerk, erfordert nur eine minimale Ausrüstung und kann auf praktisch jedem Untergrund gespielt werden. Grundlage für die Fortbildung ist die neue Handreichung "Rugby" in der Reihe des Kultusministeriums: "Bewegung, Spiel und Sport in der Schule".
Termin	07.10.2013 14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Am 21.10.13 findet in Heidelberg die Weiterführung mit dem Thema "Kontaktrugby als Weiterführung des OK-Rugbys" statt.
LG-Nr	82026131 regionale Veranstaltung
Ort	Karlsruher Sportverein Am Sportpark 7 76131 Karlsruhe
Meldeschluss	29.09.2013
Leitung	Fachoberlehrer Manuel Siaud, Karlsbad
Referierende	Dozent Jan Ceselka
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Die Lehrkräfte werden selbst eine spielgemäße und dem Bildungsplan entsprechende Einführung in die Sportart erfahren, um den Spaß an dieser Sportart am eigenen Leib zu erfahren. Auch Nicht-Rugbyspieler unter den Kolleginnen und Kollegen werden am Ende der Fortbildung in der Lage sein, diese neue Sportart ohne Schwierigkeiten zu unterrichten.
Kooperation mit	Baden-Württembergischer Rugby-Verband
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: manuelsiaud@web.de Jede/r Teilnehmer/in erhält vom Rugbyverband Baden-Württemberg einen Rugbyball sowie Unterrichtsmaterial. Bitte Sportkleidung (auch für draußen!) mitbringen. Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

**Hinweis zur
Teilnahme**

Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.
Nach dem Meldeschluss können Sie die Zu- bzw. Absage ihrem Account entnehmen.
Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport****Thema Fußball nur für Lehrerinnen**

Zielgruppe	Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Kolleginnen aller Schularten!
Ziel	Sie sind in Theorie und Praxis mit modernen Vermittlungsmethoden des Anfänger-Fußballs vertraut. Sie kennen motivierende Spiel- und Übungsformen zur Ausbildung und Verbesserung der Spielfähigkeit.
Termin	10.10.2013 bis 11.10.2013 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82026123 regionale Veranstaltung
Ort	Sportschule Schöneck Sepp-Herberger-Weg 2 76227 Karlsruhe-Durlach
Meldeschluss	29.09.2013
Leitung	BFV Alexandra Grein Rektor Michael Piekny, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Kooperation mit	Badischer Fußballverband
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Veranstaltung endet am ersten Tag der Fortbildung erst um 20.30 Uhr! Es wird auch von den Teilnehmerinnen, die zu Hause übernachten, erwartet, dass sie die Fortbildung komplett besuchen.</p> <p>Bitte tragen Sie unbedingt in das Feld "Gründe für die Meldung" Ihre Wünsche in Bezug auf Übernachtung und Essen ein. Ü=Übernachtung, A=Abendessen, F=Frühstück, M1= Mittagessen 1. Tag, M2= Mittagessen 2. Tag</p> <p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer.</p> <p>NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung</p> <p>Mailadresse: Alexandra.Grein@badfv.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Nach dem Meldeschluss können Sie die Zu- bzw. Absage ihrem Account entnehmen. Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.</p>

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport**

Thema	OK (ohne Kontakt) Rugby - eine schnelle Sportart für die Schule (für den Nordbereich des RPK)
--------------	--

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten aus dem Nordbereich des Regierungsbezirks Karlsruhe
Ziel	OK - Rugby ist wegen der konsequenten Vermeidung von Boden- und Körperkontakt ein Mannschaftsspiel par excellence für Jungen und Mädchen. Einzelspieler können das Geschehen nicht so sehr beeinflussen wie in anderen Mannschaftsspielen. Im OK - Rugby ist es möglich, mit wenigen grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten ein rasantes Mannschaftsspiel aufzuziehen, das den Schülern viel Freude bereitet. Diese Vorform des Rugby hat ein einfaches Regelwerk, erfordert nur eine minimale Ausrüstung und kann auf praktisch jedem Untergrund gespielt werden. Grundlage für die Fortbildung ist die neue Handreichung "Rugby" in der Reihe des Kultusministeriums: "Bewegung, Spiel und Sport in der Schule".
Termin	14.10.2013 14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Am 21.10.13 findet in Heidelberg die Weiterführung mit dem Thema "Kontaktrugby als Weiterführung des OK-Rugbys" statt.
LG-Nr	82026132 regionale Veranstaltung
Ort	Universität Heidelberg Institut für Sportwissenschaft Im Neuenheimer Feld 700 69120 Heidelberg
Meldeschluss	06.10.2013
Leitung	Dozent Claus-Peter Bach
Referierende	Dozent Jan Ceselka
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Die Lehrkräfte werden selbst eine spielgemäße und dem Bildungsplan entsprechende Einführung in die Sportart erfahren, um den Spaß an dieser Sportart am eigenen Leib zu erfahren. Auch Nicht-Rugbyspieler unter den Kolleginnen und Kollegen werden am Ende der Fortbildung in der Lage sein, diese neue Sportart ohne Schwierigkeiten zu unterrichten.
Kooperation mit	Baden-Württembergischer Rugby-Verband
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: C.P.B@t-online.de Jede/r Teilnehmer/in erhält vom Rugbyverband Baden-Württemberg einen Rugbyball sowie Unterrichtsmaterial. Bitte Sportkleidung (auch für draußen!) mitbringen. Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport****Hinweis zur Teilnahme**

Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.
Nach dem Meldeschluss können Sie die Zu- bzw. Absage ihrem Account entnehmen.
Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport**

Thema	Schwimmfix - Didaktik Anfängerschwimmen (Fortbildung für den Nordbereich des RPK)
--------------	--

Zielgruppe	Lehrkräfte, die im Grundschulbereich SCHWIMMEN unterrichten
Ziel	Sie kennen Umsetzungsmöglichkeiten, um (auch unter schlechten Rahmenbedingungen) die Schülerinnen und Schüler im Schulschwimmen durch zieladäquate Übungs- und Spielformen schwimmfähig zu machen.
Termin	17.10.2013 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82026142 regionale Veranstaltung
Ort	Universität Heidelberg Institut für Sportwissenschaft Im Neuenheimer Feld 700 69120 Heidelberg
Meldeschluss	06.10.2013
Leitung	Dozent Dr. Klaus Reischle, Heidelberg
Referierende	Dozent Wolfgang Schmid, Heidelberg Badischer Schwimmverband Nadine Strifler
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	14:00 K. Reischle: Begrüßung und Einleitung 14:15 M.Lautenschläger: Schwimmfix- ein erfolgreiches Konzept 14:45 W. Schmid: Das SwimStars - Konzept (Ziele & Inhalte des Unterrichts mit Schwimmanfängern) N. Strifler: Schule und Verein K. Reischle: Äußere und innere Differenzierung des Unterrichts mit Schwimmanfängern 16:00 N. Strifler & W. Schmid: Didaktik des Unterrichts mit Schwimmanfängern - Präsentation und Erprobung effektiver Übungsformen
Kooperation mit	Manfred Lautenschläger-Stiftung Badischer Schwimmverband ISSW Heidelberg
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: klaus.reischle@issw.uni-heidelberg.de Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

**Hinweis zur
Teilnahme**

Nach der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit allen zugelassenen Lehrkräften. Diese dient zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Bitte sprechen Sie Fahrgemeinschaften ab.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport****Thema Kontaktrugby als Weiterführung des OK-Rugbys**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten
Ziel	Weiterführung der Fortbildung zum OK-Rugby Sie werden die methodischen und didaktischen Möglichkeiten kennenlernen, wie Sie vom OK-Rugby zum regulären körperbetonten Spiel kommen können. Dies stellt auch die Voraussetzung dar, um eine Mannschaft für das spannende Spiel im Rahmen von Jugend trainiert für Olympia melden zu können.
Termin	21.10.2013 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82026133 regionale Veranstaltung
Ort	Universität Heidelberg Institut für Sportwissenschaft Im Neuenheimer Feld 700 69120 Heidelberg
Meldeschluss	13.10.2013
Leitung	Dozent Claus-Peter Bach Fachoberlehrer Manuel Siaud, Karlsbad
Referierende	Dozent Jan Ceselka
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Kooperation mit	Baden-Württembergischer Rugby-Verband
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: C.P.B@t-online.de Jede/r Teilnehmer/in erhält vom Rugbyverband Baden-Württemberg einen Rugbyball sowie Unterrichtsmaterial. Bitte Sportkleidung (auch für draußen!) mitbringen. Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Nach dem Meldeschluss können Sie die Zu- bzw. Absage ihrem Account entnehmen. Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport****Thema Schwimmfix - Didaktik Anfängerschwimmen
(Fortbildung für den Südbereich des RPK)**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams bevorzugt aus dem Grundschulbereich
Ziel	Sie kennen Umsetzungsmöglichkeiten, um (auch unter schlechten Rahmenbedingungen) die Schülerinnen und Schüler im Schulschwimmen durch zieladäquate Übungs- und Spielformen schwimmfähig zu machen.
Termin	24.10.2013 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027511 regionale Veranstaltung
Ort	Sportschule Schöneck Sepp-Herberger-Weg 2 76227 Karlsruhe-Durlach
Meldeschluss	10.10.2013
Leitung	Dozent Dr. Klaus Reischle, Heidelberg
Referierende	Dozent Wolfgang Schmid, Heidelberg Badischer Schwimmverband Nadine Strifler
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	14:00 K. Reischle: Begrüßung und Einführung 14:15 C. Ingelmann: Schwimmfix - Initiative KA (Ziel, Inhalte, Organisation) 14:45 W. Schmid: Das SwimStars - Konzept (Ziele & Inhalte des Unterrichts mit Schwimmanfängern) N. Strifler: Schule und Verein K. Reischle: Äußere und innere Differenzierung des Unterrichts mit Schwimmanfängern 16:00 N. Strifler & W. Schmid: Didaktik des Unterrichts mit Schwimmanfängern - Präsentation und Erprobung effektiver Übungsformen
Kooperation mit	Manfred Lautenschläger-Stiftung Badischer Schwimmverband ISSW Heidelberg
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: klaus.reischle@issw.uni-heidelberg.de Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

**Hinweis zur
Teilnahme**

Nach der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit allen zugelassenen Lehrkräften. Diese dient zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Bitte sprechen Sie Fahrgemeinschaften ab.

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport****Thema F u t s a l eine attraktive Fußballvariante**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam aller Schularten
Ziel	In Theorie und Praxis sind Sie mit den Grundzügen des Futsal als attraktiver Variante des Hallenfußballs vertraut und können mit motivierenden Spiel- und Übungsformen die spezifischen Besonderheiten zur Ausbildung und Verbesserung der Spielfähigkeit Ihrer Schülerinnen und Schüler einsetzen.
Termin	13.01.2014 bis 14.01.2014 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82026128 regionale Veranstaltung
Ort	Sportschule Schöneck Sepp-Herberger-Weg 2 76227 Karlsruhe-Durlach
Meldeschluss	05.01.2014
Leitung	BFV Alexandra Grein Rektor Michael Piekny, Karlsruhe
Referierende	Technischer Oberlehrer Jürgen Ehrmann, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	siehe Anlage
Kooperation mit	Badischer Fußballverband
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Veranstaltung endet am ersten Tag der Fortbildung erst um 20.30 Uhr! Es wird auch von den Teilnehmerinnen, die zu Hause übernachten, erwartet, dass sie die Fortbildung komplett besuchen.</p> <p>Bitte tragen Sie unbedingt in das Feld "Gründe für die Meldung" Ihre Wünsche in Bezug auf Übernachtung und Essen ein. Ü=Übernachtung, A=Abendessen, F=Frühstück, M1= Mittagessen 1. Tag, M2= Mittagessen 2. Tag</p> <p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online</p> <p>http://lfb.kultus-bw.de</p> <p>Die Zugangsberechtigung für LFB-Online mit Ihren persönlichen Login-Zugangsdaten erhielten Sie über die Schulleitung. Verwenden Sie bei der Anmeldung die angegebene Lehrgangsnummer.</p> <p>Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien melden sich direkt über die unten angegebene Mailadresse der Lehrgangsleitung. Bei weiteren Fragen zur Veranstaltung können Sie sich ebenfalls direkt an die Lehrgangsleitung wenden.</p> <p>Mailadresse der Lehrgangsleitung: Alexandra.Grein@badfv.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.</p> <p>Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.</p>

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Mannheim)	
Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden	
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.	
Termin	04.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82026661	regionale Veranstaltung
Ort	Peter-Petersen-Gymnasium Lötzener Weg 2-4 68307 Mannheim	
Meldeschluss	21.01.2014	
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter	
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://fb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport**

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Karlsbad - für Gymnasien im Enzkreis und Pforzheim)
--------------	--

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden	
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.	
Termin	06.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027427	regionale Veranstaltung
Ort	Gymnasium Karlsbad Am Schelmenbusch 1 76307 Karlsbad	
Meldeschluss	26.01.2014	
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter	
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://fb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Mosbach)
--------------	---

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.
Termin	11.02.2014 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027428 regionale Veranstaltung
Ort	Nicolaus-Kistner-Gymnasium Jean de la Fontaine-Str. 6-10 74821 Mosbach
Meldeschluss	02.02.2014
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://fb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.</p>

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Sandhausen)
--------------	--

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.
Termin	13.02.2014 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027430 regionale Veranstaltung
Ort	Friedrich-Ebert-Gymnasium Albert-Schweitzer-Str. 5 69207 Sandhausen
Meldeschluss	02.02.2014
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://fb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Karlsruhe)
--------------	---

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.
Termin	18.02.2014 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027431 regionale Veranstaltung
Ort	Friedrich-List-Schule Ludwig-Erhard-Allee 3 76131 Karlsruhe
Meldeschluss	09.02.2014
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.</p>

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Musisch-künstlerischer Bereich/Sport****Sport****Thema** **Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Gaggenau)**

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden	
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.	
Termin	20.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027432	regionale Veranstaltung
Ort	Goethe-Gymnasium Gutenbergstr. 6 76571 Gaggenau	
Meldeschluss	09.02.2014	
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter	
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://fb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.</p>	

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Musisch-künstlerischer Bereich/Sport
Sport

Thema	Basketball - Vom Streetball zum 5:5 - ein Beispiel für Kompetenzentwicklung im Schulsport (Ettlingen)
--------------	--

Zielgruppe	Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten, die in der Mittel- und Oberstufe Sport unterrichten Sekundarstufe 1 unterrichten.
Ziel	Sie können den Weg vom Streetball zum Spiel 5-5 so gestalten, dass auch die prozessorientierten Kompetenzen Berücksichtigung finden.
Termin	20.02.2014 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82028240 regionale Veranstaltung
Ort	Eichendorff-Gymnasium Goethestr. 2-10 76275 Ettlingen
Meldeschluss	10.02.2014
Leitung	Studienrat Thorsten Kustos, Bühl Oliver Mayer
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Übungs- und Spielformen zum Technik- und Taktiktraining um freies Spielen und Entscheidungshandeln im Spiel 5-5 erfolgreich zu meistern.
Kooperation mit	Baden-Württembergischer Basketballverband
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Die Zugangsberechtigung für LFB-Online mit Ihren persönlichen Login-Zugangsdaten erhielten Sie über die Schulleitung. Verwenden Sie bei der Anmeldung die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien melden sich direkt über die unten angegebene Mailadresse der Lehrgangsleitung. Bei weiteren Fragen zur Veranstaltung können Sie sich ebenfalls direkt an die Lehrgangsleitung wenden. Mailadresse der Lehrgangsleitung: oliver@mayer-team.de Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Es besteht bei der Fortbildung die Möglichkeit das neue Lehrbuch des Basketballverband Baden-Württemberg zu erwerben (19,00 Euro) Basketball für Trainer und Lehrer Aus der Praxis für die Praxis, Spiel- und Trainingsformen einfach vermittelt.

QB I Qualitätsbereich Unterricht
Musisch-künstlerischer Bereich/Sport
Sport

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Heidelberg)
--------------	--

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.
Termin	25.02.2014 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027433 regionale Veranstaltung
Ort	Helmholtz-Gymnasium Rohrbacher Str. 102 69126 Heidelberg
Meldeschluss	16.02.2014
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.
Hinweis zur Teilnahme	Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://fb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.

QB I Qualitätsbereich Unterricht

Musisch-künstlerischer Bereich/Sport

Sport

Thema	Pflichtkür und Tänzerische Gestaltung in der Kursstufe der Gymnasien (Horb)
--------------	--

Zielgruppe	Kolleginnen (und Kollegen), die in der Kursstufe der allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien die Sportart Tanz/Gymnastik unterrichten bzw. künftig unterrichten werden
Ziel	Die Bewertungskriterien im Abitur in beiden Teilaufgaben sind bekannt und können auf konkrete Situationen angelegt werden.
Termin	27.02.2014 14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	82027435 regionale Veranstaltung
Ort	Martin-Gerbert-Gymnasium Fürstabt-Gerbert-Str. 21 72160 Horb am Neckar
Meldeschluss	16.02.2014
Leitung	Studiendirektorin Johanna Kerbs, Mannheim
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	Der Schwerpunkt liegt im Praxisteil auf den Verbindungselementen der Pflichtkür (Kenntnis der Pflichtelemente wird vorausgesetzt) sowie der Nutzung des Raumes bei der Tänzerischen Gestaltung. Desweiteren werden Merkmale kompatibler Tanzstile in Theorie und Praxis abgeklärt.
Hinweis zur Teilnahme	<p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer. Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsleitung Mailadresse: Johanna.Kerbs@t-online.de</p> <p>Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen. Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung.</p>

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Sprachlich-literarischer Bereich****Deutsch**

Thema	"Wir fälschen eine Rede"
--------------	---------------------------------

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteam

Ziel Wie in der digitalen Bildbearbeitung, ist es natürlich auch in der digitalen Audiobearbeitung möglich, Inhalte zu verändern. Man kann das heute so gut bewerkstelligen, dass es dem Hörer unmöglich ist, die Manipulation zu erkennen. Wirklichkeit wird gestaltet.

Wir werden dieser Wirklichkeit in Theorie und Praxis nachgehen. Die KursteilnehmerInnen werden mittels Audioschnittsoftware Sprachaufnahmen manipulieren. Im Internet findet man Aufnahmen von Politikerreden. Durch das Weglassen oder Umstellen einzelner Satzteile kann man die Bedeutung der Reden erheblich verändern. Dabei können lustige, dadaeske Ergebnisse herauskommen. Es können aber auch Ergebnisse entstehen, die beängstigend echt klingen.

Alle KursteilnehmerInnen erhalten eine Audio-CD mit ihren Ergebnissen.

Termininformation Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben

LG-Nr **85926837** Ausschreibung

Ort **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe**

Leitung frei schaffender Künstler, Diplom Medienkunst, Spielpädagoge Achim Däschner, Karlsruhe

Ansprechpartner/in Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Sprachlich-literarischer Bereich****Deutsch****Thema Hörspielproduktion****Zielgruppe** Lehrer/innen und Schulteams**Ziel** Das Hörspiel ist eine besondere Art Geschichten zu erzählen, dient ja ausschließlich das Gehör zur Wahrnehmung. Schon das Drehbuch muss das berücksichtigen und bei der Produktion ist es wichtig Räume, Soundeffekte und Musik richtig einzusetzen.

Nach einer Einführung in das Programm Ableton "live" schreiben wir zusammen ein Drehbuch, nehmen die Sprecher auf, suchen passend Sounddesign und Musik und mischen zum Schluss alles zusammen.

Software: Ableton "live"; keine Vorkenntnisse erforderlich

Termininformation Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben**LG-Nr** **85926836** Ausschreibung**Ort** **Zentrum für Kunst und Medientechnologie
ZKM
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe****Leitung** Dozent am ZKM, Produzent, Laptopartist, E-Cellist Andreas Köhler, Karlsruhe**Ansprechpartner/in** Viola-Anna Gutruf

QB I Qualitätsbereich Unterricht**Sprachlich-literarischer Bereich****Englisch**

Thema	British History without the Boring Bits - A Workshop with Film (Für Lehrkräfte geöffnete Veranstaltung)
--------------	--

Zielgruppe Lehrkräfte Sek I und Sek II

Ziel Erwerb fachwissenschaftlicher Kompetenzen im Bereich Cultural Studies (wichtige Epochen bzw. Ereignisse in der britischen Geschichte im Überblick).
Erwerb filmanalytische Kompetenzen, Film als kulturelles Artefakt.

Termin **30.01.2014 bis 20.02.2014** **14:00 - 16:00 Uhr**

Termininformation Vorbesprechung 30. Jan. 2014, 14:00 bis 16:00 Uhr in Raum A 126,
17. Februar 2014, 09:00-17:00 Uhr,
19. Februar 2014 , 09:00-17:00 Uhr,
20. Februar 2014 , 10:00-12:00 Uhr.

LG-Nr **88128603** Ausschreibung

Ort **Pädagogische Hochschule Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 561
69120 Heidelberg**

Meldeschluss 15.01.2014

Leitung Prof. Dr. Karin Vogt, Heidelberg

Ansprechpartner/in Michael Flick

Programm In this course, we will explore milestones in British history using the medium of film. Starting with Henry VIII, we will take a look at monarchs and selected events in the course of history, using different films and compare how the actual events have been dramatized.

Hinweis zur Teilnahme Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Prof. Dr. Karin Vogt, vogt@ph-heidelberg.de

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte

Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben

Bereich Beratung

Thema	Dyskalkulie: Diagnostik, Förderansätze und Elternberatung	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Beratungslehrkräfte des SSA MA	
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung des Wissens über Dyskalkulie-Tests - Förderansätze kennenlernen - Sicherheit bei der Beratung von Lehrkräften, Eltern und Schülern 	
Termin	09.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	88326099	Ausschreibung
Ort	Realschule Neckargemünd Alter Postweg 10 69151 Neckargemünd	
Meldeschluss	25.09.2013	
Leitung	Diplom-Psychologin Dr. Petra Küspert Diplom-Psychologin Anette Suschke, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Fein- und Förderdiagnostik bei Dyskalkulie - Dyskalkulie: Förderansätze und effiziente Übungen für den häuslichen Bereich - Allgemeines zu Förderansätzen: Was ist hilfreich? Was sollte vermieden werden? - Beratung von Lehrkräften, Eltern und Kindern 	
Hinweis zur Teilnahme	Mail der Lehrgangleitung: spbs@mos.ssa-ma.kv.bwl.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien****Thema RPK Vorkurs zum Basiskurs (alle paedMLs)**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben zum Basiskurs zugelassene Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller paedMLs	
Ziel	Angemeldete Teilnehmer am Basiskurs speziell sollen diesen eintägigen Kurs besuchen. Themen, die im 5-tägigen Basiskurs keinen Platz mehr haben, andererseits aber Voraussetzung sind, werden hier behandelt, z.B. pädagogische Anforderungen an ein Schulnetz, die Infrastruktur eines Schulnetzes, Planung eines Schulnetzes, aktive Komponenten eines Schulnetzes und vieles mehr.	
Termin	11.09.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85929226	Erlasselehrgang
Ort	Carl-Benz-Schule Steinhäuserstr. 23 76135 Karlsruhe	
Meldeschluss	28.08.2013	
Leitung	Oberstudienrat Friedrich Heckmann, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Datenschutz und Urheberrecht in der Schulpraxis für Schulleitungen	
Zielgruppe	Nur für Schulleitungen der Beruflichen Schulen und Gymnasien	
Ziel	In der eintägigen regionalen Fortbildung werden wichtige Fragen rund um das Urheberrecht und den Datenschutz praxisnah behandelt. Ein Jurist sowie ein IT-Spezialist bilden das jeweilige Fortbildungsteam, das Ihnen die aktuellen rechtlichen Entwicklungen in ihrer Bedeutung für die Schule erläutert. Das Fortbildungsangebot richtet sich an die jeweilige Leitung einer Schule.	
Termin	18.09.2013	9:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Veranstaltungsort: Hebelstr. 2, Raum 408	
LG-Nr	88528855	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Schloßplatz 1-3 76131 Karlsruhe	
Meldeschluss	04.09.2013	
Referierende	Studiendirektor Jens-Peter Misch, Heidelberg	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<ol style="list-style-type: none"> 1. Urheberrecht <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Rechtliche Grundlagen des Urheberrechts 1.2. Urheberrecht in der Schulpraxis anhand von praktischen Beispielen 2. IT-Infrastruktur und Binnenorganisation einer Schule <ol style="list-style-type: none"> 2.1. IT-Infrastruktur einer Schule 2.2. IT-Personal und dessen Aufgaben 3. Datenschutz <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Rechtliche Grundlagen des Datenschutzes 3.2. Datenschutz in der Schulpraxis anhand von Beispielen VwV Datenschutz an öffentlichen Schulen 3.3. Verschlüsselung personenbezogener Daten mit TrueCrypt 3.4. Verfahrensverzeichnis mit dem neuen Webverfahren des KM 	
Hinweis zur Teilnahme	Informationen zum Thema "Urheberrecht und Datenschutz in der Schule" finden Sie auch auf dem Lehrerfortbildungsserver unter http://lehrerfortbildung-bw.de/sueb/recht Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, ein externes Speichermedium (USB-Stick) mitzubringen.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Datenschutz und Urheberrecht in der Schulpraxis für Schulleitungen
Zielgruppe	Nur für Schulleitungen der Beruflichen Schulen und Gymnasien
Ziel	In der eintägigen regionalen Fortbildung werden wichtige Fragen rund um das Urheberrecht und den Datenschutz praxisnah behandelt. Ein Jurist sowie ein IT-Spezialist bilden das jeweilige Fortbildungsteam, das Ihnen die aktuellen rechtlichen Entwicklungen in ihrer Bedeutung für die Schule erläutert. Das Fortbildungsangebot richtet sich an die jeweilige Leitung einer Schule.
Termin	25.09.2013 9:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Veranstaltungsort: Hebelstr. 2, Raum 408
LG-Nr	88528857 Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Schloßplatz 1-3 76131 Karlsruhe
Meldeschluss	11.09.2013
Referierende	Studiendirektor Jens-Peter Misch, Heidelberg
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	<ol style="list-style-type: none"> 1. Urheberrecht <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Rechtliche Grundlagen des Urheberrechts 1.2. Urheberrecht in der Schulpraxis anhand von praktischen Beispielen 2. IT-Infrastruktur und Binnenorganisation einer Schule <ol style="list-style-type: none"> 2.1. IT-Infrastruktur einer Schule 2.2. IT-Personal und dessen Aufgaben 3. Datenschutz <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Rechtliche Grundlagen des Datenschutzes 3.2. Datenschutz in der Schulpraxis anhand von Beispielen VwV Datenschutz an öffentlichen Schulen 3.3. Verschlüsselung personenbezogener Daten mit TrueCrypt 3.4. Verfahrensverzeichnis mit dem neuen Webverfahren des KM
Hinweis zur Teilnahme	Informationen zum Thema "Urheberrecht und Datenschutz in der Schule" finden Sie auch auf dem Lehrerfortbildungsserver unter http://lehrerfortbildung-bw.de/sueb/recht Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, ein externes Speichermedium (USB-Stick) mitzubringen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Karlsruhe I und II: Wunschthemen, Probleme, Arbeitserleichterungen
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux	
Ziel	Wie der Titel verspricht, kann man hier seine eigenen Netzwerkprobleme mitbringen und hören, was die Referenten bzw. andere Arbeitskreismitglieder als Lösung vorschlagen. Eine Zielgruppe sind die Einsteiger. Deshalb werden hier immer mal wieder Wunschthemen wiederholt und Anregungen ausgetauscht, wie man sich die Arbeit als Netzwerkberater leichter machen kann.	
Termin	25.09.2013	10:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928629	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	11.09.2013	
Leitung	Realschullehrer Wilfried Larisch, Bühlertal	
Referierende	Oberstudienrat Holger Baumhof, Pfinztal Oberstudienrat Dominik Förderer, Bühl	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.	
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Heddeshheim: Wunschthemen, Probleme, Arbeitserleichterungen	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux	
Ziel	Wie der Titel verspricht, kann man hier seine eigenen Netzwerkprobleme mitbringen und hören, was die Referenten bzw. andere Arbeitskreismitglieder als Lösung vorschlagen. Eine Zielgruppe sind die Einsteiger. Deshalb werden hier immer mal wieder Wunschthemen wiederholt und Anregungen ausgetauscht, wie man sich die Arbeit als Netzwerkberater leichter machen kann.	
Termin	02.10.2013	9:00 - 15:30 Uhr
LG-Nr	85928627	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim	
Meldeschluss	18.09.2013	
Leitung	Studienrat Sebastian Funke, Mannheim	
Referierende	Realschullehrer Michael Frey, Straubenhardt Studiendirektor Rainer Schajor, Ladenburg	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.	
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Urheberrecht und Datenschutz / Verfahrensverzeichnis (für das pädagogische Netz)	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Ziel	Kenntniss von Urheberrecht und Datenschutz / Verfahrensverzeichnis (für das pädagogische Netz)	
Termin	02.10.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928307	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	18.09.2013	
Leitung	Oberstudienrat Ralf Keser, Rheinstetten	
Referierende	Studiendirektor Johannes Kühn, Bruchsal Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	Das Landesdatenschutzgesetz verlangt es, dass Sie als Netzwerkverantwortlicher ein Verfahrensverzeichnis führen. Auf dieser Fortbildung erhalten Sie eine an die paedML-Windows angepasste Vorlage und eine detaillierte Anleitung, wie Sie diese für Ihre spezielle Situation ergänzen müssen. In Übungen erfahren Sie, an welchen Stellen auf Ihrem Server personenbezogene Daten gespeichert werden und wie Sie mit diesen Daten "verfahren" müssen.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Novell RPK: AK-Karlsruhe: Kommunikation mit Vibe und GroupWise
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell
Ziel	Immer wichtiger werden soziale Netzwerke und die Cloud. Die paedML-Novell hat beides anzubieten. Novell-Vibe ist eine Schul-Cloud, die für vielfältigste Zwecke dient: Zusammenarbeit, Teamwork, Blogs, Wikis, Dokumentenmanagement, Umfragen, persönliche Bereiche, allgemeine Arbeitsbereiche, Workflows und mehr. Im Bereich Email- und Kalendermanagement hat das neue GroupWise-2012 mehr zu bieten als seine Vorgänger. Da diese beiden Systeme (Vibe und GroupWise) im Wesentlichen alle Kolleginnen und Kollegen angehen, ist der Nachmittag dieser Veranstaltung nicht nur für Netzwerkberater geplant. Auch ist diese Veranstaltung nicht auf bestimmte Arbeitskreise oder Regionen festgelegt. Der Vormittag ist mehr technisch ausgelegt, also für Netzwerkberater. Nach dem Mittagessen aber geht es alle Nutzer und die die es werden wollen (und sollten!) an.
Termin	09.10.2013 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85928652 regionale Veranstaltung
Ort	Carl-Engler-Schule Steinhäuserstr. 23 76135 Karlsruhe
Meldeschluss	25.09.2013
Leitung	Oberstudienrat Harald Lindenmann, Rastatt
Referierende	Oberstudienrat Thomas Geiger, Karlsruhe Oberstudienrat Friedrich Heckmann, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Hinweis zur Teilnahme	Der Vormittag ist für Netzwerkberater gedacht, der Nachmittag zusätzlich auch für alle Interessierte

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Einbindung von Windows 7 in die paedML / Schulkonsole 2.7/Schulkonsole 2.8
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Ziel	In dieser Fortbildung aktualisieren Sie die Schulkonsole auf Version 2.7 und lernen deren neue Erweiterungen und Funktionen kennen. Außerdem werden die Windows-Bereitstellungsdienste (WDS) für die Verteilung von Windows 7 konfiguriert, ein Image integriert und mit dessen Hilfe ein Client-PC mit Windows 7 installiert. All dies werden Sie - wie gewohnt - in der Schulungsumgebung mit Unterstützung der Fortbildner selbstständig in Übungen durchführen. Des Weiteren erhalten Sie Informationen zur Lizenzierung und Aktivierung von Windows 7. Bei der ganztägigen Fortbildung finden wir genügend Zeit für die Klärung Ihrer Fragen.	
Termin	09.10.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928304	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim	
Meldeschluss	25.09.2013	
Leitung	Realschullehrer Roland Belzner, Hockenheim	
Referierende	Realschullehrer Martin Ewest, Hockenheim Studiendirektor Gerhard Georgens, Bretten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien****Thema Windows RPK: Workshop Softwareverteilung auch unter Windows 7**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und Berater für die paedML Windows	
Ziel	Erzeugung und Repackierung von MSI-Softwarepaketen mit verschiedenen Tools (z.B. paedML-Repacker 2.7, Orca, silent2msi)	
Termin	16.10.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928296	regionale Veranstaltung
Ort	Stadtmedienzentrum Mannheim Collinistr. 1 68161 Mannheim	
Meldeschluss	02.10.2013	
Leitung	Studienrat Alexander Wabro, Mannheim	
Referierende	Realschullehrer Martin Ewest, Hockenheim Studiendirektor Gerhard Georgens, Bretten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	Nicht immer decken die inzwischen angebotenen MSI-Softwarepakete die Erfordernisse ab. Es ist daher sinnvoll, über Strategien zur Erzeugung eigener Pakete zu verfügen. Ziel der Fortbildung ist die Erzeugung und Repackierung von MSI-Softwarepaketen mit verschiedenen Tools (z.B. paedML-Repacker 2.7, Orca, silent2msi). Auch die speziellen Besonderheiten bei der Verteilung unter Windows 7 werden behandelt. Die Teilnehmer sollten nach Möglichkeit ihre eigene Software mit-bringen.	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildung richtet sich an fortgeschrittene Netzwerkberater. Bitte bringen Sie wenn möglich Ihre eigene Software mit.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Bad Wildbad: Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux	
	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.	
Ziel	<p>"paedML Linux 6.0: Die nächste Version der paedML Linux, basierend auf "UCS@school" des Open Source-Herstellers Univention, steht nun als Beta-Version zur Verfügung. Im Zuge der Qualitätssicherung wird diese Vorversion der paedML Linux 6.0 aktuell von der Hotline, der Schulnetzberatung und den Entwicklern am Landesmedienzentrum getestet." ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 08.07.2013</p> <p>Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um erste Eindrücke und Testergebnisse, soweit diese vorliegen. Im Mittelpunkt des zweiten Teils steht der Ubuntuclient. Schon Ubuntu 10.04 LTS war ein ausgereiftes Betriebssystem für die Schule. Im Unterrichtsalltag hat die Community viele Erfahrungen gesammelt, die sich durch einfache Anpassungen leicht umsetzen lassen.</p>	
Termin	16.10.2013	9:00 - 15:30 Uhr
LG-Nr	85928634	regionale Veranstaltung
Ort	Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Bätznerstr. 92 75323 Bad Wildbad	
Meldeschluss	02.10.2013	
Leitung	Lehrer i.A. Ralf Oser, Pforzheim	
Referierende	Realschullehrer Michael Frey, Straubenhardt Oberstudienrat Dominik Förderer, Bühl	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien****Thema** Windows RPK: Einbindung von Windows 7 in die paedML Teil 2 (Customizing)

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Termin	16.10.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928305	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	02.10.2013	
Leitung	Lehrer Reinhard Niedermann, Bietigheim	
Referierende	Studiendirektor Johannes Kühn, Bruchsal Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Novell RPK: AK-Bad Wildbad: ZCM/Windows-7 Richtlinien	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell	
Ziel	ZCM/Windows-7 Richtlinien kennenlernen	
Termin	23.10.2013	09:30 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928658	regionale Veranstaltung
Ort	Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Bätznerstr. 92 75323 Bad Wildbad	
Meldeschluss	09.10.2013	
Leitung	Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher	
Referierende	Oberstudienrat Thomas Geiger, Karlsruhe Oberstudienrat Friedrich Heckmann, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	<p>Die Umstellung auf Windows-7 ist seit einiger Zeit ein neuer Abschnitt in der "Timeline" der Medien-ausstattung an Schulen. Die Zeit von Windows-XP (SP3) geht zu Ende, da der Support bald (April 2014) ausläuft. So kann es bei Hardware-Neuanschaffungen zu Problemen mit XP kommen. Kurz gesagt: Über kurz oder lang führt kein Weg an Windows-7 und Nachfolgern vorbei.</p> <p>Glücklicherweise kann die Umstellung auf Windows-7 aber behutsam erfolgen. Damit Sie an der Schule ein solches behutsames Vorgehen ermöglichen können und nicht einen plötzlichen "Riesenschritt" vor sich haben, sollten Sie dies nicht auf die lange Bank schieben und sich mit dem Thema befassen. Dazu dienen die Themen, die wir Ihnen anbieten wollen und in deren Mittelpunkt ZCM steht. Damit wollen wir Ihnen einen Überblick und Hintergrundwissen geben und Ihnen die nötigen Schritte erläutern.</p> <p>Da Zenworks Configuration Management -anders als Zenworks 7- nicht mehr das eDirectory, sondern eine eigene Datenbank benutzt, werden nun die Geräte (z.B. Arbeitsstationen) über das ZCC (Zen-Works Control Center) verwaltet. Zwar können XP-Arbeitsstationen auch weiterhin per ZenWorks-7 verwaltet werden, ab Windows-7 geht dies aber nur noch mit ZCM.</p>	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Karlsruhe I: Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux
Ziel	Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen
Termin	23.10.2013 10:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928632 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	09.10.2013
Leitung	Realschullehrer Wilfried Larisch, Bühlertal
Referierende	Oberstudienrat Holger Baumhof, Pfinztal Oberstudienrat Dominik Förderer, Bühl
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Programm	<p>paedML Linux 6.0: Die nächste Version der paedML Linux, basierend auf "UCS@school" des Open Source-Herstellers Univention, steht nun als Beta-Version zur Verfügung. Im Zuge der Qualitätssicherung wird diese Vorversion der paedML Linux 6.0 aktuell von der Hotline, der Schulnetzberatung und den Entwicklern am Landesmedienzentrum getestet. ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 08.07.2013</p> <p>Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um erste Eindrücke und Testergebnisse, soweit diese vorliegen.</p> <p>Im Mittelpunkt des zweiten Teils steht der Ubuntuclient. Schon Ubuntu 10.04 LTS war ein ausgereiftes Betriebssystem für die Schule. Im Unterrichtsalltag hat die Community viele Erfahrungen gesammelt, die sich durch einfache Anpassungen leicht umsetzen lassen.</p> <p>Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Novell RPK: AK-Karlsruhe: ZCM/Windows-7 Richtlinien	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell	
Ziel	ZCM/Windows-7 Richtlinien kennenlernen	
Termin	06.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85928656	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	23.10.2013	
Leitung	Oberstudienrat Harald Lindenmann, Rastatt	
Referierende	Oberstudienrat Thomas Geiger, Karlsruhe Oberstudienrat Friedrich Heckmann, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	<p>Die Umstellung auf Windows-7 ist seit einiger Zeit ein neuer Abschnitt in der "Timeline" der Medien-ausstattung an Schulen. Die Zeit von Windows-XP (SP3) geht zu Ende, da der Support bald (April 2014) ausläuft. So kann es bei Hardware-Neuanschaffungen zu Problemen mit XP kommen. Kurz gesagt: Über kurz oder lang führt kein Weg an Windows-7 und Nachfolgern vorbei.</p> <p>Glücklicherweise kann die Umstellung auf Windows-7 aber behutsam erfolgen. Damit Sie an der Schule ein solches behutsames Vorgehen ermöglichen können und nicht einen plötzlichen "Riesenschritt" vor sich haben, sollten Sie dies nicht auf die lange Bank schieben und sich mit dem Thema befassen. Dazu dienen die Themen, die wir Ihnen anbieten wollen und in deren Mittelpunkt ZCM steht. Damit wollen wir Ihnen einen Überblick und Hintergrundwissen geben und Ihnen die nötigen Schritte erläutern.</p> <p>Da Zenworks Configuration Management -anders als Zenworks 7- nicht mehr das eDirectory, sondern eine eigene Datenbank benutzt, werden nun die Geräte (z.B. Arbeitsstationen) über das ZCC (Zen-Works Control Center) verwaltet. Zwar können XP-Arbeitsstationen auch weiterhin per ZenWorks-7 verwaltet werden, ab Windows-7 geht dies aber nur noch mit ZCM.</p>	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Novell RPK: AK-Heddesheim: Umstieg auf Windows 7
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell	
Ziel	Die Umstellung auf Windows-7 ist seit einiger Zeit ein neuer Abschnitt in der "Timeline" der Medien-ausstattung an Schulen. Die Zeit von Windows-XP (SP3) geht zu Ende, da der Support bald (April 2014) ausläuft. So kann es bei Hardware-Neuanschaffungen zu Problemen mit XP kommen. Kurz gesagt: Über kurz oder lang führt kein Weg an Windows-7 und Nachfolgern vorbei. Für die genannten ZCM-Bereiche werden Sie jedoch vieles, was Sie aus ZenWorks-7 und dem eDi-rectory schon kennen, wiedererkennen, da die Entwickler der paedML-Novell die bekannte Struktur größtenteils auf ZCM übertragen haben.	
Termin	06.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85928680	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	23.10.2013	
Leitung	Studiendirektor Thomas Heck, Mosbach	
Referierende	Studiendirektor Detlef Bangert, Heidelberg	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Gruppenrichtlinien von A - Z / Workshop	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Ziel	Mit Gruppenrichtlinien kann man viele Einstellungen an den Clients zentral verwalten, Berechtigungen setzen, oder Software installieren. In dieser Fortbildung mit Workshop werden diese Möglichkeiten vorgestellt und anhand von Übungen in die (virtuelle) Praxis umgesetzt	
Termin	20.11.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928300	regionale Veranstaltung
Ort	Stadtmedienzentrum Mannheim Collinistr. 1 68161 Mannheim	
Meldeschluss	06.11.2013	
Leitung	Studiendirektor Thomas Hilbert, Mannheim	
Referierende	Studiendirektor Johannes Kühn, Bruchsal Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildung ist für fortgeschrittene Netzwerkberater gedacht.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Übersicht über die Funktionen der paedML mit der Schulkonsole: Schularart, Räume, Klassen; Benutzer, Profile, Internet, Austeilen, Klassenarbeiten, Projekte.
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und Berater für die paedML Windows
Ziel	Diese Fortbildung ist für Netzwerkbetreuer gedacht, die noch keine paedML haben oder sich mit den grundlegenden Eigenschaften der paedML vertraut machen wollen. Der grundlegende Aufbau der Musterlösung wird vorgestellt und die Teilnehmer/innen können auf dem System üben. Das Thema Schulkonsole beinhaltet: Schularart, Räume, Klassen, Benutzer, Profile, Internet, Austeilen, Klassenarbeiten, Projekt
Termin	20.11.2013 9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928293 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	06.11.2012
Leitung	Hans Schmidt, Karlsruhe
Referierende	Lehrer Reinhard Niedermann, Bietigheim
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK Heddeshheim: Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux
Ziel	Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen
Termin	20.11.2013 9:00 - 15:30 Uhr
LG-Nr	85928630 regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim
Meldeschluss	06.11.2013
Leitung	Studienrat Sebastian Funke, Mannheim
Referierende	Oberstudienrat Martin Resch, Baden-Baden Studiendirektor Rainer Schajor, Ladenburg
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Programm	paedML Linux 6.0: Die nächste Version der paedML Linux, basierend auf "UCS@school" des Open Source-Herstellers Univention, steht nun als Beta-Version zur Verfügung. Im Zuge der Qualitätssicherung wird diese Vorversion der paedML Linux 6.0 aktuell von der Hotline, der Schulnetzberatung und den Entwicklern am Landesmedienzentrum getestet. ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html , 08.07.2013 Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um erste Eindrücke und Testergebnisse, soweit diese vorliegen. Im Mittelpunkt des zweiten Teils steht der Ubuntuclient. Schon Ubuntu 10.04 LTS war ein ausgereiftes Betriebssystem für die Schule. Im Unterrichtsalltag hat die Community viele Erfahrungen gesammelt, die sich durch einfache Anpassungen leicht umsetzen lassen. Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Karlsruhe II: Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux	
Ziel	Aktueller Stand: Entwicklung des Linuxservers / Ubuntuclient: Anpassungen	
Termin	27.11.2013	10:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928633	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	13.11.2013	
Leitung	Realschullehrer Wilfried Larisch, Bühlertal	
Referierende	Oberstudienrat Holger Baumhof, Pfinztal Oberstudienrat Dominik Förderer, Bühl	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Programm	<p>paedML Linux 6.0: Die nächste Version der paedML Linux, basierend auf "UCS@school" des Open Source-Herstellers Univention, steht nun als Beta-Version zur Verfügung. Im Zuge der Qualitätssicherung wird diese Vorversion der paedML Linux 6.0 aktuell von der Hotline, der Schulnetzberatung und den Entwicklern am Landesmedienzentrum getestet. ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 08.07.2013</p> <p>Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um erste Eindrücke und Testergebnisse, soweit diese vorliegen.</p> <p>Im Mittelpunkt des zweiten Teils steht der Ubuntuclient. Schon Ubuntu 10.04 LTS war ein ausgereiftes Betriebssystem für die Schule. Im Unterrichtsalltag hat die Community viele Erfahrungen gesammelt, die sich durch einfache Anpassungen leicht umsetzen lassen.</p> <p>Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Novell RPK: AK-Bad Wildbad: Software-Paketierung und Be-reitstellung im Netz	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell	
Ziel	Ähnliches gilt auch für die Softwareverteilung ab Windows-7. Wie paketi-ert man Software (AdminStudio) und wie stellt man diese Software im Netz über den NAL bereit (ZCM). Für die genannten ZCM-Bereiche werden Sie jedoch vieles, was Sie aus ZenWorks-7 und dem eDi-rectory schon kennen, wiedererkennen, da die Entwickler der paedML-Novell die bekannte Struktur größtenteils auf ZCM übertragen haben.	
Termin	27.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85928660	regionale Veranstaltung
Ort	Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Bätznerstr. 92 75323 Bad Wildbad	
Meldeschluss	13.11.2013	
Leitung	Realschullehrer Rainer Nimmrichter, Ubstadt-Weiher	
Referierende	Oberstudienrat Thomas Geiger, Karlsruhe Oberstudienrat Friedrich Heckmann, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Übersicht über die Funktionen der paedML mit der Schulkonsole: Schulart, Räume, Klassen; Benutzer, Profile, Internet, Austeilen, Klassenarbeiten, Projekte.
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und Berater für die paedML Windows
	Diese Fortbildung ist für Netzwerkbetreuer gedacht, die noch keine paedML haben oder sich mit den grundlegenden Eigenschaften der paedML vertraut machen wollen.
Ziel	Der grundlegende Aufbau der Musterlösung wird vorgestellt und die Teilnehmer/innen können auf dem System üben. Das Thema Schulkonsole beinhaltet: Schulart, Räume, Klassen, Benutzer, Profile, Internet, Austeilen, Klassenarbeiten, Projekt
Termin	04.12.2013 9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928294 regionale Veranstaltung
Ort	Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Bätznerstr. 92 75323 Bad Wildbad
Meldeschluss	20.11.2012
Leitung	Fachoberlehrer Joachim Pfisterer, Obrigheim Hans Schmidt, Karlsruhe
Referierende	Studiendirektor Gerhard Georgens, Bretten Lehrer Reinhard Niedermann, Bietigheim
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien****Thema Windows RPK: Einbindung von Windows 7 in die paedML Teil 2 (Customizing)**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Termin	11.12.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928306	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddeshheim	
Meldeschluss	27.11.2013	
Leitung	Realschullehrer Roland Belzner, Hockenheim Lehrer Reinhard Niedermann, Bietigheim	
Referierende	Realschullehrer Martin Ewest, Hockenheim Studiendirektor Johannes Kühn, Bruchsal Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

Thema Novell RPK: AK-Karlsruhe: Software-Paketierung und Bereitstellung im Netz

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell	
Ziel	Wie paketierte man Software (AdminStudio) und wie stellt man diese Software im Netz über den NAL bereit (ZCM)? Für die genannten ZCM-Bereiche werden Sie jedoch vieles, was Sie aus ZenWorks-7 und dem eDirectory schon kennen, wiedererkennen, da die Entwickler der paedML-Novell die bekannte Struktur größtenteils auf ZCM übertragen haben.	
Termin	11.12.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85928657	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	27.11.2013	
Leitung	Oberstudienrat Harald Lindenmann, Rastatt	
Referierende	Oberstudienrat Thomas Geiger, Karlsruhe Oberstudienrat Friedrich Heckmann, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Karlsruhe I: Der neue Server/Linuxclient / Fernwartung mit Linux
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux
Ziel	Fernwartung mit Linux
Termin	18.12.2013 10:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928624 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Meldeschluss	04.12.2013
Leitung	Realschullehrer Wilfried Larisch, Bühlertal
Referierende	Oberstudienrat Holger Baumhof, Pfinztal Oberstudienrat Martin Resch, Baden-Baden
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Programm	<p>Mit der neuen paedML Linux soll ein hochverfügbares System bereitgestellt werden. Eine erneuerte Schulkonsole wird das Handling für Lehrkräfte und Netzwerkberater vereinfachen. Die Schul-IT-Komplettlösung bietet zudem die Möglichkeit für den Datenzugriff von unterwegs und zuhause sowie den Zugang zu Lernportalen. Voraussetzung für eine sichere Internetanbindung ist das zentrale, auch schulübergreifend einsetzbare Benutzer- und Berechtigungsmanagement in der Schulkonsole.</p> <p>Mit den zukünftigen paedML-Versionen soll es möglich sein, IT-Dienste für Schulen aus der Cloud zu beziehen und mobile Endgeräte von Schülern und Lehrern noch besser in die Schul-IT-Umgebung zu integrieren. ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 21.06.2013</p> <p>Debian-Client für die paeML Linux 5.1: Als Nachfolger für den bisherigen 10.04-Client werden wir einen Debian 6-Client als neuen Standard im zweiten Quartal 2013 veröffentlichen. ZEN-Linux-Gruppe, 22. März 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 19.06.2013</p> <p>Und wenn die Entwicklungen doch nicht so weit gediehen sind wie angekündigt, werden die Möglichkeiten der Fernwartung mit Linux wiederholt und vertieft. Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK -AK Bad Wildbad: Der neue Server/Linuxclient / Fernwartung mit Linux
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux
Ziel	Fernwartung mit Linux
Termin	18.12.2013 9:00 - 15:30 Uhr
LG-Nr	85928621 regionale Veranstaltung
Ort	Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Bätznerstr. 92 75323 Bad Wildbad
Meldeschluss	04.12.2013
Leitung	Lehrer i.A. Ralf Oser, Pforzheim
Referierende	Realschullehrer Michael Frey, Straubenhardt Oberstudienrat Dominik Förderer, Bühl
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Programm	<p>Mit der neuen paedML Linux soll ein hochverfügbares System bereitgestellt werden. Eine erneuerte Schulkonsole wird das Handling für Lehrkräfte und Netzwerkberater vereinfachen. Die Schul-IT-Komplettlösung bietet zudem die Möglichkeit für den Datenzugriff von unterwegs und zuhause sowie den Zugang zu Lernportalen. Voraussetzung für eine sichere Internetanbindung ist das zentrale, auch schulübergreifend einsetzbare Benutzer- und Berechtigungsmanagement in der Schulkonsole.</p> <p>Mit den zukünftigen paedML-Versionen soll es möglich sein, IT-Dienste für Schulen aus der Cloud zu beziehen und mobile Endgeräte von Schülern und Lehrern noch besser in die Schul-IT-Umgebung zu integrieren. ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 21.06.2013</p> <p>Debian-Client für die paeML Linux 5.1: Als Nachfolger für den bisherigen 10.04-Client werden wir einen Debian 6-Client als neuen Standard im zweiten Quartal 2013 veröffentlichen. ZEN-Linux-Gruppe, 22. März 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html, 19.06.2013</p> <p>Und wenn die Entwicklungen doch nicht so weit gediehen sind wie angekündigt, werden die Möglichkeiten der Fernwartung mit Linux wiederholt und vertieft. Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer einzugehen.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Urheberrecht und Datenschutz / Verfahrensverzeichnis (für das pädagogische Netz)
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Ziel	Das Landesdatenschutzgesetz verlangt es, dass Sie als Netzwerkverantwortlicher ein Verfahrensverzeichnis führen. Auf dieser Fortbildung erhalten Sie eine an die paedML-Windows angepasste Vorlage und eine detaillierte Anleitung, wie Sie diese für Ihre spezielle Situation ergänzen müssen. In Übungen erfahren Sie, an welchen Stellen auf Ihrem Server personenbezogene Daten gespeichert werden und wie Sie mit diesen Daten „verfahren“ müssen.	
Termin	15.01.2014	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928308	regionale Veranstaltung
Ort	Stadtmedienzentrum Mannheim Collinistr. 1 68161 Mannheim	
Meldeschluss	01.01.2014	
Leitung	Realschullehrer Martin Ewest, Hockenheim Studiendirektor Thomas Hilbert, Mannheim Oberstudienrat Ralf Keser, Rheinstetten	
Referierende	Studiendirektor Johannes Kühn, Bruchsal Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Gruppenrichtlinien von A - Z / Workshop	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Windows	
Ziel	Mit Gruppenrichtlinien kann man viele Einstellungen an den Clients zentral verwalten, Berechtigungen setzen, oder Software installieren. In dieser Fortbildung mit Workshop werden diese Möglichkeiten vorgestellt und anhand von Übungen in die (virtuelle) Praxis umgesetzt	
Termin	15.01.2014	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928301	regionale Veranstaltung
Ort	Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen Bätznerstr. 92 75323 Bad Wildbad	
Meldeschluss	01.01.2014	
Leitung	Studiendirektor Thomas Hilbert, Mannheim	
Referierende	Studiendirektor Gerhard Georgens, Bretten Studiendirektor Johannes Kühn, Bruchsal Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildung ist für fortgeschrittene Netzwerkberater gedacht.	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien****Thema Windows RPK: Workshop Softwareverteilung auch unter Windows 7**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und Berater für die paedML Windows
Ziel	Die Fortbildung richtet sich an fortgeschrittene Netzwerkberater. Nicht immer decken die inzwischen angebotenen MSI-Softwarepakete die Erfordernisse ab. Es ist daher sinnvoll, über Strategien zur Erzeugung eigener Paket zu verfügen. Ziel der Fortbildung ist die Erzeugung und Repacketerung von MSI-Softwarepaketen mit verschiedenen Tools (z.B. paedML-Repacker 2.7, Orca, silent2msi). Auch die speziellen Besonderheiten bei der Verteilung unter Windows 7 werden behandelt. Die Teilnehmer sollten nach Möglichkeit ihre eigene Software mitbringen.
Termin	22.01.2014 9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85929822 regionale Veranstaltung
Ort	Stadtmedienzentrum Mannheim Collinistr. 1 68161 Mannheim
Meldeschluss	08.01.2014
Leitung	Studienrat Alexander Wabro, Mannheim
Referierende	Realschullehrer Martin Ewest, Hockenheim Studiendirektor Gerhard Georgens, Bretten
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Hinweis zur Teilnahme	Bitte bringen Sie, wenn möglich, Ihre eigene Software mit.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien****Thema Linux RPK - AK Heddesheim: Der neue Server/Linuxclient / Fernwartung mit Linux**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux
Ziel	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen. "Mit der neuen paedML Linux soll ein hochverfügbares System bereitgestellt werden. Eine erneuerte Schulkonsole wird das Handling für Lehrkräfte und Netzwerkberater vereinfachen. Die Schul-IT-Komplettlösung bietet zudem die Möglichkeit für den Datenzugriff von unterwegs und zuhause sowie den Zugang zu Lernportalen. Voraussetzung für eine sichere Internetanbindung ist das zentrale, auch schulübergreifend einsetzbare Benutzer- und Berechtigungsmanagement in der Schulkonsole. Mit den zukünftigen paedML-Versionen soll es möglich sein, IT-Dienste für Schulen aus der Cloud zu beziehen und mobile Endgeräte von Schülern und Lehrern noch besser in die Schul-IT-Umgebung zu integrieren." ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html , 21.06.2013 "Debian-Client für die paeML Linux 5.1: Als Nachfolger für den bisherigen 10.04-Client werden wir einen Debian 6-Client als neuen Standard im zweiten Quartal 2013 veröffentlichen." ZEN-Linux-Gruppe, 22. März 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html , 19.06.2013 Und wenn die Entwicklungen doch nicht so weit gediehen sind wie angekündigt, werden die Möglichkeiten der Fernwartung mit Linux wiederholt und vertieft.
Termin	22.01.2014 9:00 - 15:30 Uhr
LG-Nr	85928620 regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim
Meldeschluss	08.01.2014
Leitung	Studienrat Sebastian Funke, Mannheim
Referierende	Oberstudienrat Holger Baumhof, Pfnztal Studiendirektor Rainer Schajor, Ladenburg
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Programm	Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer/-innen einzugehen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Windows RPK: Workshop Softwareverteilung auch unter Windows 7	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und Berater für die paedML Windows	
Ziel	Nicht immer decken die inzwischen angebotenen MSI-Softwarepakete die Erfordernisse ab. Es ist daher sinnvoll, über Strategien zur Erzeugung eigener Paket zu verfügen. Ziel der Fortbildung ist die Erzeugung und Repackietierung von MSI-Softwarepaketen mit verschiedenen Tools (z.B. paedML-Repacker 2.7, Orca, silent2msi). Auch die speziellen Besonderheiten bei der Verteilung unter Windows 7 werden behandelt. Die Teilnehmer sollten nach Möglichkeit ihre eigene Software mit-bringen.	
Termin	22.01.2014	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85928299	regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	08.01.2014	
Leitung	Oberstudienrat Ralf Keser, Rheinstetten Studiendirektor Martin Resch, Rheinstetten Studienrat Alexander Wabro, Mannheim	
Referierende	Realschullehrer Martin Ewest, Hockenheim Studiendirektor Gerhard Georgens, Bretten	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	
Hinweis zur Teilnahme	Die Fortbildung richtet sich an fortgeschrittene Netzwerkberater. Bitte bringen Sie wenn möglich Ihre eigene Software mit.	

Thema	Novell RPK AK-Heddesheim: Serverpflege, Virtualisierung, VSphere	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen- und berater für die paedML Novell	
Termin	29.01.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	85928681	regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim	
Meldeschluss	15.01.2014	
Leitung	Studiendirektor Thomas Heck, Mosbach	
Referierende	Studiendirektor Detlef Bangert, Heidelberg	
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Linux RPK-AK Karlsruhe II: Der neue Server/Linuxclient / Fernwartung mit Linux
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Netzwerkberaterinnen und Netzwerkberater für die paedML Linux
Ziel	Zielgruppe der Veranstaltung sind Netzwerkberater aller Schularten, die eine paedML-Linux im Einsatz haben oder deren Einsatz planen. "Mit der neuen paedML Linux soll ein hochverfügbares System bereitgestellt werden. Eine erneuerte Schulkonsole wird das Handling für Lehrkräfte und Netzwerkberater vereinfachen. Die Schul-IT-Komplettlösung bietet zudem die Möglichkeit für den Datenzugriff von unterwegs und zuhause sowie den Zugang zu Lernportalen. Voraussetzung für eine sichere Internetanbindung ist das zentrale, auch schulübergreifend einsetzbare Benutzer- und Berechtigungsmanagement in der Schulkonsole. Mit den zukünftigen paedML-Versionen soll es möglich sein, IT-Dienste für Schulen aus der Cloud zu beziehen und mobile Endgeräte von Schülern und Lehrern noch besser in die Schul-IT-Umgebung zu integrieren." ZEN-Linux-Gruppe, 20. Juni 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html , 21.06.2013 "Debian-Client für die paeML Linux 5.1: Als Nachfolger für den bisherigen 10.04-Client werden wir einen Debian 6-Client als neuen Standard im zweiten Quartal 2013 veröffentlichen." ZEN-Linux-Gruppe, 22. März 2013 Quelle: http://www.support-netz.de/startseite/aktuelles/entwicklungen-paedml-linux.html , 19.06.2013 Und wenn die Entwicklungen doch nicht so weit gediehen sind wie angekündigt, werden die Möglichkeiten der Fernwartung mit Linux wiederholt und vertieft.
Termin	29.01.2014 10:00 - 16:30 Uhr
LG-Nr	85928626 regionale Veranstaltung
Ort	Johannes-Kepler-Schule Grundschule Rheinstr. 43 68542 Heddesheim
Meldeschluss	15.01.2014
Leitung	Realschullehrer Wilfried Larisch, Bühlertal
Referierende	Realschullehrer Michael Frey, Straubenhardt Oberstudienrat Martin Resch, Baden-Baden
Ansprechpartner/in	Johannes Kühn
Programm	Neben den oben dargestellten Inhalten wird es selbstverständlich genügend Raum geben, um auf Fragen und Probleme der Teilnehmer/-innen einzugehen.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich digitale Medien**

Thema	Jährliches Treffen aller Lehrer/innen, die sich mit der Kurserstellung (Blended-Learning und E-Learning) an ihrer Schule beschäftigen.
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Grundkenntnisse in der Kurserstellung aus der schulartübergreifenden Fortbildung insbesondere mit MOODLE werden vorausgesetzt.
Ziel	Neue Impulse für den Einsatz von Lernplattformen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen; Erweiterung des Know-hows für E-Learning und Blended Learning.
Termininformation	Die Fortbildung findet im März/April 2014 statt. Der genaue Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	85927291 regionale Veranstaltung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe
Leitung	Studiendirektorin Sonja Gerber, Bruchsal Studiendirektorin Ulrike Montgomery, Mannheim Projektleiter - mSLP-mediengestützte Selbstlernphasen Jörg Schumacher, Karlsruhe Studiendirektor Nikolaus Winter, Karlsruhe
Referierende	Studiendirektor Markus Graw, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dieter Strecker
Programm	- Aktuelle Entwicklungen Das detaillierte Programm mit Workshopbuchung erhalten Sie über den Kurszugang nach der Anmeldung unter https://kamoodle.de/course/view.php?id=77 (Emailadresse bei der Anmeldung angeben nicht vergessen!)
Hinweis zur Teilnahme	1. Bitte darauf achten, dass Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre Mailadresse nicht vergessen! Sie erhalten dann ihren Zugang zu der Lernplattform mit Detailprogramm und Workshopauswahl. Ihren Zulassungsbescheid erhalten Sie 1 - 2 Tage nach dem Meldeschluss in LFB-Online. 2. Interessierte Lehrkräfte von Privatschulen wenden sich per Mail an nikolaus.winter@rpk.bwl.de

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich Lehrkräfteausbildung****Thema Supervision für Präventionsbeauftragte im RP Karlsruhe**

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben für die Präventionsbeauftragten im RP Karlsruhe	
Ziel	Besprechung eigener Fallanliegen Verbesserung der Beratungskompetenz Reflexion eigener Fragestellungen	
Termin	09.10.2013	10:00 - 13:00 Uhr
LG-Nr	90128399	regionale Veranstaltung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Staatliches Schulamt Karlsruhe Ritterstraße 18 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	25.09.2013	
Leitung	Diplom-Psychologin Marion Schelb-Stegner, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich Sicherheit**

Thema	Verletzungen und Erste Hilfe im Schulsport (Lehrkräfte aus dem Nordbereich werden bevorzugt zugelassen)
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten, die das Fach Sport unterrichten
Ziel	Sie werden in Theorie und Praxis die Möglichkeiten der Ersten Hilfe erfahren. Sie können Gefahren erkennen und die erforderlichen Maßnahmen bei Sportverletzungen einleiten. Besonders die Erstversorgung der Sportverletzungen wird thematisiert.
Termin	30.09.2013 bis 01.10.2013 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Am 12.-13. Mai 2014 findet eine inhaltsgleiche Fortbildung statt, zu der bevorzugt Lehrkräfte aus dem Südbereich des RP zugelassen werden.
LG-Nr	87026137 regionale Veranstaltung
Ort	Deutsches Rotes Kreuz Am Mantel 3 76646 Bruchsal
Meldeschluss	22.09.2013
Leitung	Studiendirektor Hans Klapper, Pforzheim
Referierende	Studiendirektor Hans-Werner Kühn, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	<p>1. Tag bis 8.45 Uhr Anreise 9.00 Uhr - 12.00 Uhr Grundlagen der Ersten Hilfe bei Unfällen im Schulsport (Theorie und Praxis - Bitte bequeme Kleidung mitbringen)</p> <p>Mittagspause Sie haben die Möglichkeit in der Nähe auf eigene Kosten ein Mittagessen einzunehmen. Ein Getränkeautomat befindet sich im Haus</p> <p>13.30 Uhr - 17.00 Uhr Grundlagen der Ersten Hilfe bei Unfällen im Schulsport (Theorie und Praxis)</p> <p>2. Tag bis 8.45 Uhr Anreise 9.00 Uhr - 12.00 Uhr Sportunfälle in der Schule (Referat und Diskussion)</p> <p>Mittagspause</p> <p>13.30 Uhr - 15.30 Uhr Sportmedizinische Aspekte und Fragestellungen 15.45 Uhr - 17.00 Uhr Einrichtung eines Schulsanitätsdienstes</p>
Hinweis zur Teilnahme	<p>Es wird erwartet, dass Sie die Fortbildung komplett besuchen.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer.</p> <p>NEU!!! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden:</p>

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte

Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben

Bereich Sicherheit

Hinweis zur Teilnahme

<http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html>

Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangsführung
Mailadresse: hawekuehn@gmx.de

Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.

Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung. Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.

Anreise mit PKW: Es stehen Parkplätze hinter der Firma Polster Otten (nur linke Seite!!!) zur Verfügung

Anreise mit Bahn: Bitte nehmen Sie ab Bahnhof Bruchsal den Kleinbus Richtung "Am Mantel"

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben****Bereich Sicherheit**

Thema	Verletzungen und Erste Hilfe im Schulsport (Lehrkräfte aus dem Südbereich des RPK werden bevorzugt zugelassen)
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten, die das Fach Sport unterrichten
Ziel	Sie werden in Theorie und Praxis die Möglichkeiten der Ersten Hilfe erfahren. Sie können Gefahren erkennen und die erforderlichen Maßnahmen bei Sportverletzungen einleiten. Besonders die Erstversorgung der Sportverletzungen wird thematisiert.
Termin	12.05.2014 bis 13.05.2014 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87026143 regionale Veranstaltung
Ort	Deutsches Rotes Kreuz Am Mantel 3 76646 Bruchsal
Meldeschluss	04.05.2014
Leitung	Studiendirektor Hans Klapper, Pforzheim
Referierende	Studiendirektor Hans-Werner Kühn, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Manfred Reuter
Programm	<p>1. Tag bis 8.45 Uhr Anreise 9.00 Uhr - 12.00 Uhr Grundlagen der Ersten Hilfe bei Unfällen im Schulsport (Theorie und Praxis - bitte bequeme Kleidung mitbringen)</p> <p>Mittagspause Sie haben die Möglichkeit in der Nähe auf eigene Kosten ein Mittagessen einzunehmen. Ein Getränkeautomat befindet sich im Haus</p> <p>13.30 Uhr - 17.00 Uhr Grundlagen der Ersten Hilfe bei Unfällen im Schulsport (Theorie und Praxis)</p> <p>2. Tag bis 8.45 Uhr Anreise 9.00 Uhr - 12.00 Uhr Sportunfälle in der Schule (Referat und Diskussion)</p> <p>Mittagspause</p> <p>13.30 Uhr - 15.30 Uhr Sportmedizinische Aspekte und Fragestellungen 15.45 Uhr - 17.00 Uhr Einrichtung eines Schulsanitätsdienstes</p>
Hinweis zur Teilnahme	<p>Es wird erwartet, dass Sie die Fortbildung komplett besuchen.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über LFB-online http://lfb.kultus-bw.de Verwenden Sie bei der Anmeldung bitte die angegebene Lehrgangsnummer.</p> <p>NEU! Lehrkräfte aus den privaten Gymnasien ohne LBV-Nummer können sich unter folgender Adresse anmelden: http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1347662/index.html</p> <p>Bei Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrgangleitung</p>

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte

Qualifizierungen für Fortbildungs- und Beratungsaufgaben

Bereich Sicherheit

Hinweis zur Teilnahme

Mailadresse: hawekuehn@gmx.de

Wenn Sie uns eine private Mailadresse angeben, können wir Ihnen eventuell nach der Veranstaltung Fortbildungsunterlagen zukommen lassen.

Mit der Zulassung finden Sie in Ihrem Account eine Liste mit den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Fortbildung. Wir bitten Sie, nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort zu organisieren. Nur durch die Bildung von Fahrgemeinschaften mit der damit verbundenen Kostenersparnis lässt sich das doch recht große Fortbildungsangebot im Fach Sport auch in Zukunft aufrecht erhalten.

Anreise mit PKW: Es stehen Parkplätze hinter der Firma Polster Otten (nur linke Seite!) zur Verfügung

Anreise mit Bahn: Bitte nehmen Sie ab Bahnhof Bruchsal den Kleinbus Richtung "Am Mantel".

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Kommunikation und Kooperation - mich und andere wahrnehmen ganzheitlich reagieren	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kommunikations- und Aufmerksamkeitstraining	
Termin	13.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87927648	Ausschreibung
Ort	Helmholtz-Gymnasium Kaiserallee 6 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	30.10.2013	
Leitung	Studienrätin Dorothee Rosenbauer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Angriff, Verteidigung oder Flucht sind Reaktionssysteme, die unser Hirn schneller aufruft als neutrale Beobachtung und Wahrnehmen der eigenen Reaktionen. Dieser Workshop beinhaltet ein Kommunikationstraining (gewaltfreie Kommunikation) und vermittelt Modellvorstellungen, die helfen Situationen zu abstrahieren und Stress herauszunehmen. Dadurch werden Möglichkeiten eröffnet neue Lösungswege in Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern zu finden.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: dorothee@rosenbauer-krehl.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Schwierige Gespräche erfolgreich führen - Vom Konflikt zur Kooperation
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Gespräche führen auf den Grundlagen der Mediation Kennen der 5 Phasen eines lösungsorientierten Gesprächs Umsetzung der Gesprächsstrategien im schulischen Alltag
Termin	27.11.2013 bis 28.11.2013 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 27.11.2013 von 09:00-17:00 Uhr 28.11.2013 von 09:00-17:00 Uhr
LG-Nr	86826767 Ausschreibung
Ort	Akademie im Park Heidelberger Str. 1a 69168 Wiesloch
Meldeschluss	13.11.2013
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Theoretische Grundlagen für erfolgreiche Gesprächsführung erlernen Übungen zu den einzelnen Phasen der Konfliktgespräche durchführen Fragetechniken einüben Lösungswege erarbeiten Konsensfindung erproben
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: heller-angelika@t-online.de

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Schwierige Gespräche erfolgreich führen - Vom Konflikt zur Kooperation
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Gespräche führen auf den Grundlagen der Mediation Kennen der 5 Phasen eines lösungsorientierten Gesprächs Umsetzung der Gesprächsstrategien im schulischen Alltag
Termin	27.11.2013 bis 28.11.2013 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	86827572 Ausschreibung
Ort	Akademie im Park Heidelberger Str. 1a 69168 Wiesloch
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Heller, Neckarbischofsheim
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Theoretische Grundlagen für erfolgreiche Gesprächsführung erlernen Übungen zu den einzelnen Phasen der Konfliktgespräche durchführen Fragetechniken einüben Lösungswege erarbeiten Konsensfindung erproben
Hinweis zur Teilnahme	Angelika Heller heller-angelika@t-online.de Anfahrtskizze unter Homepage PZN - Wiesloch Aufbaukurs : Die, 20.05.14 von 09:00 - 17:00 Uhr

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Vom Umgang mit "schwierigen" Eltern: Strategien zur konstruktiven Konfliktlösung
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten aus dem Landkreis Rastatt und Freudenstadt und dem Stadtkreis Baden-Baden	
Ziel	In dieser Fortbildung werden ausgehend von den eigenen Konflikterfahrungen der Teilnehmer wesentliche Faktoren für das Gelingen schwieriger Elterngespräche abgeleitet und hilfreiche Gesprächsstrategien vermittelt. Das praktische Üben konkreter Gesprächssequenzen steht dabei im Vordergrund. Checklisten und Leitfäden zur Vorbereitung und Durchführung von Gespräch sollen Orientierung geben. Günstige Rahmenbedingungen von Elterngesprächen werden betrachtet und konkrete Verhaltensmöglichkeiten in schwierigen Gesprächssituationen aufgezeigt.	
Termin	13.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	87926355	Ausschreibung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Ludwigring 7 76437 Rastatt	
Meldeschluss	30.01.2014	
Leitung	Diplom-Psychologe Thomas Gerner, SPBS Rastatt Diplom-Psychologin Verena Strobl, Rastatt	
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Reflexion des eigenen Verhaltens in Konfliktsituationen - die Dynamik von Konflikten und Strategien der Deeskalation - günstige Rahmenbedingungen für das Führen schwieriger Gespräche - hilfreiche Gesprächsstrategien für eine konstruktive Konfliktlösung 	
Hinweis zur Teilnahme	Mailadresse der Lehrgangleitung: thomas.gerner@ssa-ra.kv.bwl.de, verena.strobl@ssa-ra.kv.bwl.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Schwierige Gespräche erfolgreich führen - Vom Konflikt zur Kooperation
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Gespräche führen auf den Grundlagen der Mediation Kennen der 5 Phasen eines lösungsorientierten Gesprächs Umsetzung der Gesprächsstrategien im schulischen Alltag
Termin	19.03.2014 bis 20.03.2014 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	86827663 Ausschreibung
Ort	Akademie im Park Heidelberger Str. 1a 69168 Wiesloch
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Heller, Neckarbischofsheim
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Theoretische Grundlagen für erfolgreiche Gesprächsführung erlernen Übungen zu den einzelnen Phasen der Konfliktgespräche durchführen Fragetechniken einüben Lösungswege erarbeiten Konsensfindung erproben
Hinweis zur Teilnahme	Angelika Heller heller-angelika@t-online.de Anfahrtskizze unter Homepage: http://www.akademie-im-park.de Aufbaukurs: Die, 20.05.14, 09:00 bis 17:00 Uhr unter LG: 86827775

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Kommunikation und Kooperation - mich und andere wahrnehmen - ganzheitlich reagieren	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kommunikations- und Aufmerksamkeitstraining	
Termin	27.03.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87927653	Ausschreibung
Ort	Helmholtz-Gymnasium Kaiserallee 6 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	13.03.2013	
Leitung	Studienrätin Dorothee Rosenbauer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Angriff, Verteidigung oder Flucht sind Reaktionssysteme, die unser Hirn schneller aufruft als neutrale Beobachtung und Wahrnehmen der eigenen Reaktionen. Dieser Workshop beinhaltet ein Kommunikationstraining (gewaltfreie Kommunikation) und vermittelt Modellvorstellungen, die helfen Situationen zu abstrahieren und Stress herauszunehmen. Dadurch werden Möglichkeiten eröffnet neue Lösungswege in Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern zu finden.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: dorothee@rosenbauer-krehl.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Time is on my side - Zeit- und Selbstmanagement
--------------	--

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich kritisch mit ihrem eigenen Umgang mit der Zeit befassen. Sie lernen Möglichkeiten des modernen Zeitmanagements kennen.	
Termin	09.04.2014 bis 04.06.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 09.04.2014, 09:00 bis 17:00 Uhr 04.06.2014, 09:00 bis 17:00 Uhr	
LG-Nr	87926760	Ausschreibung
Ort	Berufliche Schulen Bretten Wilhelmstr. 22 75015 Bretten	
Leitung	Lehrerin i.A. Christine Großmann, Bretten	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Die zeitweilig außergewöhnliche Alltagsbelastung von Lehrerinnen und Lehrern erfordert ein ständiges Umdenken, denn die Rollenvielfalt reicht vom Pädagogen über den Sozialarbeiter bis hin zum Listenverwalter.</p> <p>Außerdem ergibt sich aus der Notwendigkeit, den Lehrplan einzuhalten, Prüfungen im Auge zu behalten, für die Schülerinnen und Schüler auch außerhalb des Unterrichts da zu sein u.v.m., ständiger Zeitdruck. Dieser wird jedoch oft nur unbewusst wahrgenommen.</p> <p>Im Seminar werden mithilfe von modernen Zeitmanagementinstrumenten (Prioritätensetzung, Zielformulierungen, Zeitdiebeeffassung u.v.m.), die auch im Unterricht eingesetzt werden können, Lösungen erarbeitet. Die konstruktive Auseinandersetzung mit dem eigenen Zeitmanagement, der Tagesplanung und Arbeitsstrategien ist Teil des Seminars.</p> <p>Kollegiales Feedback unterstützt die TeilnehmerInnen dabei.</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: Christine.grossmann@berufliche-schulen-bretten.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz****Thema Schwierige Gespräche führen - Aufbauseminar**

Zielgruppe	Teilnehmer aus Kurs A (86827572) oder Kurs B (86827663) - Heller oder Teilnehmer mit Grundkenntnissen in Gesprächsführung	
Ziel	Elterngespräche professionell führen	
Termin	20.05.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	86827775	Ausschreibung
Ort	Akademie im Park Heidelberger Str. 1a 69168 Wiesloch	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Heller, Neckarbischofsheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Elterngespräche professionell führen: Gesprächsanlässe formulieren; Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von Gesprächen; Zielvereinbarungen treffen; Nachtermine vereinbaren;</p> <p>Theoretische Grundlagen zur Gesprächsführung erarbeiten Elterngespräche konstruktiv und lösungsorientiert führen Eltern als Partner gewinnen Über den Konflikt zur Kooperation gelangen Hilfen für den Alltag Praktischer Übungsteil</p>	
Hinweis zur Teilnahme	Angelika Heller heller-angelika@t-online.de Anfahrtsskizze unter Homepage: http://www.akademie-im-park.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Beratungs- und Kommunikationskompetenz**

Thema	Eigene Bedürfnisse wahrnehmen - wertschätzend kommunizieren - erfolgreich kooperieren	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	2-tägiges Kommunikations- und Aufmerksamkeitstraining	
Termin	30.06.2014 bis 01.07.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 30.06.2014, 09:00 bis 17:00 Uhr 01.07.2014, 09:00-17:00 Uhr	
LG-Nr	87927651	Ausschreibung
Ort	Helmholtz-Gymnasium Kaiserallee 6 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	16.06.2013	
Leitung	Studienrätin Dorothee Rosenbauer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Dieser Workshop beinhaltet ein zweitägiges Kommunikationstraining (gewaltfreie Kommunikation) und vermittelt Modellvorstellungen, die helfen, Situationen zu abstrahieren und Stress herauszunehmen. Die neu strukturierte Kommunikation wird in eingeübt und vertieft. Für seine eigenen Bedürfnisse einzustehen und die Bedürfnisse anderer wahrzunehmen ist eine gute Grundlage für einen selbstbestimmten glücklichen Lebensweg. Es werden neue Möglichkeiten der Kommunikation und Zusammenarbeit im privaten wie auch im schulisch professionellen Bereich eröffnet.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: dorothee@rosenbauer-krehl.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Coaching, Supervision, Fallbesprechungsgruppen****Thema Supervision für Lehrkräfte**

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Konkrete Fallbearbeitung in einem strukturierten Rahmen. Zu den Zielen zählen das Aufarbeiten schwieriger beruflicher Situationen, der Austausch von Erfahrungen und die Stärkung des Selbsthilfepotentials. Zentrale Rahmenbedingungen sind unter anderem eine regelmäßige Teilnahme, Schweigepflicht und Vertraulichkeit sowie eine bestimmte Anzahl an Terminen über einen festgelegten Zeitraum
Termin	09.10.2013 bis 21.05.2014 14:30 - 17:00 Uhr
Termininformation	6 Termine jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr: 09.10.2013 20.11.2013 29.01.2014 26.02.2014 09.04.2014 21.05.2014
LG-Nr	87927025 Ausschreibung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Ludwigring 7 76437 Rastatt
Meldeschluss	25.09.2013
Leitung	Fachbereichsleitung Diplom-Psychologin Sabine Vollmer, SPBS Rastatt
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: spbs@ssa-ra.kv.bwl.de

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Coaching, Supervision, Fallbesprechungsgruppen**

Thema	Schul- und schulartübergreifende Fallbesprechungsgruppe für die Region Pforzheim, Enzkreis, Calw und Freudenstadt (Nord-Schwarzwald)
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte alle Schularten aus der Region Pforzheim, Enzkreis, Calw und Freudenstadt (Nord-Schwarzwald)
Termininformation	Die Fallbesprechungsgruppe soll im Laufe des ersten Halbjahrs 2013/14 beginnen. Es handelt sich um 10 Nachmittagstermine, die in Absprache mit den Teilnehmer/innen und der Leitung vereinbart werden. Die Termine können sich bis ins SJ 2014/15 erstrecken.
LG-Nr	87626521 Ausschreibung
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Eine Fallbesprechungsgruppe bietet Gelegenheit, das eigene Erleben des Schulalltags im Kreise von Kollegen und Kolleginnen anzusprechen. Die Resonanzen der Gruppenteilnehmer/innen können genutzt werden, den eigenen Standpunkt zu klären. Grundlage hierfür ist das vertrauensvolle, in einem Kontrakt geregelte Miteinander der Gruppe. Achtsamkeit und ressourcenorientierte Methoden wie Wahrnehmungs- und Interaktionsübungen und an das Anliegen bezogene Experimente, sowie der Einsatz theoretischer Modelle unterstützen den Klärungsprozess.
Hinweis zur Teilnahme	Bitte schicken Sie bei Interesse an der Teilnahme einer solchen Fallbesprechungsgruppe Ihre Kontaktdaten an julia.schaefer@rpk.bwl.de . Wenn sich ausreichend Teilnehmer/innen finden, melden wir uns bei Ihnen, um genauere Absprachen hinsichtlich Terminen und des Ortes zu treffen. Falls die Durchführung der Fallbesprechungsgruppe an Ihrer Schule möglich wäre, geben Sie uns doch bitte Bescheid.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Coaching, Supervision, Fallbesprechungsgruppen**

Thema	Schul- und schulartübergreifende Fallbesprechungsgruppe für die Region Karlsruhe Stadt- und Landkreis, Rastatt, Baden-Baden (Mittlerer Oberrhein)
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten aus der Region Karlsruhe Stadt- und Landkreis, Rastatt, Baden-Baden (Mittlerer Oberrhein)
Termininformation	Die Fallbesprechungsgruppe soll im Laufe des ersten Halbjahrs 2013/14 beginnen. Es handelt sich um 10 Nachmittagstermine, die in Absprache mit den Teilnehmer/innen und der Leitung vereinbart werden. Die Termine können sich bis ins SJ 2014/15 erstrecken.
LG-Nr	87626507 Ausschreibung
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Eine Fallbesprechungsgruppe bietet Gelegenheit, das eigene Erleben des Schulalltags im Kreise von Kollegen und Kolleginnen anzusprechen. Die Resonanzen der Gruppenteilnehmer/innen können genutzt werden, den eigenen Standpunkt zu klären. Grundlage hierfür ist das vertrauensvolle, in einem Kontrakt geregelte Miteinander der Gruppe. Achtsamkeit und ressourcenorientierte Methoden wie Wahrnehmungs- und Interaktionsübungen und an das Anliegen bezogene Experimente, sowie der Einsatz theoretischer Modelle unterstützen den Klärungsprozess.
Hinweis zur Teilnahme	Bitte schicken Sie bei Interesse an der Teilnahme einer solchen Fallbesprechungsgruppe Ihre Kontaktdaten an julia.schaefer@rpk.bwl.de . Wenn sich ausreichend Teilnehmer/innen finden, melden wir uns bei Ihnen, um genauere Absprachen hinsichtlich Terminen und dem Ort zu treffen. Falls die Durchführung der Fallbesprechungsgruppe an Ihrer Schule möglich wäre, geben Sie uns doch bitte Bescheid.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Coaching, Supervision, Fallbesprechungsgruppen**

Thema	Schul- und schulartübergreifende Fallbesprechungsgruppe für die Region Mannheim, Heidelberg, Rhein-Neckar-Kreis und den Neckar-Odenwald-Kreis
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten aus der Region Mannheim, Heidelberg, Rhein-Neckar-Kreis und dem Neckar-Odenwald-Kreis
Termininformation	Die Fallbesprechungsgruppe soll im Laufe des ersten Halbjahrs 2013/14 beginnen. Es handelt sich um 10 Nachmittagstermine, die in Absprache mit den Teilnehmer/innen und der Leitung vereinbart werden. Die Termine können sich bis ins SJ 2014/15 erstrecken.
LG-Nr	87626517 Ausschreibung
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Eine Fallbesprechungsgruppe bietet Gelegenheit, das eigene Erleben des Schulalltags im Kreise von Kollegen und Kolleginnen anzusprechen. Die Resonanzen der Gruppenteilnehmer/innen können genutzt werden, den eigenen Standpunkt zu klären. Grundlage hierfür ist das vertrauensvolle, in einem Kontrakt geregelte Miteinander der Gruppe. Achtsamkeit und ressourcenorientierte Methoden wie Wahrnehmungs- und Interaktionsübungen und an das Anliegen bezogene Experimente, sowie der Einsatz theoretischer Modelle unterstützen den Klärungsprozess.
Hinweis zur Teilnahme	Bitte schicken Sie bei Interesse an der Teilnahme einer solchen Fallbesprechungsgruppe Ihre Kontaktdaten an julia.schaefer@rpk.bwl.de . Wenn sich ausreichend Teilnehmer/innen finden, melden wir uns bei Ihnen, um genauere Absprachen hinsichtlich Terminen und des Ortes zu treffen. Falls die Durchführung der Fallbesprechungsgruppe an Ihrer Schule möglich wäre, geben Sie uns doch bitte Bescheid.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Lehrerinnen- und Lehrgesundheit**

Thema	Die Lehrerstimme - Medizinische Grundlagen und praktische Übungen Grundlagenkurs
--------------	---

Zielgruppe	Schulleitungen und Personalräte sowie interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Information aus ärztlicher und pädagogischer Sicht über beruflich bedingte Stimmprobleme. Kennenlernen der Funktionsweise des Stimmorgans und mögliche Stimmstörungen. Anleitung zu Übungen zum selbst Durchführen, um dadurch Stimmproblemen vorbeugen zu können.	
Termin	15.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	87127632	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	01.11.2013	
Leitung	Dipl. Mus., Lehrbeauftragter an der MuHo Karlsruhe, Bewegungstrainer Stefan Hoffmann, Pforzheim	
Referierende	Städtisches Klinikum Karlsruhe Prof. Dr. Monika Tigges, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Diese Fortbildung führt uns ein in die Welt der "Stimme", unser wichtigstes Arbeitsinstrument. Informationen und Übungen zur Stimmprävention und Stimmhygiene. Frau Prof. Dr. M. Tigges wird über die professionelle Sprecherstimme, die Lehrerstimme, aus ärztlicher Sicht referieren; Herr Hoffmann wird diesen Vortrag mit praktischen, klingenden Beispielen ergänzen, die sie selbst vor und im Unterricht zur Verringerung der Stimmbelastung und somit zur Vermeidung von Stimmproblemen anwenden können.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: hoffmann.s@hilda-pforzheim.de	

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Lehrerinnen- und Lehrgesundheit**

Thema	Was tun, wenn die Stimme nicht stimmt - der Ton im Halse stecken bleibt (Stimmprävention, Stimmhygiene und Stimmtraining)
--------------	--

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Diese Fortbildung führt uns ein in die Welt der "Stimme", unser wichtigstes Arbeitsinstrument. Informationen und Stimmtraining zur Verbesserung der stimmlichen Möglichkeiten und stimmlichen Belastbarkeit - Stimmprävention und Stimmhygiene.
Termin	22.11.2013 bis 26.03.2014 09:00 - 16:30 Uhr
Termininformation	Termine: 22.11.2013 von 9:00 bis 16:30 Uhr 26.03.2014 von 09:00 bis 16:30 Uhr , zusätzlich siehe Hinweis zur Teilnahme.
LG-Nr	87127635 Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe
Leitung	Dipl. Mus., Lehrbeauftragter an der MuHo Karlsruhe, Bewegungstrainer Stefan Hoffmann, Pforzheim
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Kurze Einführung in die Funktionsweise des komplexen Organs "Stimme". Informationen zu verschiedenen Therapieformen im Bereich der Atmung und der Stimme Belastende, schleichende Stressfaktoren für die Stimme Welche Bedeutung kann "unter Druck sein" für die Atmung und somit für die Stimme haben? Was tun, wenn die Stimme nicht stimmt, bei Heiserkeit, Stimmversagen und anderen Symptomen? Wo kann ich professionelle Hilfe bekommen? Kurzfristig anzuwendende Stimmübungen im Notfall, wenn der "Ton im Halse stecken bleibt". Anregungen für ein längerfristiges Trainingsprogramm, den eigenen Stimmklang qualitativ zu verbessern, verbunden mit Artikulationsübungen.
Hinweis zur Teilnahme	Termine: Freitag, 22. November 2013 von 09:00-16:30 Uhr dann drei Termine schulortnah nach Vereinbarung Abschluss: Mittwoch, 26.03.2014 von 09:00-16.30 Uhr Inhaltliche Fragen unter: hoffmann.s@hilda-pforzheim.de

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte

Umgang mit beruflichen Anforderungen

Lehrerinnen- und Lehrgesundheit

Thema Lehrergesundheit erhalten und fördern - eine individuelle und kollegiale Aufgabe

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Alle Schularten
Ziel	Der Lehrerberuf ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl unterschiedlicher Anforderungen und Belastungen. Um die Gesundheit, Arbeitszufriedenheit und Leistungsfähigkeit von Lehrkräften und Schulleitung zu erhalten und zu fördern, können Maßnahmen auf der individuellen und strukturellen Ebene ansetzen. Neben der individuellen Stress- und Belastungsbewältigung können Lehrer durch gemeinsame kollegiale Anstrengungen, die (strukturellen) Arbeitsbedingungen in der Schule verbessern und so direkten Einfluss auf die Lehrgesundheit nehmen. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Kollegien bei der Umsetzung von individuellen und strukturellen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung zu begleiten und zu unterstützen.
Termininformation	Termin und Anzahl der Teilnehmer nach Vereinbarung
LG-Nr	86828493 Abrufveranstaltung
Leitung	Diplom-Psychologe Thomas Gerner, SPBS Rastatt Diplom-Psychologin Dr. Alwine Lenzner, SPBS Rastatt
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger
Hinweis zur Teilnahme	Mailadresse der Lehrgangleitung: Thomas.Gerner@ssa-ra.kv.bwl.de, Alwine.Lenzner@ssa-ra.kv.bwl.de Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftenfortbildung@rpk.bwl.de an.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte

Umgang mit beruflichen Anforderungen

Lehrerinnen- und Lehrgesundheit

Thema	Was tun, wenn die Stimme nicht stimmt - der Ton im Halse stecken bleibt (Stimmprävention, Stimmhygiene und Stimmtraining)
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam
Ziel	Diese Fortbildung führt uns ein in die Welt der "Stimme", unser wichtigstes Arbeitsinstrument. Informationen und Stimmtraining zur Verbesserung der stimmlichen Möglichkeiten und stimmlichen Belastbarkeit - Stimmprävention und Stimmhygiene.
Termininformation	Termin und Ort nach Vereinbarung.
LG-Nr	87130073 Abrufveranstaltung
Leitung	Dipl. Mus., Lehrbeauftragter an der MuHo Karlsruhe, Bewegungstrainer Stefan Hoffmann, Pforzheim
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Kurze Einführung in die Funktionsweise des komplexen Organs "Stimme". Informationen zu verschiedenen Therapieformen im Bereich der Atmung und der Stimme Belastende, schleichende Stressfaktoren für die Stimme Welche Bedeutung kann "unter Druck sein" für die Atmung und somit für die Stimme haben? Was tun, wenn die Stimme nicht stimmt, bei Heiserkeit, Stimmversagen und anderen Symptomen? Wo kann ich professionelle Hilfe bekommen? Kurzfristig anzuwendende Stimmübungen im Notfall, wenn der "Ton im Halse stecken bleibt". Anregungen für ein längerfristiges Trainingsprogramm, den eigenen Stimmklang qualitativ zu verbessern, verbunden mit Artikulationsübungen.
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen unter: hoffmann.s@hilda-pforzheim.de Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB II Qualitätsbereich Professionalität der Lehrkräfte**Umgang mit beruflichen Anforderungen****Lehrerinnen- und Lehrgesundheit**

Thema	Stress lass nach - Konstruktive Stressbewältigung als Beitrag zur Lehrgesundheit
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Die TeilnehmerInnen erfahren, was Stressgeschehen und gesundheitseinschränkende Faktoren für den Schulalltag bedeuten. Sie lernen durch Tests und kollegialen Austausch ihre eigenen Stressmacher und die Möglichkeiten der Stressbewältigung kennen. Entspannungs- und Aktivierungsübungen helfen dabei.	
Termin	05.02.2014 bis 07.05.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 05.02.2014, 09:00-17:00 Uhr 12.03.2014, 09:00-17:00 Uhr 07.05.2014, 09:00-17:00 Uhr	
LG-Nr	87927628	Ausschreibung
Ort	Rittnerthof Jean-Ritzert-Straße 3 76227 Karlsruhe-Durlach	
Leitung	Lehrerin i.A. Christine Großmann, Bretten	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Stress wirkt sich im Schulalltag blockierend und kontraproduktiv auf die Gesundheit von Lehrkräften und damit auf das Unterrichtsgeschehen aus. Im Seminar unterstützen vielfältige Hintergrundinformationen zu den Themen Stress und Burnout das Verständnis für kritische und einschränkende Situationen. Vorbeugende Verhaltensmöglichkeiten für die Prophylaxe werden einer der Schwerpunkte des Seminars sein. Durch Tests und Selbstbeobachtung können sich die TeilnehmerInnen mit ihrem eigenen Verhalten und dem ihrer SchülerInnen auseinandersetzen und so für sich neue Wege in Richtung Gesunderhaltung erarbeiten. Instrumente aus der Transaktionsanalyse und Kommunikationsmodelle, welche die Selbstbeobachtung und -analyse erleichtern, kommen zur Anwendung.	
Hinweis zur Teilnahme	Inhaltliche Fragen an: Christine.grossmann@berufliche-schulen-bretten.de	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Mannheim	
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.	
Termin	14.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	14028080	regionale Veranstaltung
Ort	Friedrich-Ebert-Schule Grund- und Werkrealschule Richard-Wagner-Str. 42 69214 Eppelheim	
Meldeschluss	21.10.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchtprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Karlsruhe	
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.	
Termin	21.11.2013	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	14028685	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	07.11.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchtprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - AufbauSeminar "Andere Süchte" Themen und Fortbildungsschwerpunkte
--------------	---

Zielgruppe	Mitglieder der Schulleitung und/oder Schulleitungsteams Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Verhaltenssüchte, Pathologischer PC-Gebrauch, Glücksspielsucht Leistungssteigernde Mittel / Medikamente, Schlaf- und Beruhigungsmittel,Anregungsmittel, Neuroenhancement / Hirndoping Psychische Belastungen / Belastungsstörungen, Stressentstehung, Frühwarnzeichen, Burnout und Depression, Prävention Motivierende Gesprächsführung und Entwicklung von Lösungsansätzen anhand konkreter / aktueller oder konstruierter Fallbeispiele	
Termin	11.12.2013	9:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	14028689	Ausschreibung
Ort	Klinik für Suchtkranke Am Mühlberg 1 76703 Kraichtal-Münzesheim	
Meldeschluss	27.11.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Dienstvereinbarung Sucht Kurze Wiederholung der Ziele und Stufen der DV Sucht als Grundlage des konstruktiven Umgangs mit auffälligen Mitarbeitern Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten im Rahmen des Gesamtkonzepts -Themenblock 1: Verhaltenssüchte Pathologischer PC-Gebrauch, Glücksspielsucht - Themenblock 2: Leistungssteigernde Mittel / Medikamente, Schlaf- und Beruhigungsmittel,Anregungsmittel, Neuroenhancement / Hirndoping - Themenblock 3: Psychische Belastungen / Belastungsstörungen, (evtl.: posttraumatische Belastungsstörungen), Stressentstehung, Frühwarnzeichen, Burnout und Depression, Prävention Motivierende Gesprächsführung und Entwicklung von Lösungsansätzen anhand konkreter / aktueller oder konstruierter Fallbeispiele -Seminauswertung	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Karlsruhe	
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.	
Termin	04.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	14029010	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	21.01.2013	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchtprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Mannheim
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.
Termininformation	Die Fortbildung findet im März/April 2014 statt. Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	14029013 regionale Veranstaltung
Ort	Friedrich-Ebert-Schule Grund- und Werkrealschule Richard-Wagner-Str. 42 69214 Eppelheim
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchtprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Rastatt	
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.	
Termin	20.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Fortbildung wird im Bereich des SSA Rastatt stattfinden. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	14029015	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	06.02.2014	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen.</p> <p>Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt.</p> <p>Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.</p>	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Karlsruhe	
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.	
Termin	20.05.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	14029011	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	06.05.2014	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Karlsruhe	
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.	
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.	
Termin	30.06.2014	09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	14029012	Ausschreibung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Schule und Bildung Hebelstr. 2 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	02.06.2014	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.	

QB III Qualitätsbereich Schulführung und Schulmanagement**Berufsbegleitende Angebote****Gesundheit von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern als Führungsaufgabe**

Thema	Dienstvereinbarung Sucht - Rastatt
Zielgruppe	Schulleitung, Personalratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretung, BfC, Bedienstete in Leitungsfunktionen der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie der Pädagogischen Fachseminare und der Schulverwaltung.
Ziel	Vermittlung von Basiswissen zum Thema Sucht: Gebrauch, Riskokonsum, Missbrauch, Abhängigkeit.
Termininformation	Die Fortbildung wird im Mai/Juni 2014 im Bereich des SSA Rastatt stattfinden. Der Termin und der Veranstaltungsort werden zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	14029017 regionale Veranstaltung
Meldeschluss	29.05.2014
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Vorgestellt werden Bausteine des Gesamtkonzepts zur Suchprävention, die Rolle und Verantwortung des Vorgesetzten, sowie der konstruktive Umgang mit suchtmittelauffälligen Kolleginnen und Kollegen. Konstruktive Gesprächsführung und Rollenspiele im Rahmen der Interventionskette werden geübt. Beratungs- und Therapieangebote werden vorgestellt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem regionalen Behandlungsverbund werden aufgezeigt, dienst- und arbeitsrechtliche Fragen werden geklärt.

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Mobbing 1 - Real Life- und Cyber-Mobbing [MOB-MOS-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Mobbing erkennen, angemessen reagieren und zielführend intervenieren	
Termin	18.09.2013	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Diese Veranstaltung ist eine Einführung in das Thema Mobbing, eine vertiefende und weiterführende Veranstaltung findet am 11.12.2013 statt.	
LG-Nr	90127335	Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach	
Meldeschluss	13.09.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Mobbing als gruppendynamischer Prozess, Ursachen, Auswirkungen und Arten von Mobbing, Konflikteskalation und Interventionsmöglichkeiten, Unterschiede bei Real-Life- und Cyber-Mobbing	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de , Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Erster Regionaler Arbeitskreis zur Prävention (Sucht, Gewalt, Gesundheit) an Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis und Eberbach [RAK-MOS-101]
Zielgruppe	Die in diesem Schuljahr neu von der Schulleitung bestimmten Präventionslehrer/innen mit evtl. anderen interessierten Kolleg/innen
Ziel	Die Teilnehmer lernen das Präventionskonzept "stark.stärker.WIR" und ihre Aufgabe als Präventionslehrer genauer kennen und tauschen sich gegenseitig aus.
Termin	01.10.2013 09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Die Teilnahme für neu ernannte Präventionslehrer/innen ist verpflichtend.
LG-Nr	90127347 Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach
Meldeschluss	20.09.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Informationen über das Präventionskonzept "stark.stärker.WIR", Aufgabe der Präventionslehrer, Informationen über die Regionalen Arbeitskreise, gegenseitiger Austausch
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de , Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	RAK für neue Präventionslehrkräfte [RAK-HDNEU-101]
Zielgruppe	Neu bestellte Präventionslehrkräfte aller Schularten
Ziel	Einführung der neu bestellten Präventionslehrkräfte in ihre neue Aufgabe in der Schule
Termin	02.10.2013 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127072 Ausschreibung
Ort	Hebel-Gymnasium Goethestr. 23 68723 Schwetzingen
Meldeschluss	27.09.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Martina Greulich, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Kerstin Scherer, Schwetzingen
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	N.N.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe: Monika Heitz-Buttendorf: monika.heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Martina Greulich: martina.greulich75@gmail.com Kerstin Scherer: mkscherer@aol.com

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Streitschlichter - ein Instrument zur Konfliktlösung [STREIT-MA-101]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Implementierung von Streitschlichtung (vorzugsweise durch Schüler/innen) als Instrument zur Konfliktlösung an der Schule	
Termin	09.10.2013 bis 16.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung ist zweitägig. Sie findet am 9.10.2013 und am 16.10.2013 jeweils von 9-16 Uhr statt.	
LG-Nr	90127255	Ausschreibung
Ort	Staatliches Schulamt Mannheim Augustaanlage 67 68165 Mannheim	
Meldeschluss	27.09.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Mannheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Rosi Stahl, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Konflikte analysieren, Gefühle ausdrücken und erkennen, Körpersprache, Aktives und Passives Zuhören, Du-Botschaften und Ich-Botschaften, Einüben der verschiedenen Phasen der Streitschlichtung, Rolle der Streitschlichter an der Schule	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Rosi Stahl, Gabriele Bouwhuis-Fiedler: g.bouwhuis-fiedler@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	1. Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention, Karlsruhe Nord Thema: "Cybermobbing" [RAK-KAN-101]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten (Anmeldung für LFB-online) und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL).	
Ziel	Die Teilnehmer bekommen Informationen über Cybermobbing. Es werden ihnen Wege und Ansätze gezeigt, wie dieses Thema im Unterricht behandelt werden kann. Außerdem werden Interventionsmöglichkeiten bei Cybermobbing vorgestellt.	
Termin	09.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127056	Ausschreibung
Ort	Joß-Fritz-Realschule Bruchsal Joß-Fritz-Str. 30 76646 Bruchsal	
Meldeschluss	27.09.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann, Ettlingen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Julia Schäfer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Was ist Cybermobbing? Wie erkennt man Cybermobbing? Rolle des Opfers, des Täters und der Helfer Handlungsempfehlungen (Was tun?) Vorbeugung Weiterführende Informationen und Internetseiten Austausch/Beratung der Teilnehmer/innen untereinander	
Kooperation mit	N.N.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann: renaete.petermann@web.de Julia Schäfer: julia.schaefer@rpk.bwl.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Anti-Mobbing Programm der TK - Gemeinsam Klasse sein [TK-NORD-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten der Klassenstufe 5 bis 7 (Anmeldung über LFB online) und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei LGL)	
Ziel	Kennenlernen eines Präventionsprogramms zum Thema Mobbing	
Termin	16.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127091	Ausschreibung
Ort	Joß-Fritz-Realschule Bruchsal Joß-Fritz-Str. 30 76646 Bruchsal	
Meldeschluss	27.09.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Sabine Krahl, Bruchsal	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Theorie und Grundlagen zur Mobbing-Problematik Prävention im Klassenzimmer: Arbeit mit dem Mobbingkoffer	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Sabine Krahl: krahsabine@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Erster Regionaler Arbeitskreis Prävention [RAK-Rastatt] "Herausforderung Gewalt im Zusammenhang mit Alkohol und illegalen Drogen" [RAK-RA-101]
--------------	---

Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, ehemalige Suchtpräventionslehrer/innen und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten, kollegiale Beratung u.a.
Termin	16.10.2013 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127611 Ausschreibung
Ort	Pfarrzentrum St. Laurentius, Bibliothek Rheinstr. 3 76549 Hügelshelm
Meldeschluss	27.09.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RPK Marianne Diebold
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	stark.stärker.Wir., Jugendschutzprojekte im Landkreis Rastatt, Austausch über schwierigen Situationen im Unterricht im Zusammenhang mit Gewalt, Alkohol oder illegalen Drogen, Möglichkeiten der Intervention.
Kooperation mit	Wolfgang Langer, Leiter der Fachstelle Sucht, Rastatt/ Baden-Baden angefragt Herr Schmallbach und Herr Durm Polizeidienststelle/ Rastatt
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: MarianneDiebold@aol.com

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Der Klassenrat - ein Instrument zur Konfliktlösung [KR-MA-101]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Den Klassenrat als Instrument der Konfliktlösung in Schulen implementieren
Termin	23.10.2013 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127254 Ausschreibung
Ort	Helene-Lange-Schule Hugo-Wolf-Str. 1-3 68165 Mannheim
Meldeschluss	27.09.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Claudia Blüthner, Mannheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Passives und Aktives Zuhören, Du-Botschaften und Ich-Botschaften, Durchführen und Einüben einer Klassenratssitzung
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangseitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Claudia Blüthner, Gabriele Bouwhuis-Fiedler: g.bouwhuis-fiedler@web.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	RAK1 (Region Sinsheim, Neckargemünd, Wiesloch, Schwetzingen): Gesundheitsförderung im Rahmen von "stark.stärker.WIR" [RAK-SNWS-101]		
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen der RAKs Sinsheim/Neckargemünd und Wiesloch/Schwetzingen		
Ziel	Das Konzept stark.stärker.Wir basiert auf den folgenden drei Bereichen: Suchtprävention, Gewaltprävention und Gesundheitsförderung. Letzteres wurde im Bereich der Präventionsarbeit scheinbar nachlässig behandelt. Oder trägt der Schein? Im ersten Arbeitskreis wird das Feld der Gesundheitsförderung näher beleuchtet.		
Termin	23.10.2013	09:00 - 16:00 Uhr	
LG-Nr	90127323	Ausschreibung	
Ort	Gymnasium Neckargemünd Alter Postweg 20 69151 Neckargemünd		
Meldeschluss	27.09.2013		
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Kerstin Scherer, Schwetzingen		
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach		
Kooperation mit	NN		
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Monika Heitz-Buttendorf: monika.Heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Kerstin Scherer: mkscherer@aol.com		

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Erster Regionaler Arbeitskreis Calw und Nagold: Mobbing in der Schule [RAK-CW-101]
--------------	---

Zielgruppe Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) aller Schularten in der Region Calw und Nagold

Ziel Die Teilnehmer/-innen lernen Mobbing von normalen Konflikten im Schulalltag zu unterscheiden, sie lernen Ursachen und Auswirkungen von Mobbing als gruppenspezifischen Prozess kennen. Sie erhalten Einblick in verschiedene Präventionsprogramme und Interventionsmöglichkeiten, in die Farsta-Methode, in den Ansatz von Grüner und Hilt nach Konflikt-KULTUR sowie in den No Blame Approach, einer Intervention ohne Schuldzuweisung. Gemeinsam soll überlegt werden, wie eine Schule durch Prävention und Intervention systematisch und nachhaltig mit Mobbing umgehen kann und wo sie Unterstützung durch externe Kooperationspartner erhalten kann.

Termin **23.10.2013** **09:00 - 16:00 Uhr**

LG-Nr **90127214** Ausschreibung

Ort **J.-Georg-Doertenbach-Schule
Calw
Gewerbliche Schule
Oberriedter Str. 10
75365 Calw**

Meldeschluss 27.09.2013

Leitung Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Mario Rosentreter, Pforzheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld

Ansprechpartner/in Dr. Petra Hasselbach

Programm Theoretische Einführungen in die Themen "Mobbing", "Farsta-Methode", den Ansatz von Hilt und Grünert sowie den "No Blame Approach" werden ergänzt durch Filmmaterial und praktische Übungen zum Thema "Mobbing". Die Interventionsmethoden können aus zeitlichen Gründen nur präsentiert werden. In schulartspezifischen Kleingruppen soll über Möglichkeiten und Bausteine eines Gewaltpräventionskonzeptes nachgedacht werden, gemeinsam wird erarbeitet, wie Schulen bei Konflikten intervenieren können.

Hinweis zur Teilnahme Kontakt Lehrgangsführung:
Praevention-pf@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Zweiter Regionaler Arbeitskreis zur Prävention (Sucht, Gewalt, Gesundheit) an Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis und Eberbach [RAK-MOS-102]
--------------	--

Zielgruppe Alle Präventionslehrer/innen aller Schularten mit evtl. anderen interessierten Kolleg/innen

Ziel Schwerpunktthema:
Alkohol als Thema der Prävention in der Schule

Termin **12.11.2013** **09:00 - 16:00 Uhr**

LG-Nr **90127349** Ausschreibung

Ort **Gewerbeschule Mosbach
Schillerstr. 4
74821 Mosbach**

Meldeschluss 07.10.2013

Leitung Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim
Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach

Ansprechpartner/in Dr. Petra Hasselbach

Programm Informationen zum Thema Alkohol in der Schule, Aufgabe der Präventionslehrer,
Unterrichtsmaterialien zum Thema,
gegenseitiger Austausch

Hinweis zur Teilnahme Kontakt Lehrgangsführung:
Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261/939793
oder: Prävention-mos@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Erster Regionaler Arbeitskreis Mannheim: "Suchtprävention im schulischen Kontext" [RAK-MA-101]	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte aller Mannheimer Schulen	
Ziel	Suchtprävention im Rahmen von "stark.stärker.WIR", dem Präventionskonzept an Schulen in Baden-Württemberg: Neues bedenken, Bewährtes bewahren.	
Termin	13.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127256	Ausschreibung
Ort	Drogenverein Mannheim K3 11-14 68159 Mannheim	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Claudia Blüthner, Mannheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Verwaltungsvorschrift "Prävention an Schulen" (wenn bis dahin vorhanden); Empfehlungen zur Gesundheitsförderung und Prävention in der Schule (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 15.11.2012); Suchtvereinbarung an der Schule: Bestandsaufnahme, Aktualisierung, Implementierung; Curriculum Suchtprävention.	
Kooperation mit	In Zusammenarbeit mit Adrian Steier-Bertz, Drogenverein Mannheim e.V., steierbertz@drogenverein.de	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Claudia Blüthner, Gabriele Bouwhuis-Fiedler: g.bouwhuis-fiedler@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention für Lehrkräfte von Gymnasien und Beruflichen Schulen aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe [RAK-KAGYBS-101]
--------------	--

Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte der Gymnasien und Beruflichen Schulen und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	<ol style="list-style-type: none"> 1) Allgemeine Grundlagen der Gesprächsführung 2) Führen von schwierigen Gesprächen im Schulalltag 3) Prüfungsangst bei Schüler/innen: Möglichkeiten der Prävention und Intervention 4) Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen zu Themen der Prävention 	
Termin	13.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90126947	Ausschreibung
Ort	Gymnasium Neureut Unterfeldstr. 6 76149 Karlsruhe	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann, Ettlingen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Julia Schäfer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe: Julia Schäfer: julia.schaefer@rpk.bwl.de Renate Petermann: renate.petermann@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Erster Regionaler Arbeitskreis für Präventionslehrkräfte Pforzheim/ Enzkreis: Mobbing in der Schule [RAK-PFENZ-101]
--------------	--

Zielgruppe Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) aller Schularten in der Region Pforzheim/Enzkreis

Ziel Die Teilnehmer/-innen lernen Mobbing von normalen Konflikten im Schulalltag zu unterscheiden, sie lernen Ursachen und Auswirkungen von Mobbing als gruppenspezifischen Prozess kennen. Sie erhalten Einblick in verschiedene Präventionsprogramme und Interventionsmöglichkeiten, in die Farsta-Methode, in den Ansatz von Grüner und Hilt nach Konflikt-KULTUR sowie in den No Blame Approach, einer Intervention ohne Schuldzuweisung. Gemeinsam soll überlegt werden, wie eine Schule durch Prävention und Intervention systematisch und nachhaltig mit Mobbing umgehen kann und wo sie Unterstützung durch externe Kooperationspartner erhalten kann.

Termin 13.11.2013 09:00 - 16:00 Uhr

LG-Nr 90127222 Ausschreibung

Ort Schulpsychologische Beratungsstelle
Maximilianstr. 46
75172 Pforzheim

Meldeschluss 07.10.2013

Leitung Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld

Ansprechpartner/in Dr. Petra Hasselbach

Programm Theoretische Einführungen in die Themen "Mobbing" , "Farsta-Methode", den Ansatz von Hilt und Grünert sowie den "No Blame Approach" werden ergänzt durch Filmmaterial und praktische Übungen zum Thema "Mobbing". Die Interventionsmethoden können aus zeitlichen Gründen nur präsentiert werden. In schulartspezifischen Kleingruppen soll über Möglichkeiten und Bausteine eines Gewaltpräventionskonzeptes nachgedacht werden, gemeinsam wird erarbeitet, wie Schulen bei Konflikten intervenieren können.

Hinweis zur Teilnahme Kontakt Lehrgangsführung:
stefan.roettele@t-online.de, isg.lorenz@t-online.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Praxisbegleitung Lions Quest - Erwachsen werden 1. Schuljahr (8 Termine in 2 Schuljahren) [PBLQ-Süd-102]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen an weiterführenden Schulen im RP Karlsruhe-Süd, die mit dem Programm an ihrer Schule arbeiten, im Schuljahr 13/14 den ersten Teil der Veranstaltungsreihe besuchen und sich damit auch für den zweiten Teil im Schuljahr 14/15 verpflichten.
Ziel	Beginn der zweijährigen Veranstaltungsreihe "Praxisbegleitung Lions Quest - Erwachsen werden"
Termin	19.11.2013 bis 04.06.2014 14:00 - 17:30 Uhr
Termininformation	4 Termine am Nachmittag jeweils von 14-17.30h: 1. Termin: 19.11.2013 (Ort: Anne-Frank Realschule in Ettlingen) 2. Termin: 28.01.2014 3. Termin: 25.03.2014 4. Termin: 04.06.2014
LG-Nr	90127112 Ausschreibung
Meldeschluss	15.07.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Kennenlernen/Integration, Gegenseitiger Austausch, Moderationstraining/Energizer, vertiefte Erfahrungen mit Unterrichtseinheiten
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261-939793

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Mediation-Streitschlichtung an der Schule [STREIT-HD-101]
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten
Ziel	Vermittlung von Grundlagen der Mediation Durchführung von Streitschlichtungen erlernen Ausbildung und Begleitung von Schüler-Streitschlichtern
Termin	20.11.2013 bis 28.11.2013 09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet an 3 Tagen statt: 20.11.2013 und 27.11.2013 jeweils von 9h-16h, 28.11.2013 von 14h-16h
LG-Nr	90127322 Ausschreibung
Ort	Bertha-Benz-Realschule Gerbersruhstr. 70 69168 Wiesloch
Meldeschluss	07.10.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Mechthild Becker, Weinheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ulrike Reinhardt-Klein, Wiesloch
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Grundlagentraining Streitschlichtung Kennenlernen der einzelnen Phasen Praktische Übungen zur Streitschlichtung Umsetzung an der Schule
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Ulrike Reinhardt-Klein Tel. 06222/1839 E-Mail: ulrekl@gmx.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	1. Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Freudenstadt): "Herausforderung Gewalt" [RAK-FDS-101]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	20.11.2013	09:00 - 15:00 Uhr
LG-Nr	90127245	Ausschreibung
Ort	Jugendhilfeverbund Kinderheim Rodt Masselstraße 2 72290 Loßburg	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Elvira Schäffer-Hornbach, Loßburg Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Silke Warnecke, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	"Herausforderung Gewalt". Präventionsarbeit der Polizei, Ansätze, Umsetzungen im Lkr.Fds, mögliche Kooperationen mit Schulen. Umgang mit schwierigen Situationen im Unterricht, Möglichkeiten der Deeskalation. Jugendschutzprojekte im Landkreis Freudenstadt.	
Kooperation mit	N.N. Polizeidienststelle Freudenstadt	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Silke Warnecke: silkewarnecke@freenet.de Elvira Schaeffer-Hornbach: schaefferhornbach@t-online.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Rastatt-Süd): "Das Gesundheitsamt und die Arbeitsstelle Kooperation stellen sich und ihre Programme vor" [RAK-RAS-101]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	20.11.2013	09:00 - 15:00 Uhr
LG-Nr	90127230	Ausschreibung
Ort	Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden Gewerbliche Schule Balger Str. 15 76532 Baden-Baden	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ursula Boning-Weber, Baden-Baden Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Michaela Herter, Bühl	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Aktuelles aus der Prävention und Erfahrungsaustausch. Vorstellung verschiedener Projekte und Programme aus dem Angebot des Gesundheitsamtes sowie Kennenlernen der Arbeitsstelle Kooperation und Vorstellung verschiedener Netzwerkpartner.	
Kooperation mit	Eva-Christiane Pantke-Ehlers, Ärztin am Gesundheitsamt Rastatt ASKO Rastatt n.n.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Ulla Boning-Weber: bo-we@t-online.de Michaela Herter: beratung.cnr@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Praxisbegleitung Lions Quest - Erwachsen werden 1. Schuljahr (6 Termine in 2 Schuljahren) [PBLQ-Nord-102]	
Zielgruppe	Ausgewählte Lehrer/innen-Tandems von verschiedenen weiterführenden Schulen	
Ziel	<p>1. Termin: Typische Methoden bzw. Arbeitshilfen aus Lions-Quest "Erwachsen werden" kennen lernen, die Integration in der Gruppe fördern, Ziele der Fortbildungsreihe, Überblick über das Programm der Fortbildungsreihe, Tipps für die Praxis</p> <p>2. Termin: Erfahrungsaustausch zur Umsetzung von Lions-Quest in der Schule und im eigenen Unterricht, Energizer kennen lernen, anleiten und reflektieren, Spezifisches beim Unterricht mit Lions-Quest, Positives und konstruktives Feedback geben, Fallbesprechungen, Tipps für die Praxis</p> <p>3. Termin: Vertiefte Beschäftigung mit Unterrichtseinheiten, gemeinsam Stunden planen, typisches Lehrerverhalten bei Lions Quest "Erwachsen werden" diskutieren</p>	
Termin	20.11.2013 bis 07.05.2014	14:00 - 17:30 Uhr
Termininformation	<p>1. Termin: 20.11.2013, 14.00 Uhr-17.30 Uhr</p> <p>2. Termin: 15.01.2014, 9.00 Uhr -17Uhr</p> <p>3. Termin: 07.05.2014, 14.00 Uhr-17.30 Uhr</p>	
LG-Nr	90127119	Ausschreibung
Ort	Lessing-Gymnasium Josef-Braun-Ufer 15-16 68165 Mannheim	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Praxisbegleiterin Lions Quest Bärbel Härdt, Bretten Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Douglas Zöller, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	<p>1. Termin: Die Gruppe kennen lernen, Erfahrungen mit dem Programm, Überblick über das Programm "Erwachsen werden"</p> <p>2. Termin: Erfahrungen austauschen, Moderationstraining</p> <p>3. Termin: Gemeinsam Stunden planen, Erfahrungen austauschen</p>	
Hinweis zur Teilnahme	<p>Kontakt Lehrgangsführung: Bärbel Härdt: baerbel@haerdtd.com Douglas Zöller: douglaszoeller@gmx.de</p>	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Mobbing in der Schule: Hinschauen-aktiv werden-handeln [MOB-KA-101]
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten (Anmeldung über LFB online), Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)
Ziel	- Sensibilisierung - Intervention bei Mobbing mit Hilfe des NO BLAME APPROACH Ansatzes
Termin	20.11.2013 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	90126944 Ausschreibung
Ort	Gymnasium Neureut Unterfeldstr. 6 76149 Karlsruhe
Meldeschluss	07.10.2013
Leitung	Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Dieter Eisenhardt, Karlsruhe Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann, Ettlingen
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	- Was ist Mobbing - Mobbing ist immer ein Prozess - Erscheinungsformen - Interventionsmöglichkeiten: Farsta-Methode (kurz) NO BLAME APPROACH
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe: Renate Petermann: renaete.petermann@web.de Dieter Eisenhardt: dieter.eisenhardt@web.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Trotz Heterogenität zur Klassengemeinschaft [HEKL-HD-101]
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	In der Klasse ein Gemeinschaftsgefühl erzeugen durch den Einsatz einzelner Elemente aus dem Bereich des "Coolness - Trainings", Schüler zu Empathie für sein Gegenüber führen, Normbrüche mittels konfrontativer Pädagogik bearbeiten, Schüler im Erlernen sozialer Kompetenzen unterstützen, um in Schule und Alltag ein Bewußtsein für ein konstruktives und faires Miteinander zu schaffen.
Termin	26.11.2013 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	90127313 Ausschreibung
Meldeschluss	07.10.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Heller, Neckarbischofsheim
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Elemente aus dem Coolness-Training kennen und gezielt einsetzen Auseinandersetzung mit konfrontativer Pädagogik Bewusstmachen der Stopp-Regel Umgang mit Normbrüchen Vorkenntnisse nicht erforderlich
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Heller, Angelika: Tel. 07263 - 64705, Heller-angelika@t-online.de Die Fortbildung findet im Raum Heidelberg / Rhein-Neckar-Kreis statt. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben.

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	1. Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention, Karlsruhe Mitte Thema: "Aktive Teens", Erfahrungsaustausch [RAK-KAM-101]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	"Aktive Teens" - ein Schülermedienmentorenprogramm zur Prävention: Das Programm zur Persönlichkeitsstärkung, Sucht- und Gewaltprävention hat es sich zur Aufgabe gemacht, soziale und kommunikative Kompetenzen mit Schülern und Schülerinnen der 7. oder 8. Klasse zu erarbeiten und neue Verhaltens- und Handlungsweisen zu erproben.	
Termin	27.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90126954	Ausschreibung
Ort	Drogen- und Jugendberatung Karlsruhe Kaiserstr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Caroline Höschele, Karlsbad Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Julia Schäfer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	- Die Teilnehmer/innen gewinnen einen Einblick in das Programm "Aktive Teens": Informationen - praktische Übungen- Umsetzungsmöglichkeiten an der eigenen Schule - Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen zu Themen der Prävention.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsentleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe: Julia Schäfer: julia.schaefer@rpk.bwl.de Caroline Höschele: caroline.hoeschele@gmx.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Schnelles Eingreifen bei Mobbing: Der No Blame Approach [MOB-PF-101]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Die Teilnehmer/-innen lernen Mobbing von normalen Konflikten im Schulalltag zu unterscheiden, sie lernen Ursachen und Auswirkungen von Mobbing als gruppendynamischen Prozess kennen. Sie erhalten eine theoretische und praktische Einführung in den No Blame Approach, einen niederschweligen und sehr wirksamen Interventionsansatz ohne Schuldzuweisung, der geeignet ist, ihnen kurzfristige Handlungskompetenz zu vermitteln.
Termin	27.11.2013 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127202 Ausschreibung
Ort	Fritz-Erler-Schule Westliche Karl-Friedrich-Str. 215 75172 Pforzheim
Meldeschluss	07.10.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Neben theoretischen Einführungen in die Themen "Mobbing" und "No Blame Approach" werden die Fortbildungsinhalte in Kleingruppen erarbeitet und praktisch erprobt.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: isg.lorenz@t-online.de, Stefan.Roettele@t-online.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	RAK1 (Region Heidelberg, Leimen, Eppelheim, Weinheim, Ladenburg): "Gesundheitsförderung im Rahmen von stark.stärker.WIR" [RAK-HDWL-101]	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen der RAKs HD/Leimen/Eppelheim und Weinheim/Ladenburg	
Ziel	Das Konzept stark.stärker.Wir basiert auf den folgenden drei Bereichen: Suchtprävention, Gewaltprävention und Gesundheitsförderung. Letzteres wurde im Bereich der Präventionsarbeit scheinbar nachlässig behandelt. Oder trägt der Schein? Im ersten Arbeitskreis wird das Feld der Gesundheitsförderung näher beleuchtet.	
Termin	27.11.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127331	Ausschreibung
Ort	Carl-Benz-Gymnasium Realschulstr. 4 68526 Ladenburg	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Martina Greulich, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	NN	
Kooperation mit	NN	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Monika Heitz-Buttendorf: monika.Heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Martina Greulich: martina.greulich75@gmail.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Mediation/ Streitschlichtung in der Schule [STREIT-PF-101]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Kennenlernen und Auseinandersetzung mit dem Streitschlichtungskonzept und Entwicklung eines eigenen Ausbildungskonzepts	
Termin	04.12.2013	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127199	Ausschreibung
Ort	Johanna-Wittum-Schule Kaulbachstr. 34 75175 Pforzheim	
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Mario Rosentreter, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Grundlagen der Streitschlichtung Gesprächsführung und Durchführung der Streitschlichtung Ausbildung und Begleitung von Streitschlichtern	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Praevention-pf@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Mobbing 2 / Vertiefungskurs [MOB-MOS-102]
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten die eine einführende Veranstaltung zu dem Thema besucht haben
Ziel	Unterschiedliche Eskalationsstufen im Mobbingprozess erkennen und entsprechende Reaktions- und Interventionsmöglichkeiten üben.
Termin	11.12.2013 09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Voraussetzungen: Grundkenntnisse zu Ursachen, Auswirkungen, Formen und Gruppendynamik von Mobbing
LG-Nr	90127343 Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach
Meldeschluss	07.10.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Mobbing als gruppendynamischer Prozess, Konflikteskalation und Interventionsmöglichkeiten, vertiefende praktische Übungen zu verschiedenen Interventionsmöglichkeiten
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de , Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	1. Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention, Karlsruhe Süd Thema: "Lehrergesundheit" [RAK-KAS-101]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten (Anmeldung über LFB online) und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	Starke Schüler brauchen starke Lehrer! Lehrergesundheit als Basis der Prävention an Schulen. Stressbewältigung im Schulalltag.	
Termin	11.12.2013	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Der Ort wird noch bekannt gegeben.	
LG-Nr	90126959	Ausschreibung
Meldeschluss	07.10.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann, Ettlingen	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Ein großes Augenmerk der Prävention in Schulen liegt auf der Lehrergesundheit. Starke Schüler brauchen starke Lehrer! Doch immer mehr Lehrer fühlen im Schulalltag eine zunehmende Belastung. Welche Möglichkeiten zur Stressbewältigung gibt es? Was kann jeder Einzelne für sich selbst tun? Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer zu Themen der Prävention.	
Kooperation mit	N.N.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Renate Petermann: rene.petermann@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Schülerstreitschlichterausbildung [STREIT-KA-101]
Zielgruppe	Schüler/innen und betreuende Lehrkräfte von Gymnasien oder Realschulen
Ziel	Implementierung von Streitschlichtung (vorzugsweise durch Schüler/innen) als Instrument zur Konfliktlösung an der Schule
Termininformation	4 Montage nach Vereinbarung, ganztägig, direkt in der jeweiligen Schule
LG-Nr	90126934 Abrufoveranstaltung
Meldeschluss	15.11.2013
Leitung	Gewaltpräventionsberaterin des RPK Katharina von der Heide, Stutensee
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Konflikte analysieren, Gefühle ausdrücken und erkennen, Körpersprache, aktives und passives Zuhören, Du-Botschaften und Ich-Botschaften, Einüben der verschiedenen Phasen der Streitschlichtung, Rolle der Streitschlichter an der Schule
Hinweis zur Teilnahme	Mailkontakt zur Lehrgangslleitung: kheidegraf@gmx.de Teilnehmeranzahl: 12 oder 16 Schüler/innen, mind. 2 Lehrkräfte
	Zur Beantragung dieser Abrufoveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Klassenrat [KR-HD-101]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten	
Ziel	Kennenlernen der Grundlagen des Klassenrats	
Termin	08.01.2014	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	90127315	Ausschreibung
Ort	Hebel-Gymnasium Goethestr. 23 68723 Schwetzingen	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Kerstin Scherer, Schwetzingen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Heike Wiederkehr, Sinsheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Einführung in das Konzept des Klassenrats Praktische Umsetzung Exemplarischer Ablauf einer Klassenratssitzung	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: mkscherer@aol.com; wiederkehr.h@googlemail.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Zweiter Regionaler Arbeitskreis Prävention [RAK-Rastatt] "Lebenskompetenz fördern" [RAK-RA-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, ehemalige Suchtpräventionslehrer/innen und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten, kollegiale Beratung u.a.	
Termin	15.01.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127644	Ausschreibung
Ort	Pfarrzentrum St. Laurentius, Bibliothek Rheinstr. 3 76549 Hügelsheim	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RPK Marianne Diebold	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Die Arbeit der Kommunalen Suchtbeauftragten im Landkreis Rastatt kennenlernen, Prävention und Kooperation mit Schule. Suchtpräventiv und Gewaltpräventiv und die Gesundheit fördern: die neue Verwaltungsvorschrift. "Aktive Teens" und andere Lebenskompetenz fördernde Programme.	
Kooperation mit	Frau Gudrun Pelzer, Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Rastatt	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: MarianneDiebold@aol.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	2. Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Freudenstadt): "Kindswohl" / Neue Verwaltungsvorschrift "Prävention" / Life Kinetik [RAK-FDS-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	15.01.2014	09:00 - 15:00 Uhr
LG-Nr	90127248	Ausschreibung
Ort	Jugendhilfeverbund Kinderheim Rodt Masselstraße 2 72290 Loßburg	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Elvira Schäffer-Hornbach, Loßburg Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Silke Warnecke, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	"Kindswohlgefährdung erkennen und helfen". Die Arbeit des Jugendamtes Freudenstadt, Prävention und Kooperation mit Schule. Suchtpräventiv und Gewaltpräventiv und die Gesundheit fördern: die neue Verwaltungsvorschrift. "Aktive Teens" u.a. Lebenskompetenz fördernde Programme. Life Kinetik, eine neue Trainingsform, die das Gehirn mittels nicht alltäglichen koordinativen, kognitiven und visuellen Aufgaben fördert.	
Kooperation mit	Fr. Golüke, Jugendamt Freudenstadt Herr Hayer, LHS Loßburg	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Silke Warnecke: silkewarnecke@freenet.de Elvira Schaeffer-Hornbach: schaefferhornbach@t-online.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Regionaler Arbeitskreis für Lehrkräfte von Grund- und Förderschulen aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe [RAK-KAGS-101]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, an Prävention interessierte Lehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer, Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt über die LGL), die an Grund- oder Förderschulen (Kl.1-4) tätig sind.	
Ziel	Verschiedene Präventionsmaßnahmen im Schulalltag von Grundschulen. Soziales Lernen, Stopp-Programm, Klassenrat.	
Termin	15.01.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127088	Ausschreibung
Ort	Drogen- und Jugendberatung Karlsruhe Kaiserstr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Caroline Höschele, Karlsbad	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Verschiedene Präventionsmaßnahmen im Schulalltag werden vorgestellt, diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Dabei werden Bausteine des Sozialen Lernens, das Stopp-Programm und der Klassenrat genauer beleuchtet. Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen zu Themen der Prävention.	
Kooperation mit	N.N.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Caroline Höschele: caroline.hoeschele@gmx.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	RAK2 (Region Sinsheim, Neckargemünd, Wiesloch, Schwetzingen): "Vom Umgang miteinander" [RAK-SNWS-102]	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen der RAKs Sinsheim/Neckargemünd und Wiesloch/Schwetzingen	
Ziel	Im zweiten RAK wird das Feld der Gewaltprävention näher beleuchtet und das Rastatter Modell hierzu vorgestellt.	
Termin	22.01.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127327	Ausschreibung
Ort	Privatgymnasium St. Leon-Rot Im Schiff 1 68789 St. Leon-Rot	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Kerstin Scherer, Schwetzingen	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Vorstellung des Rastatter Modells durch Frau Birgit Bäuerle und Herrn Martin Kimmig (am Vormittag). Umsetzungsmöglichkeiten des Rastatter Modells an der eigenen Schule (am Nachmittag).	
Kooperation mit	NN	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Monika Heitz-Buttendorf: monika.Heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Kerstin Scherer: mkscherer@aol.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema **Sonderpädagogik Online - Gewaltprävention**
"Gewalt im Klassenzimmer", Teil II
(Onlinekurs mit 3 Präsenzterminen in dem unten stehenden Zeitraum unter
Termine)

Zielgruppe	<p>Lehrer/innen und Schulteams</p> <p>Dieses Modul richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulsozialarbeiter/innen in Klassen mit gewaltbereiten Jugendlichen, die bereits das Modul Gewalt im Klassenzimmer Teil I besucht haben.</p> <p>Teilnahmevoraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitschaft zu virtueller Kommunikation und Kooperation - Zugang zum Internet und Mail-Postfach > auch außerhalb der Schule - Verpflichtende Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen
Ziel	Ziel ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage zu versetzen, durch adäquates Handeln die Gewalt an der Schule zu reduzieren.
Termin	28.01.2014 bis 07.05.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	<p>Die 3 Präsenztage sind:</p> <p>31.01.2013, 14.03.2013 und 02.05.2013</p> <p>Die Orte für den zweiten und dritten Termin können aufgrund der Teilnehmer/innen noch geändert werden.</p>
LG-Nr	75127284 Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach
Leitung	Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach
Ansprechpartner/in	Dieter Strecker
Programm	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methodische Tipps zur Umsetzung - Interkulturelle Kompetenzen - Grundlegende psychologische Aspekte - Praxiseinheit: Schwerpunkt ist das Üben zur Umsetzung in die Praxis. Hierzu besteht ein komplettes, am Coolnesstraining orientiertes Präventionsprogramm als Einstiegshilfe! Dies eignet sich u.a. für Projekttag, Klassenlehrerstunden, Fächer wie Projekt mit Sozialkompetenz, Zusatzangebote für Ganztagschulen) - Konfrontative Gesprächsführung <p>Die Fortbildung besteht aus E-Learning-Phasen und 3 Präsenztagen. Sie erstreckt sich über ca. 12 Schulwochen (14.01.2013 - 02.05.2013)</p> <p>Die Kursinhalte werden in einem geschlossenen Arbeitsbereich der Online-Plattform "Moodle" zur Verfügung gestellt. Die Materialien enthalten Arbeitsaufträge und Grundlagentexte zu den Themen.</p> <p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bearbeiten die Arbeitsaufträge selbständig und diskutieren ihren Arbeitsprozess und ihre Ergebnisse in Themenforen in "moodle" mit den anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Hierfür werden erfahrungsgemäß durchschnittlich 2-3 Stunden pro Woche benötigt. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden während der Online-Phasen von erfahrenen Teletutoren betreut und erhalten von diesen Rückmeldungen über ihren Lernprozess.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Für die Präsenzveranstaltungen werden bequeme Kleidung und (rutsch-)feste Schuhe benötigt.

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Dritter Regionaler Arbeitskreis zur Prävention (Sucht, Gewalt, Gesundheit) an Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis und Eberbach [RAK-MOS-103]	
Zielgruppe	Alle Präventionslehrer/innen aller Schularten mit evtl. anderen interessierten Kolleg/innen	
Ziel	Schwerpunktthema: "Starke Mädchen - starke Jungs"	
Termin	04.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Bitte sportliche Kleidung und Schuhe anziehen	
LG-Nr	90127351	Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Informationen und praktische Übungen zum Thema "Selbstbehauptung, Körpersprache und soziales Lernen" in der Schule, gegenseitiger Austausch	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de , Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Großer Regionaler Arbeitskreis Pforzheim/Enzkreis: Die Bedeutung der neuen VwV "Prävention und Gesundheitsförderung" für Präventionslehrkräfte/ Vorstellung der Netzwerkpartner [RAK-PFENZ-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) aller Schularten in der Region Calw und Nagold	
Ziel	Die Teilnehmer/-innen erhalten Informationen zur neuen VwV und zu ihrem neuen Tätigkeitsbereich. Es stellen sich die regionalen Netzwerkpartner aus den Bereichen Sucht- und Gewaltprävention sowie Gesundheitsförderung vor.	
Termin	05.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127225	Ausschreibung
Ort	Fritz-Erler-Schule Westliche Karl-Friedrich-Str. 215 75172 Pforzheim	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Leyh, Ettlingen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Mario Rosentreter, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Das neue Aufgabenfeld für ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte soll vor dem Hintergrund der neuen VwV definiert und erläutert werden. Dabei soll vorgestellt werden, in welcher Form das Regionalteam der Präventionsbeauftragten Schulen zur Seite stehen kann. Die regionalen Netzwerkpartner präsentieren ihre Präventionsangebote.	
Kooperation mit	Netzwerkpartner/innen	
Hinweis zur Teilnahme	Lehrgangsleitung: Regionalteam der Präventionsbeauftragten: Gabriele Leyh, Beate Lorenz, Stefan Röttele, Mario Rosentreter Kontakt: Praevention-pf@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Zweiter Regionaler Arbeitskreis Mannheim: "Rundum gesund" [RAK-MA-102]	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte aller Mannheimer Schulen	
Ziel	Angebote zur Gesundheitsförderung kennenlernen, bei denen neben Lust (und Frust) beim Essen auch noch viele andere Themen rund ums Thema Gesundheit im Mittelpunkt stehen.	
Termin	05.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127258	Ausschreibung
Ort	Helene-Lange-Schule Hugo-Wolf-Str. 1-3 68165 Mannheim	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Claudia Blüthner, Mannheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	"SchmExperten - Wissen, das schmeckt": Praktische Einführung in das Unterrichtsmaterial des aid (für Klasse 5/6); "ProYouth"-Internetportal: Unterstützung bei Fragen zur seelischen Gesundheit, v.a. zu Essstörungen (für Jugendliche und junge Erwachsene von 15-25 Jahren)...	
Kooperation mit	Paula Stille, aid infodienst e. V. Dipl.-Psych. Carla Minarik, Forschungsstelle für Psychotherapie, Universitätsklinikum Heidelberg	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Claudia Blüthner: claudia@bluethner.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Regionaler Arbeitskreis für neue Präventionslehrkräfte aus Stadt- und Landkreis Karlsruhe [RAK-KANEU-101]
--------------	--

Zielgruppe	Neu ernannte Präventionslehrkräfte, an Prävention interessierte Lehrkräfte, neue Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt über LGL)
Ziel	Zu den Aufgaben der Präventionslehrkräfte. Was sagt die Verwaltungsvorschrift? stark.stärker.WIR - das Präventionskonzept des Kultusministeriums.
Termin	12.02.2014 09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Der Ort wird noch bekannt gegeben.
LG-Nr	90127085 Ausschreibung
Meldeschluss	09.12.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Caroline Höschele, Karlsbad
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Welche Aufgaben hat die Präventionslehrkraft? Wo bekommt sie Unterstützung und Hilfen? Die Verwaltungsvorschrift zur Prävention bietet die rechtliche Grundlage für Prävention in der Schule. Wie können wir von ihr profitieren? ssW in der Schule - das Präventionskonzept des KUMI stark.stärker.WIR. unter der Lupe. Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen zu Themen der Prävention.
Kooperation mit	N.N.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Caroline Höschele: caroline.hoeschele@gmx.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Zusammen sind wir Klasse! Spiele und Übungen zum sozialen Lernen [SP-HD-101]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten
Ziel	Stärkung der Klassengemeinschaft, mit einem Blick auf Kooperation, Interaktion und Kommunikation in der Klasse
Termin	12.02.2014 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127320 Ausschreibung
Ort	Hebel-Gymnasium Goethestr. 23 68723 Schwetzingen
Meldeschluss	09.12.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ulrike Reinhardt-Klein, Wiesloch Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Kerstin Scherer, Schwetzingen
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Vorstellen und praktisches Ausprobieren von Spielen und Übungen zu verschiedenen Themenkreisen: Regeln, Zusammenarbeit, die Klasse als Team, Gefühle, Gemeinschaft, Bewegung
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Ulrike Reinhardt-Klein Tel. 06222/1839 E-Mail: ulrekl@gmx.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Kennenlernen der Gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg [GK-MA-101]
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Vertraut werden mit den Basiselementen der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg
Termin	12.02.2014 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127253 Ausschreibung
Ort	Helene-Lange-Schule Hugo-Wolf-Str. 1-3 68165 Mannheim
Meldeschluss	09.12.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Claudia Blüthner, Mannheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Dean Colbert, Heidelberg
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Von Wölfen und Giraffen - unbewusste Konflikte durch verbales Handeln. Das Modell der Gewaltfreien Kommunikation. Die Welt der Gefühle. Praktische Übungen mit Beispielen zur Festigung Die Fortbildung ist für Lehrkräfte ohne Vorkenntnisse konzipiert.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsentung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Claudia Blüthner, Dean Colbert: dean.colbert@gmx.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	RAK2 (Region Heidelberg, Leimen, Eppelheim, Weinheim, Ladenburg): "Vom Umgang miteinander" [RAK-HDWL-102]		
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen der RAKs HD/Leimen/Eppelheim und Weinheim/Ladenburg		
Ziel	Im diesem, zweiten Arbeitskreis wird das Feld der Gewaltprävention näher beleuchtet. Ziel ist vor allem die Vorstellung von unterschiedlichen Konzepten zur Umsetzung im Schulalltag.		
Termin	12.02.2014		09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127330	Ausschreibung	
Ort	Willy-Hellpach-Schule Römerstr. 77 69115 Heidelberg		
Meldeschluss	09.12.2013		
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Martina Greulich, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim		
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach		
Programm	NN		
Kooperation mit	NN		
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Monika Heitz-Buttendorf: monika.Heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Martina Greulich: martina.greulich75@gmail.com		

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	2. Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Rastatt-Süd): Workshop Gewaltfreie Kommunikation und das Mobbinginterventionsprogramm No Blame Approach [RAK-RAS-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	19.02.2014	09:00 - 15:00 Uhr
LG-Nr	90127238	Ausschreibung
Ort	Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden Gewerbliche Schule Balger Str. 15 76532 Baden-Baden	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ursula Boning-Weber, Baden-Baden Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Michaela Herter, Bühl	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Im ersten Workshop werden wir Näheres zur Gewaltfreien Kommunikation erfahren. Der zweite Teil des Tages geht um Mobbing in Klassen. Es wird eine konkrete Interventionsmöglichkeit, der "No Blame Approach" vorgestellt.	
Kooperation mit	Aktuelles aus der Prävention und Erfahrungsaustausch. Dean Colbert, Präventionsbeauftragter Silke Warnecke, Präventionsbeauftragte	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Ulla Boning-Weber: bo-we@t-online.de Michaela Herter: beratung.cnr@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	3. Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Freudenstadt): Sozioemotionales Kompetenztraining/ Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen/ Neue Medien: Cybermobbing [RAK-FDS-103]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	21.02.2014	09:00 - 15:00 Uhr
LG-Nr	90127249	Ausschreibung
Ort	Kreismedienzentrum Freudenstadt Landhausstr. 4 72250 Freudenstadt	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Elvira Schäffer-Hornbach, Loßburg Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Silke Warnecke, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Frau Dentler stellt uns kunsttherapeutische Aktionen vor, die die sozial-emotionalen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler fördern. Frau Dr. Dvorak-Lansloot berichtet über ihre Erfahrungen aus der therapeutischen Arbeit mit essgestörten Kindern und Jugendlichen. Mit Frau Schweizer tauchen wir ein in die Medienwelten unserer Jugendlichen und beschäftigen uns mit Cyber-Mobbing (Internet-Mobbing) und wichtigen Handlungsfeldern für die Schule.	
Kooperation mit	Dr. Jana Dvorak-Lansloot, Freudenstadt Ulrike Schweizer, Kreismedienzentrum FDS Maike Dentler, RS Dornstetten	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Silke Warnecke: silkewarnecke@freenet.de Elvira Schaeffer-Hornbach: schaefferhornbach@t-online.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Anti-Mobbing Programm der TK - Gemeinsam Klasse sein [TK-NORD-102]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten der Klassenstufe 5 bis 7 und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt über LGL)
Ziel	Kennenlernen eines Präventionsprogramms zum Thema Mobbing
Termin	26.02.2014 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127096 Ausschreibung
Ort	Joß-Fritz-Realschule Bruchsal Joß-Fritz-Str. 30 76646 Bruchsal
Meldeschluss	09.12.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Sabine Krahl, Bruchsal
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Theorie und Grundlagen zur Mobbing-Problematik Prävention im Klassenzimmer: Arbeit mit dem Mobbingkoffer
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Sabine Krahl: krahsabine@web.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Konfliktbewältigung im Schulalltag [KB-MOS-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Verschiedene Arten und Eskalationsstufen von Konflikten erkennen und entsprechende Reaktions- und Interventionsmöglichkeiten üben	
Termin	26.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127344	Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Konflikteskalation und Interventionsmöglichkeiten, Mediation und praktische Übungen, Überlegungen zu einem Stufenmodell bezüglich §90	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Großer Regionaler Arbeitskreis Calw und Nagold: Die Bedeutung der neuen VwV "Prävention und Gesundheitsförderung" für Präventionslehrkräfte/ Vorstellung der Netzwerkpartner [RAK-CW-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) aller Schularten in der Region Calw und Nagold	
Ziel	Die Teilnehmer/-innen erhalten Informationen zur neuen VwV und zu ihrem neuen Tätigkeitsbereich. Es stellen sich die regionalen Netzwerkpartner aus den Bereichen Sucht- und Gewaltprävention sowie Gesundheitsförderung vor.	
Termin	26.02.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127207	Ausschreibung
Ort	J.-Georg-Doertenbach-Schule Calw Gewerbliche Schule Oberriedter Str. 10 75365 Calw	
Meldeschluss	09.12.2013	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Leyh, Ettlingen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Mario Rosentreter, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Das neue Aufgabenfeld für ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte soll vor dem Hintergrund der neuen VwV definiert und erläutert werden. Dabei soll vorgestellt werden, in welcher Form das Regionalteam der Präventionsbeauftragten Schulen zur Seite stehen kann. Die regionalen Netzwerkpartner präsentieren ihre Präventionsangebote.	
Hinweis zur Teilnahme	Lehrgangsleitung: Regionalteam der Präventionsbeauftragten: Gabriele Leyh, Beate Lorenz, Stefan Röttele, Mario Rosentreter Kontakt: Praevention-pf@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Umgang mit schwierigen Situationen im Unterricht [USS-RABAD-101]
--------------	---

Zielgruppe	Präventionslehrkräfte und an Prävention Interessierte aller Schularten
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a
Termin	26.02.2014 14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	90127664 Ausschreibung
Ort	Markgraf-Ludwig-Gymnasium Hardstr. 2 76530 Baden-Baden
Meldeschluss	09.12.2013
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ursula Boning-Weber, Baden-Baden Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Michaela Herter, Bühl
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Jeder von uns kennt sie: Kleine und größere Störungen, die das Unterrichten zur Herausforderung machen. In dieser Fortbildung möchten wir an praktischen Beispielen untersuchen, welche Möglichkeiten es gibt, auf schwierige Situationen zu reagieren und darüber nachdenken, welche Haltung des Lehrers/der Lehrerin zur Entspannung der Situation beitragen könnte.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: beratung.hrsiffezheim@web.de bo-we@t-online.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Cool sein - cool bleiben [CSCB-MA-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller weiterführenden Schulen	
Ziel	Gewaltsituationen erkennen und vermeiden Handlungskompetenz erwerben	
Termin	12.03.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127252	Ausschreibung
Ort	Staatliches Schulamt Mannheim D7 3-4 68159 Mannheim	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Rosi Stahl, Mannheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Douglas Zöller, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Zunächst geht es um die Analyse von Gewalt. Was ist Gewalt und wo werden wir mit Gewalt konfrontiert? Das Erkennen von potentiellen Konfliktsituationen sowie Übungen in Selbst- und Fremdwahrnehmung sollen anschließend das Training gezielter Techniken der Gewaltvermeidung und Gewaltbegrenzung vorbereiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Douglas Zöller, Rosi Stahl: rosi.stahl@t-online.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Prävention von gestörtem Essverhalten [ESS-MOS-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Verschiedene Arten und Ursachen von Essstörungen und Möglichkeiten der Prävention kennen	
Termin	12.03.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127346	Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Arten von Essstörungen und mögliche Ursachen, Filmbeispiel "Sahrahs Weg", das Problem mit der Schönheit, was bestimmt meine Persönlichkeit?, wie gehe ich mit Ängsten um?	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Einführung in die Streitschlichtung [STREIT-KA-102]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten, Schulteams, Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	Einführung in die Streitschlichtung an der eigenen Schule - Die Teilnehmer/innen werden befähigt, Schüler-Streitschlichter an ihrer Schule auszubilden und zu begleiten	
Termin	12.03.2014 bis 19.03.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Der Veranstaltungsort wird in Karlsruhe-Stadt sein, genauere Angaben werden noch bekannt gegeben. Zweitägige Veranstaltung: 19.03.2014 und 26.03.2014, jeweils von 9-16h	
LG-Nr	90127075	Ausschreibung
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Caroline Höschele, Karlsbad Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Julia Schäfer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Seminar mit Trainingseinheiten Streitschlichtung an Schulen (vorzugsweise durch Schüler/innen) Überblick und Hintergründe Ablauf einer Streitschlichtung Regeln und notwendige Konsequenzen Möglichkeiten der Einführung an der eigenen Schule Teilnehmer/innen werden befähigt, Streitschlichter auszubilden und zu begleiten	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsentung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe: Caroline Höschele: caroline.hoeschele@gmx.de Julia Schäfer: julia.schaefer@rpk.bwl.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Umgang mit schwierigen Situationen im Unterricht [USS-FDS-101]
--------------	---

Zielgruppe	Präventionslehrkräfte und an Prävention Interessierte aller Schularten
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a
Termin	13.03.2014 14:30 - 17:00 Uhr
LG-Nr	90127669 Ausschreibung
Ort	Ludwig-Haap-Schule für Erziehungshilfe Masselstr. 2 72290 Loßburg
Meldeschluss	17.02.2014
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ursula Boning-Weber, Baden-Baden Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Michaela Herter, Bühl
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Jeder von uns kennt sie: Kleine und größere Störungen, die das Unterrichten zur Herausforderung machen. In dieser Fortbildung möchten wir an praktischen Beispielen untersuchen, welche Möglichkeiten es gibt, auf schwierige Situationen zu reagieren und darüber nachdenken, welche Haltung des Lehrers/der Lehrerin zur Entspannung der Situation beitragen könnte.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: beratung.hrsiffezheim@web.de bo-we@t-online.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	Mobbing in der Schule Vorbeugen-Erkennen-Handeln-Lösungen finden [MOB-HD-101]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams aller Schularten	
Ziel	Vorstellen von Modellen zur Prävention und Intervention von Mobbing in der Schule	
Termin	19.03.2014 bis 20.03.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung ist zweitägig: Mittwoch, 19.03.2014 und Donnerstag, 20.03.2014, jeweils von 9h-16h	
LG-Nr	90127317	Ausschreibung
Ort	Otto-Graf-Realschule Leimen Tingueuxallee 9 69181 Leimen	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Mechthild Becker, Weinheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Peter Heckmann, Leimen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ulrike Reinhardt-Klein, Wiesloch	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Informationen über Mobbing: Wie kann ich Mobbing vorbeugen? Wie kann ich Mobbing erkennen? Vorstellung verschiedener Präventions- und Interventionsmöglichkeiten. Praktische Übungen, z.B. unter Anwendung des No-Blame-Ansatzes	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Ulrike Reinhardt-Klein Tel. 06222/1839 E-Mail: ulrekl@gmx.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Dritter Regionaler Arbeitskreis Prävention [RAK-Rastatt] "Gesundheitsförderung" [RAK-RA-103]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, ehemalige Suchtpräventionslehrer/innen und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten, kollegiale Beratung u.a.	
Termin	26.03.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127647	Ausschreibung
Ort	Pfarrzentrum St. Laurentius, Bibliothek Rheinstr. 3 76549 Hügelsheim	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RPK Marianne Diebold	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Gesundheitsförderung; Umsetzungen im Landkreis Rastatt, z.B: "Fünf am Tag", Lehrbauernhof u.a. Information und Prävention: "Sexualität als Herausforderung" Kooperationenpartner kennenlernen.	
Kooperation mit	Eva- Christiane Pantke-Ehlers; Ärztin am Gesundheitsamt Rastatt	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: MarianneDiebold@aol.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Mobbing in der Schule: Hinschauen - aktiv werden - handeln [MOB-RABAD-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten, Kollegien oder Teilkollegien einer Schule	
Ziel	Mobbing erkennen und mithilfe des NBA-Ansatzes intervenieren können	
Termin	26.03.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127662	Ausschreibung
Ort	Markgraf-Ludwig-Gymnasium Hardstr. 2 76530 Baden-Baden	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ursula Boning-Weber, Baden-Baden Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Silke Warnecke, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Informationen über Mobbing Wie kann ich Mobbing erkennen? Kennenlernen der Interventionsmöglichkeiten: Farsta-Methode und schwerpunktmäßig den "NO BLAME APPROACH" - Ansatz, ein Ansatz ohne Schuldzuweisung und mit einer Unterstützergruppe, Einüben der Vorgehensweise beim NBA-Ansatz	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Silke Warnecke 0761/3869969 silkewarnecke@freenet.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Mobbing in der Schule: Hinschauen - aktiv werden - handeln [MOB-FDS-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten, Kollegien oder Teilkollegien einer Schule	
Ziel	Mobbing erkennen und mithilfe des NBA-Ansatzes intervenieren können	
Termin	02.04.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127652	Ausschreibung
Ort	Jugendhilfeverbund Kinderheim Rodt Masselstraße 2 72290 Loßburg	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Elvira Schäffer-Hornbach, Loßburg Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Silke Warnecke, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Informationen über Mobbing Wie kann ich Mobbing erkennen? Kennenlernen der Interventionsmöglichkeiten: Farsta-Methode und schwerpunktmäßig den "NO BLAME APPROACH" - Ansatz, ein Ansatz ohne Schuldzuweisung und mit einer Unterstützerguppe, Einüben der Vorgehensweise beim NBA-Ansatz	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Silke Warnecke 0761/3869969 silkewarnecke@freenet.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	2. Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention, Karlsruhe Nord Thema: "Theaterpädagogik", "Bewegte Schule", Erfahrungsaustausch [RAK-KAN-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Theaterpädagogik im Dienste der Prävention - Bewegte Schule - Umsetzungsmöglichkeiten und Programme - Austausch u. kollegiale Beratung zu Themen der Prävention 	
Termin	09.04.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127060	Ausschreibung
Ort	Joß-Fritz-Realschule Bruchsal Joß-Fritz-Str. 30 76646 Bruchsal	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann, Ettlingen Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Julia Schäfer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	<p>1)Präventionschancen von Theaterarbeit, Theater als Mittel zur Förderung von Schlüsselqualifikationen - Vorstellung, Diskussion und Austausch; praktische Übungen aus dem Repertoire der Theaterarbeit</p> <p>2) Bewegte Schule: Viele Untersuchungen zeigen eindeutig die große Bedeutung von Sport/Bewegung für die Gewalt-/ Suchtprävention sowie die Gesundheitsförderung. U.a. werden Programme des Kultusministeriums wie GSB (GS mit sport-u. beweg.erz. Schwerpkt.) oder WSB (weiterführ. Schule mit sport-u. beweg.erz. Schwerpkt.) vorgestellt, die vielfältig Bewegung/Sport im Schulalltag möglich machen u. erfolgreich von Schulen unterschiedl. Schularten in BW umgesetzt werden. Einsatz von Bewegungsangeboten im Schulalltag - Vorstellung und Austausch von konkreten Umsetzungsmöglichkeiten; Hinweise auf Kooperationspartner, die Schulen in ihrer "bewegten" Präventionsarbeit unterstützen</p> <p>3) Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen zu Themen der Prävention</p>	
Kooperation mit	N.N.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann: renaete.petermann@web.de Julia Schäfer: julia.schaefer@rpk.bwl.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Dritter Regionaler Arbeitskreis Mannheim: "Angebote zur Gewaltprävention" [RAK-MA-103]	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte aller Mannheimer Schulen	
Ziel	Verschiedene Angebote zur Gewaltprävention an Schulen kennenlernen	
Termin	09.04.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127259	Ausschreibung
Ort	Drogenverein Mannheim K3 11-14 68159 Mannheim	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Claudia Blüthner, Mannheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	NN	
Kooperation mit	In Zusammenarbeit mit Adrian Steier-Bertz, Drogenverein Mannheim e.V., steier- bertz@drogenverein.de N.N., FB 51 (Jugendförderung) N.N., Jedermann e.V. Mannheim - angefragt	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Claudia Blüthner: claudia@bluethner.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	RAK3 (Region Heidelberg, Leimen, Eppelheim, Weinheim, Ladenburg): "Netzwerkpartner zum Anfassen" [RAK-HDWL-103]
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen der RAKs HD/Leimen/Eppelheim und Weinheim/Ladenburg	
Ziel	Im dritten Arbeitskreis sollen Netzwerkpartnerschaften vorgestellt werden. Die Vernetzung als Präventionslehrer mit bestimmten Institutionen ermöglicht eine Erleichterung und bessere Aufstellung der Präventionsarbeit. Hier wird ein Kennenlernen von Netzwerkpartnern ermöglicht um einen Austausch von Erfahrungen und / oder Ergänzungen und Hilfestellung zum eignen Arbeitsgebiet hautnah zu ermöglichen.	
Termin	09.04.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127329	Ausschreibung
Ort	Hölderlin-Gymnasium Plöck 40-42 69117 Heidelberg	
Meldeschluss	17.02.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Martina Greulich, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	NN	
Kooperation mit	NN	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Monika Heitz-Buttendorf: monika.Heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Martina Greulich: martina.greulich75@gmail.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	RAK3 (Region Sinsheim, Neckargemünd, Wiesloch, Schwetzingen): "Netzwerkpartner zum Anfassen" [RAK-SNWS-103]	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen der RAKs Sinsheim/Neckargemünd und Wiesloch/Schwetzingen	
Ziel	Im dritten Arbeitskreis sollen Netzwerkpartnerschaften vorgestellt werden. Die Vernetzung als Präventionslehrer mit bestimmten Institutionen ermöglicht eine Erleichterung und bessere Aufstellung der Präventionsarbeit. Hier wird ein Kennenlernen von Netzwerkpartnern ermöglicht um einen Austausch von Erfahrungen und / oder Ergänzungen und Hilfestellung zum eignen Arbeitsgebiet hautnah zu ermöglichen.	
Termin	07.05.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Der Ort wird von der Lehrgangslleitung noch bekannt gegeben.	
LG-Nr	90127328	Ausschreibung
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Monika Heitz-Buttendorf, Sinsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Kerstin Scherer, Schwetzingen	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	NN	
Kooperation mit	NN	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangslleitung: Monika Heitz-Buttendorf: monika.Heitz-buttendorf@ass-sinsheim.de Kerstin Scherer: mkscherer@aol.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Regionaler Arbeitskreis für Lehrkräfte der Sekundarstufe 1 von Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe [RAK-KASEK1-101]
--------------	---

Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, an Prävention interessierte Lehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer, Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt über die LGL), die an Haupt-, Werkreal-, Real- oder Gemeinschaftsschulen tätig sind.	
Ziel	Der Klassenrat als Instrument zur Erziehung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung, Vermittlung demokratischer Grundhaltungen sowie gegenseitiger Wertschätzung und positiver Anerkennung. Kennen lernen einer Möglichkeit zur Feedback-Kultur. Einblicke in ein Programm zum Sozialen Lernen: Lions Quest "Erwachsen werden".	
Termin	07.05.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127066	Ausschreibung
Ort	Drogen- und Jugendberatung Karlsruhe Kaiserstr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Caroline Höschele, Karlsbad	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Die Teilnehmer gewinnen einen Einblick über Ziele und Inhalte der Programme. Diskutiert werden ebenso Möglichkeiten der Qualifikation für diese Programme wie Varianten zur Integration in den Schulalltag. Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer/innen zu Themen der Prävention.	
Kooperation mit	NN	
Hinweis zur Teilnahme	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: Birte.Deufel@gmx.de; Caroline Höschele: Caroline.Hoeschele@gmx.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	4. Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Freudenstadt): Besuch der Fachklinik Haus Wiesengrund, FDS-Kniebis / Naturpädagogische Aktion [RAK-FDS-104]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	08.05.2014	09:00 - 15:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im Haus Wiesengrund, FDS-Kniebis, Ellbachseeweg 1, 72250 Freudenstadt-Kniebis (vormittags) und im Naturschutzzentrum Ruhestein (nachmittags) statt.	
LG-Nr	90127250	Ausschreibung
Ort	Fachklinik Haus Wiesengrund Ellbachseeweg 1 72250 Freudenstadt	
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Elvira Schäffer-Hornbach, Loßburg Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Silke Warnecke, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Behandlungskonzept der Fachklinik Wiesengrund, Gespräch mit Klienten. Naturpädagogische Aktion auf dem Ruhestein (je nach Wetterlage)	
Kooperation mit	Frau Pikal, Haus Wiesengrund; N.N. Naturschutzzentrum Ruhestein	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Silke Warnecke: silkewarnecke@freenet.de Elvira Schaeffer-Hornbach: schaefferhornbach@t-online.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema **Dritter Regionaler Arbeitskreis Calw und Nagold:
Einführung in die "Konfrontative Gesprächsführung"
[RAK-CW-103]**

Zielgruppe Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und interessierte Lehrkräfte aller Schularten in der Region Calw und Nagold

Ziel Einführung in die konfrontative Gesprächsführung
Kennenlernen und Übungen zu den Schritten der konfrontativen Gesprächsführung
Grenzen dieser Methode

Termin **14.05.2014** **09:00 - 16:00 Uhr**

LG-Nr **90127216** Ausschreibung

Ort **J.-Georg-Doertenbach-Schule
Calw
Gewerbliche Schule
Oberriedter Str. 10
75365 Calw**

Meldeschluss 31.03.2014

Leitung Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Mario Rosentreter, Pforzheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld

Ansprechpartner/in Dr. Petra Hasselbach

Programm Zunächst werden Grundlagen der allgemeinen Gesprächsführung vorgestellt. Hierauf aufbauend wird praxisnah die Methode der konfrontativen Gesprächsführung dargestellt und anhand Fallbeispielen geübt. Umsetzungsmöglichkeiten in der Schule sowie die Grenzen dieser Methode werden vermittelt.

Hinweis zur Teilnahme Kontakt Lehrgangsführung:
Praevention-pf@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Trotz Heterogenität zur Klassengemeinschaft [HEKL-HD-102]
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	In der Klasse ein Gemeinschaftsgefühl erzeugen durch den Einsatz einzelner Elemente aus dem Bereich des "Coolness - Trainings", Schüler zu Empathie für sein Gegenüber führen, Normbrüche mittels konfrontativer Pädagogik bearbeiten, Schüler im Erlernen sozialer Kompetenzen unterstützen, um in Schule und Alltag ein Bewußtsein für ein konstruktives und faires Miteinander zu schaffen.
Termin	19.05.2014 09:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	90127310 Ausschreibung
Meldeschluss	31.03.2014
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Heller, Neckarbischofsheim
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Elemente aus dem Coolness-Training kennen und gezielt einsetzen Auseinandersetzung mit konfrontativer Pädagogik Bewusstmachen der Stopp-Regel Umgang mit Normbrüchen Vorkenntnisse nicht erforderlich
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Heller, Angelika: Tel. 07263 - 64705, Heller-angelika@t-online.de Die Fortbildung findet im Raum Heidelberg / Rhein-Neckar-Kreis statt. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben.

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Resilienzförderung in der Schule [RESI-MOS-101]	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Resilienzförderung in der Schule, Theorie und Praxis	
Termin	21.05.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127333	Ausschreibung
Ort	Gewerbeschule Mosbach Schillerstr. 4 74821 Mosbach	
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Einführung in die Thematik, Resilienzförderung als Bestandteil des Präventionsauftrages der Schulen, Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsentung: Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261/939793 oder: Prävention-mos@km-bw.net	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Anti-Mobbing Programm der TK - Gemeinsam Klasse sein [TK-NORD-103]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten der Klassenstufe 5 bis 7 und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt über LGL)
Ziel	Kennenlernen eines Präventionsprogramms zum Thema Mobbing
Termin	21.05.2014 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127098 Ausschreibung
Ort	Joß-Fritz-Realschule Bruchsal Joß-Fritz-Str. 30 76646 Bruchsal
Meldeschluss	31.03.2014
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Sabine Krahl, Bruchsal
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Theorie und Grundlagen zur Mobbing-Problematik Prävention im Klassenzimmer: Arbeit mit dem Mobbingkoffer
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Sabine Krahl: krahsabine@web.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Vierter Regionaler Arbeitskreis Prävention [RAK-Rastatt] "Besuch einer Sucht-Fachklinik" [RAK-RA-104]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, ehemalige Suchtpräventionslehrer/innen und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten, kollegiale Beratung u.a.	
Termin	21.05.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127650	Ausschreibung
Ort	Fachklinik Fischer-Haus Mönchkopfstr. 21 76571 Gaggenau-Michelbach	
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RPK Marianne Diebold	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Suchterkrankung Erfahrungsaustausch Projekte im Landkreis Rastatt z.B. Gruppe "Regenbogen - Kinder mit suchtkranken Eltern", Reittherapie u.a.	
Kooperation mit	Stephan Peter-Höner Leiter der Fachklinik Fischer-Haus	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: MarianneDiebold@aol.com	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	3. Regionaler Arbeitskreis Prävention (RAK Rastatt-Süd): "Erlebnispädagogik" [RAK-RAS-103]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten	
Ziel	Weiterbildung in den Bereichen Suchtprävention, Gewaltprävention, Gesundheitsförderung, Informationsaustausch, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Kooperation und Vernetzung mit Fachdiensten u.a	
Termin	22.05.2014	09:30 - 16:30 Uhr
LG-Nr	90127242	Ausschreibung
Ort	Infozentrum Kaltenbronn Kaltenbronn 600 76593 Gernsbach	
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ursula Boning-Weber, Baden-Baden Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Michaela Herter, Bühl	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	Möglichkeiten der Prävention am Beispiel von Erlebnispädagogik. Kennenlernen des Informationszentrums in Kaltenbronn und den damit verbundenen Angeboten für Schulen	
Kooperation mit	Kathrin Dürr, Försterin und Erlebnispädagogin und n.n.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Ulla Boning-Weber: bo-we@t-online.de Michaela Herter: beratung.cnr@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Der Klassenrat - ein Instrument zur Gewaltprävention und Förderung der Teamfähigkeit [KR-PF-101]
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	Die Teilnehmer/-innen lernen den Klassenrat als institutionalisierte und regelmäßig stattfindende Gesprächsrunde kennen. Sie werden durch praktische Übungen dazu befähigt, in ihrer eigenen Klasse Klassenratssitzungen zu moderieren.
Termin	28.05.2014 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127205 Ausschreibung
Ort	Fritz-Erler-Schule Westliche Karl-Friedrich-Str. 215 75172 Pforzheim
Meldeschluss	31.03.2014
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Beate Lorenz, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Programm	Nachdem in einer theoretischen Einheit der Klassenrat vorgestellt wird, wird innerhalb der Gruppe die Methode praktisch eingeführt. Fallstricke werden dabei genauso thematisiert wie schwierige Themen und Inhalte, die nicht im Klassenrat besprochen werden.
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: isg.lorenz@t-online.de, Stefan.Roettele@t-online.de

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Vierter Regionaler Arbeitskreis zur Prävention (Sucht, Gewalt, Gesundheit) an Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis und Eberbach [RAK-MOS-104]
--------------	--

Zielgruppe Alle Präventionslehrer/innen aller Schularten mit evtl. anderen interessierten Kolleg/innen

Ziel Schwerpunktthema:
"Prävention an der Grundschule"

Termin **03.06.2014** **09:00 - 16:00 Uhr**

LG-Nr **90127353** Ausschreibung

Ort **Gewerbeschule Mosbach**
Schillerstr. 4
74821 Mosbach

Meldeschluss 31.03.2014

Leitung Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim
Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach

Ansprechpartner/in Dr. Petra Hasselbach

Programm Informationen und praktische Übungen zum Programm: "Gesundes Boot" in der Grundschule, gegenseitiger Austausch

Hinweis zur Teilnahme Kontakt Lehrgangleitung:
Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261/939793
oder: Prävention-mos@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Dritter Regionaler Arbeitskreis der Präventionslehrkräfte Pforzheim/ Enzkreis Einführung in die "Konfrontative Gesprächsführung" [RAK-PFENZ-103]		
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte (ehemalige Sucht-Präventionslehrkräfte) und interessierte Lehrkräfte aller Schularten in der Region Pforzheim/Enzkreis		
Ziel	Einführung in die konfrontative Gesprächsführung Kennenlernen und Übungen zu den Schritten der konfrontativen Gesprächsführung Grenzen dieser Methode		
Termin	04.06.2014	09:00 - 16:00 Uhr	
LG-Nr	90127220	Ausschreibung	
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim		
Meldeschluss	31.03.2014		
Leitung	Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Mario Rosentreter, Pforzheim Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Stefan Röttele, Birkenfeld		
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach		
Programm	Zunächst werden Grundlagen der allgemeinen Gesprächsführung vorgestellt. Hierauf aufbauend wird praxisnah die Methode der konfrontativen Gesprächsführung dargestellt und anhand Fallbeispielen geübt. Umsetzungsmöglichkeiten in der Schule sowie die Grenzen dieser Methode werden vermittelt.		
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Praevention-pf@km-bw.net		

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima

Prävention

Thema	2. Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention, Karlsruhe Mitte Thema: "Gelassen und sicher im schulischen Stress" [RAK-KAM-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	Entwicklung eines angemessenen Umgangs mit Stresssituationen sowie präventiver Strategien in Bezug auf Belastungssituationen im Schulalltag	
Termin	04.06.2014	09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Der Ort der Veranstaltung wird noch bekannt gegeben.	
LG-Nr	90127078	Ausschreibung
Meldeschluss	31.03.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Caroline Höschele, Karlsbad Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Julia Schäfer, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	"Gelassen und sicher im schulischen Stress" Immer mehr Lehrkräfte aber auch Kinder und Jugendliche fühlen im Schulalltag eine zunehmende Belastung. Welche Möglichkeiten zur Stressbewältigung gibt es für Lehrkräfte? Welche für die Schüler/innen? Was kann jeder Einzelne für sich selbst tun? (Informationen - praktische Übungen - Austausch)	
Kooperation mit	NN	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe: Julia Schäfer: julia.schaefer@rpk.bwl.de Caroline Höschele: caroline.hoeschele@gmx.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Vierter Regionaler Arbeitskreis Mannheim: "Spielen und spielen lassen" [RAK-MA-104]
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Präventionslehrkräfte aller Mannheimer Schulen
Ziel	Prävention in der Spielpädagogik: Neue und bekannte Spiele/Übungen als Teilnehmer/in erleben und Sicherheit in der Rolle als Spielleiter gewinnen
Termin	25.06.2014 09:00 - 16:00 Uhr
Termininformation	Der Veranstaltungsort ist das Nachbarschaftshaus Rheinau, Rheinauer Ring 101, 68219 Mannheim. Für die Teilnahme wird bequeme/sportliche Bekleidung empfohlen.
LG-Nr	90127260 Ausschreibung
Meldeschluss	26.05.2014
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Claudia Blüthner, Mannheim Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Mannheim
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach
Kooperation mit	In Zusammenarbeit mit Adrian Steier-Bertz, Drogenverein Mannheim e.V., steierbertz@drogenverein.de
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangsführung: Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums: Gabriele Bouwhuis-Fiedler, Claudia Blüthner: claudia@bluethner.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	2. Regionaler Arbeitskreis zu Themen der Prävention, Karlsruhe Süd Thema: Medienerziehung - Computer- und Mediensucht [RAK-KAS-102]	
Zielgruppe	Präventionslehrkräfte, (ehemalige) Suchtpräventionslehrer/innen, an Prävention interessierte Lehrkräfte aller Schularten und dort tätige Schulsozialarbeiter/innen (Anmeldung direkt bei der LGL)	
Ziel	Medienerziehung - ein Teilbereich der Medienpädagogik. Computer- und Mediensucht, Definition, Problematik und Handlungsansätze.	
Termin	02.07.2014	09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90127079	Ausschreibung
Ort	Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Moltkestr. 64 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	26.05.2014	
Leitung	Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel, Weingarten (Baden) Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Renate Petermann, Ettlingen	
Ansprechpartner/in	Dr. Petra Hasselbach	
Programm	An Medien kommt heute kein Schüler mehr vorbei, beginnend schon im Grundschulalter. Das macht Medienerziehung zu einem wichtigen Baustein innerhalb der Prävention. Ohne angemessenen Umgang können Computer- oder Mediensucht im Allgemeinen die Folge sein. Verschiedene Formen werden vorgestellt, diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Welche Handlungsansätze gibt es? Austausch von eigenen Erfahrungen der Teilnehmer zu Themen der Prävention.	
Kooperation mit	N.N.	
Hinweis zur Teilnahme	Kontakt Lehrgangleitung: Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Birte Deufel: birte.deufel@gmx.de Renate Petermann: rene.petermann@web.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Prävention**

Thema	Fünfter Regionaler Arbeitskreis zur Prävention (Sucht, Gewalt, Gesundheit) an Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis und Eberbach [RAK-MOS-105]
--------------	--

Zielgruppe Alle Präventionslehrer/innen aller Schularten mit evtl. anderen interessierten Kolleg/innen

Ziel Exkursion
NN

Termin **15.07.2014** **09:00 - 16:00 Uhr**

Termininformation Der Ort der Veranstaltung wird noch bekannt gegeben.

LG-Nr **90127358** Ausschreibung

Meldeschluss 26.05.2014

Leitung Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Ute Ehrle, Adelsheim
Präventionsbeauftragte des RP Karlsruhe Angelika Gad, Obrigheim
Präventionsbeauftragter des RP Karlsruhe Rainer Schulz, Mosbach

Ansprechpartner/in Dr. Petra Hasselbach

Programm Information und Austausch

Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

Hinweis zur Teilnahme Kontakt Lehrgangsführung:
Angelika Gad: angelika.gad@gmx.de, Tel.: 06261/939793
oder: Prävention-mos@km-bw.net

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Umgang mit Krisen in der Schule****Thema Umgang mit Suizidalität und Suizid im Kontext Schule**

Zielgruppe	schulinterne Krisenteams und am Thema interessierte Lehrkräfte im Schulkreis Mannheim: die Teilnahme von mindestens 2 Lehrkräften pro Schule ist empfehlenswert, wobei mindestens 1 Lehrkraft Mitglied im schulinternen Krisenteam sein sollte	
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheit gewinnen im Umgang mit Suizidankündigungen - Erwerb von Handlungskompetenzen nach Suizidversuchen und erfolgtem Suizid - Motivation anstoßen für die Prävention an der eigenen Schule Aufgabe der Teilnehmer ist es, Themen und Ergebnisse der Fortbildung innerhalb ihres Krisenteams und des Kollegiums zu multiplizieren.	
Termin	07.11.2013 bis 21.11.2013	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Termine: 07.11.2013 von 14:00-17:00 Uhr 21.11.2013 von 14:00-17:00 Uhr	
LG-Nr	90226611	Ausschreibung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle am Staatlichen Schulamt Mannheim Augustaanlage 67 68165 Mannheim	
Leitung	Diplom Psychologin Sonja Steinich, Mannheim Diplom Psychologin Simone Traber, Mannheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Themenschwerpunkte der Fortbildung werden sein: <ul style="list-style-type: none"> - Mythen, Zahlen, Daten & Fakten rund um das Thema Suizidalität & Suizid - persönlicher Bezug zum Thema & Reflektion - Unterstützungskreislauf bei Krisen - häufige erste Bedürfnisse & typische Themen - Handlungsmöglichkeiten in der Krise - ein Blick aus verschiedenen Perspektiven - als Brücke zur Prävention 	
Hinweis zur Teilnahme	Die Termine bauen aufeinander auf, die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist daher verbindlich Inahthliche Fragen: simone.traber@ssa-ma.kv.bwl.de	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Umgang mit Krisen in der Schule**

Thema	Umgang mit Tod und Trauer in der Schule	
Zielgruppe	Mitglieder des schulinternen Krisenteams aller Schularten (Anmeldung möglichst im Tandem; Einzelpersonen können bei freien Plätzen ebenfalls berücksichtigt werden)	
Ziel	Jede Schule kann im Schulalltag mit den Themen Tod und Trauer konfrontiert werden. Ziel der Fortbildung ist es, Informationen zu Trauerreaktionen speziell bei Kindern und Jugendlichen zu erhalten und Handlungsmöglichkeiten und Bewältigungsstrategien zum Umgang mit Todesfällen an der Schule kennenzulernen. Dabei soll die spezielle Rolle des schulinternen Krisenteams in Übungen reflektiert und Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch zwischen den Schulen sowie zur Selbstreflexion des Umgangs mit Tod und Trauer gegeben werden.	
Termin	21.11.2013 bis 03.12.2013	14:30 - 17:30 Uhr
Termininformation	Teil I: Di: 21.11.13 14:30 -17:30 Uhr Teil II: Di. 3.12.13 14.30-17:30 Uhr	
LG-Nr	90229493	Ausschreibung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim	
Meldeschluss	07.11.2013	
Leitung	Diplom-Psychologin Björke Roos, Pforzheim Annina Schnitzlein, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	

Thema	Verhaltensauffälligkeiten von Schüler/innen verstehen und pädagogisch nachhaltig begegnen	
Zielgruppe	Lehrkräfte (mind. fünf Personen) eines Schulkollegiums aller Schularten des Landkreises Calw, des Enzkreises und der Stadt Pforzheim	
Ziel	Im ersten Teil wird ein schulisches Handlungskonzept vorgestellt, um Verhaltensauffälligkeiten von Schüler/innen besser verstehen sowie pädagogisch nachhaltig begegnen zu können. Im Zentrum steht ein Verhaltensbeobachtungsbogen, der bezogen auf konkrete Fälle aus der Schulpraxis angewendet werden soll. Im zweiten Teil werden die Anwendungserfahrungen gemeinsam reflektiert und die nächsten Handlungsschritte und Interventionen überlegt.	
Termininformation	Ort und Termin nach Absprache	
LG-Nr	86829498	Abrufveranstaltung
Leitung	Diplom-Psychologin Katharina Geiger, Pforzheim Diplom-Psychologin Monika Kaufmann, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Hinweis zur Teilnahme	mind. 5 Lehrkräfte aus einer Schule	
	Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftenfortbildung@rpk.bwl.de an.	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Umgang mit Krisen in der Schule**

Thema	Fortbildung zum schulischen Krisenmanagement, Teil 1 und Teil 2
--------------	--

Zielgruppe	Gebiet: SSA Pforzheim Stadt Pforzheim, Enzkreis und Kreis Calw, alle Schularten außer Grundschulen (am Thema interessierte GS können sich gerne per E-Mail an die Referenten wenden)	
	Zielgruppe: - 3-4 Mitglieder (inkl. Schulleitungsmitglied) von schulinternen Krisenteams - ODER: Nachrücker in Krisenteams von Schulen, die bereits an dieser Fortbildung teilgenommen haben	
Ziel	Ziele: - Sicherheit gewinnen im Umgang mit Krisensituationen an der eigenen Schule - Aufgaben und Rollen im Krisenteam - Erweiterung der Methodenkompetenz des Krisenteams - Optimierung des schulischen Notfallmanagements	
Termin	15.01.2014 bis 22.01.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	15.01.2014, 14:00 - 17:00 22.01.2014, 14:00 - 17:00	
LG-Nr	90229502	Ausschreibung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim	
Leitung	Diplom-Psychologe Benedikt Herwig, Pforzheim Diplom-Psychologin Monika Kaufmann, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	Programm: Teil 1: Im Mittelpunkt steht die Simulation einer ersten Krisenteamsitzung nach einem krisenhaften Ereignis. Teil 2: Im Mittelpunkt steht die Bearbeitung von Situationen mit Bedrohungscharakter anhand von Szenarien.	
Hinweis zur Teilnahme	3-5 Schulteams	

QB IV Qualitätsbereich Schul- und Klassenklima**Umgang mit Krisen in der Schule****Thema Umgang mit Suizidalität**

Zielgruppe	Schulteams á 3-4 Personen aller Schularten (Schulleitungsmitglied und Beratungslehrkraft und/oder Schulseelsorger/in und/oder Schulsozialarbeiter/in sowie interessierte Lehrkräfte) aus der Stadt Pforzheim, dem Enzkreis und dem Kreis Calw	
Ziel	Es werden grundlegende Informationen zu dem Themenfeld gegeben. Es sollen Prozesse zur Selbstreflexion angestoßen werden und mit Hilfe von Übungen die Handlungsfähigkeit aufgebaut bzw. das Handlungsrepertoire erweitert werden. Desweiteren werden bestehende Netzwerke vor Ort in den Blick genommen, die bei Bedarf miteinbezogen werden können.	
Termin	13.02.2014 bis 13.03.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim, Maximilianstr. 46 3. Stock	
	13.02.14, 14:00-17:00 Uhr 13.03.14, 14:00-17:00 Uhr	
LG-Nr	90229443	Ausschreibung
Ort	Schulpsychologische Beratungsstelle Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim	
Meldeschluss	10.01.2014	
Leitung	Diplom-Psychologe Benedikt Herwig, Pforzheim Diplom-Psychologin Katja Reschke, Pforzheim	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Hinweis zur Teilnahme	Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist verpflichtend.	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen**

Thema	Gemeinsam sind WIR stärker. stark.stärker.WIR. - das baden-württembergische schulische Präventionskonzept in der schulischen und außerschulischen Praxis	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Termin	23.10.2013	09.00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90128396	regionale Veranstaltung
Ort	Bürgerzentrum Bruchsal Am alten Schloss 22 76646 Bruchsal	
Meldeschluss	09.10.2013	
Leitung	Diplom-Psychologin Elke Dörflinger, Karlsruhe Udo Ebert, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger	
Programm	09:00 Begrüßung Markus Brock (SWR) 09:15 Kinder stärken, Hauptreferat Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff 10:20 Talkshow 1. Teil, ssW in der Schulpraxis 11:20 Talkshow 2. Teil, ssW außerhalb der Schule 12:00 Mittagspause 13:30 Werkraumtheater 13:45 World Cafe 15:15 World Vision 16:00 Veranstaltungsende	
Kooperation mit	Stadt und Landkreis Karlsruhe, Staatliches Schulamt Karlsruhe, Stadtjudendausschuss e.V. Karlsruhe, Landratsamt Karlsruhe, Polizeipräsidium Karlsruhe, Jugend- und Drogenberatungsstelle Karlsruhe, Landeszentrale für politische Bildung, Stadt Bruchsal	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	Weltkultur -Global Culture	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Lehrereinführung zur Sammlungsausstellung "Weltkultur/Global Culture"	
Termin	24.09.2013	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86824457	Ausschreibung
Ort	Badisches Landesmuseum Schloßbezirk 10 76131 Karlsruhe	
Meldeschluss	10.09.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Bei einer Führung durch die Ausstellung erfahren Sie, wie viel uns im Alltag mit anderen Kulturen verbindet. Der Rundgang macht sichtbar, wie sich Menschen und Kulturen in aller Welt schon immer ausgetauscht haben und wie viele Gemeinsamkeiten, aber auch Klischees über "die Anderen" es gibt. Es öffnen sich völlig neue Blickwinkel auf so manch scheinbar Vertrautes. So wird interkulturelles Lernen zu einem ganz besonderen Erlebnis.</p> <p>Im Anschluss präsentieren wir Ihnen die künstlerisch-praktischen Angebote für Schulklassen und es besteht die Möglichkeit für Beratung und Austausch. Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie auf www.landestmuseum.de</p> <p>Anschließend öffentlicher Vortrag "Interkulturelles und sprachliches Lernen an außerschulischen Lernorten" mit Prof. Dr. Heidi Rösch von der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe</p>	
Kooperation mit	Team des Badischen Landesmuseums Karlsruhe	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Die Kindheit im 19. Jahrhundert"	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Lehrereinführung zur Ausstellung " Die Kindheit im 19. Jahrhundert"	
Termin	24.09.2013	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86824460	Ausschreibung
Ort	Museum LA8 Lichtentaler Allee 8 76530 Baden-Baden	
Meldeschluss	24.09.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	Bei einer Führung durch die Ausstellung erfahren Sie, welche gravierenden Folgen die Entwicklungen des 19. Jahrhunderts für die Kinder hatte. Im Anschluss an eine Führung durch die Ausstellung besteht die Möglichkeit sich über die Arbeitsmaterialien für SchülerInnen und Lehrer im Projektraum des Museums zu informieren. Hier liegen Arbeitsblätter und Forscherkoffer aus. Die kleine Bibliothek sowie Schautafeln zeigen Vermittlungs- und Vertiefungsmöglichkeiten auf. Gerne kann an Workshopmaterialien und Modellen ausprobiert werden.	
Kooperation mit	Miriam Elburn, Museumspädagogin LA	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften

Kooperationen

Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen

Thema	"Die Wittelsbacher am Rhein"	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Lehrereinführung zur Ausstellung "Die Wittelsbacher am Rhein"	
Termin	25.09.2013	14.00 - 17.30 Uhr
LG-Nr	86824462	Ausschreibung
Ort	Curt-Engelhorn-Stiftung der Reiss-Engelhorn-Museen C4, 9 68159 Mannheim	
Meldeschluss	13.09.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Der Ablauf wird so sein, dass zunächst im Museum Weltkulturen in D5 das Begleitprogramm vorgestellt wird und danach wird die Ausstellung "Die Wittelsbacher am Rhein" im Zeughaus besucht. Es schließt sich (fakultativ) an ein Gang zum Schloss, wo der neuzeitliche Teil der Ausstellung gezeigt wird.</p> <p>Die versierte Museumsvermittlerin und ehemalige Lehrkraft, Karin Brugger, hat die museumspädagogische Begleitveranstaltung zu der Sonderausstellung der rem erarbeitet.</p> <p>Die "Wittelsbacher am Rhein" - das sind sechshundert Jahre europäische Kultur, der Glanz einer der bedeutendsten Herrscherdynastien des Mittelalters und der Neuzeit und deren Wirken in einer besonders geschichtsträchtigen Region beiderseits des mittleren und oberen Rheins.</p> <p>Die sogenannte Pfalzgrafschaft bei Rhein zählte zu den bedeutendsten Fürstentümern im Heiligen Römischen Reich. Ihr Regent wählte als einer der sieben Kurfürsten im Mittelalter und in der frühen Neuzeit den römisch-deutschen König. Das Wirken der Wittelsbacher am Rhein hinterließ beeindruckende Spuren in Kunst und Kultur. Die Ausstellung belegt die Bedeutung der Dynastie und zeigt herausragende Exponate aus 600 Jahren Wittelsbacher Geschichte. Prachtvolle Buchmalereien, kostbare Goldschmiedearbeiten, beeindruckende Skulpturen, imposante Gemälde und kunstvoll gearbeitete Herrschergewänder bilden ein einmaliges Ensemble.</p> <p>Gezeigt wird die große Doppel-Schau in Mannheim an den Orten, an denen die Wittelsbacher tatsächlich wirkten. Der mittelalterliche Zeitabschnitt von 1214 bis 1504 ist im Museum Zeughaus der Reiss-Engelhorn-Museen zu sehen, die neuzeitliche Epoche bis 1803 wird im nur wenige Gehminuten entfernten, kurfürstlichen Barockschloss der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg präsentiert.</p>	
Kooperation mit	Karin Brugger M.A. , Museumspädagogin	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften

Kooperationen

Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen

Thema	Lust auf Museum - Einführung in die aktuelle Ausstellung "Auf Zeit"	
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten, Fachbereich Bildende Kunst	
Ziel	"Lust auf Museum" ist eine Fortbildungsreihe in enger Zusammenarbeit mit der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden. Ziel der Fortbildungsreihe ist zum einen die eigene Auseinandersetzung mit Positionen aktueller Kunst, zum anderen die gemeinsame Suche nach Konzepten, die Schülern handlungsorientierte Ausstellungsbesuche ermöglichen.	
Termin	30.09.2013	10:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	85926606	Ausschreibung
Ort	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden Lichtentaler Allee 8a 76530 Baden-Baden	
Meldeschluss	16.09.2013	
Leitung	Studienrätin Johanna Gleußner, Baden-Baden Studienrätin Nadine Weißkopf, Baden-Baden	
Ansprechpartner/in	Michael Flick	
Programm	<p>Wie bereits bei den vergangenen Fortbildungen erhalten wir eine kompetente und umfassende Einführung. Anschließend werden wir gemeinsam und in Gruppen nach Möglichkeiten und Verfahren suchen, wie Schüler nicht vom Lehrer oder einem Mitarbeiter des Museums durch die Ausstellung "geführt" werden, sondern sich ganz selbständig die jeweilige Ausstellung "erarbeiten". Die erarbeiteten Konzepte sind anschließend für alle interessierten Kolleginnen und Kollegen auf der Homepage der Staatlichen Kunsthalle abrufbar. (www.kunsthalle-baden-baden.de; unter Programm-> Junges Programm -> Lust auf Museum)</p> <p>"Auf Zeit. Was hinter dem Putz steckt" ist ein gemeinsames Ausstellungsprojekt der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden und der Kunsthalle Bielefeld. Im Fokus der Präsentationen steht die Wandmalerei seit den 1960er Jahren. Die Beschäftigung der Künstler mit dem Raum außerhalb der klassischen Bildgrenzen, der sogenannte Ausstieg aus dem Bild, wie ihn der Kunsthistoriker Laszlo Glozer in der Kunst des 20. Jahrhunderts beobachtet hat, markiert die Sprengkraft dieser wegweisenden Kunstform.</p> <p>Einst als rebellische Geste gegenüber dem Kunstmarkt verstanden, sind temporäre Wandarbeiten und -installationen heute fester Bestandteil zeitgenössischer Kunstproduktion. "Auf Zeit" wirft einen Blick in die Vergangenheit und Gegenwart der Wandmalerei. Sowohl in Baden-Baden als auch in Bielefeld werden dazu zentrale Arbeiten etwa von Sol LeWitt, Lawrence Weiner und Blinky Palermo rekonstruiert. Den Bogen in die Gegenwart schlagen aktuelle Arbeiten beispielsweise von Franz Ackermann, Elmgreen & Dragset, Pierre Huyghe, Malene Landgreen oder Nedko Solakov. (aus dem Presstext der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden)</p>	
Kooperation mit	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Hinweis zur Teilnahme Erste Veranstaltung der Fortbildungsreihe "Lust auf Museum"

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Lehrgangsleitung E-Mail Gleussner@mlg-bad.de und n.weisskopf@web.de.

Thema	"Lebendiges Mittelalter und bewegte Renaissance"
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Sie erhalten vertiefte Einblicke in die museumspädagogischen Angebote für Schulklassen in den Sammlungen "Mittelalter" und "Renaissance". Im Fokus steht dabei das Projekt "Lebendiges Mittelalter", das die Unterrichtseinheit Mittelalter über sechs Termine im Museum bearbeitet

Termin **15.10.2013** **14.30 - 17.00 Uhr**

LG-Nr **86824485** Ausschreibung

Ort **Badisches Landesmuseum
Schloßbezirk 10
76131 Karlsruhe**

Meldeschluss 30.09.2013

Ansprechpartner/in Cornelia Frech-Becker

Programm Rundgang durch die Ausstellungen und Präsentationen der Angebote für Schulklassen mit Schwerpunkt auf dem Projekt "Lebendiges Mittelalter" und "Alltag, Fest und Spiel" Führung mit Tanz und Musik.
Mit abwechslungsreichen Methoden, Materialien und künstlerisch-praktischen Aktivitäten tauchen SchülerInnen in die Epoche des Mittelalters ein.
Bei der anschließenden Vorstellung des Tanzangebotes "Alltag, Fest und Spiel - Führung mit Tanz und Musik" erfahren die TeilnehmerInnen Geschichte mit dem ganzen Körper und lernen eine neue Vermittlungsmethode kennen.

Kooperation mit Team des Badischen Landesmuseums Karlsruhe

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften

Kooperationen

Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen

Thema "1914 - Literatur und Krieg"

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Lehreneinführung zur Wechselausstellung "1914 - Literatur und Krieg"

Termin **23.10.2013** **16.00 - 18.30 Uhr**

LG-Nr **86824489** Ausschreibung

Ort **Deutsches Literaturmuseum
Schillerhöhe 8-10
71672 Marbach**

Meldeschluss 07.10.2013

Ansprechpartner/in Cornelia Frech-Becker

Programm Der Ausbruch des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren ist Anlass eines einmaligen Forschungs- und Ausstellungsprojekts: Drei wichtige europäische Institutionen - die Bodleian Library Oxford, die Bibliothèque nationale et universitaire Strasbourg und das Deutsche Literaturarchiv Marbach - legen den Fokus auf ein für die europäische Literatur bedeutsames Jahr und tauschen dazu Exponate aus ihren Sammlungen aus.

Franz Kafka beginnt im Sommer 1914 seinen Roman "Der Process", James Joyce den "Ulysses" und Ludwig Wittgenstein den "Tractatus".

Die neue Wechselausstellung "1914. Literatur und Krieg" im Literaturmuseum der Moderne legt den Schwerpunkt auf Monatsschnitte.

Der August 1914 ist die Linie, von der die darauffolgenden vier Jahre entdeckt werden. Der Krieg bringt die alte literarische Welt zum Einsturz und setzt poetische und philosophische Energien frei. Viele Dichter fallen, manche finden im Krieg auch erst ihr ästhetisches System, andere können sich entziehen. Die Nachlässe u.a. von Franz Kafka, Alfred Döblin, Hermann Hesse, Gottfried Benn, Kurt Tucholsky, Gustav Sack, Ernst Jünger, Harry Graf Kessler, Rainer Maria Rilke und Ernst Stadler erlauben sehr unterschiedliche Perspektiven auf den ersten Weltkrieg der Geschichte.

Kooperation mit Ansprechpartner vor Ort ist:
Verena Staack M.A.
Museumspädagogin

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Johannes Reuchlin - Deutschlands erster Humanist"	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteam	
Ziel	Was bedeutet "humanistisch"? Dieser Frage nachzugehen, ist Ziel der Lehrerfortbildung im Reuchlin-Museum zu Pforzheim.	
Termin	23.10.2013	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86824488	Ausschreibung
Ort	Museum Johannes Reuchlin Evangelische Schloss- und Stiftskirche St. Michael Schloßberg 14 75175 Pforzheim	
Meldeschluss	09.10.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Die imponierende Figur des Johannes Reuchlin ist eine Person voller Spannungen und Paradoxien. Er vereint in sich den Philologen, der zugleich Philosoph ist, den Juristen, den versierten Diplomaten, der Komödien und Gedichte schrieb, den Juristen und exakten Denker. Bei Reuchlin, so sein Biograf, H.-R. Schwab, seien trotz aller Gebrochenheiten Grundlagen des Selbstverständnisses der Moderne wie Geistesfreiheit, Toleranz oder Wissenschaftsethos in erstaunlich weitgehenden Ansätzen vorgeprägt gewesen. Eine besondere Bedeutung für das Heute hat immer noch Reuchlins Einsatz für die Rechte der Juden, für deren geistigen und physischen Lebensraum, für den er öffentlich eingetreten ist. Das Fremde, so Schwab, würde durch Reuchlin als etwas entdeckt, das den Andern ergänzen könnte, weshalb die kulturelle Differenz den Charakter der Bedrohung verliere.</p> <p>Im Museum Johannes Reuchlin lässt sich an wichtigen Exponaten die Besonderheit dieser Persönlichkeit nachvollziehen, u.a. auch seine Reisen und diplomatischen Bemühungen sowie sein Einsatz um Aufklärung in einer Zeit der Hexenverfolgung und die Bedeutung der Heiligen Schrift, die er in der Sprache lesen wollte, in der sie nach dem allgemeinen Urteil ursprünglich unter göttlichem Einfluss verfasst worden sein soll.</p> <p>Nach einem Gang durch die Ausstellung lassen sich im Anschluss Möglichkeiten für die Vernetzung mit den Bildungsplänen diskutieren.</p>	
Kooperation mit	Dr. Gerhard Heinzmann (Schuldekan i.R.)	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Die Römer in Offenburg" Museumspädagogisches Angebot in der Dauerausstellung der archäologischen Sammlung
--------------	---

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams
Ziel	Lehrereinführung zur Dauerausstellung "Die Römer in Offenburg"
Termin	12.11.2013 15.00 - 17.30 Uhr
LG-Nr	86824495 Ausschreibung
Ort	Museum im Ritterhaus Ritterstr. 10 77652 Offenburg
Meldeschluss	29.10.2013
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker
Programm	<p>Auch wenn im Stadtbild fast nicht mehr zu erkennen, so haben die Römer doch viele Spuren in und um Offenburg hinterlassen. Zusammen mit einer echten Archäologin begeben sich die Kinder in der archäologischen Abteilung des Museums auf Spurensuche: Wie haben die Römer gelebt, welche Götter hatten sie, was gehörte neben Haselmaus und Papagei noch auf den Tisch der Römer?</p> <p>Während des Kurses werden alle römischen Exponate aus der archäologischen Abteilung des Museums (z.B. Soldatengrabstein, Göttersteine und Alltagsgegenstände) sowie Terra Sigillata und Gebrauchskeramik, die 1996 bei Bauarbeiten in der Offenburger Wasserstraße gefunden wurde, behandelt.</p> <p>Vermittlungsziel: Die Schüler bekommen eine Vorstellung vom Leben der Römer in der Ortenau.</p> <p>Im praktischen Teil wird ein Terra-Sigillata-Gefäß getöpft.</p> <p>Der Kurs kann auch als Workshop mit einer Dauer von 2 x 2 Stunden angeboten werden. Im ersten Teil wird getöpft, im zweiten Teil römisch gekocht.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Einführung in die museumspädagogische Arbeit im Museum im Ritterhaus Offenburg 2. Führungsgespräch durch die Sammlungsausstellung und praktische Umsetzung im Werkraum der Museumspädagogik
Kooperation mit	<p>Ansprechpartner vor Ort ist: Alexandra Eisinger (Museumspädagogin) Nadine Rau M.A. (Leiterin der Museumspädagogik)</p>

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	Das DDR-Museum in Pforzheim als außerschulischer Lernort	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Lehrereinführung in die Ausstellung des DDR Museums Pforzheim	
Termin	14.11.2013	14.30 - 17.30 Uhr
LG-Nr	86824497	Ausschreibung
Ort	DDR-Museum in Pforzheim Hagenschießstr. 9 75175 Pforzheim	
Meldeschluss	31.10.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	Das DDR-Museum in Pforzheim hat eine beeindruckende Sammlung mit Objekten aus Staat, Herrschaft und Alltag der DDR zusammengetragen. Vor Ort will diese Fortbildung sinnvolle Ansätze zur kompetenzorientierten Museumserkundung vorstellen und aufzeigen, wie eine Museumsexkursion den Unterricht bereichern kann. Für das DDR-Museum arbeiten auch Zeitzeugen. Schüler empfinden gerade die Führung durch Zeitzeugen als spannend und authentisch. Ein geschichtsdidaktischer Exkurs zu Zeitzeugen als erzählenden aber auch kommentierenden Quellen soll Schüler für diese "lebende Quelle" methodisch sensibilisieren. Für das DDR-Museum gibt es ein didaktisches Modul, das auf dem Landesbildungsserver veröffentlicht ist.	
Kooperation mit	OStR Jürgen Gorenflo (THG Mühlacker) und StR Alok Sinha (Landeskundebeauftragter) Das DDR-Museum Pforzheim, Hagenschießstraße 9, 75175 Pforzheim	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	Imperium der Götter - Isis, Mithras, Christentum. Kulte und Religionen im Römischen Reich	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Lehrereinführung in die Sonderausstellung "Imperium der Götter. Isis - Mithras - Christus. Kulte und Religionen im Römischen Reich"	
Termin	19.11.2013	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86824500	Ausschreibung
Ort	Badisches Landesmuseum Schloßbezirk 10 76131 Karlsruhe	
Meldeschluss	03.11.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	Bei einer Führung durch die neue Sonderausstellung "Imperium der Götter. Isis - Mithras - Christus. Kulte und Religionen im Römischen Reich" illustrieren Exponate aus renommierten europäischen Museen, welchen Stellenwert Kulte und Religionen in Staat und Gesellschaft ebenso wie im Alltag der Römer einnahmen. Götterbildnisse, Kult- und Weihereliefs sowie Inventare aus Heiligtümern mit Opfer- und Votivgaben, Kultgeschirr und liturgische Gerätschaften, Modelle und Inszenierungen antiker Sakralarchitektur vervollständigen das faszinierende Porträt religiösen Lebens im römischen Weltreich. Im Anschluss werden die künstlerischen- praktischen Angebote für Schulklassen präsentiert.	
Kooperation mit	Ansprechpartner vor Ort ist: Team des Landesmuseums Karlsruhe Ort der Veranstaltung ist: Landesmuseum Karlsruhe Schlossbezirk 10 76131 Karlsruhe	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Franz Gertsch - Das Geheimnis in der Natur"	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Die Fortbildung dient als Vorbereitung eines Museumsbesuches mit Schülern. Die Ausstellung eignet sich für alle Altersstufen und Schularten.	
Termin	19.11.2013	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86824502	Ausschreibung
Ort	Museum Frieder Burda Lichtentaler Allee 8b 76530 Baden-Baden	
Meldeschluss	05.11.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Bei einem Ausstellungsrundgang wird die Konzeption der Ausstellung erläutert und es werden Bezugspunkte zum schulischen Unterricht vorgeschlagen.</p> <p>Nach einem Rundgang durch die Ausstellung gibt es die Möglichkeit, den Fokus auf bestimmte Details zu lenken. Der Künstler interessiert sich in seinem Werk nicht nur für den Menschen und sein Gesicht, sondern auch für die Natur, die Landschaft, die er pointilistisch bis ins Detail ausführt. Von der Ferne aus erscheinen die Bilder scharf, aus der Nähe verschwommen. Denn der Künstler malt mit seinen Pinseln nicht wie gewöhnlich auf der Leinwand, er reibt seine Farben in die Leinwand hinein, durchtränkt die Unterlage sozusagen. Das Phänomen der Unschärfe lädt ein, existentielle Fragen aufzuwerfen, die darin gründen, dass die Wirklichkeit nie ergriffen und begriffen werden kann und sie letztendlich unfassbar bleibt. Die Frage nach dem Schein und Sein wird anhand der Bilder zwingend aufgeworfen. Kinder lassen sich bei diesen Werken besonders fruchtbar in einen Dialog einbinden, denn die Werke laden zum Staunen ein, nach Aristoteles der Beginn allen Philosophierens.</p>	
Kooperation mit	<p>Ansprechpartner vor Ort ist: Brigitte von Stebut (Kunsthistorikerin)</p> <p>Ort der Veranstaltung ist: Museum Frieder Burda Lichtentaler Allee 8 Baden-Baden</p>	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Sprachen/Deutsch lernen im Museum - Museen als außerschulischer Lernort für Sprachbildung"
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams
Ziel	Sprachen/Deutsch lernen im Museum
Termin	19.11.2013 14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86824504 Ausschreibung
Ort	Schmuckmuseum Pforzheim Jahnstr. 42 75173 Pforzheim
Meldeschluss	05.11.2013
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker
Programm	<p>Am Beispiel des Schmuckmuseums werden Museen als außerschulischer Lernort für die Sprachbildung erkundet. Museen bieten hervorragende Gelegenheiten zu Sprach- und Sprechübungen für die ganze Klasse. Die Verknüpfung von sprachlichen Unterrichtsinhalten mit sinnlich erfahrbaren Gegenständen (Exponaten) an einem "unüblichen Ort" wie einem Museum ermöglicht eine tiefe Verankerung der Lerninhalte. Einfache Zugänge können mit Museumspielen erreicht werden. Die Steigerung zur anspruchsvollen Unterrichtsgestaltung hat keine Grenzen.</p> <p>Nach einer Führung durch das Schmuckmuseum werden die Themenspektren in der Sammlung vorgestellt und die pädagogischen Angebote unter dem Aspekt der Sprachbildung thematisiert. Gemeinsam werden nach einem Brainstorming Ideen zur Unterrichtsgestaltung im Museum von den Teilnehmern/innen in die Gruppe eingebracht und diskutiert. In einer Rundmail werden die entstandenen Ideen allen Teilnehmern zugeschickt.</p>
Kooperation mit	<p>Ansprechpartner vor Ort ist: Katja Poljanac, zuständig für Kunstvermittlung im Schmuckmuseum</p> <p>Ort der Veranstaltung ist: Schmuckmuseum Pforzheim Jahnstraße 42 75172 Pforzheim</p>

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Brueghel, Rubens, Ruisdael - Schätze der Hohenbuchau Collection"
--------------	--

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Bei einem Ausstellungsrundgang wird die Konzeption der Ausstellung erläutert und es werden Bezugspunkte zum schulischen Unterricht vorgeschlagen. Die Fortbildung dient als Vorbereitung eines Museumsbesuches mit Schülern. Die Ausstellung eignet sich für alle Altersstufen und Schularten.

Termin **20.11.2013** **15.30 - 17.00 Uhr**

LG-Nr **86824505** Ausschreibung

Ort **Staatsgalerie Stuttgart
Konrad-Adenauer-Straße 30-32
70173 Stuttgart**

Meldeschluss 06.11.2013

Ansprechpartner/in Cornelia Frech-Becker

Programm Im Mittelpunkt der Sonderausstellung steht die niederländische Malerei des 17. Jahrhunderts mit ihrer typischen Themenvielfalt vom Historienbild, dem Porträt, über die Landschaft und dem Genre bis hin zum Stillleben. Die flämische Malerei ist mit hervorragenden Gemälden ihrer Protagonisten Brueghel, Momper, Rubens und Jordaens präsent. Große Namen wie Ter Brugghen, Goyen, Ruisdael, Claesz und Cuyp stehen für die ebenbürtige Qualität der holländischen Bilder ein. Hinzu kommen Spitzenwerke von weniger bekannten Künstlern, sodass die Hohenbuchau Collection einen stimmigen Eindruck vom hohen Rang und dem Reichtum der niederländischen Kunstproduktion in ihrer Glanzzeit vermittelt.

Im 17. Jahrhundert erreichte die Malerei in den Niederlanden eine derartige Blüte, dass sie gelegentlich alleine mit dem Begriff des Goldenen Zeitalters verbunden wird. Die protestantischen Bürger wollten in erster Linie sich selbst in ihrem beruflichen und privaten Umfeld, und in möglichst vorteilhafter Weise verewigt sehen. Dies führte zur Ausprägung neuer Bildgattungen und Erfindung neuer Bildthemen. Es entstanden geradezu massenweise Einzelporträts und Gruppenbildnisse, auf denen die Familie, die Verwandtschaft, die Gildemitglieder, das Ratskollegium oder Festivitäten und Feierlichkeiten festgehalten waren; Stillleben gewährten Einblicke in das tägliche Leben des Bürgertums mit protzigen, sinnesfreudigen Interieurs hinter äußerlich unscheinbar und klassizistisch streng daherkommenden, schmalen Bürgerhäusern. Vanitas-Motive rechtfertigten die Zurschaustellung von Reichtum und Macht durch ihre warnende Botschaft.

Kooperation mit Ansprechpartner vor Ort ist:
Susanne Kohlheyer (Kunsthistorikerin)

Ort der Veranstaltung ist:
Staatsgalerie Stuttgart
Konrad-Adenauer-Str. 30 - 32
70173 Stuttgart

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Einführung in die neue BIONIK-Abteilung des TECHNOSEUM und Vorstellung der museumspädagogischen Angebote"		
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams		
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die neue BIONIK-Ausstellung und das museumspädagogische Begleitprogramm kennen und erhalten Anregungen für den Unterricht.		
Termin	03.12.2013	14.30 - 17.00 Uhr	
LG-Nr	86824482	Ausschreibung	
Ort	Landesmuseum für Technik und Arbeit Technoseum Museumsstr. 1 68156 Mannheim		
Meldeschluss	19.11.2013		
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker		
Programm	<p>Was hat eine Stabheuschrecke mit einem Roboter zu tun und wieso ist die Lotuspflanze immer sauber? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem Rundgang durch die neu eröffnete Bionik-Ausstellung des TECHNOSEUM und lernen dabei auch Nao, die neue robotische Hilfskraft kennen.</p> <p>Im zweiten Teil der Fortbildung werden das museumspädagogische Begleitprogramm zur Ausstellung und praktische Beispiele zur Behandlung des Themas im Unterricht vorgestellt. So lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer z.B. einen Strandsegler mit einem auf der Miura-Faltung basierenden Segel kennen und erfahren am Modell einer Fischflosse, was diese für die Bionik so interessant macht.</p>		
Kooperation mit	Dr. Reiner Bappert, Dr. Anke Neuhaus		

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Einführung in die neue BIONIK-Abteilung des TECHNOSEUMS"	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die neue BIONIK-Ausstellung und das museumspädagogische Begleitprogramm kennen und erhalten Anregungen für den Unterricht.	
Termin	05.12.2013	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86825403	Ausschreibung
Ort	Landesmuseum für Technik und Arbeit Technoseum Museumsstr. 1 68156 Mannheim	
Meldeschluss	19.11.2013	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Was hat eine Stabheuschrecke mit einem Roboter zu tun und wieso ist die Lotuspflanze immer sauber? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem Rundgang durch die neu eröffnete Bionik-Ausstellung des TECHNOSEUM und lernen dabei auch Nao, die neue robotische Hilfskraft kennen.</p> <p>Im zweiten Teil der Fortbildung werden das museumspädagogische Begleitprogramm zur Ausstellung und praktische Beispiele zur Behandlung des Themas im Unterricht vorgestellt. So lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer z.B. einen Strandsegler mit einem auf der Miura-Faltung basierenden Segel kennen und erfahren am Modell einer Fischflosse, was diese für die Bionik so interessant macht.</p>	
Kooperation mit	Ansprechpartner vor Ort ist: Dr. Reiner Bappert, Dr. Anke Neuhaus	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	Lust auf Museum - Einführung in die aktuelle Ausstellung "Macht der Machtlosen"
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	"Lust auf Museum" ist eine Fortbildungsreihe in enger Zusammenarbeit mit der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden. Ziel der Fortbildungsreihe ist zum einen die eigene Auseinandersetzung mit Positionen aktueller Kunst, zum anderen die gemeinsame Suche nach Konzepten, die Schülern handlungsorientierte Ausstellungsbesuche ermöglichen.
Termininformation	Die Fortbildung findet im November 2013 statt. Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	85926613 Ausschreibung
Ort	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden Lichtentaler Allee 8a 76530 Baden-Baden
Leitung	Studienrätin Johanna Gleußner, Baden-Baden Studienrätin Nadine Weißkopf, Baden-Baden
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Einführung in die Ausstellung "Macht der Machtlosen" und Erarbeitung von Konzepten für unterschiedliche Altersgruppen in Gruppenarbeit. Das differenzierte Programm zur Ausstellung wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Zeitnah geht eine gesonderte Ausschreibung an die Schulen.
Kooperation mit	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden
Hinweis zur Teilnahme	Zweite Veranstaltung der Fortbildungsreihe "Lust auf Museum" - Ausstellung: "Macht der Machtlosen"
	Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Lehrgangslleitung E-Mail Gleussner@mlg-bad.de und n.weisskopf@web.de.

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Die Gruppe S.P.U.R." F. Fischer, H. Prem, H. Sturm, HP Zimmer
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Bei den Exponaten werden spezielle Aspekte der einzelnen Künstler in den Fokus gerückt, die bei der aktiven Betrachtung Wissenswertes und Hintergründiges mit dem Ziel des inspirierenden Perspektivenwechsels ermöglichen. Nicht die Informationsdichte steht im Vordergrund, sondern das geleitete Sehen, mit dessen Hilfe sich das Kunstwerk individuell erschließt. Die Lehrkräfte nehmen wahr, welche Rolle das Objekt, der Besucher und der Vermittler in dem Wahrnehmungsprozess spielen. Geschult werden soll die Urteilsfähigkeit im Umgang mit den Arbeiten durch Betrachten, Vergleichen, Einordnen und Werten, und der Bezug zur aktuellen Lebensumwelt soll entsprechend des Bildungsplanes in begründeten Stellungnahmen erfolgen.

Termin **23.01.2014** **15.00 - 17.30 Uhr**

LG-Nr **86825406** Ausschreibung

Ort **Museum für aktuelle Kunst**
Sammlung Hurrle
Almstraße 49
77770 Durbach

Meldeschluss 09.01.2014

Ansprechpartner/in Cornelia Frech-Becker

Programm Die Gruppe S.P.U.R. war eine avantgardistische Gruppe bildender Künstler, gegründet 1958 in München. Sie leistete einen Beitrag zur deutschen Avantgarde nach 1945. Sie steht für eine experimentelle Kunst, gemeinschaftliches Arbeiten und gesellschaftliche Veränderung. Rezipiert von SPUR wurden u.a. das Informel und der Abstrakte Expressionismus. Das Ziel der Künstler der SPUR war eine aus freier malerischer Gestaltung entwickelte, übernationale Bildsprache und die Verbindung von Theorie und Kunst.

Im Informell, das schon seit etwa einem Jahrzehnt gemalt wurde, bevor sie darauf stießen, sahen sie einen ganz großen Neuanatz: die Malerei als Prozess. Aus vagen tachistischen Ansätzen entwachsen originelle Strukturen-Bilder. Die Bilder werden mit Kürzeln, Strichen und Kreisformen konturiert, es tauchen Gesichter, Masken und Strichmännchen auf, Buchstaben und Zahlen werden collageartig zusammengesetzt. Ab 1960/61 kommt die Farbe, nun direkt mit der Tube auf die Leinwand aufgetragen. Im Zentrum der SPUR-Malerei steht jeweils ein spontaner, jedoch hochgradig komplexer Malprozess, der Spuren verschiedenster avantgardistischer Stile in sich trägt.

Bei Prem assoziiert man Landschaft und Atmosphäre. Später kommen Glasscherben und Spachtelmasse hinzu, die gestisch eingesetzt werden. HP Zimmer arbeitet mit sehr direkten, sich überlagernden Malstrukturen, oft nass in nass. Außerdem greift er Figuren von Dubuffet auf und setzt sie prozesshaft um. Lothar Fischer setzt diese Strukturen und Prozesse bildhauerisch um. In den Bildern von Helmut Sturm zeigt sich ein ungestümer Zugriff, eine fast aggressive Heftigkeit. Wilde Liniengeflechte stehen für einen vibrierenden Rhythmus, starke Kontraste und kräftige Farben sorgen für Spannung.

Die künstlerische Dynamik der Gruppe wurde von Gegenwartskünstlern aufgegriffen

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften

Kooperationen

Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen

und weiterführend rezipiert, unter anderem in Positionen von M. Kippenberger, A. Oehlen, D. Richter und J. Meese.

Kooperation mit Dr. Katrin Hesse
Hurre Museum
Durbach

Thema "Max Beckmann, Otto Dix
und
die Malerei der Neuen Sachlichkeit"

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteam

Ziel Bei einem Ausstellungsrundgang wird die Konzeption der Ausstellung erläutert und es werden Bezugspunkte zum schulischen Unterricht vorgeschlagen - die Fortbildung dient als Vorbereitung eines Museumsbesuches mit Schülern. Die Ausstellung eignet sich für alle Altersstufen und Schularten.
Inhalt: Bildbetrachtung / Motive / handlungsorientierte Vermittlungsmethoden im Bereich Malerei/Klassische Moderne

Termin 30.01.2014 14.30 - 17.00 Uhr

LG-Nr 86825410 Ausschreibung

Ort Kunsthalle Mannheim
Friedrichsplatz 4
68165 Mannheim

Meldeschluss 16.01.2014

Ansprechpartner/in Cornelia Frech-Becker

Programm Der Begriff "Neue Sachlichkeit" wurde 1925 in der Kunsthalle Mannheim durch die gleichnamige Ausstellung von Gustav F. Hartlaub geprägt. Jetzt treten in Mannheim erstmals die beiden großen Künstlerpersönlichkeiten dieser Epoche - Otto Dix (1891 - 1969) und Max Beckmann (1884 - 1950) - in einen Dialog. Persönlich sind sie sich wohl nie begegnet, aber als Künstler treffen Dix und Beckmann gemeinsam den magischen Moment: wenn das Gewohnte plötzlich fremd wird und die Welt zum Mythos. Das Werk beider Maler zeichnet nach dem Ersten Weltkrieg und in Abgrenzung zum Expressionismus ein neuartiges Verhältnis zur Wirklichkeit aus. Dix ist mit seinem kritischen Superrealismus der Protagonist des sogenannten "linken Flügels" der Neuen Sachlichkeit, während Beckmann in der Balance von reiner Malerei und subjektiver Symbolik seine "transzendente Sachlichkeit" entwickelt.
Die Kunsthalle Mannheim präsentiert in "Dix/Beckmann: Mythos Welt" über 250 Gemälde und Papierarbeiten und feiert mit der großen Ausstellung die Wiedereröffnung ihres Jugendstilflügels (1907) nach einer dreijährigen Generalsanierung.

Kooperation mit Dr. Dorothee Höfert (Kunsthistorikerin)

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften

Kooperationen

Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen

Thema	"...wir sind ein Teil der Erde und sie ist ein Teil von uns..."	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Nach einem Rundgang durch das Museum werden verschiedene Führungsvarianten für Schulklassen angesprochen, ebenso die Ausrichtung von Projekttagen im Indianer-Museum und die Möglichkeit einer fächerübergreifenden Ausrichtung.	
Termin	19.02.2014	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86825412	Ausschreibung
Ort	Indianermuseum Bretten Steinzeugstr. 33-35 75015 Bretten-Diedelsheim	
Meldeschluss	05.02.2014	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Indianer repräsentieren wesentliche menschliche Werte und ihr Handeln zeugt von einem respektvollen Umgang mit der Natur. Aspekte traditioneller indianischer Lebensregeln ermöglichen die Auseinandersetzung mit der heutigen Lebensweise.</p> <p>Das Indianermuseum in Bretten umfasst nahezu 4.000 Ethnografika, archäologische Objekte und Exponate der nicht-indigenen Amerikaner. Hinzu kommen tausende ethnografischer Foto-, Schrift- und Tondokumente sowie Exponate der indigenen Kulturen von Feuerland bis zu den Inuit von vor 10.000 Jahren. Trapper, Soldaten, Bisonjäger und Goldgräber erweitern die Begegnung bei dem Gang durch die erstaunliche Vielfalt der gigantischen Sammlung. Riesige Dioramen, die realistische Tiere und Menschen in ihrer Lebensweise darstellen, geben Einblick in das Kulturareal Prärie. Zu sehen sind Tipis, Büffel, Nahrungsquellen, Herstellung von Kleidung, Transportmittel, Kunst- und Handwerk, Waffen und Jagd- und Fangmethoden.</p>	
Kooperation mit	Indianermuseum Bretten Thomas Merbt (Sammler und Museumspädagoge)	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Das kalte Herz" von Wilhelm Hauff
--------------	---

Zielgruppe Lehrer/innen und Schulteams

Ziel Die Auseinandersetzung mit dem Märchen erlaubt fächerübergreifende Bezüge in Deutsch, Religion, Ethik, Geschichte- und Heimatkunde. Die von dem Verfasser beabsichtigte erzieherische Wirkung soll an der zeitlosen Problematik eines Unglücklichen dargestellt werden, der aus seinem Leben ausbrechen möchte. Durch seine Unreife wählt er den falschen Weg und verstrickt sich dabei in Schuld, aus der er sich mit eigener Kraft nicht mehr befreien kann. Das Märchen dient als hilfreiche Vorlage, sich mit Werten wie Nächstenliebe, Ehrlichkeit und Gerechtigkeit zu befassen, zum anderen bietet es Einblicke in die Lebens- und Berufswelt der früheren Schwarzwaldbewohner am Beispiel der Flößer, Köhler und Glasmacher.

Arbeitsmaterialien zu dem Thema finden Sie auf dem Landesbildungsserver:

http://www.schule-bw.de/unterricht/faecheruebergreifende_themen/landeskunde/modelle/verbuende/deutsch/maerchen/kaltesherz/3materialien.htm

Termin **19.02.2014** **14:30 - 17:00 Uhr**

LG-Nr **86825413** Ausschreibung

Ort **Museum Schloss Neuenbürg
75305 Neuenbürg**

Meldeschluss 05.02.2014

Ansprechpartner/in Cornelia Frech-Becker

Programm Im "Kalten Herz" unterscheidet der Dichter Wilhelm Hauff den badischen vom württembergischen Teil des nördlichen Schwarzwalds. Während sich in Baden die Menschen im Wesentlichen mit der Herstellung von Glas und Uhren beschäftigten, lebten die Württemberger hauptsächlich vom Flößen. Das Märchen erzählt das Schicksal eines Kohlenbrenners mit dem Namen Peter Munk. Als Munk die schöne Lisbeth heiraten will, wird ihm seine Armut schmerzlich bewusst. Er bittet das Glasmännlein, den guten Geist des Waldes, um Hilfe. Er bekommt sie schließlich auch, verspielt sie aber leichtfertig wieder. Nun ruft er den bösen Geist "Holländer-Michel". Dieser verspricht ihm Reichtum, wenn Peter sein Herz gegen einen kalten Stein eintauscht.

Hauptattraktion im Neuenbürger Schloss ist das begehbare Theater "Das kalte Herz", das kunstvoll inszenierte Einblicke in die Kulturgeschichte der Region gewährt. Mit Licht- und Toneffekten erlebt der Besucher eine spannende Reise durch Zeiten, Mythen und Regionen.

Kooperation mit Ansprechpartner vor Ort ist:
Jaqueline von Maltzahn-Redling (Kunsthistorikerin)

Ort der Veranstaltung ist:
Schloss Neuenbürg
75305 Neuenbürg

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Von der Idee zum Produkt - Was hat Schmuck mit Physik zu tun?" Museen als außerschulischer Lernort für Technik und Naturwissenschaften
--------------	--

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	<p>1. Führung durch das Schmuckmuseum: Materialbeherrschung und Fertigungstechniken von der Bronzezeit bis zur Neuzeit (Industrialisierung)</p> <p>(Ortswechsel 10 Min.)</p> <p>2. Führung durch das Technische Museum der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie: Produktionsprozesse mit in Bewegung gesetzten Maschinen beobachten, Einsatz mechanischer Gesetzmäßigkeiten begreifen.</p> <p>3. Präsentation des Projekts "Von der Idee zum Produkt - Was hat Schmuck mit Physik zu tun?" Vorstellung der Teilnahmemöglichkeiten und -Bedingungen.</p>	
Termin	12.03.2014	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86825422	Ausschreibung
Ort	Schmuckmuseum Pforzheim Jahnstr. 42 75173 Pforzheim	
Meldeschluss	26.02.2014	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	<p>Am Beispiel des Schmuckmuseum werden kulturhistorische Museen als außerschulischer Lernort für technische und naturwissenschaftliche Fächer erkundet. Fragen die Museumsexponate aus früheren Epochen aufwerfen sind auch grundlegend für die Befragung unserer heutigen Produkte: Woher stammen sie, woraus und wie sind sie hergestellt etc. Werkstoffkunde und Fertigungstechnik aber auch Geographie und Geologie sind hierbei zentral.</p> <p>Warum Schmuck? Es ist ein Menschheitsthema. Als identitätsstiftendes Zeichen und Kommunikationsmittel ist er epochen- und kulturübergreifend von großer Bedeutung. An Symbol- und Formensprache, Technik- und Materialverwendung lassen sich fächerübergreifend geographische, technische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedingungen im historischen Rückblick hervorragend ablesen. Mädchen können durch diesen weichen Einstieg möglicherweise leichter für Technik interessiert werden. Das o. g. Projekt wird im Schmuckmuseum seit 2008 kontinuierlich für Schulklassen angeboten und wurde mit dem bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerb "365 Orte. Deutschland - Land der Ideen" prämiert.</p>	
Kooperation mit	<p>Ansprechpartner vor Ort ist: Katja Poljanac, zuständig für Kunstvermittlung im Schmuckmuseum</p> <p>Ort der Veranstaltung ist: Schmuckmuseum Pforzheim Jahnstraße 42 75172 Pforzheim an der Museumskasse</p>	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Oberrhein - Geologie hautnah"	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Die Schüler lernen diesen Teil des Oberrheins als Natur- und Lebensraum zu erfassen, erkennen die Gefährdung der Natur durch Naturereignisse und Naturkatastrophen und lernen geographische Informationssysteme zu lesen.	
Termin	13.05.2014	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86825423	Ausschreibung
Ort	Staatliches Museum für Naturkunde Erbprinzenstr. 13 76133 Karlsruhe	
Meldeschluss	28.04.2014	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	In der Dauerausstellung "Geologie am Oberrhein" präsentieren wir die vielfältige geologische Geschichte der Landschaft am Oberrhein. Hier kann man viele geologische Themen beispielhaft erarbeiten, die im EWG und NwT-Unterricht behandelt werden. In der Fortbildung möchten wir erläutern, wie die Themen der Dauerausstellung als sinnvolle Ergänzung zum schulischen Unterricht genutzt werden können - von der allgemeinen Geologie bis zur regionalen Geologie am Oberrhein.	
Kooperation mit	Dr. Eduard Harms (Referat Museumspädagogik)	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Frieden für Europa. Das Ende des Spanischen Erbfolgekrieges und der Friede von Rastatt 1714"		
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams		
Ziel	Bei einem Ausstellungsrundgang wird die Konzeption der Ausstellung erläutert und es werden Bezugspunkte zum schulischen Unterricht vorgeschlagen - die Fortbildung dient als Vorbereitung eines Museumsbesuches mit Schülern. Die Ausstellung eignet sich für alle Altersstufen und Schularten.		
Termin	13.05.2014		14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86825424	Ausschreibung	
Ort	Museum im Schloss Rastatt Herrenstr. 18 76437 Rastatt		
Meldeschluss	29.04.2014		
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker		
Programm	<p>Unter dem internationalen Titel "Peace was made here. The Treaties of Utrecht, Rastatt and Baden 1713-1714" richtet 2014 das Wehrgeschichtliche Museum Rastatt ein multinationales Projekt im Residenzschloss Rastatt aus. Beginnend mit der Zeit der Religionskriege wird die Ausstellung den langen` Weg in den verheerenden Krieg schildern, der letztlich mit den Verträgen von Utrecht, Rastatt und Baden beigelegt wurden. Die Diplomaten schufen in harten Verhandlungen einen dauerhaften Frieden, der in ganz Europa mit großer Freude aufgenommen wurde.</p> <p>Rastatt war im Jahr 1714 für kurze Zeit der Nabel der Welt. Der Friede von Rastatt, basierend auf dem Vertrag von Utrecht 1713, ist von großer historischer Bedeutung. Er setzte einem halben Jahrhundert französischer Expansionspolitik in Europa und dem Hegemonialstreben Ludwigs XIV. ein Ende.</p> <p>Mit der Krönung seines Enkels Philip als König von Spanien im Jahr 1700 dominierte Ludwig faktisch das ganze südliche Europa. Eine europäische Koalition unter Führung von Ludwigs Erzfeind König William III. verhinderte dies, obwohl William bereits 1702 starb. Der Krieg um die spanische Erbfolge wogte hin und her und verwüstete weite Teile Europas, vor allem die spanischen Niederlande und Belgien.</p> <p>Als schließlich deutlich wurde, dass keine Seite gewinnen konnte begann man mit Friedensverhandlungen in Utrecht. Die Vereinbarung von Utrecht wurde ein Jahr später vom deutschen Kaiser im Vertrag von Rastatt bestätigt. Erst mit diesem Schritt konnte der Friedensschluss seine volle Kraft in ganz Europa entfalten.</p>		
Kooperation mit	<p>Ansprechpartner vor Ort ist: Dr. Alexander Jordan (Historiker)</p> <p>Ort der Veranstaltung ist: Wehrgeschichtliches Museum Rastatt 76406 Rastatt</p>		

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	"Das klingende Museum"	
	Vorstellung der pädagogischen Angebote im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams	
Ziel	Bei dieser Einführung wird Lehrkräften das museale Vermittlungskonzept im Rahmen der Neueinrichtung des Museums vorgestellt. Dabei wird Bezug genommen auf die Entwicklungs- und Entstehungsgeschichte selbstspielender Musikinstrumente anhand regionaler und überregionaler Bezüge.	
Termin	08.07.2014	14.30 - 17.00 Uhr
LG-Nr	86825426	Ausschreibung
Ort	Deutsches Musikautomaten-Museum Schloß Bruchsal Schloßstraße 76646 Bruchsal	
Meldeschluss	22.06.2014	
Ansprechpartner/in	Cornelia Frech-Becker	
Programm	Sie erhalten Informationen, begleitet von Musikbeispielen, von der Produktion mechanischer Musikautomaten im Schwarzwald und deren Entwicklung von der Flötenuhr bis hin zu großen Orgelwerken. Für Schüler lassen sich Themen wie technische Innovation, regionalgeschichtliche Entwicklung am Beispiel einer Person oder einer Firma sowie die gesellschaftliche Entwicklung im 19. Jh. und 20. Jh. darstellen. Und das alles anhand von beeindruckenden Musikautomaten!	
Kooperation mit	Ansprechpartner vor Ort ist: Team des Landesmuseums Karlsruhe	
	Ort der Veranstaltung ist: Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal	

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	Lust auf Museum - Einführung in die aktuelle Ausstellung "NN" (im laufenden Ausstellungsprogramm der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden)
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	"Lust auf Museum" ist eine Fortbildungsreihe in enger Zusammenarbeit mit der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden. Ziel der Fortbildungsreihe ist zum einen die eigene Auseinandersetzung mit Positionen aktueller Kunst, zum anderen die gemeinsame Suche nach Konzepten, die Schülern handlungsorientierte Ausstellungsbesuche ermöglichen.
Termininformation	Die Fortbildung findet im März 2014 statt. Der genaue Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	85926619 Ausschreibung
Ort	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden Lichtentaler Allee 8a 76530 Baden-Baden
Leitung	Studienrätin Johanna Gleußner, Baden-Baden Studienrätin Nadine Weißkopf, Baden-Baden
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Einführung in die Ausstellung "NN" und Erarbeitung von Konzepten für unterschiedliche Altersgruppen in Gruppenarbeit. Das differenzierte Programm zur Ausstellung wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Zeitnah geht eine gesonderte Ausschreibung an die Schulen.
Kooperation mit	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden
Hinweis zur Teilnahme	Dritte Veranstaltung der Fortbildungsreihe "Lust auf Museum" - Ausstellung: NN Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Lehrgangsführung E-Mail Gleussner@mlg-bad.de und n.weisskopf@web.de.

QB V Qualitätsbereich Inner- und außerschulische Partnerschaften**Kooperationen****Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen**

Thema	Lust auf Museum - Einführung in die aktuelle Ausstellung "NN" (im laufenden Ausstellungsprogramm der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden)
Zielgruppe	Lehrkräfte aller Schularten
Ziel	"Lust auf Museum" ist eine Fortbildungsreihe in enger Zusammenarbeit mit der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden. Ziel der Fortbildungsreihe ist zum einen die eigene Auseinandersetzung mit Positionen aktueller Kunst, zum anderen die gemeinsame Suche nach Konzepten, die Schülern handlungsorientierte Ausstellungsbesuche ermöglichen.
Termininformation	Die Fortbildung findet im Juni 2014 statt. Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	85926624 Ausschreibung
Ort	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden Lichtentaler Allee 8a 76530 Baden-Baden
Leitung	Studienrätin Johanna Gleußner, Baden-Baden Studienrätin Nadine Weißkopf, Baden-Baden
Ansprechpartner/in	Michael Flick
Programm	Einführung in die Ausstellung "NN" und Erarbeitung von Konzepten für unterschiedliche Altersgruppen in Gruppenarbeit. Das differenzierte Programm zur Ausstellung wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Zeitnah geht eine gesonderte Ausschreibung an die Schulen.
Kooperation mit	Staatliche Kunsthalle Baden-Baden
Hinweis zur Teilnahme	Vierte Veranstaltung der Fortbildungsreihe "Lust auf Museum" - Ausstellung: NN Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Lehrgangsführung E-Mail Gleussner@mlg-bad.de und n.weisskopf@web.de.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Kollegiale Zusammenarbeit****Thema Kooperations im Kollegium stärken**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrer-Kollegien aller Schularten aus dem Landkreis Rastatt und Freudenstadt und dem Stadtkreis Baden-Baden
Ziel	Kollegiumsinterne Klärungs- und Entwicklungsprozesse werden durch eine neutrale moderierende Begleitung unterstützt. Am Bedarf des Kollegiums orientiert, kommen sowohl Teamentwicklungsmaßnahmen als auch Methoden der konstruktiven Konfliktbearbeitung zum Einsatz. Schrittweise soll die Qualität der kollegialen Zusammenarbeit verbessert sowie die Arbeitszufriedenheit im Kollegium erhöht werden.
Termininformation	Nach Absprache
LG-Nr	86826356 Abrufveranstaltung
Leitung	Diplom-Psychologe Thomas Gerner, SPBS Rastatt
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger
Hinweis zur Teilnahme	Mailadresse der Lehrgangleitung: thomas.gerner@ssa-ra.kv.bwl.de
	Zur Beantragung dieser Abrufveranstaltung fordern Sie bitte das entsprechende Meldeformular über lehrkraeftefortbildung@rpk.bwl.de an.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-SÜD-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	14.10.2013	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im südlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt.	
LG-Nr	90425908	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	26.09.2013	
Leitung	Oberstudienrat Dr. Christian Illian, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Betina Theresia Pehlke, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Wolfgang Pflüger, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten:	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

Thema	ssW - Das schulische Präventionskonzept - Information für die Beratungslehrkräfte im RP Karlsruhe	
Zielgruppe	Lehrer/innen mit besonderen Aufgaben Beratungslehrkräfte im RP Karlsruhe	
Ziel	Information zum schulischen Präventionskonzept ssW	
Termin	16.10.2013	14:00 - 17:00 Uhr
LG-Nr	88325046	regionale Veranstaltung
Ort	Regierungspräsidium Karlsruhe Karl-Friedrich-Str. 17 76131 Karlsruhe	
Meldeschluss	08.10.2013	
Ansprechpartner/in	Elke Dörflinger	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-NORD-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Verantwortliche Lehrkräfte, welche an Ihrer Schule die schulische Qualitätsdokumentation beginnen oder ihr bisheriges Schulportfolio elektronisch umsetzen wollen.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	21.10.2013	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt.	
LG-Nr	90425903	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	26.09.2013	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Thomas Oser, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Uta Strotkamp, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Steuergruppenqualifizierung [STGR-SÜD-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Steuergruppenteams, die bereits erste Erfahrungen in der Arbeit vor Ort gemacht haben in jedem Fall mit einem Vertreter / einer Vertreterin der Schulleitung	
Ziel	- Auseinandersetzung mit den "Orientierungsrahmen für Schulqualität" - Aufgaben und Funktionen von Steuergruppen - Werkzeuge und Methoden der praktischen Arbeit von Steuergruppen - Umgang mit Veränderung und Widerstand	
Termin	23.10.2013 bis 02.06.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet in Karlsruhe statt. Bitte beachten Sie, dass dieser Lehrgang als Veranstaltungsreihe mit folgenden Terminen angeboten wird: 23.10.2013, 09:00 - 17:00 Uhr 09.12.2013, 09:00 - 17:00 Uhr 10.2.2014, 14:00 - 17:00 09.04.2014, 14:00 - 17:00 02.06.2014, 09:00 - 17:00	
LG-Nr	90425898	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	26.09.2013	
Leitung	Fachberater Schulentwicklung Alfred Hertweck, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Manuela Schwiebert, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Während der Qualifizierung lernen Sie Werkzeuge kennen, mit denen Sie Ihre Arbeit organisieren und erleichtern. Im Verlauf der Fortbildungsreihe nutzen Sie das erworbene Wissen an Ihrer Schule und tauschen sich in der Folgeveranstaltung mit Teams aus anderen Schulen aus. Dieser Wechsel von Informationen und deren konkreten Erprobungen vor Ort ermöglicht Ihnen in Ihrer Rolle und Funktion als Steuergruppenmitglied sich zu reflektieren.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Steuergruppenqualifizierung [STGR-NORD-502]
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Steuergruppenteams, die bereits erste Erfahrungen in der Arbeit vor Ort gemacht haben in jedem Fall mit einem Vertreter / einer Vertreterin der Schulleitung
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> - Auseinandersetzung mit dem Orientierungsrahmen für Schulqualität - Aufgaben und Funktion von Steuergruppen - Werkzeuge und Methoden der praktischen Arbeit von Steuergruppen - Umgang mit Veränderungen und Widerstand
Termin	05.11.2013 bis 19.05.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	<p>Die Veranstaltung findet im Raum Heidelberg / Mannheim statt. Bitte beachten Sie, dass dieser Lehrgang als Veranstaltungsreihe mit folgenden Terminen angeboten wird:</p> <p>05.11.2013, 09:00 - 17:00 Uhr 15.01.2014, 09:00 - 17:00 Uhr 17.02.2014, 14:00 - 17:00 Uhr 04.04.2014, 14:00 - 17:00 Uhr 19.05.2014, 14:00 - 17:00 Uhr</p>
LG-Nr	90425899 regionale Veranstaltung
Meldeschluss	10.10.2013
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Claudia Wagenbach, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Peter Wilhelm, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm
Programm	<p>Während der Qualifizierung lernen Sie Werkzeuge kennen, mit denen Sie Ihre Arbeit organisieren und erleichtern. Im Verlauf der Fortbildungsreihe nutzen Sie das erworbene Wissen an Ihrer Schule und tauschen sich in der Folgeveranstaltung mit Teams aus anderen Schulen aus. Dieser Wechsel von Informationen und deren konkreten Erprobungen vor Ort ermöglicht Ihnen in Ihrer Rolle und Funktion als Steuergruppenmitglied sich zu reflektieren.</p>
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Feedbackkonzepte - Infoveranstaltung zur Entscheidungshilfe [FBK-SÜD-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen	
Ziel	Die Schulen lernen verschiedene Feedback-Konzepte kennen und erhalten eine Entscheidungshilfe, welche Form von Feedback sie passend für Ihre Schule einführen wollen.	
Termin	11.11.2013	14:00 - 16.30 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet in Karlsruhe statt.	
LG-Nr	90425896	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	10.10.2013	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Simone Poss, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Hubert Ries, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Uta Strotkamp, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	<p>Der Orientierungsrahmen zur Schulqualität verlangt die Einführung von Feedback-Verfahren. Dieser Nachmittag will über vier dabei mögliche Vorgehensweisen informieren.</p> <p>In zwei Durchgängen werden Ihnen parallel die vier Optionen in Workshops vorgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - IFB (Individualfeedback): Die einzelne Lehrkraft holt sich eine gezielte und systematische Rückmeldung hinsichtlich des eigenen Unterrichtens ein, um das persönliche pädagogische Handeln zu reflektieren und weiterzuentwickeln. - EMU (Evidenzbasierte Methoden der Unterrichtsdiagnostik und -entwicklung) geht vom Abgleich von drei Perspektiven (des unterrichtenden und des beobachtenden Lehrers und der Schüler) aus und bietet ausgearbeitete Fragebögen an. - QUS (Qualitätsentwicklung in Unterricht und Schule) verknüpft die individuelle mit der gesamtschulischen Entwicklung auf dem Hintergrund sogenannter Qualitätsgruppen (5-6 Lehrpersonen) und fördert ein Umdenken zu „Wir und unsere Schule“ als Haltung. - Fünf Formen kollegialen Lernens: Die fünf Formen bieten unterschiedliche Zugänge an. Gruppen von 4-6 Lehrpersonen wählen eine für Ihren Zweck geeignete Form: Hospitationsgruppen, Schülerbefragungsgruppen, themenorientierte Lerngruppen, Fallbesprechungsgruppen oder Professionelle Lerngemeinschaften 	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Feedbackkonzepte - Infoveranstaltung zur Entscheidungshilfe [FBK-NORD-502]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen	
Ziel	Die Schulen lernen verschiedene Feedback-Konzepte kennen und erhalten eine Entscheidungshilfe, welche Form von Feedback sie passend für Ihre Schule einführen wollen.	
Termin	12.11.2013	14:00 - 16:30 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im Raum Heidelberg statt.	
LG-Nr	90425895	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	10.10.2013	
Leitung	Fachberater Schulentwicklung Thomas Berliner, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Hubert Ries, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Manuela Schwiebert, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	<p>Der Orientierungsrahmen zur Schulqualität verlangt die Einführung von Feedback-Verfahren. Dieser Nachmittag will über vier dabei mögliche Vorgehensweisen informieren.</p> <p>In zwei Durchgängen werden Ihnen parallel die vier Optionen in Workshops vorgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - IFB (Individualfeedback): Die einzelne Lehrkraft holt sich eine gezielte und systematische Rückmeldung hinsichtlich des eigenen Unterrichtens ein, um das persönliche pädagogische Handeln zu reflektieren und weiterzuentwickeln. - EMU (Evidenzbasierte Methoden der Unterrichtsdiagnostik und -entwicklung) geht vom Abgleich von drei Perspektiven (des unterrichtenden und des beobachtenden Lehrers und der Schüler) aus und bietet ausgearbeitete Fragebögen an. - QUS (Qualitätsentwicklung in Unterricht und Schule) verknüpft die individuelle mit der gesamtschulischen Entwicklung auf dem Hintergrund sogenannter Qualitätsgruppen (5-6 Lehrpersonen) und fördert ein Umdenken zu „Wir und unsere Schule“ als Haltung. - Fünf Formen kollegialen Lernens: Die fünf Formen bieten unterschiedliche Zugänge an. Gruppen von 4-6 Lehrpersonen wählen eine für Ihren Zweck geeignete Form: Hospitationsgruppen, Schülerbefragungsgruppen, themenorientierte Lerngruppen, Fallbesprechungsgruppen oder Professionelle Lerngemeinschaften 	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Qualitätsentwicklung an Kleinstschulen [KS_ZENTRAL-501]
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Angebot für Schulen mit bis zu 10 Kolleginnen inklusive Schulleitung. Schulleitung und 1 bis 2 Kolleginnen
Ziel	Ein Gesamtkonzept systematischer Schulentwicklung für die eigene Schule erstellen, hierfür eine zeitliche Planung skizzieren und hilfreiche Arbeitsstrukturen nutzen.
Termin	19.11.2013 bis 20.11.2013 14:00 - 16:30 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Bitte beachten Sie, dass dieser Lehrgang als Veranstaltungsreihe mit zwei Terminen angeboten wird: 19.11.2013, 14:00 - 18:00 Uhr 20.11.2013, 08:30 - 16:30 Uhr
LG-Nr	90425918 regionale Veranstaltung
Meldeschluss	10.10.2013
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Uta Ackermann-Röder, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Carmen Wilhelm-Schenck, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm
Programm	Den Qualitätsbereich Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung für die systematische Entwicklung schuleigener Themen nutzen Unterrichtsentwicklung mitdenken vorhandene Kommunikations-, Zeit- und Arbeitsstrukturen der Schule klären
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Der Zielvereinbarungsprozess zwischen Schule und Schulaufsicht [ZIEL-ZENTRAL-501]	
Zielgruppe	Mitglieder der Schulleitung und/oder Schulleitungsteams Schulleitungen oder Schulleitungsteams, die bereits zur Fremdevaluation gezogen sind, oder diese bereits durchlaufen haben.	
Ziel	Klärung der Phasen, Prozesse und zentralen Verfahren des Zielvereinbarungsprozesses und der Rolle der Schulleitung.	
Termin	27.11.2013	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt.	
LG-Nr	90425915	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.11.2013	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Christa Augenthaler-Balck, Edingen-Neckarhausen Studiendirektorin Christine Bauer, Heidelberg Fachberaterin Schulentwicklung Anne Schmid-Wiedersheim, Sandhausen	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	In dieser Fortbildung geht es um die Aufgabenklärung im Arbeitsfeld Zielvereinbarung, um die zentralen Prozesse und Verfahren und um die Planung der ersten Schritte des Prozesses.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Die Vielfalt der Evaluationsinstrumente [VIEL-ZENTRAL-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Schulteams (2-4 Personen) sowie Schulleitung	
Ziel	In der Fortbildung wird die Vielfalt von geeigneten Evaluationsinstrumenten, deren Einsatzmöglichkeiten, sowie Vor- und Nachteile der einzelnen Instrumente dargestellt. Ebenso werden ausgewählte praktische Beispiele aufgezeigt. Ein weiterer Aspekt ist die Formulierung von Fragen und Items.	
Termin	10.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425919	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	05.12.2013	
Leitung	Fachberater Schulentwicklung Uwe Meyer, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Barbara Ruhnau, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Anne Schmid-Wiedersheim, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung Schulische Selbstevaluation und Evaluationskreislauf - Tipps und Tricks zur Formulierung von Items - Überblick über unterschiedliche Evaluationsinstrumente - Reflexion über deren Einsatzmöglichkeiten 	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Das Leitbild Ihrer Schule - Papiertiger oder Wegweiser? [LBS-ZENTRAL-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Schulteams mit 3-4 Personen , darunter ein Vertreter der Schulleitung, aus Schulen, die ganz aktuell oder bereits vor einiger Zeit ein Leitbild erstellt haben und dieses mit Leben füllen wollen, ihr bestehendes Leitbild schulspezifischen Veränderungen angepasst haben und die daraus resultierenden Neuerungen in den Schulalltag integrieren wollen.	
Ziel	Gelingensbedingungen kennen lernen, um das Leitbild im Schulalltag zu leben Bestandsaufnahme durchführen zur Umsetzung von Maßnahmen, die in Bezug zum schuleigenen Leitbild stehen Möglichkeiten der Umsetzung des schuleigenen Leitbildes Planung von Schritten zur Konkretisierung des eigenen Leitbildes	
Termin	12.02.2014	09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425917	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	05.12.2013	
Leitung	Oberstudienrat Dr. Christian Illian, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Betina Theresia Pehlke, Karlsruhe Studiendirektor Gunther Siegwart, Karlsbad	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Bestandsaufnahme von bisherigen Maßnahmen in Bezug zum Leitbild Leitbild als Ausgangspunkt für ein Schulkonzept Ideen zur Umsetzung für ein gelebtes Leitbild	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-NORD-502]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	17.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425904	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	05.12.2013	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Thomas Oser, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Uta Strotkamp, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-SÜD-502]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	24.02.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Teilnahme findet im südlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425909	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	05.12.2013	
Leitung	Oberstudienrat Dr. Christian Illian, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Betina Theresia Pehlke, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Wolfgang Pflüger, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation****Thema Einführung von Individualfeedback an Schulen [IFB-NORD-501]**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Schulteams (2-5 Personen) aller Schularten
Ziel	Die Teilnehmer <ul style="list-style-type: none"> - kennen Grundlagen und Grundsätze des Feedbacks - erhalten Informationen und Material zu Entwicklung eines Feedbackinstruments - erhalten Informationen zum Umgang mit den Ergebnissen - kennen die Regeln des Feedback-Gebens und -Nehmens und wenden diese in einer Übungsphasen an - entwickeln eigene Ideen zur Einführung von Individualfeedback an Ihrer Schule
Termin	12.03.2014 bis 09.04.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im Raum Heidelberg/Mannheim statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass dieser Lehrgang als Veranstaltungsreihe mit zwei Terminen angeboten wird: 12.03.2014, 09:00 - 16:00 Uhr 09.04.2014, 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90425913 regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.02.2014
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Arndt Lange, Karlsruhe Studiendirektor Gunther Siegwart, Karlsbad
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm
Programm	Baustein 1: <ul style="list-style-type: none"> - Information über Grundlagen und Grundsätze des Feedbacks - Reflexion der eigenen Feedbackpraxis - Wahl eines geeigneten Feedbackthemas - Formulierung von Aussagen und Auswahl eines geeigneten Instruments - Impulse zum Umgang mit Ergebnissen Baustein 2: <ul style="list-style-type: none"> - Blick auf die Grundlagen und Feedbackregeln - Beschreiben und bewerten - Übungsphase - Simulation eines Feedbackgesprächs nach Beobachtungsschwerpunkten - Impulse zur Einführung von Individualfeedback
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Der Zielvereinbarungsprozess zwischen Schule und Schulaufsicht [ZIEL-ZENTRAL-502]	
Zielgruppe	Mitglieder der Schulleitung und/oder Schulleitungsteams Schulleitungen oder Schulleitungsteams aller allgemeinbildenden Schulen, die bereits zur Fremdevaluation gezogen sind, oder diese bereits durchlaufen haben.	
Ziel	Klärung der Phasen, Prozesse und zentralen Verfahren des Zielvereinbarungsprozesses und der Rolle der Schulleitung.	
Termin	19.03.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425916	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	05.03.2014	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Christa Augenthaler-Balck, Edingen-Neckarhausen Studiendirektorin Christine Bauer, Heidelberg Fachberaterin Schulentwicklung Anne Schmid-Wiedersheim, Sandhausen	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	In dieser Fortbildung geht es um die Aufgabenklärung im Arbeitsfeld Zielvereinbarung, um die zentralen Prozesse und Verfahren und um die Planung der ersten Schritte des Prozesses.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Ein Leitbild entwickeln [LBE-ZENTRAL-501]
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer; Schulteams mit 3-4 Personen aller allgemeinbildenden Schularten, darunter ein Vertreter der Schulleitung, - die ein Leitbild als Wegweiser erarbeiten wollen; - die schulischspezifischen Maßnahmen und Konzepte erstellt haben und diese unter einer Gesamtversion bündeln wollen.
Ziel	- grundlegende Informationen zur Leitbildentwicklung erhalten (Funktion eines Leitbildes, Bedeutung der Umsetzung im Schulalltag, Bedeutung des Leitbildes im Rahmen der schulischen Qualitätsentwicklung) - Methoden und Prozessschritte der Leitbildentwicklung kennen lernen und erproben
Termin	24.03.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.
LG-Nr	90425894 regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.02.2014
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Gunilla Kercher, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Arndt Lange, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Uta Strotkamp, Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm
Programm	Was ist ein Leitbild? Wozu ein Leitbild? Leitbildprozess exemplarisch erproben Leitbildgruppe in der Schule Visualisierung: das Leitbild in der eigenen Schule
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-SÜD-503]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	24.03.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im südlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425910	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.02.2014	
Leitung	Oberstudienrat Dr. Christian Illian, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Betina Theresia Pehlke, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Wolfgang Pflüger, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Befragungsinstrumente in der Grundschule [BIGS-ZENTRAL-501]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Schulteams (2 - 3 Personen) aus Grundschulen.	
Ziel	Die Teilnehmer lernen verschiedene Evaluationsinstrumente kennen. Sie erstellen auf Grundlage einer eigenen, mitgebrachten Fragestellung ein eigenes Evaluationsinstrument, das sie zwischen den beiden Veranstaltungen an ihrer Schule einsetzen. Die Ergebnisse der Evaluation werden in der 2. Veranstaltung ausgewertet und erste Maßnahmen angedacht.	
Termin	27.03.2014 bis 03.07.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet je nach Anmeldungen im südlichen oder nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425902	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.02.2014	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Annegret Brehm, Rheinstetten Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Durmersheim	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	<p>Schulen können sich über Selbstevaluation und Evaluationsinstrumente auf unterschiedliche Art und Weise informieren. Ein Vergleich der im Internet erhältlichen Instrumente zum Beispiel zeigt jedoch deutliche Unterschiede in Qualität und Quantität. So ist es gerade für Grundschulen oft schwierig eine Auswahl zu treffen, die zielführend und effektiv ist. Eine zielgruppengerechte Auswahl an Befragungsinstrumenten und den Umgang damit wird Ihnen dieser auf 2 Nachmittage angelegte Workshop näher bringen. Zwischen dem ersten und zweiten Baustein ist eine Erhebungsphase an der eigenen Schule angedacht. Die Daten hieraus bilden die Grundlage zur Weiterarbeit in Baustein 2.</p> <p>Baustein 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundschulgeeignete Befragungsinstrumente kennen lernen - Formulierung von Qualitätsaussagen / Fragestellungen - Altersgerechte Aufbereitung des Materials - Computergestütztes Angebot zur Datenerhebung und Datenaufbereitung (GrafStat) - Informationen zur Datenauswertung <p>Baustein 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung: Datenanalyse und -interpretation - Einführung: Konsequenzen ziehen - Informationen zur Datenrückmeldung (an Befragte) - Informationen zur Dokumentation (Schulportfolio) 	
Hinweis zur Teilnahme	Die Veranstaltung besteht aus zwei Bausteinen, die aufeinander aufbauen. Eine Teilnahme an beiden Bausteinen wird erwartet. Bitte bringen Sie zur Veranstaltung ein von der GLK beschlossenes Evaluationsthema mit. Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-NORD-503]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	31.03.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425905	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.02.2014	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Thomas Oser, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	VERA - Die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten als Einstieg in die Qualitätsentwicklung nutzen [VERA-ZENTRAL-501	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Schulteams aus Grundschulen, die mit ihren Ergebnissen von VERA arbeiten möchten (2-3 Personen)	
Ziel	Die Ergebnisse der Diagnosearbeiten "VERA 2014" der eigenen Schule sind gedeutet. Die Möglichkeiten der Qualitätsentwicklung auf Grundlage der ausgewerteten Arbeiten sind erörtert, erste Maßnahmen zur Umsetzung geplant.	
Termin	08.04.2014 bis 17.11.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltungsreihe findet in Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425901	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	13.02.2014	
Leitung	Fachberater Schulentwicklung Florian Dold, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Heike Schaßner-Weber, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	<p>Baustein 1: Bei VERA werden die Lehrerinnen und Lehrer im Bereich Mathematik sowie in Deutsch im Teilbereich Lesen vor der Durchführung der Vergleichsarbeiten gebeten, eine Einschätzung der Lösungshäufigkeiten für ihre eigene Klasse vorzunehmen. Der Vergleich dieser Voraussagen mit den tatsächlichen Lösungshäufigkeiten ermöglicht jeder Lehrkraft eine Auseinandersetzung mit der eigenen Diagnosegenauigkeit. Inhalt: Planung und Vorbereitung von VERA Erstellung eines Prozessablaufplans für den Umgang mit VERA Was bringt die Einschätzung der Lösungshäufigkeit?</p> <p>Baustein 2: Einführung in die Analyse und Interpretation von Daten. Auseinandersetzung mit schuleigenen Ergebnissen. Inhalt Ergebnisse analysieren Ergebnisse interpretieren</p> <p>Baustein 3 Planung konkreter Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung auf Grundlage der schuleigenen Ergebnisse. Inhalt Konsequenzen ziehen Ergänzung des Prozessablaufplans</p>	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation****Thema Einführung von Individualfeedback an Schulen [IFB-SÜD-502]**

Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams Schulteams (2-5 Personen) aller Schularten
Ziel	Die Teilnehmer <ul style="list-style-type: none"> - kennen Grundlagen und Grundsätze des Feedbacks - erhalten Informationen und Material zu Entwicklung eines Feedbackinstruments - erhalten Informationen zum Umgang mit den Ergebnissen - kennen die Regeln des Feedback-Gebens und -Nehmens und wenden diese in einer Übungsphasen an - entwickeln eigene Ideen zur Einführung von Individualfeedback an Ihrer Schule
Termin	30.04.2014 bis 04.06.2014 09:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im Raum Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass dieser Lehrgang als Veranstaltungsreihe mit zwei Terminen angeboten wird: 30.04.2014, 09:00 - 16:00 Uhr 04.06.2014, 09:00 - 16:00 Uhr
LG-Nr	90425914 regionale Veranstaltung
Meldeschluss	03.04.2014
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Arndt Lange, Karlsruhe Studiendirektor Gunther Siegwart, Karlsbad
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm
Programm	Baustein 1: <ul style="list-style-type: none"> - Information über Grundlagen und Grundsätze des Feedbacks - Reflexion der eigenen Feedbackpraxis - Wahl eines geeigneten Feedbackthemas - Formulierung von Aussagen und Auswahl eines geeigneten Instruments - Impulse zum Umgang mit Ergebnissen Baustein 2: <ul style="list-style-type: none"> - Blick auf die Grundlagen und Feedbackregeln - Beschreiben und bewerten - Übungsphase - Simulation eines Feedbackgesprächs nach Beobachtungsschwerpunkten - Impulse zur Einführung von Individualfeedback
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-SÜD-504]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	05.05.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im südlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425911	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	03.04.2014	
Leitung	Oberstudienrat Dr. Christian Illian, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Betina Theresia Pehlke, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Wolfgang Pflüger, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-NORD-504]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	12.05.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425906	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	03.04.2014	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Uta Strotkamp, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-NORD-505]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	30.06.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im nördlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425907	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	30.05.2014	
Leitung	Fachberaterin Schulentwicklung Stephanie Hanel, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Thomas Oser, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	

QB Q Qualitätsbereich Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**Qualitätsentwicklung und Evaluation**

Thema	Schulische Qualitätsdokumentation - Schulportfolio [QDO-SÜD-505]	
Zielgruppe	Lehrer/innen und Schulteams sowie Schulleitungen Lehrerinnen und Lehrer, die für das Schulportfolio an ihrer Schule verantwortlich sind.	
Ziel	Sie lernen Sinn und Nutzen einer zukunftsweisenden Qualitätsdokumentation kennen. Sie bekommen einen Überblick über Vor- und Nachteile drei verschiedener technischer Verfahren zur schulischen Qualitätsdokumentation (Schu-Q-Link, Schu-Q-Wiki, Schu-Q-Zilo). Wir geben Entscheidungshilfen, welche ausgewählten Inhalte für ein Schulportfolio von Relevanz sind. Sie werden individuell bei der Erstellung oder Fortschreibung der eigenen schulischen Qualitätsdokumentation unterstützt.	
Termin	07.07.2014	14:00 - 17:00 Uhr
Termininformation	Die Veranstaltung findet im südlichen Regierungsbezirk Karlsruhe statt. Der Veranstaltungsort wird zeitnah bekannt gegeben.	
LG-Nr	90425912	regionale Veranstaltung
Meldeschluss	30.05.2014	
Leitung	Oberstudienrat Dr. Christian Illian, Karlsruhe Fachberaterin Schulentwicklung Betina Theresia Pehlke, Karlsruhe Fachberater Schulentwicklung Wolfgang Pflüger, Karlsruhe	
Ansprechpartner/in	Annegret Brehm	
Programm	Das Programm orientiert sich an den vier oben genannten Zielen. Nach einem Informationsteil von etwa einer Stunde haben Sie 1,5 bis 2 Stunden Zeit, mit individueller Unterstützung an ihrem eigenen Schulportfolio zu arbeiten.	
Hinweis zur Teilnahme	Sobald Sie als TeilnehmerIn zugelassen sind, erhalten Sie über die Poststellenadresse Ihrer Schule eine Einladung mit allen Details zur Veranstaltung.	